

Sanitärssysteme

BETÄTIGUNGS- PLATTEN

TECHNISCHE INFORMATIONEN
2017/18

Übersicht	3-4
Pflege der TECE-Betätigungsplatten	3-5
TECEantibac	3-5
Flächenbündiger Einbau	3-6
Trockenbau – WC-Betätigung	3-6
Montage WC-Betätigung – Trockenbau	3-6
Nassbau – WC-Betätigung	3-9
Montage WC-Betätigung – Nassbau	3-9
Trockenbau – Urinalbetätigung	3-12
Montage Urinalbetätigung – Trockenbau	3-12
TECElux Mini	3-15
Montage WC-Betätigung, Aufputz	3-15
Montage WC-Betätigung, flächenbündig	3-18
Montage Trafo inklusiv Anschlusskabel	3-20
Programmierung der Elektronik	3-22
Montage Diebstahlsicherung	3-23
TECEsquare	3-24
Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall	3-25
Montage WC-Betätigung Glas, Aufputz	3-27
Montage WC-Betätigung Glas, flächenbündig	3-29
Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz	3-30
Montage Urinalbetätigung Glas, flächenbündig	3-32
Montage Urinalbetätigung Metall	3-34
TECEloop	3-35
Montage WC-Betätigung Kunststoff, Aufputz	3-35
TECEloop Baukasten	3-37
Montage WC-Betätigung Glas, Aufputz	3-37
Montage WC-Betätigung Glas, flächenbündig	3-37
Montage Urinalbetätigung Kunststoff, Aufputz	3-39
Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz	3-40
Montage Urinalbetätigung Glas, flächenbündig	3-41
TECEplanus	3-42
Montage WC-Betätigung	3-42
Montage Urinalbetätigung	3-43
TECEplanus Infrarotelektroniken	3-45
WC-Infrarotelektronik	3-45
Programmierung der WC-Infrarotelektronik	3-45
Montage WC-Infrarotelektronik, 6-V-Batterie	3-46
Montage WC-Infrarotelektronik, 12-V-Netz	3-48

TECEplanus Urinal-Infrarotelektroniken	3-49
Programmierung Urinal-Infrarotelektronik	3-49
Technische Daten	3-51
Montage Urinal-Infrarotelektronik für den Urinalspüler U1, 6-V-Batterie	3-52
Montage Urinal-Infrarotelektronik, 12-V-Netz	3-54
TECEplanus Elektroniken, Funkauslösung	3-57
Funktaster TECEplanus	3-57
WC-Elektronik, Funkauslösung, 6-V-Batterie	3-59
Montage WC-Elektronik, Funkauslösung, 6-V-Batterie	3-59
WC-Elektronik, Funkauslösung, 12-V-Netz	3-62
Montage WC-Elektronik, Funkauslösung, 12-V-Netz	3-62
TECEplanus Elektroniken, kabelgebundene Fernauslösung	3-66
WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 6-V-Batterie	3-66
Montage WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 6-V-Batterie	3-66
WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 12-V-Netz	3-69
Montage WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 12-V-Netz	3-69
TECEnow	3-73
Montage WC-Betätigung, Aufputz	3-73
Montage WC-Betätigung, flächenbündig	3-74
Montage Urinalbetätigung	3-76
Montage Urinalbetätigung, flächenbündig	3-77
TECEambia	3-78
Montage WC-Betätigung	3-78
Montage Urinalbetätigung	3-79
TECEbase	3-81
Montage WC-Betätigung	3-81
TECEfilo Urinal	3-83
Rohbau – Montage und Installation	3-84
Montage TECEfilo Urinalbetätigung 230/12 V, Aufputz	3-84
Montage TECEfilo Urinalbetätigung 230/12 V, flächenbündig	3-87
Programmierung der Urinalelektronik	3-90
WC-Armatur	3-92
Montage Drehmechanik	3-92
Einwurfschacht	3-95
Bedienung Einwurfschacht	3-95
Einbaumaße TECE-Betätigungen	3-98

Übersicht

TECE-Betätigungsplatten bieten eine große Vielfalt an Formen, Materialien und Farben. Durch die unterschiedlichen Materialien erfüllen sie die Anforderungen verschiedener Anwendungsbereiche. Mit robuster Betätigungsmechanik sind diese Betätigungsplatten von vorne oder von oben einbaubar. Die TECE-Betätigungsplatten gehören zu den kleinsten auf dem Markt. Durch die besondere Konstruktion des Spülkastens ist der Montageraum im Inneren trotz der kleinen Betätigungsplatte leicht zugänglich.

Übersicht TECE-Betätigungsplatten



TECElux Mini



TECESquare II Metall



TECESquare Glas



TECESquare Metall



TECEloop Kunststoff



TECEloop Glas



TECEplanus



TECEnow



TECEambia



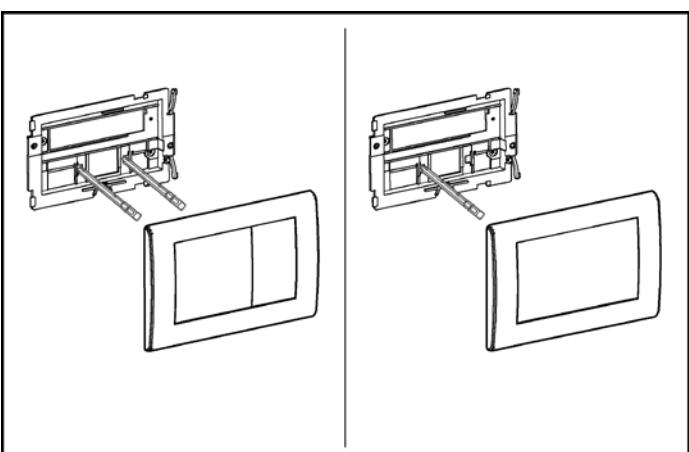
TECEbase



WC-Armatur

Ein- und Zweimengentechnik

Abhängig von der Betätigungsplatte bietet der TECE-Unterputzspülkasten die Möglichkeit der Einmengen- oder der wirtschaftlichen Zweimengenspülung. Bei der Installation einer Einmengenbetätigung wird nur eine Betätigungsstange installiert, bei der Zweimengentechnik zwei.



Ein- und Zweimengentechnik (hier TECEplanus)

Pflege der TECE-Betätigungsplatten

Damit die Oberfläche der Betätigungsplatte ihr Aussehen bewahrt, bitten wir Sie, die nachfolgenden Hinweise unbedingt zu beachten:

- Reinigen Sie die Betätigungsplatte immer mit einem weichen Tuch.
- Verwenden Sie warmes Wasser zur Reinigung der sichtbaren Oberflächen.
- Zur Reinigung von Glasoberflächen können Sie auch farblose, milde Reiniger verwenden.
- Der Reiniger darf nicht direkt auf das Glas gesprüht werden.
- Verschmutzungen können Sie unter leichter Druckanwendung mit einem angefeuchteten Tuch entfernen.
- Verwenden Sie keine schäumenden, aggressiven Reinigungsmittel oder Putzschwämme!

TECEantibac

Die Betätigungsplatten TECEambia und TECEloop (WC und Urinal) besitzen in der Variante „TECEantibac“ antibakterielle Eigenschaften. Sie sind ausschließlich in weiß erhältlich. Beide TECEantibac Betätigungen stehen für Ein- und Zweimengentechnik zur Verfügung.

Was ist TECEantibac?

Die TECEantibac Betätigungsplatte besteht aus einem neuen Hightech-Kunststoff, in dem mikroskopisch kleine Silberionen verteilt sind. Durch die Silberionen wird das Bakterienwachstum auf der Oberfläche der Platte wirksam gehemmt.

Da die Silberpartikel im Werkstoff der Platte verteilt sind, bleibt die Wirkung über die gesamte Nutzungsdauer erhalten. Es handelt sich also nicht nur um eine Beschichtung. Oberflächenabrieb durch Benutzung oder Reinigung haben somit keinen negativen Einfluss auf die Langzeitwirkung.



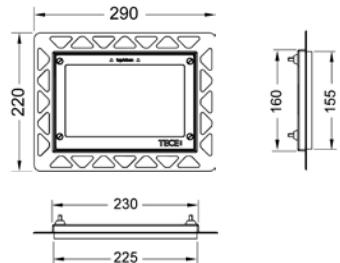
FORSCHUNGSGESELLSCHAFT HOHENSTEIN

Die keimhemmende Wirkung der TECEantibac Betätigungsplatten ist in einem Gutachten des Forschungsinstitutes Hohenstein belegt: „Mit dieser Untersuchung konnte unter praxisnahen Bedingungen gezeigt werden, dass das Produkt TECEantibac eine signifikante bzw. starke antimikrobielle Aktivität hat“.

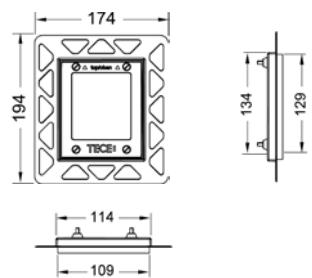
Die gemessene Keimreduktion durch TECEantibac lagen im Durchschnitt bei über 99,7 %. Als Testmethode kam die derzeit einzige standardisierte Methode nach der japanischen Industrienorm JIS 2801:2000 zum Einsatz. Die Methode ist international anerkannt und wird in Japan, Amerika und Europa verwendet. Das Gutachten kann bei TECE angefordert werden.

Flächenbündiger Einbau

Der flächenbündige Einbau ist herausragendes Merkmal der TECElux Mini, der TECEloop Glas (WC und Urinal), der TECEsquare Glas (WC) und der TECEnow (Montage inklusive Distanzrahmen). Diese Betätigungen können – unter Verwendung des Einbaurahmens – bei Bedarf flächenbündig eingebaut werden, sowohl in Trockenbau- (WC und Urinal) als auch in Nassbauwänden (WC).



Flächenbündiger Einbaurahmen für WC-Betätigung



Flächenbündiger Einbaurahmen für Urinalbetätigung

Trockenbau – WC-Betätigung

Für den Trockenbau wird das TECEprofil Trockenbaumodul und der WC-Einbaurahmen benötigt. Es können Trockenbaumodule aller Bauhöhen mit dem flächenbündigen Einbaurahmen kombiniert werden.

Benötigte Bauteile:

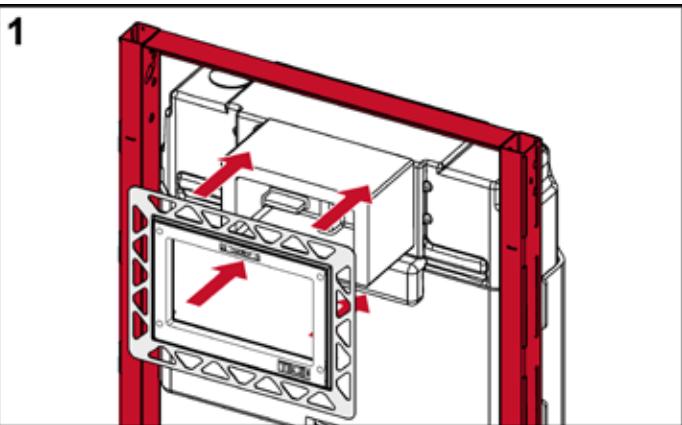
TECEprofil Modul

Einbaurahmen WC

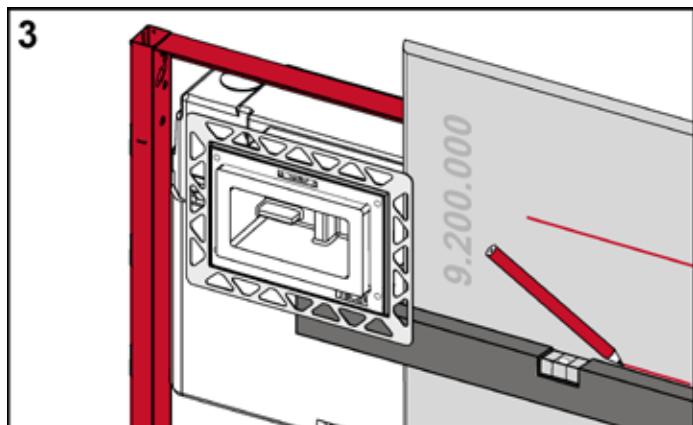
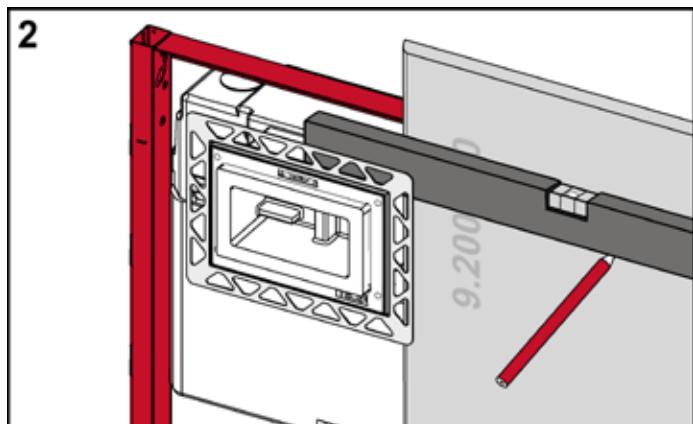


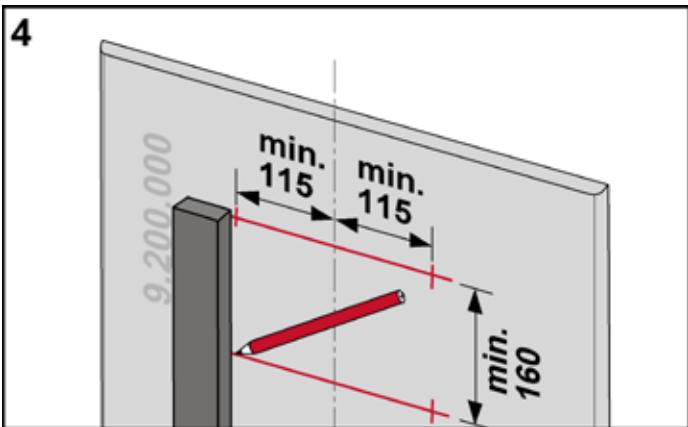
Montage WC-Betätigung – Trockenbau

Um den flächenbündigen Einbaurahmen in den Gipskarton einzusetzen, muss die Gipskartonplatte für die Revisionsöffnung des Spülkastens ausgespart werden.

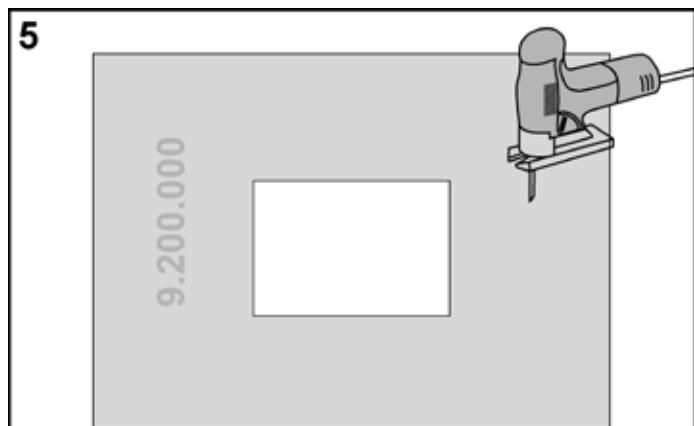
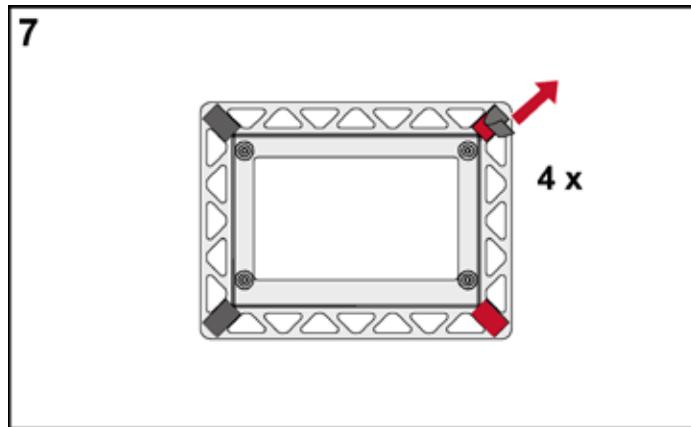


Stecken Sie dazu den Einbaurahmen über den Styropor-Rohbauschutz.

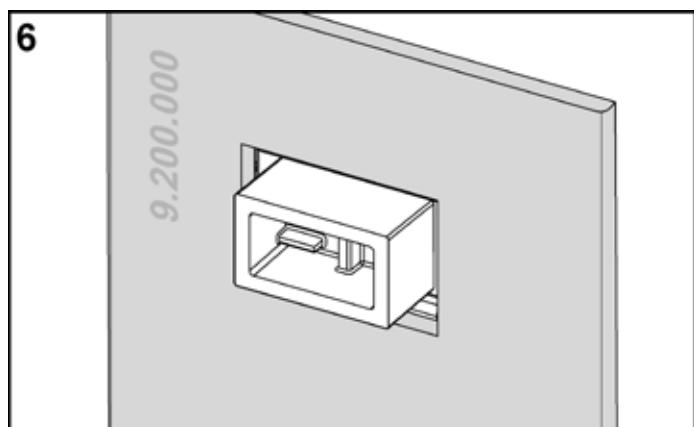
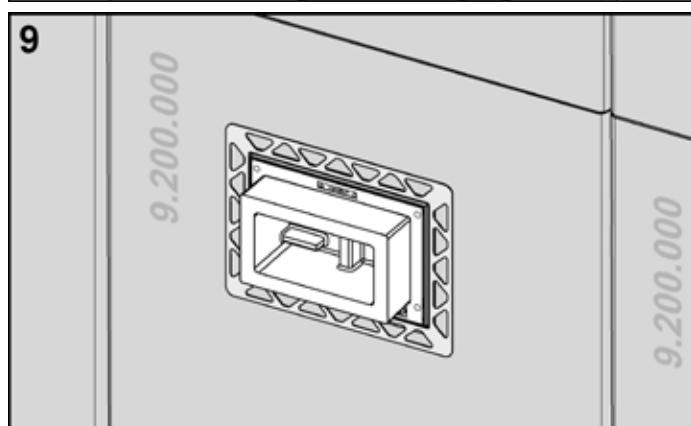
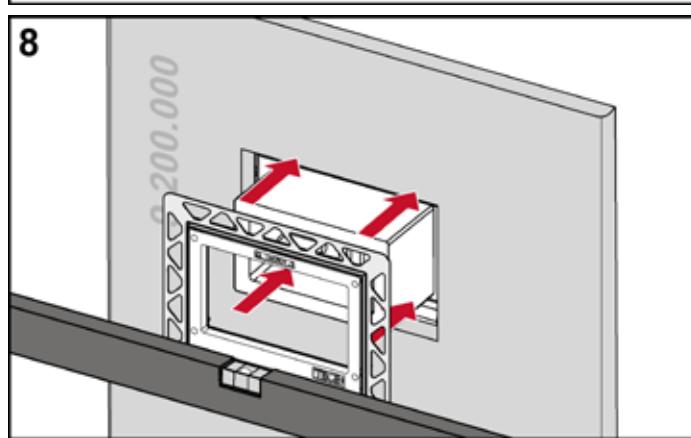




Zeichnen Sie die Abmessungen des inneren Einbaurahmens – Breite 230 mm, Höhe 160 mm – mittig auf die Gipskartonplatte.



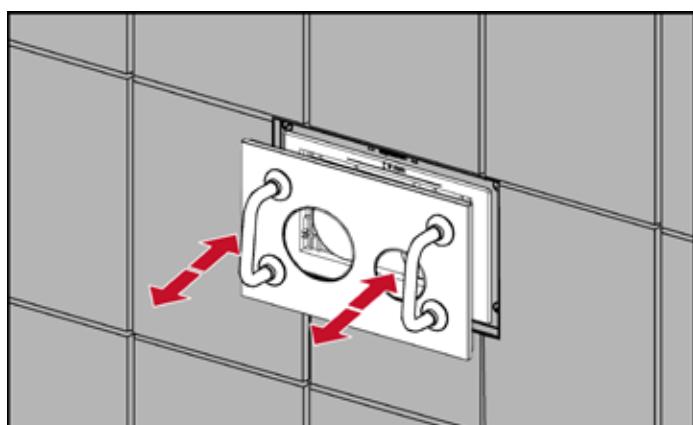
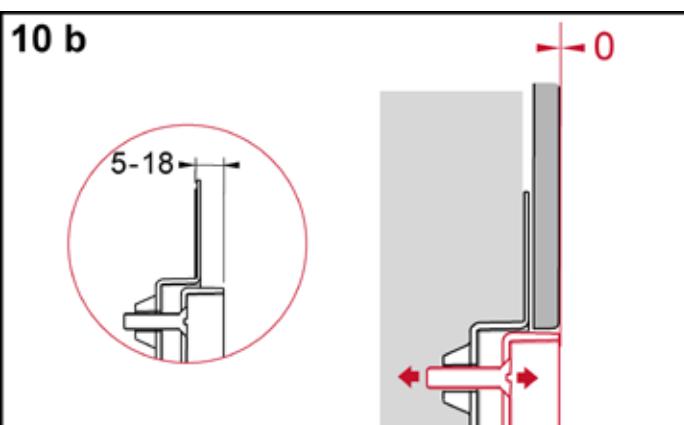
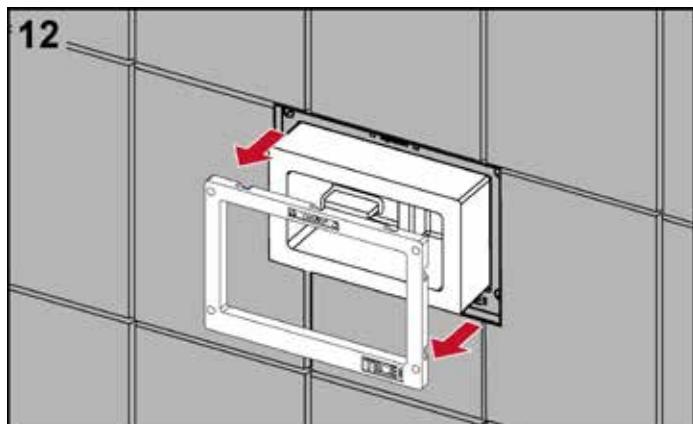
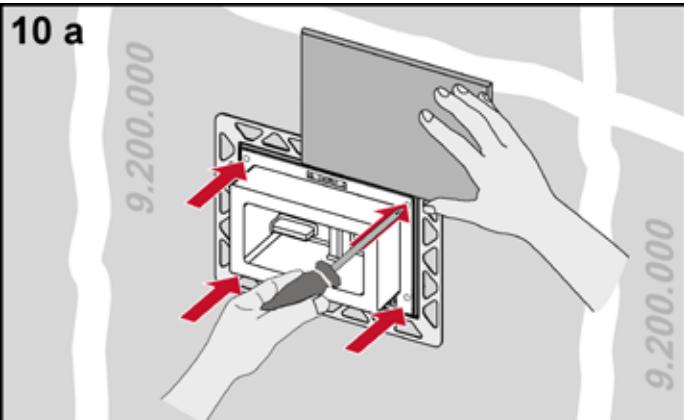
Sägen Sie die erforderliche Öffnung für den Einbaurahmen in die Platte.



Schrauben Sie die Gipskartonplatte mittig auf das Modul.

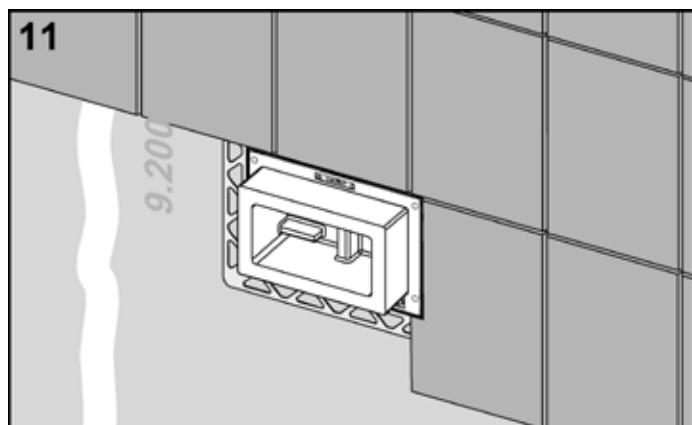
Entfernen Sie die Schutzfolien von den Klebestellen des Einbaurahmens und kleben Sie ihn zusammen mit dem Stützrahmen auf die Gipskartonplatte. Achten Sie auf die richtige Position der Markierung „TOP/oben“ und die waagerechte Ausrichtung!

TECE-Betätigungen – Flächenbündiger Einbau



Stellen Sie die Tiefe des Einbaurahmens entsprechend der Fliesenstärke (5–18 mm) ein. Ist der Wandaufbau dicker (bis 33 mm), wie z. B. bei Naturstein, können Sie ein passendes Aufrüstset (Best.-Nr. 9820181) verwenden.

Entfernen Sie den Stützrahmen und den Styropor-Rohbauschutz. Anschließend montieren Sie den passenden Befestigungsrahmen, wie in der jeweiligen Montageanleitung (TECEloop bzw. TECEsquare) beschrieben. Setzen Sie abschließend die Betätigungsplatte mit Hilfe der Bügelgriffe, die dem Einbaurahmen beiliegen, in den flächenbündigen Einbaurahmen ein.



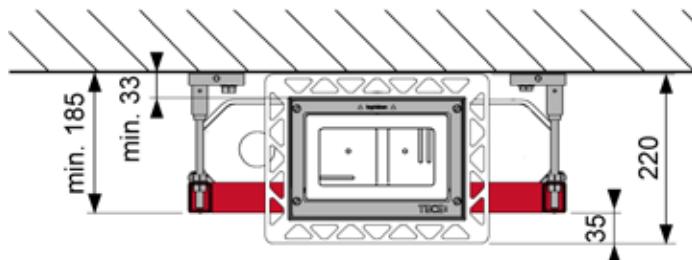
Nach der Tiefenjustierung können Sie den Einbaurahmen anfliesen.

Tipp:

Um eine perfekte Fliesenkante zum Einbaurahmen zu erhalten, empfiehlt TECE, die Fliesen mit einem Wasserstrahlschneider zu bearbeiten.

Einbau von oben

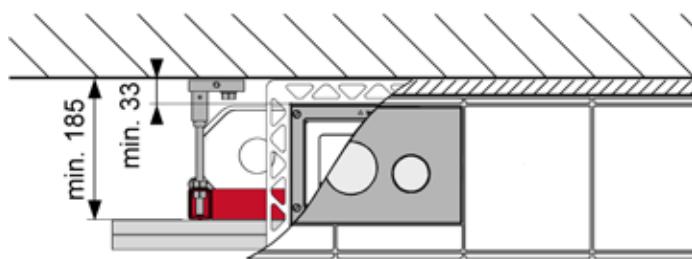
Auch die Betätigung von oben kann mit dem flächenbündigen Einbaurahmen realisiert werden. Die Montage erfolgt entsprechend des Einbaus einer Betätigung von vorn. Der Rahmen muss in „Leserichtung“ (= Schriftzug „TOP/oben“ zur Wand) montiert werden.



Einbau „flächenbündig von oben“ – Abmessungen

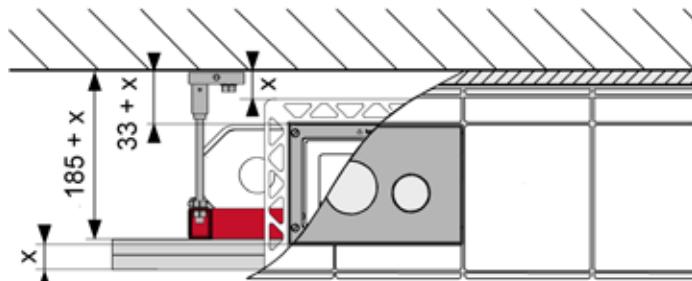
Wegen der Abmessungen des Einbaurahmens ist allerdings eine stärkere Mindestbeplankung erforderlich: Eine **Mindestbeplankung von 35 mm** entspricht einer Beplankung mit

- 2 x 18 mm oder
- 3 x 12,5 mm starken Gipskartonplatten.



Einbau „flächenbündig von oben“ – minimaler Wandaufbau

Beim minimalen Wandaufbau ist allerdings zwischen der eingebauten Betätigungsplatte und der Wand kein Zwischenraum mehr vorhanden (Bild oben). Aus ästhetischen Gründen ist jedoch ein gleichmäßiger Abstand vor und hinter der Betätigung zu bevorzugen (Bild unten). Dies gilt auch für den Einbau der TECEsquare Metall mit etwas größeren Abmessungen.



Einbau „flächenbündig von oben“ – Wandaufbau (Vorschlag)

Nassbau – WC-Betätigung

Im Unterschied zum Trockenbau wird für den Nassbau neben dem TECEbox Nassbauspülkasten zusätzlich ein vergrößerter Rohbauschutz benötigt.

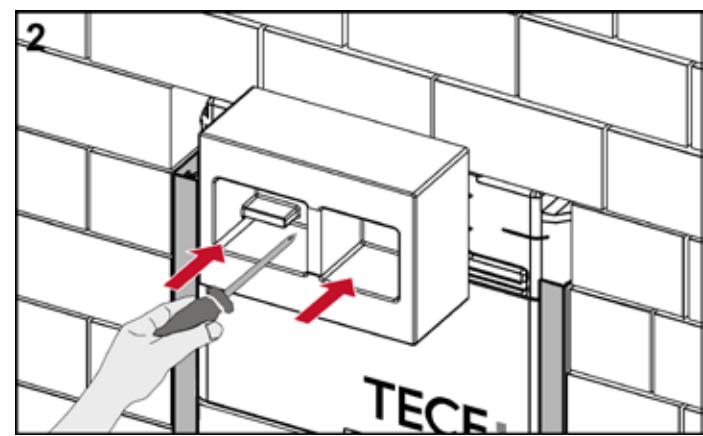
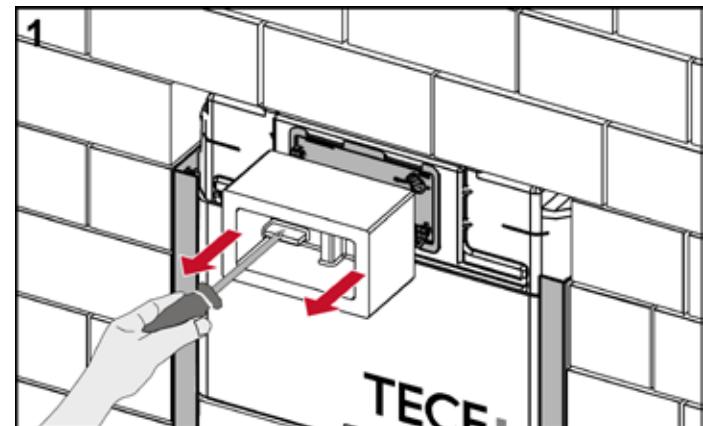
Aber auch im Nassbau können TECE-Spülkästen aller Bauhöhen verwendet werden.

Benötigte Bauteile:

TECEbox Modul Nassbau-Rohbauschutz 9030029 Einbaurahmen WC

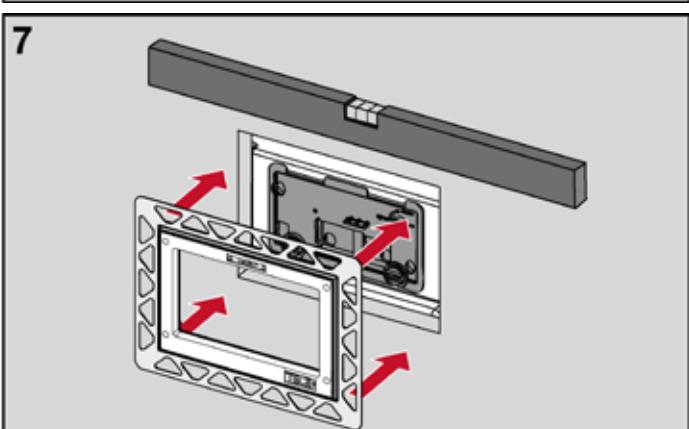
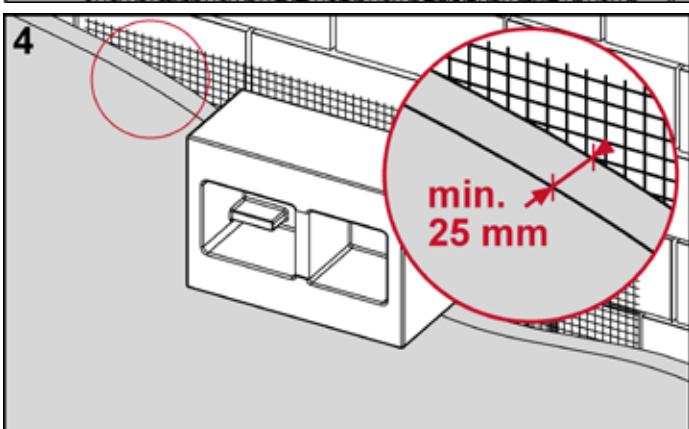
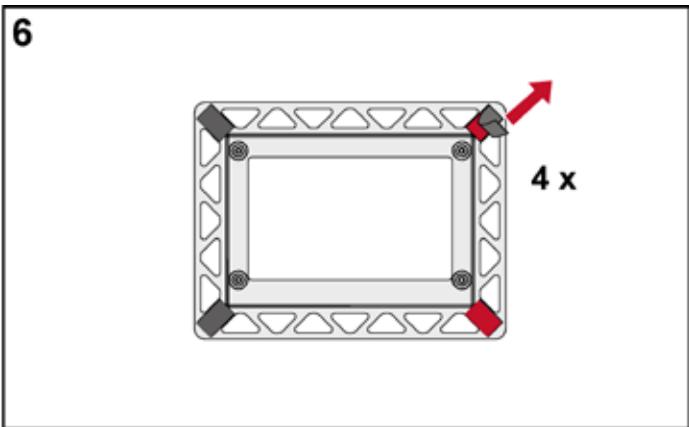
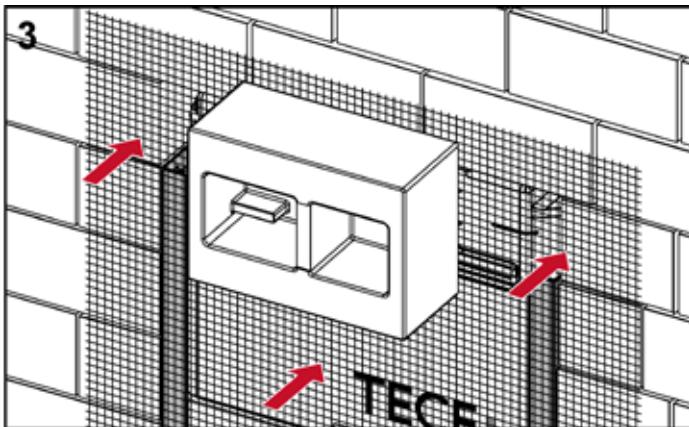


Montage WC-Betätigung – Nassbau

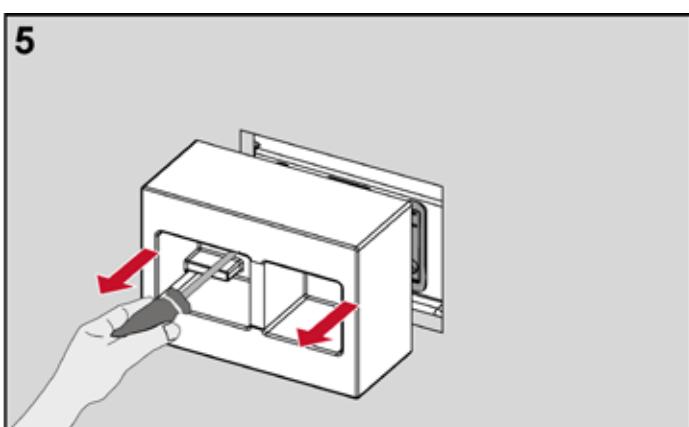


Entfernen Sie den Standard-Rohbauschutz und montieren den größeren Nassbau-Rohbauschutz für flächenbündige Montage (Best.-Nr. 9030029).

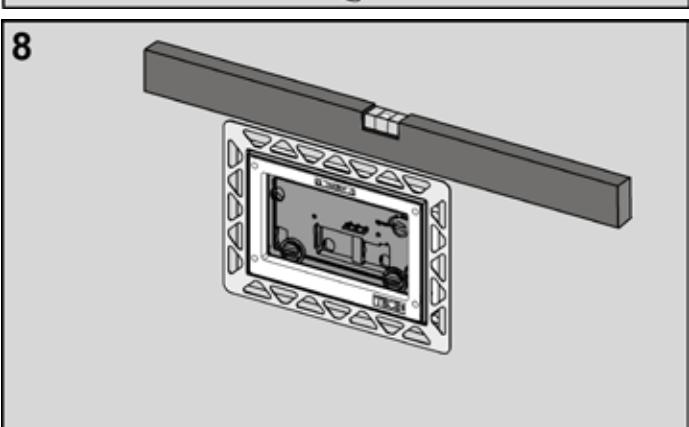
TECE-Betätigungen – Flächenbündiger Einbau



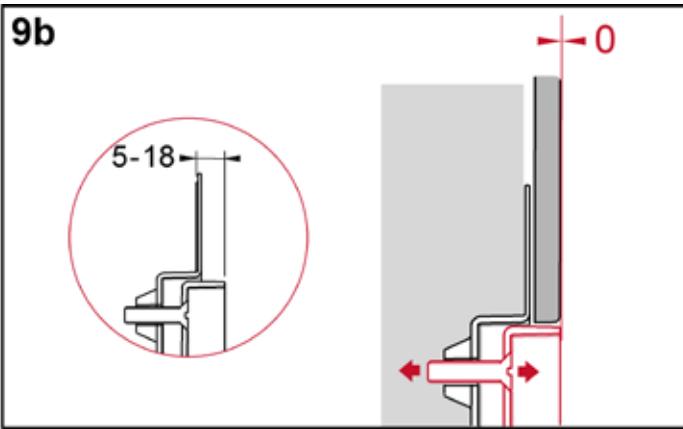
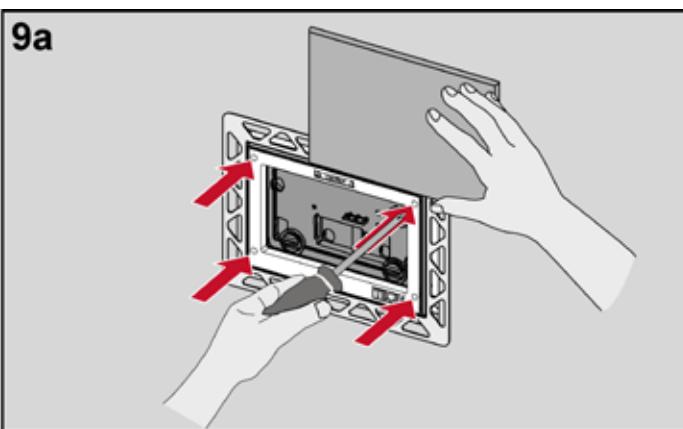
Bringen Sie Streckmetall, Armierungsgewebe o. Ä. im Bereich des Spülkastens an. Tragen Sie eine Putzschicht von mindestens 25 mm Dicke (gemessen ab Vorderkante Spritzschutz) auf die Wand auf.



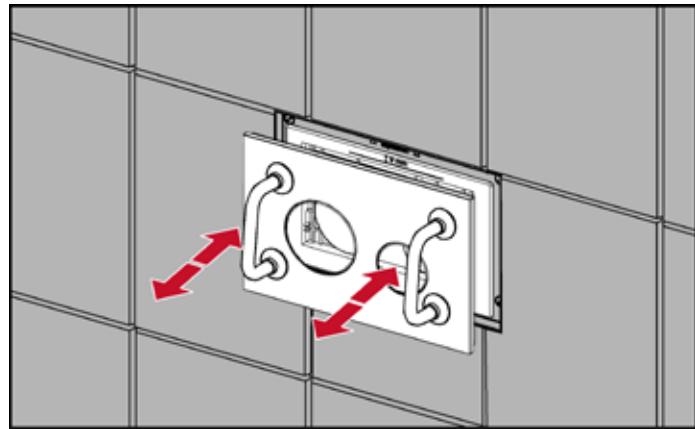
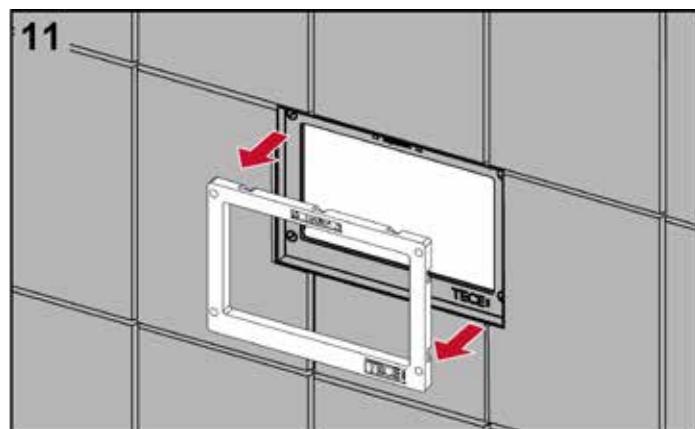
Demontieren Sie den Nassbau-Rohbauschutz.



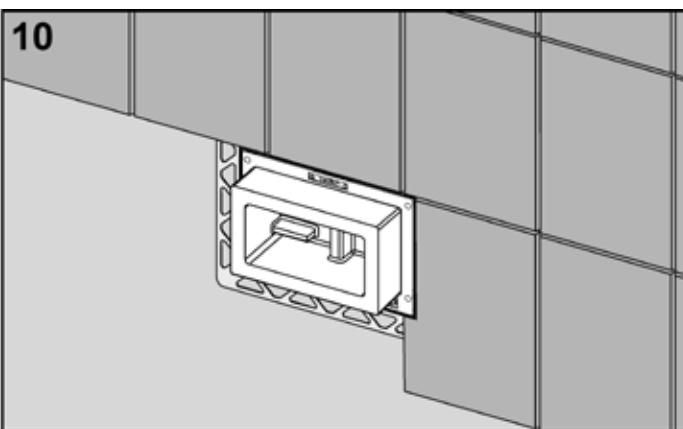
Entfernen Sie die Schutzfolien von den Klebestellen des Einbaurahmens und kleben Sie ihn zusammen mit dem Stützrahmen auf die Putzoberfläche. Achten Sie auf die richtige Position der Markierung „TOP/oben“ und die waagerechte Ausrichtung!



Stellen Sie die Tiefe des Einbaurahmens entsprechend der Fliesenstärke (5–18 mm) ein. Ist der Wandaufbau dicker (bis 33 mm), wie z. B. bei Naturstein, können Sie ein passendes Aufrüstset (Best.-Nr. 9820181) verwenden.



Entfernen Sie den Stützrahmen und den Styropor-Rohbauschutz. Anschließend montieren Sie den passenden Befestigungsrahmen, wie in der jeweiligen Montageanleitung (TECEloop bzw. TECEsquare) beschrieben. Setzen Sie abschließend die Betätigungsplatte mit Hilfe der Bügelgriffe in den flächenbündigen Einbaurahmen ein. Die Griffe sind im Lieferumfang des Einbaurahmens enthalten.



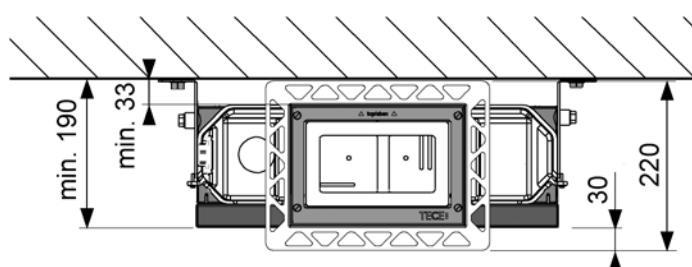
Nach der Tiefenjustierung können Sie den Einbaurahmen anfliesen.

Tipp:

Um eine perfekte Fliesenkante zum Einbaurahmen zu erhalten, empfiehlt TECE, die Fliesen mit einem Wasserstrahlschneider zu bearbeiten.

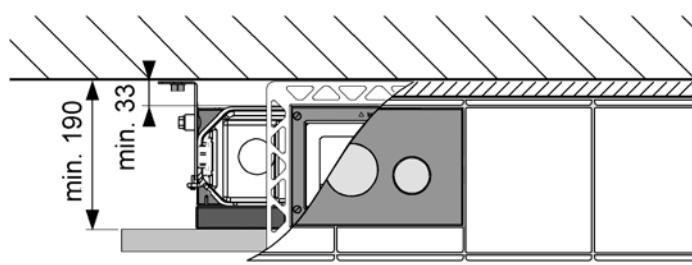
Einbau von oben

Auch im Nassbau kann die Betätigung von oben mit dem flächenbündigen Einbaurahmen realisiert werden. Die Montage erfolgt entsprechend des Einbaus einer Betätigung von vorn. Der Rahmen muss in „Leserichtung“ (= Schriftzug „TOP/oben“ zur Wand) montiert werden.



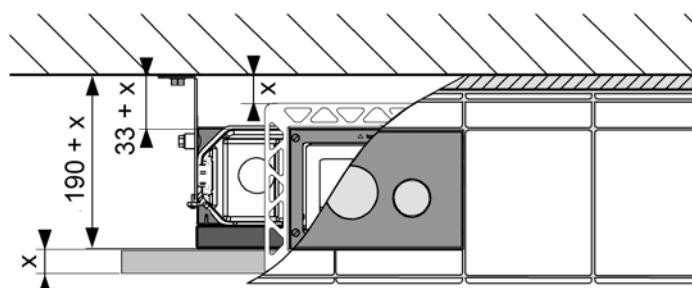
Einbau „flächenbündig von oben“ – Abmessungen

Wegen der Abmessungen des Einbaurahmens ist allerdings ein stärkerer Wandaufbau erforderlich:
Mindestwandaufbau = 30 mm



Einbau „flächenbündig von oben“ – minimaler Wandaufbau

Beim minimalen Wandaufbau ist allerdings zwischen der eingebauten Betätigungsplatte und der Wand kein Zwischenraum mehr (Bild oben). Aus ästhetischen Gründen ist jedoch ein gleichmäßiger Anstand vor und hinter der Betätigung zu bevorzugen (Bild unten). Dies gilt auch für den Einbau der TECEsquare Metall mit etwas größeren Abmessungen.



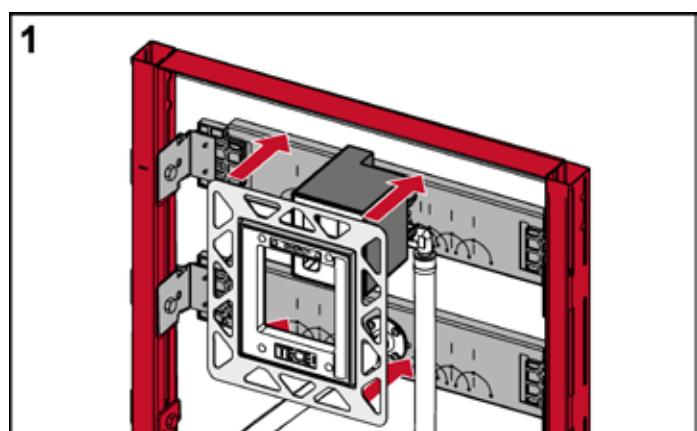
Einbau „flächenbündig von oben“ – Wandaufbau (Vorschlag)

Trockenbau – Urinalbetätigung

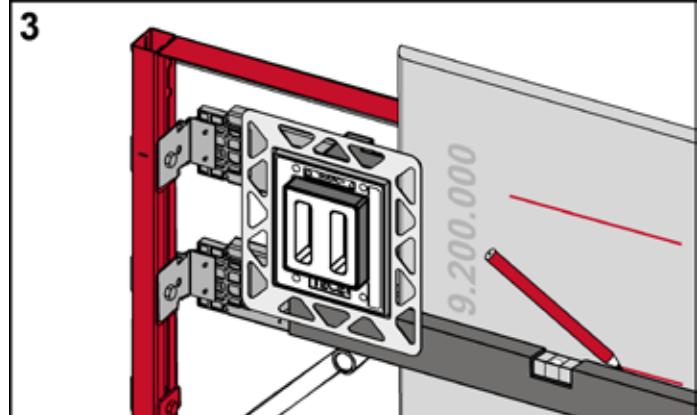
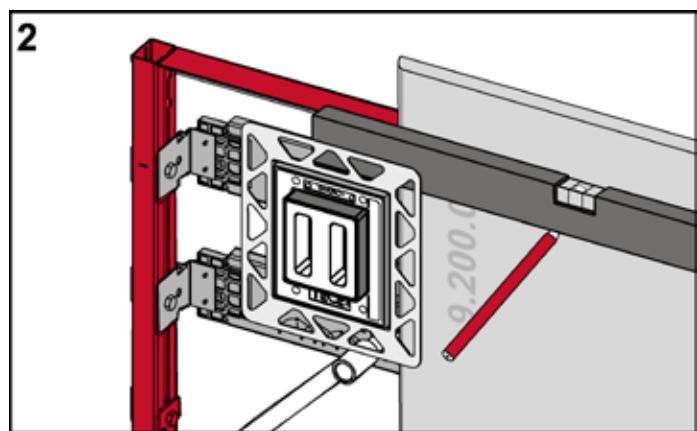
Für das Urinal gibt es ebenfalls einen flächenbündigen Einbaurahmen. Die TECEloop Urinalbetätigung kann mit Hilfe dieses Rahmens flächenbündig in Trockenbauwänden eingebaut werden.

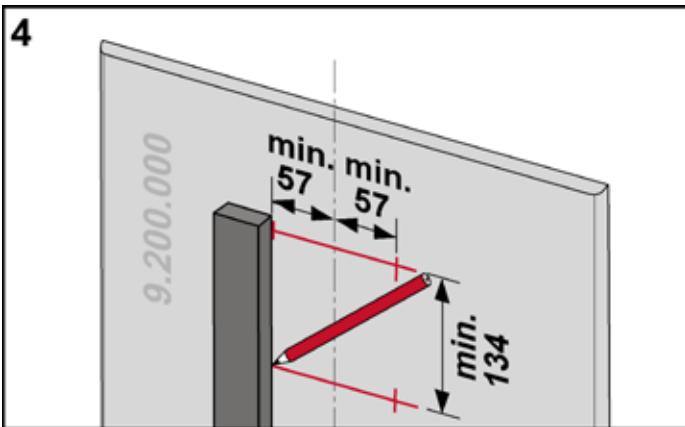
Montage Urinalbetätigung – Trockenbau

Um den flächenbündigen Einbaurahmen in den Gipskarton einzusetzen, muss die Gipskartonplatte für die Revisionsöffnung des Spülkastens ausgespart werden.

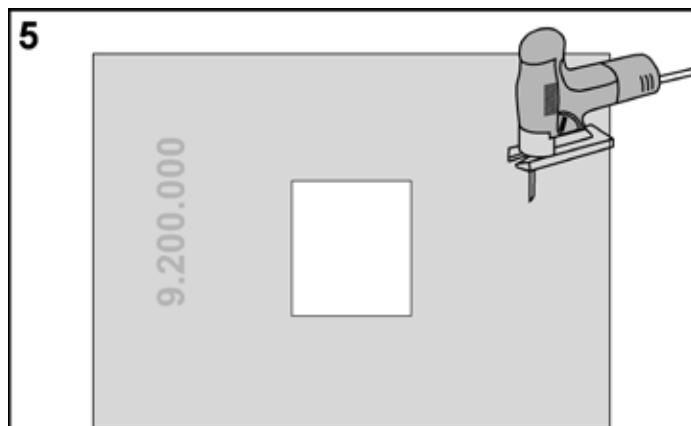
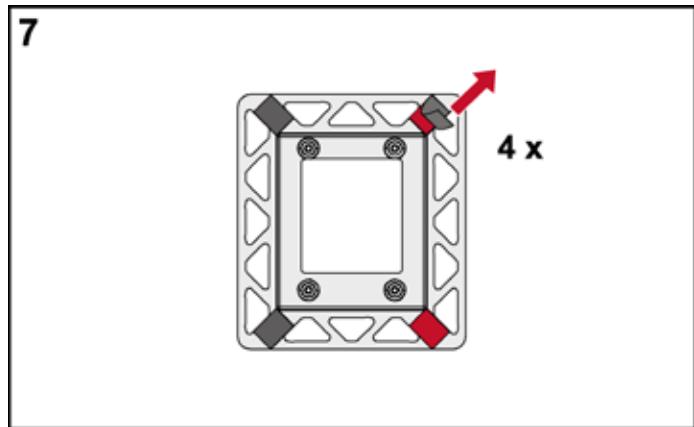


Stecken Sie dazu den Einbaurahmen über den Urinal-Rohbauschutz.

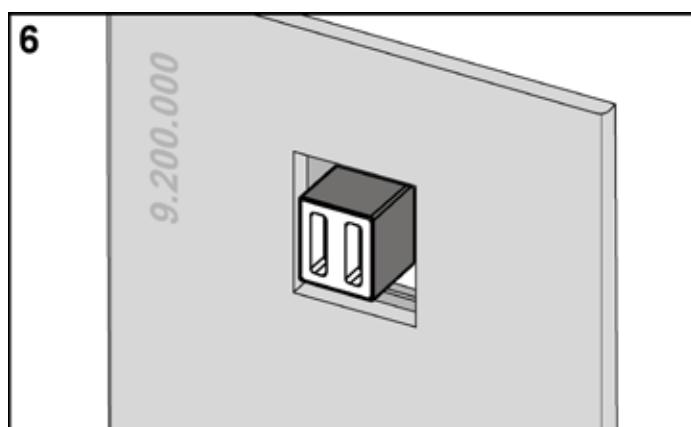
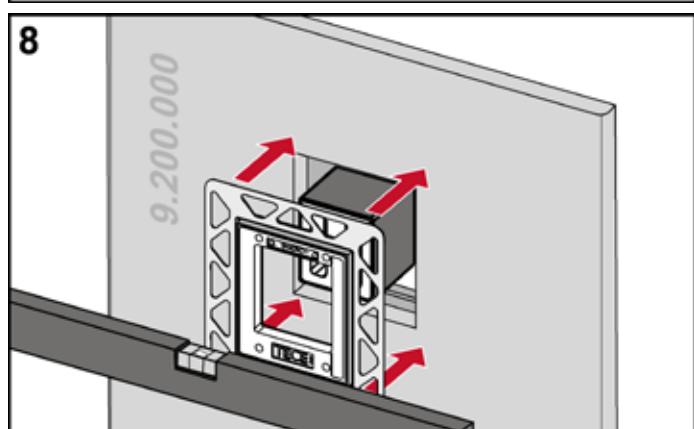




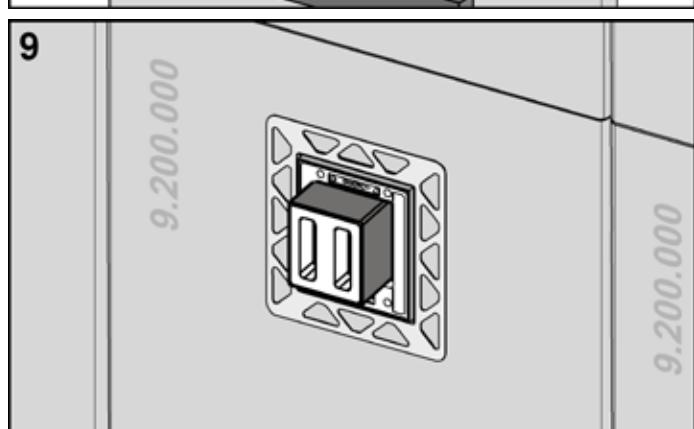
Zeichnen Sie die Abmessungen des inneren Einbaurahmens – Breite 114 mm, Höhe 134 mm – mittig auf die Gipskartonplatte.



Sägen Sie die erforderliche Öffnung für den Einbaurahmen in die Platte.

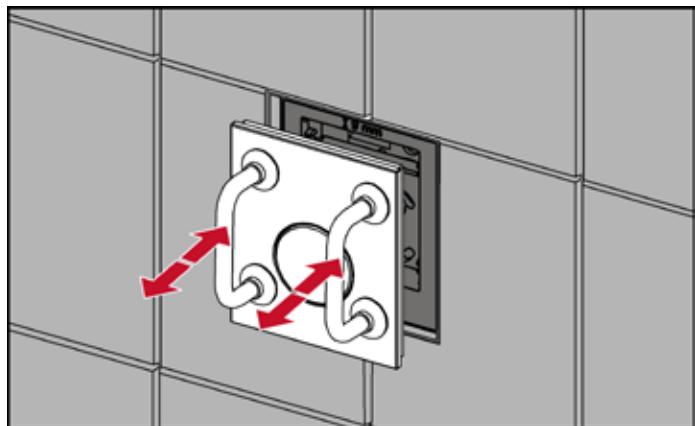
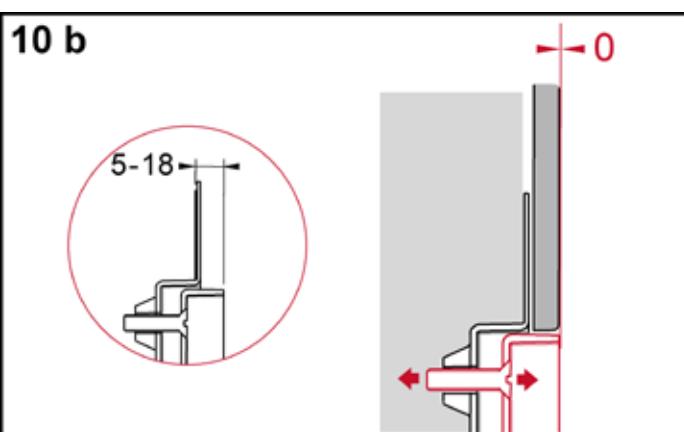
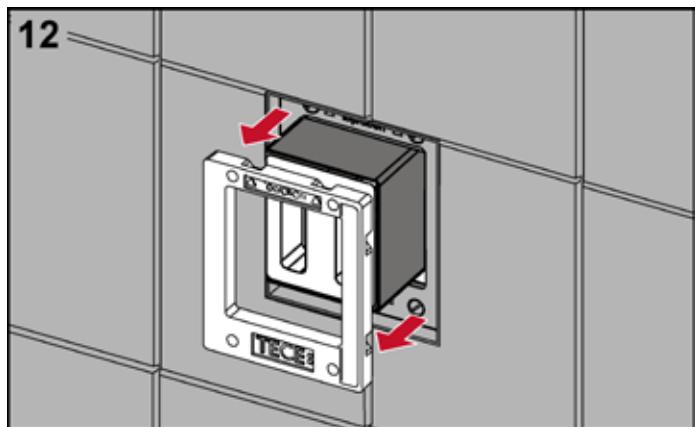
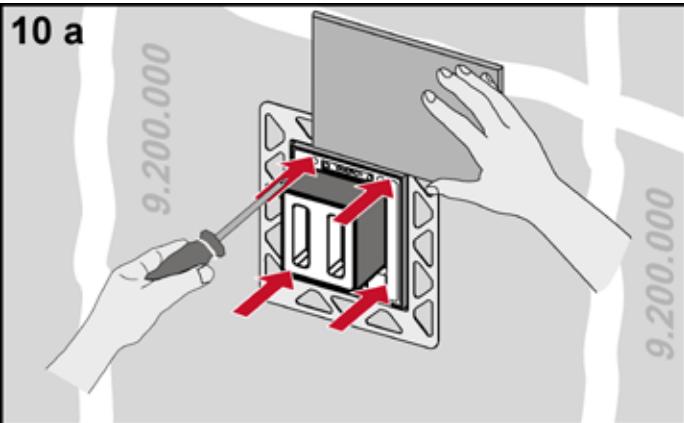


Schrauben Sie die Gipskartonplatte mittig auf das Modul.



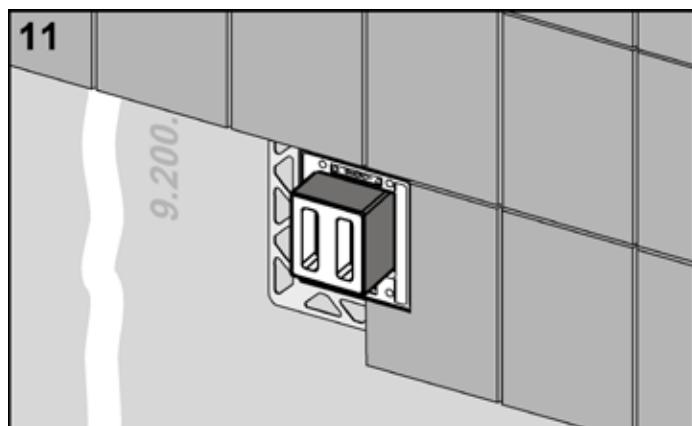
Entfernen Sie die Schutzfolien von den Klebestellen des Einbaurahmens und kleben Sie ihn zusammen mit dem Stützrahmen auf die Gipskartonplatte. Achten Sie auf die richtige Position der Markierung „TOP/oben“ und die waagerechte Ausrichtung!

TECE-Betätigungen – Flächenbündiger Einbau



Stellen Sie die Tiefe des Einbaurahmens entsprechend der Fliesenstärke (5–18 mm) ein. Ist der Wandaufbau dicker (bis 33 mm), wie z. B. bei Naturstein, können Sie ein passendes Aufrüstset (Best.-Nr. 9820181) verwenden.

Entfernen Sie den Stützrahmen und verfahren anschließend so, wie in der Montageanleitung beschrieben (Einbau der Urinalkartusche, Montage des Befestigungsrahmens etc.). Setzen Sie abschließend die Betätigungsplatte mit Hilfe der Bügelgriffe in den flächenbündigen Einbaurahmen ein. Die Griffe sind im Lieferumfang des Einbaurahmens enthalten.



Nach der Tiefenjustierung können Sie den Einbaurahmen anfliesen.

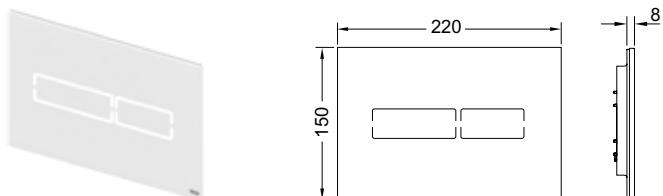
Tipp:

Um eine perfekte Fliesenkante zum Einbaurahmen zu erhalten, empfiehlt TECE, die Fliesen mit einem Wasserstrahlschneider zu bearbeiten.

TECElux Mini

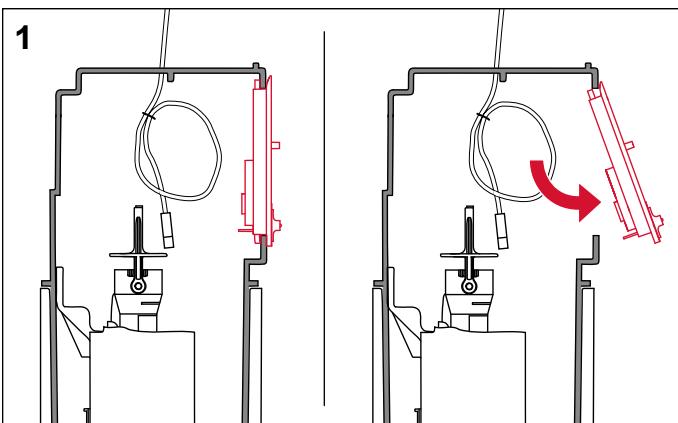
Die TECElux Mini ist eine Echtglas-Betätigungsplatte mit elektronischer Spülauflösung. Ein Sensor erkennt, wenn sich eine Person dem WC nähert – erst dann leuchten die Konturen der Sensorflächen durch die fugenlose Glasplatte auf.

Die Spülung wird berührungslos oder auch durch leichtes Tippen ausgelöst. Die Platte aus Sicherheitsglas baut nur wenig vor der Wand auf. Mit dem Einbaurahmen lässt sie sich auch flächenbündig in die Wand integrieren.

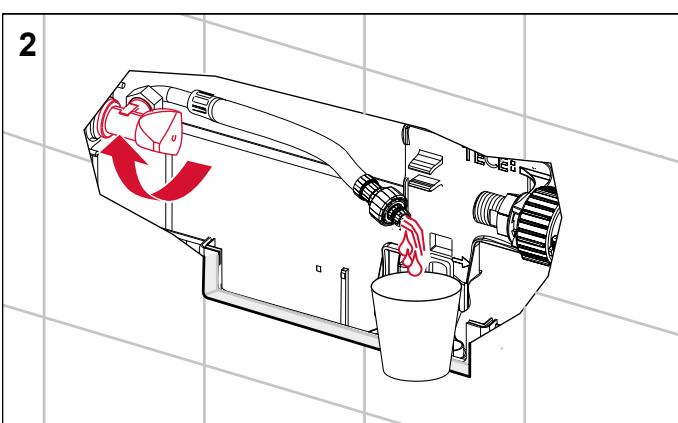


TECElux Mini WC-Betätigung, Zwei-Mengentechnik

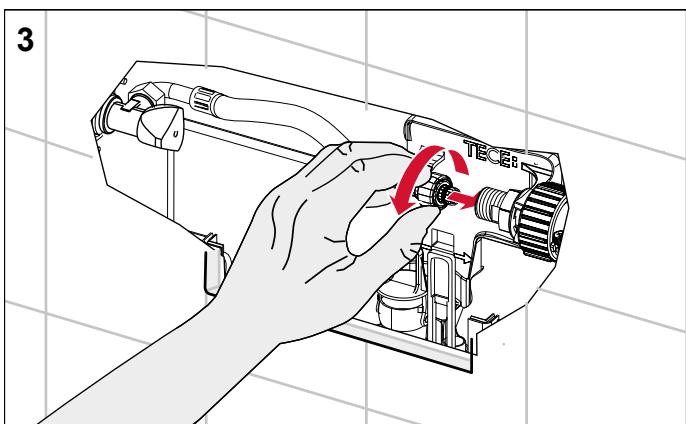
Montage WC-Betätigung, Aufputz



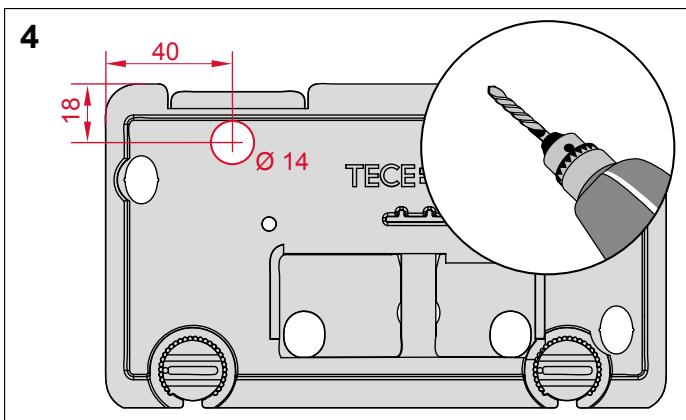
Öffnen Sie den Spritzschutz.



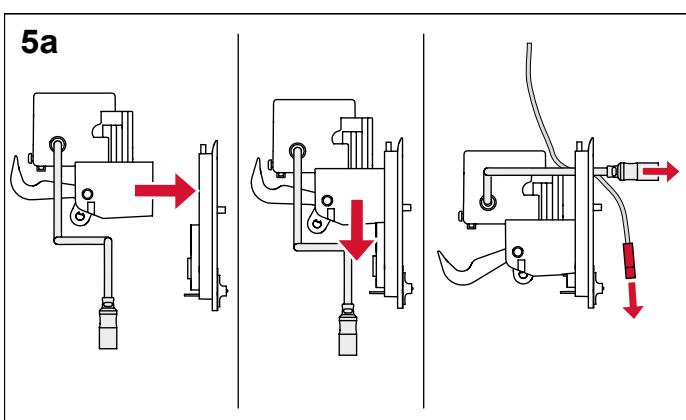
Öffnen Sie das Eckventil und spülen die Leitung ausreichend durch.



Drehen Sie das Eckventil wieder zu und schließen Sie den Panzerschlauch an das Füllventil an. Wollen Sie den Spülkasten mit Wasser füllen (zur Inbetriebnahme o. ä.), muss das Eckventil wieder geöffnet werden.



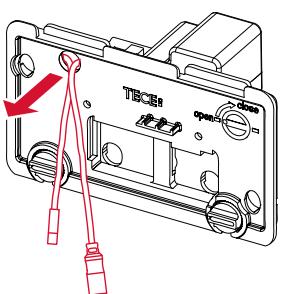
Sollte sich kein Loch im Spritzschutz befinden, bohren Sie bitte ein Loch an der beschriebenen Stelle in den Spritzschutz.



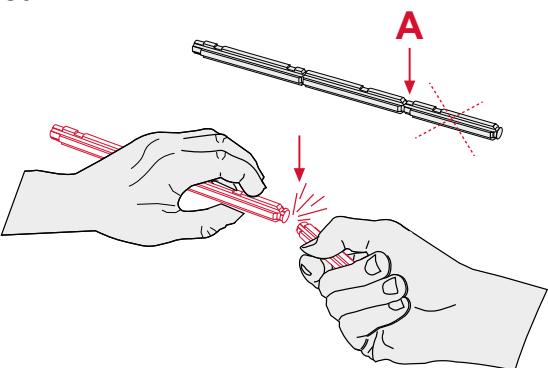
Montieren Sie den Auslösemotor auf den Spritzschutz.

TECE-Betätigungen – TECElux Mini

5b

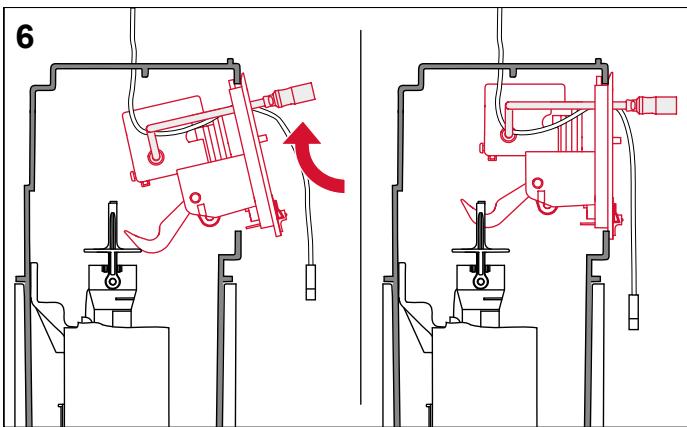


8a

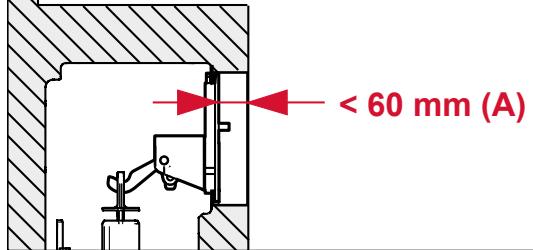


Führen Sie die Kabel und Stecker durch den Spritzschutz.

6

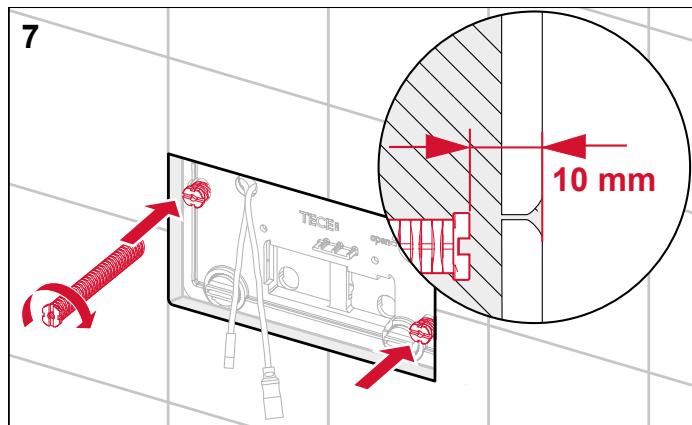


8b

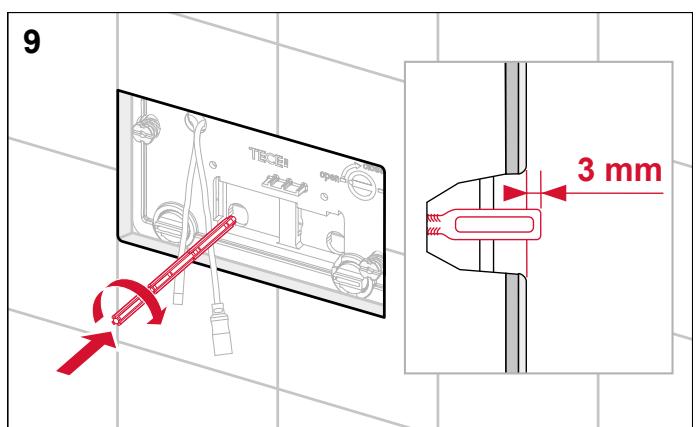


Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.

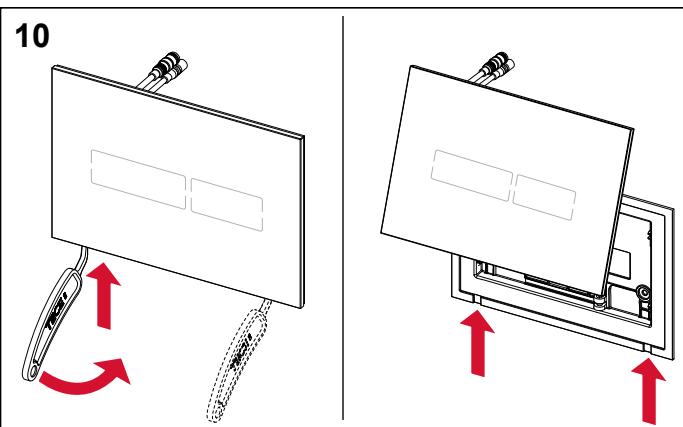
7



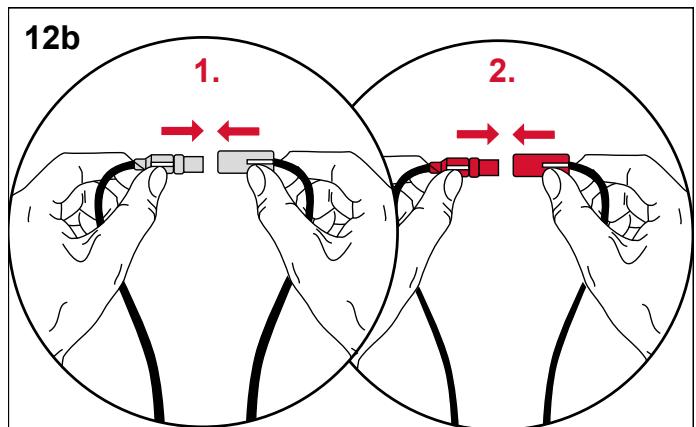
9



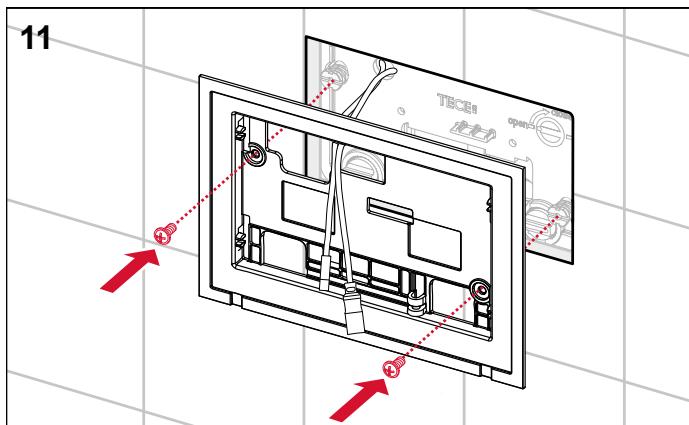
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 10 mm.



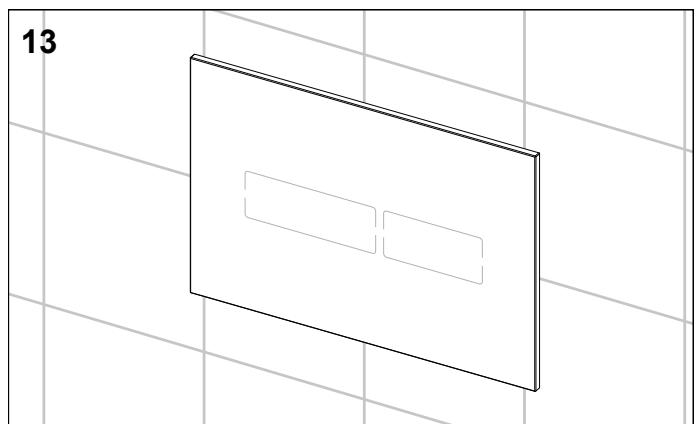
Die Blende kann mit Hilfe des Demontagewerkzeugs von der Betätigungsseinheit abgehobelt werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungsseinheit und lösen Sie die Blende vorsichtig.



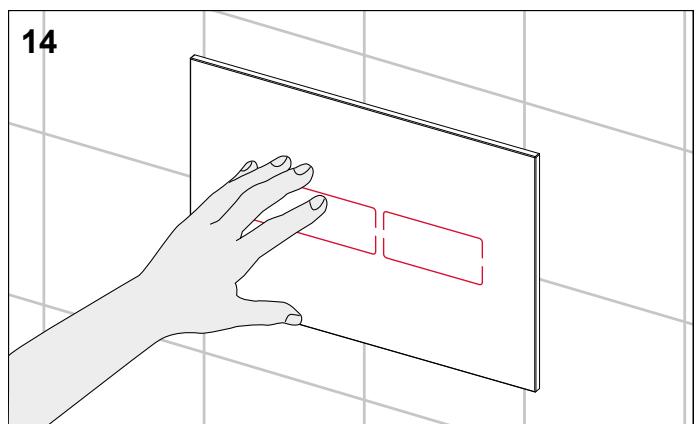
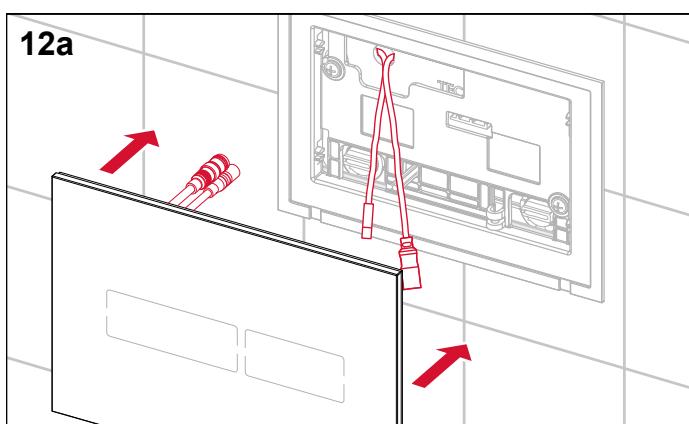
Verbinden Sie die Stecker zum Auslösemotor sowie zum Trafo.



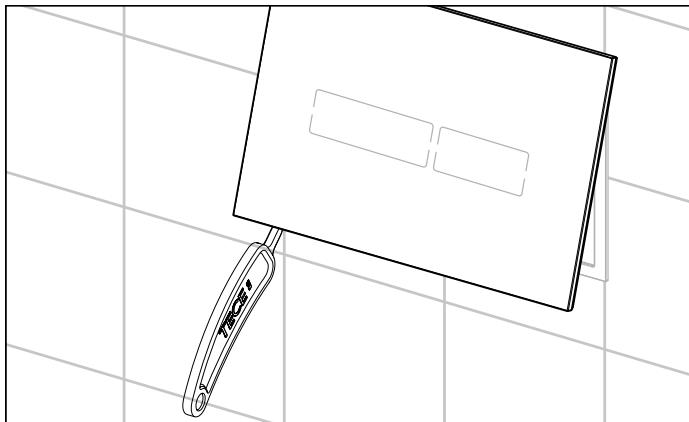
Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.



Montieren Sie die Glasblende der TECElux Mini Elektronik.



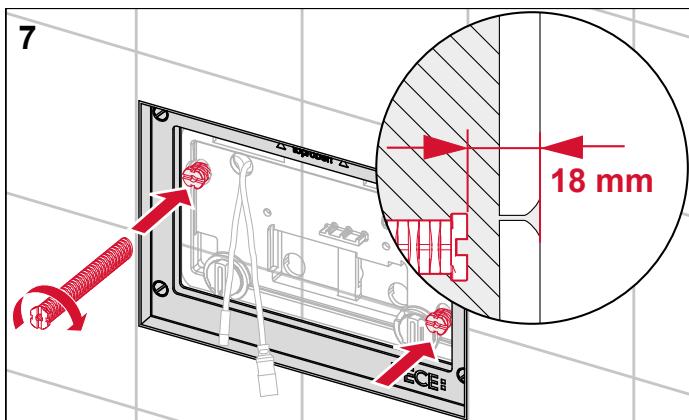
Testen Sie ob das Bedienfeld leuchtet.



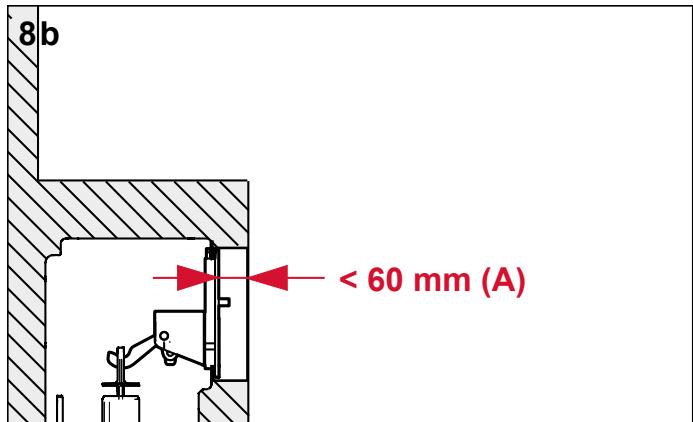
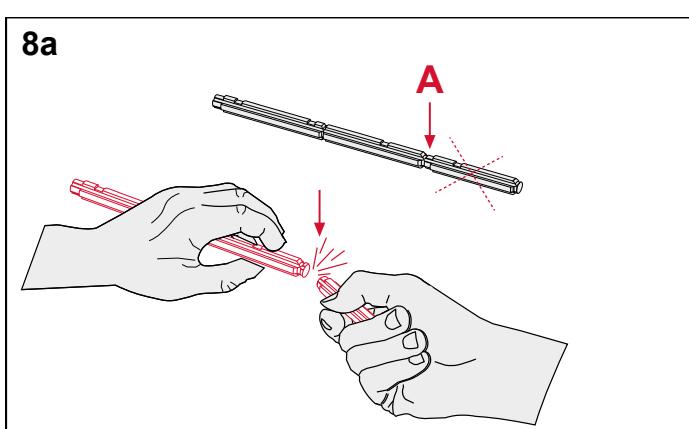
Die Blende kann mit Hilfe des Demontagewerkzeugs von der Betätigungeinheit abgehobelt werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungen und lösen Sie die Blende vorsichtig.

Montage WC-Betätigung, flächenbündig

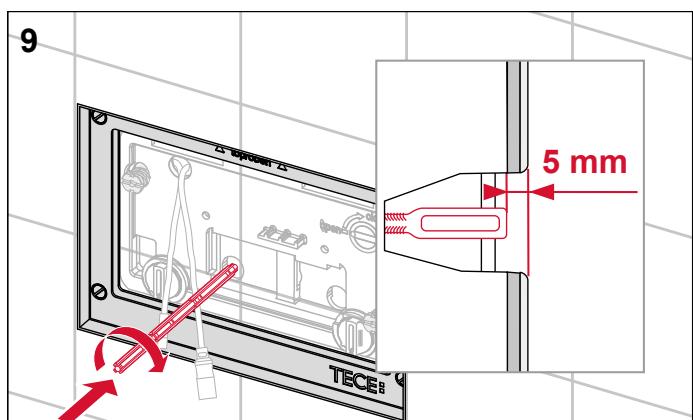
Für die **flächenbündige** Montage der TECElux Mini sind die ersten sechs Schritte gleich zur Montage TECElux Mini Aufputz.



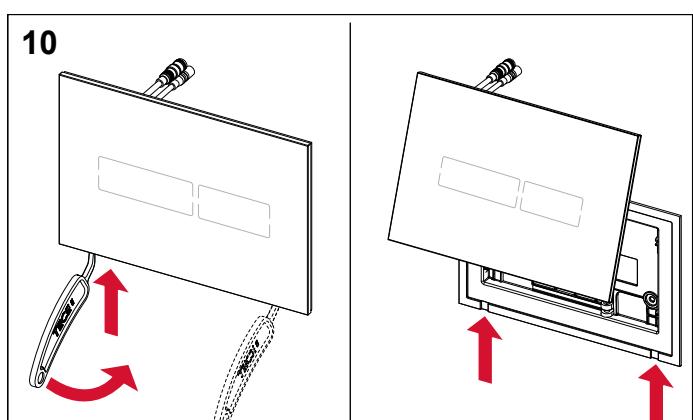
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 18 mm.



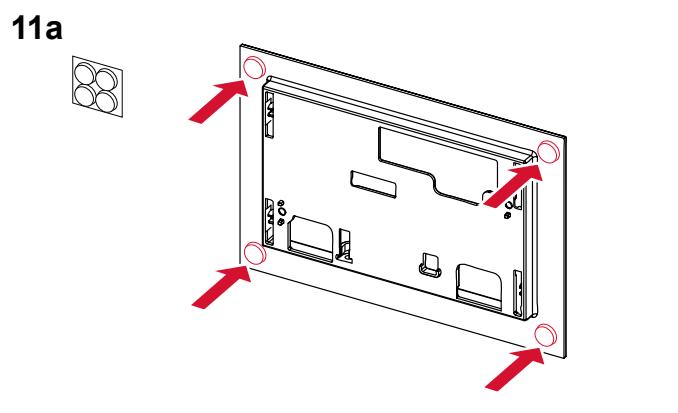
Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



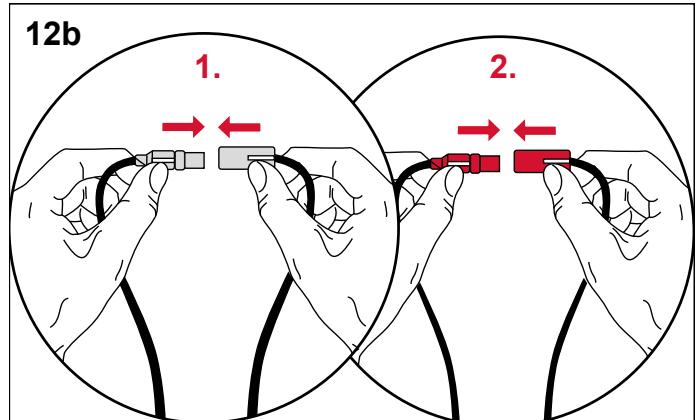
Drehen Sie beide Betätigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 5 mm.



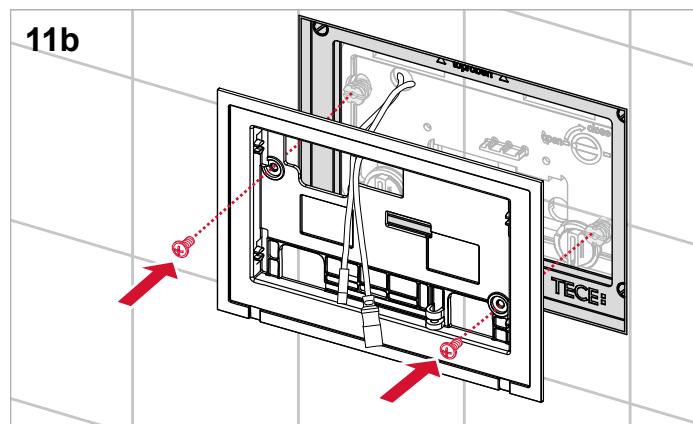
Die Blende kann mit Hilfe des Demontagewerkzeugs von der Betätigungeinheit abgehobelt werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungen und lösen Sie die Blende vorsichtig.



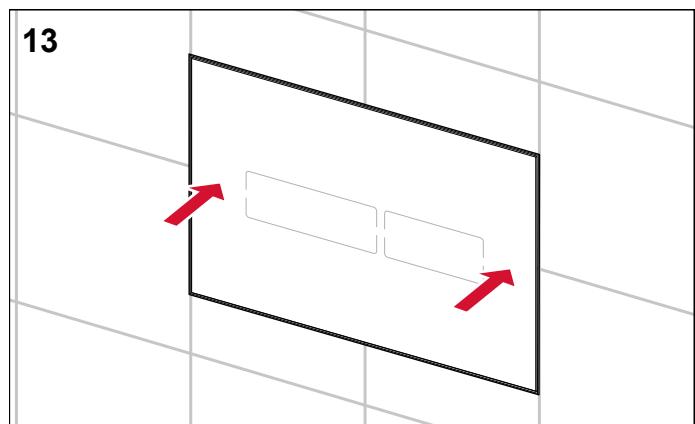
Kleben Sie bitte die Abstandselemente auf die Rückseite des TECElux Mini Befestigungsrahmens.



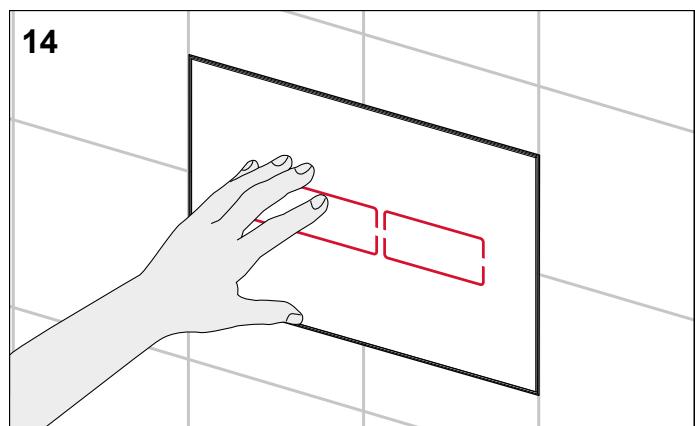
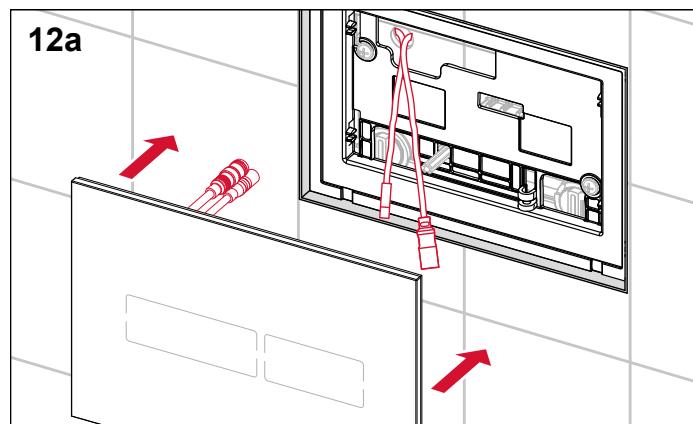
Verbinden Sie die Stecker zum Auslösemotor sowie zum Trafo.



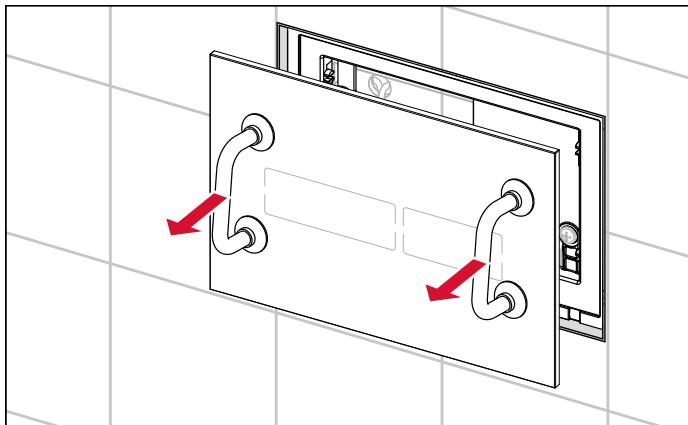
Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.



Montieren Sie die Glasblende der TECElux Mini Elektronik.



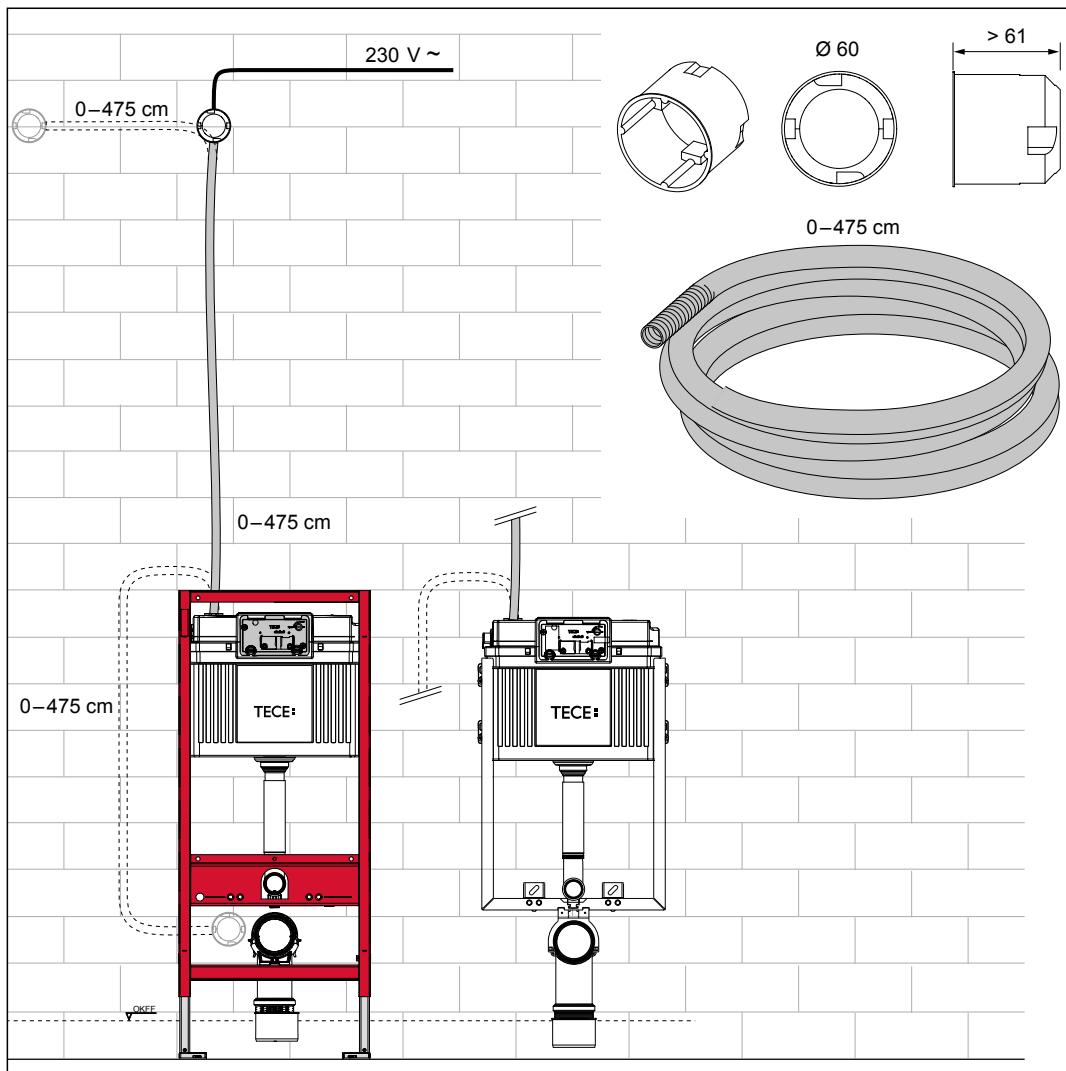
Testen Sie ob das Bedienfeld leuchtet.



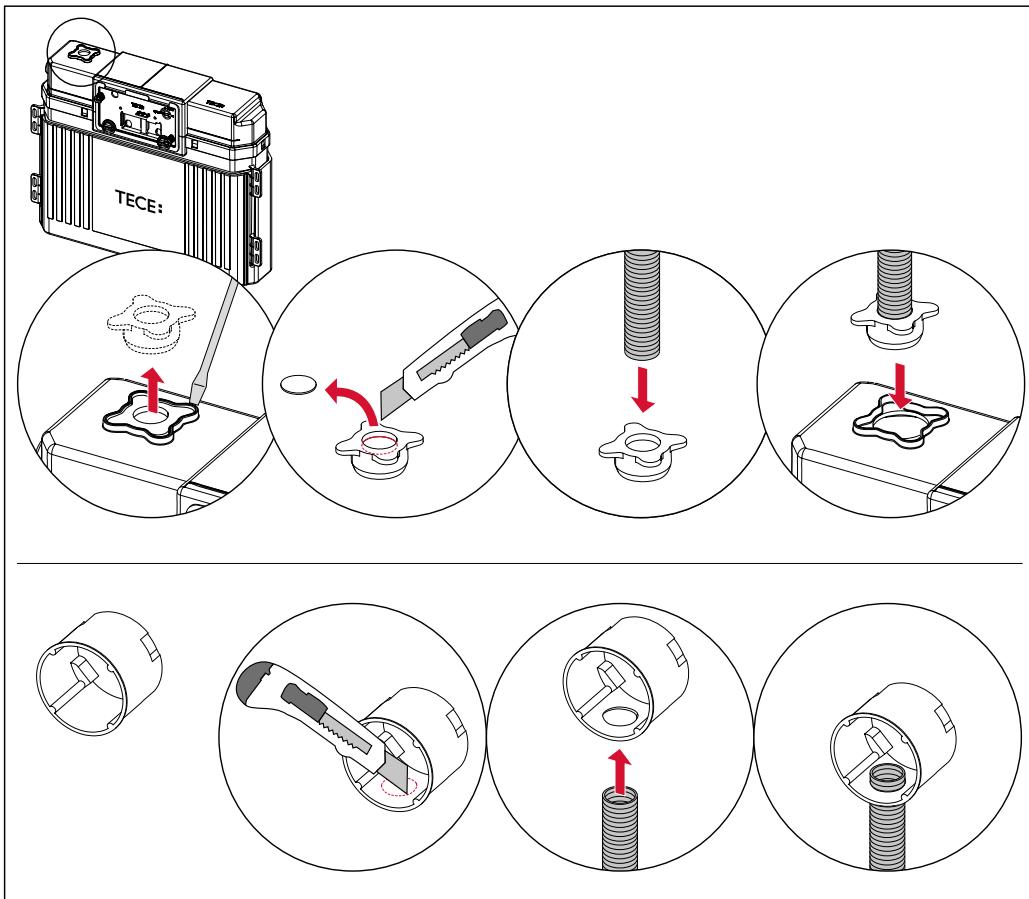
Die installierte Blende kann mit Hilfe der im Lieferumfang des Einbaurahmens enthaltenen Bügelgriffe von der Betätigungsseinheit abgezogen werden.

Montage Trafo inklusiv Anschlusskabel

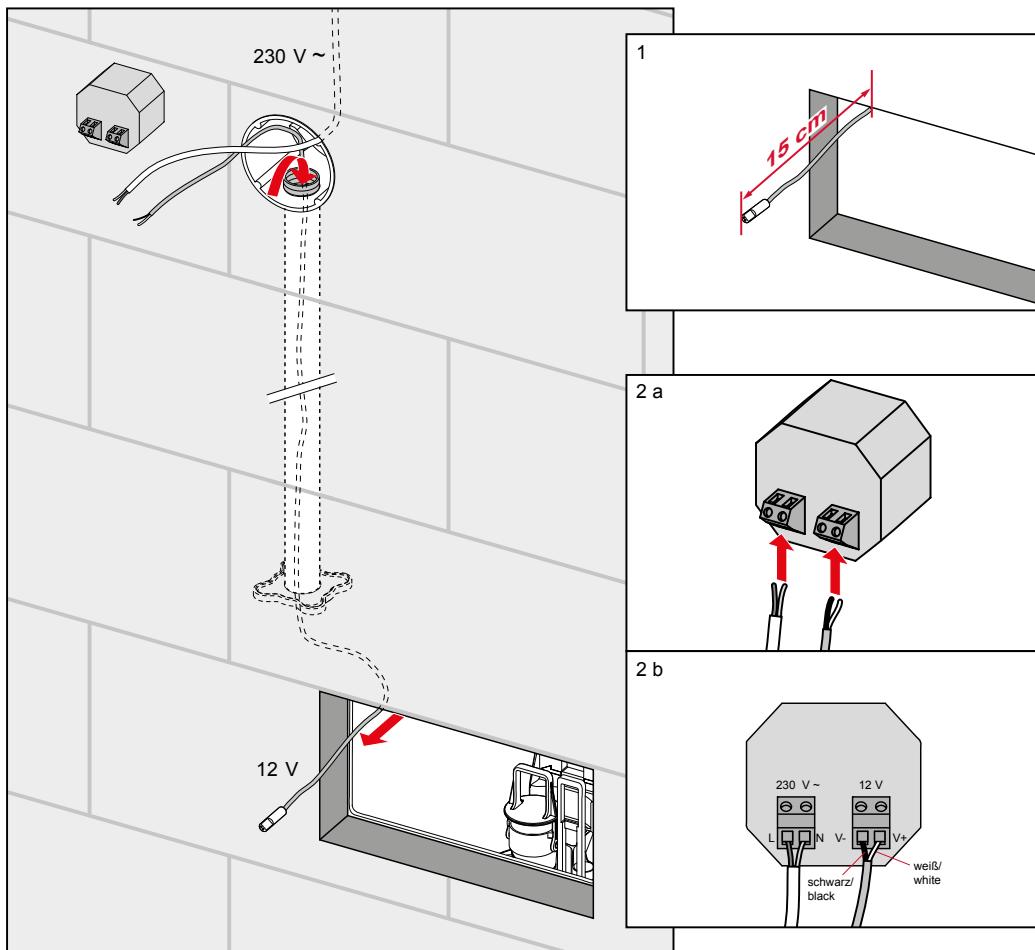
Der Trafo ist für den Stromanschluss der TECElux Mini erforderlich. In Trocken- oder Nassbauwänden ist zur Montage eine Unterputzdose Durchmesser min. 60 mm und Tiefe von 61 mm geeignet.



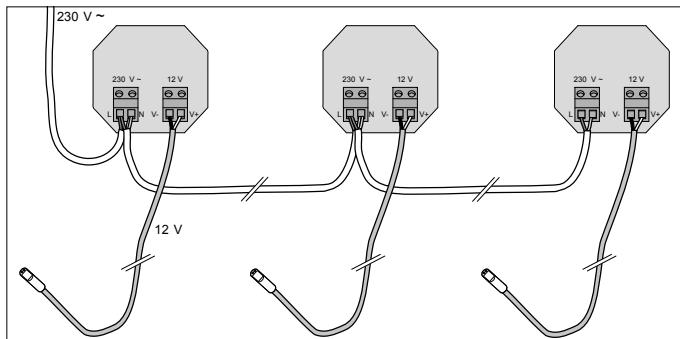
Positionierung des Trafos: Im Bereich 0-475 cm um den Spülkasten (gesamte Kabellänge 5 m).



Einführung des Kabels in den Spülkasten.



Anschluss des Trafos



Programmierung der Elektronik

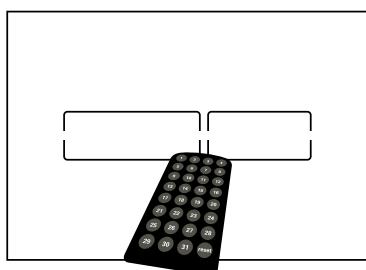
Zur Programmierung der TECElux Mini Elektronik wird eine Fernbedienung (Best.-Nr. 9240971) benötigt. Nach Anschluss an die Stromversorgung kann die Elektronik (zu jeder Zeit) programmiert werden. Nach einem Stromausfall wird die zuletzt gespeicherte Einstellung beibehalten. Jeder einstellbaren Funktion ist eine Position auf der Fernbedienung zugeordnet.

Softwarestand 1.0	
Position	Funktion
1	Hygienespülung aus
2	Hygienespülung 24 h
3	Hygienespülung 56 h
4	Hygienespülung 72 h
5	Hygienespülung 168 h
6	Hygienespülung 336 h
7	Beleuchtung Stufe 1 ganz hell
8	Beleuchtung Stufe 2 Standard
9	Beleuchtung Stufe 3 gedimmt
10	Beleuchtung Stufe 4 dunkler
11	Aktivierung Beleuchtung 20 sec*
12	Aktivierung Beleuchtung 2 min
13	Aktivierung Beleuchtung 3 min
14	Aktivierung Beleuchtung 4 min
15	Aktivierung Beleuchtung 5 min
16	Aktivierung Beleuchtung dauerhaft*
17	Reinigungsfunktion aus
18	Reinigungsfunktion ein
19	Sicherheitsspülung aus
20	Sicherheitsspülung 2 min
21	Sicherheitsspülung 5 min
22	Bedienung Touchless
23	Bedienung Touch
24	Erkennung lang
25	Erkennung Standard
26	Erkennung kurz
...	...
reset	Werkseinstellung

= Werkseinstellung

Programmierung der TECElux Mini Elektronik:

- Nähern Sie sich der Elektronik bis die Tastenbeleuchtung aktiviert wird.
- Halten Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von 5–10 cm mittig vor das Tastenfeld und drücken Sie die gewünschte Taste.



- Bei erfolgreicher Quittierung der gewünschten Funktion gibt es ein optisches Signal: Die Tastenfeldbeleuchtung erlischt und blinkt 2-mal.

Sicherheitsspülung:

- Bei aktivierter Sicherheitsspülung wird 2 oder 5 Minuten nach Erlöschen der Tastenbeleuchtung – ohne erfolgte Spülung – eine Spülung ausgelöst.
- Durch die Aktivierung der Sicherheitsspülung wird die Personenerkennung automatisch auf „Erkennung kurz“ gesetzt.

Handauslösung:

- Auch ohne Strom – z. B. nach einem Stromausfall – können Sie noch Spülungen vornehmen: Entfernen Sie dazu die Blende der Betätigungsplatte von der Wand und drücken Sie die rote Betätigungsstange.

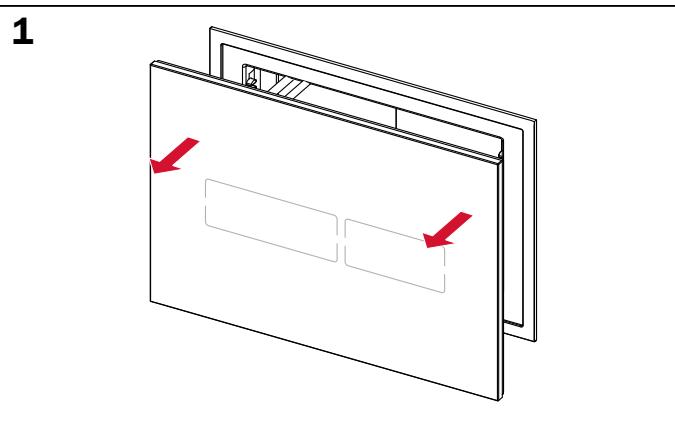
Reinigungsfunktion:

- Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird das Touchfeld sowie die Touchless-Bedienung für 30 Sekunden deaktiviert.
- Nach Ablauf dieser Zeit sind die vorher eingestellten Funktionen automatisch wieder eingestellt.

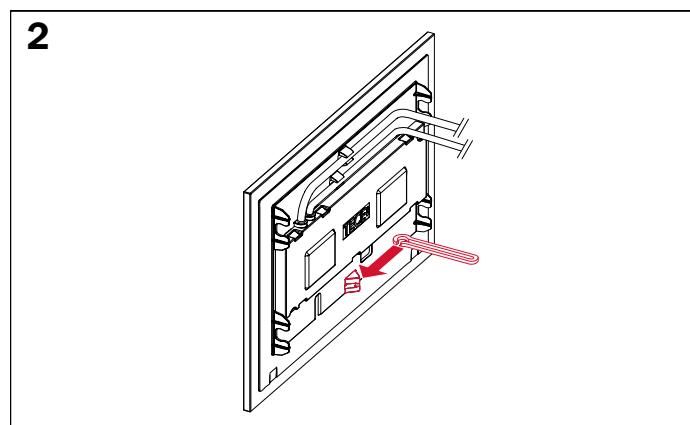
* Funktion nur für Ausstellungen

Montage Diebstahlsicherung

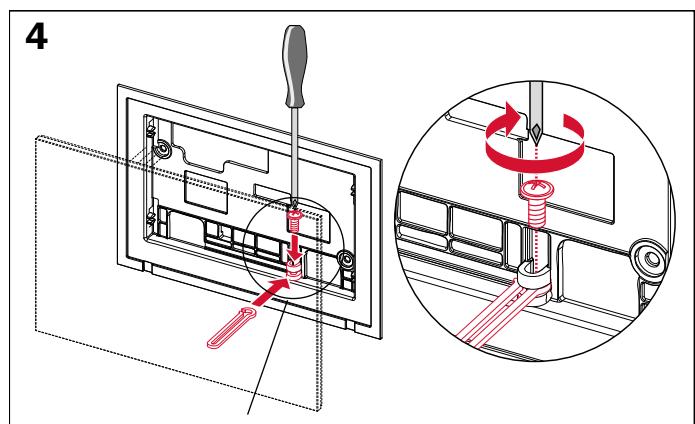
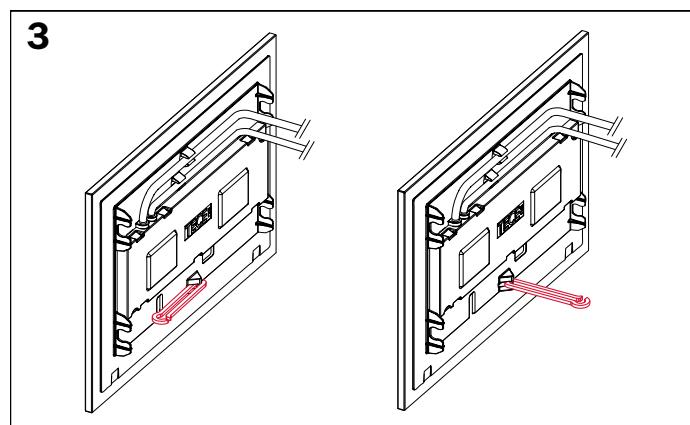
Die TECElux Mini Elektronik kann mit einer Diebstahlsicherung gesichert werden. Bestellen Sie hierfür bitte separat die Artikelnummer 9820354 und gehen Sie bei der Montage folgendermaßen vor:



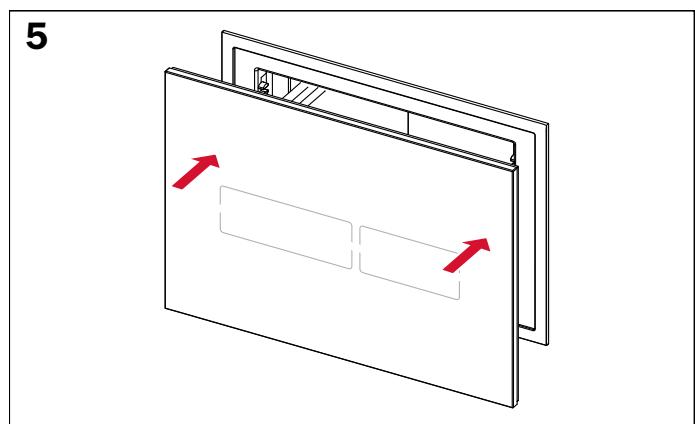
Demontieren Sie die Glasblende der TECElux Mini Elektronik.



Führen Sie die Diebstahlsicherung in die Haltern der Glasblende ein.



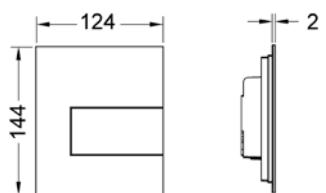
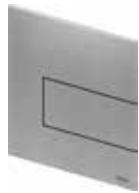
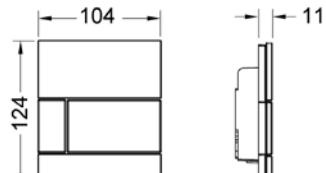
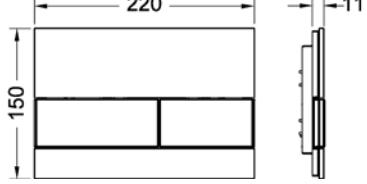
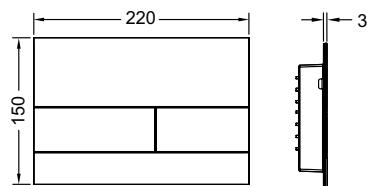
Fixieren Sie die Diebstahlsicherung am Befestigungsrahmen mit der beiliegenden Schraube.



Montieren Sie die Glasblende der TECElux Mini Elektronik.

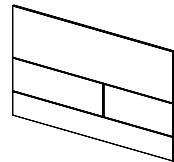
TECEsquare

Die TECEsquare Betätigung ist sowohl für WC als auch Urinal mit Glas- oder Metallblende erhältlich:

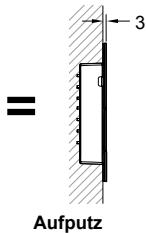


Die Glasvariante kann – ähnlich wie die TECEloop – vor dem Fliesenspiegel (Aufputz) oder aber mit dem WC-Einbaurahmen flächenbündig eingebaut werden.

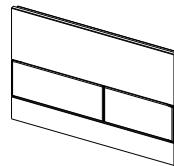
TECEsquare II Metall



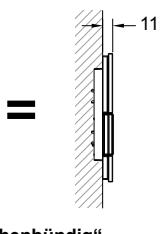
Wandaufbau 3 mm



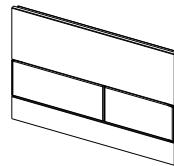
TECEsquare Glas



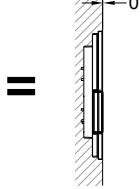
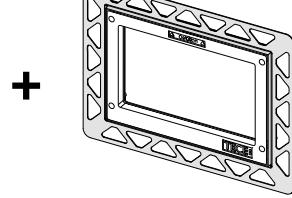
Aufputz



TECEsquare Glas



„flächenbündig“



Einbau der TECEsquare Betätigungen (gilt für WC- und Urinalbetätigungen)

TECEsquare II WC-Betätigung, Metall

TECEsquare WC-Betätigung, Glas

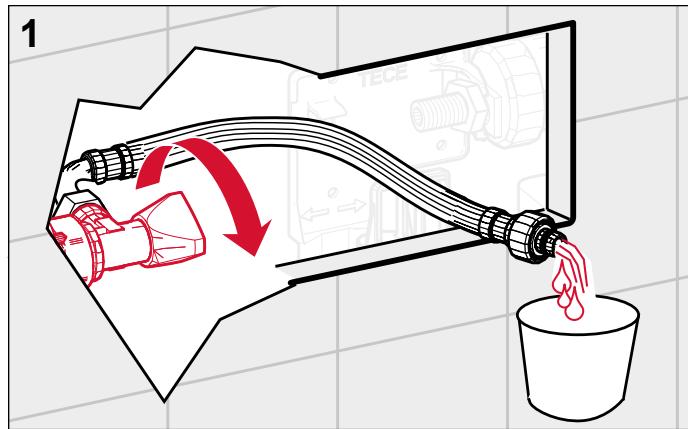
TECEsquare Urinalbetätigung, Glas

TECEsquare Urinalbetätigung, Metall

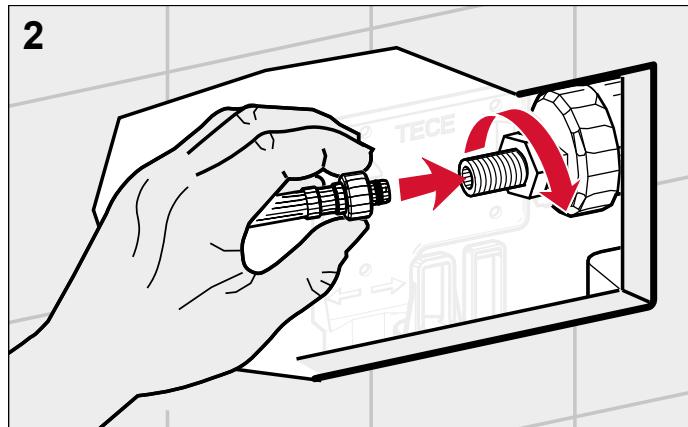
Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall

Die TECEsquare II ist eine extraflache Metallbetätigung mit zwei gefederten Betätigungsrippen. Die WC-Einbaurahmenfunktion ist bereits im Produkt integriert!

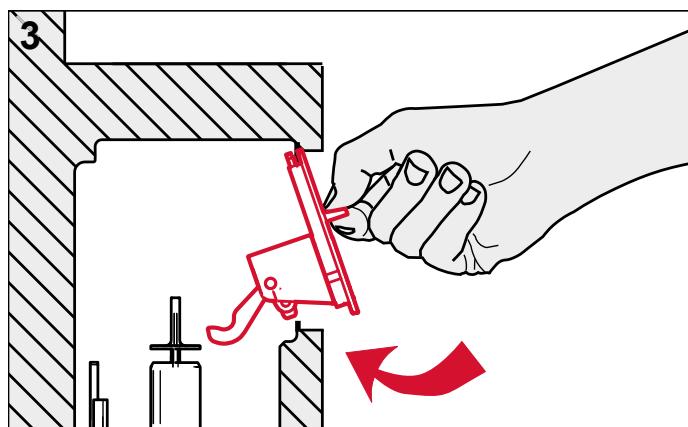
Die ersten vier Schritte zur Montage der manuellen WC-Betätigungsplatte sind bei allen TECE-Betätigungen gleich:



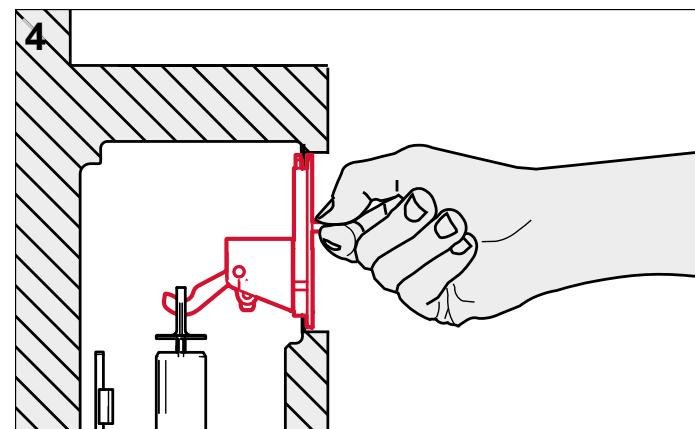
Öffnen Sie das Eckventil und spülen die Leitung ausreichend durch.



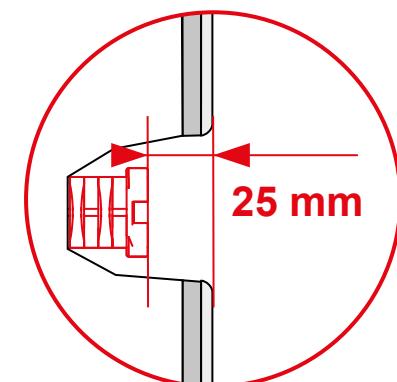
Drehen Sie das Eckventil wieder zu und schließen Sie den Panzerschlauch an das Füllventil an. Wollen Sie den Spülkasten mit Wasser füllen (zur Inbetriebnahme o. ä.), muss das Eckventil wieder geöffnet werden.



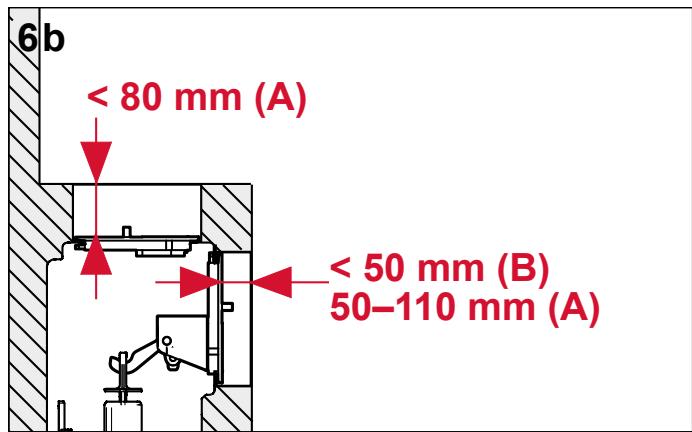
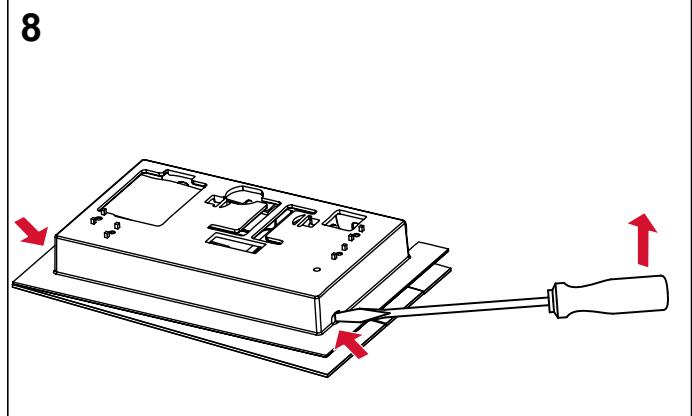
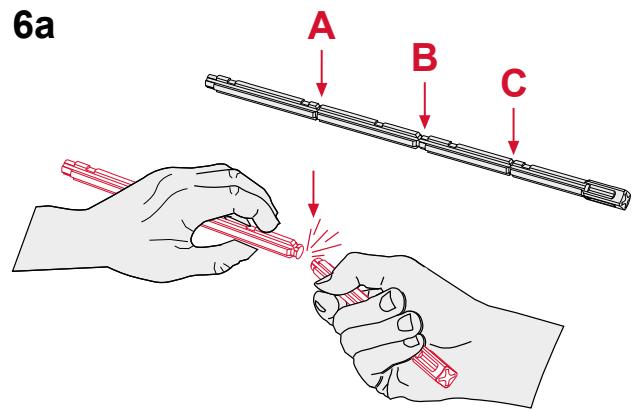
Setzen Sie den Spritzschutz wieder ein.



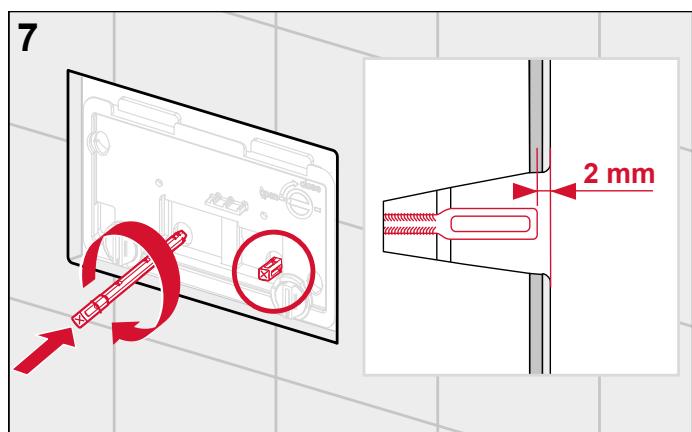
Die Betätigungschenkel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.



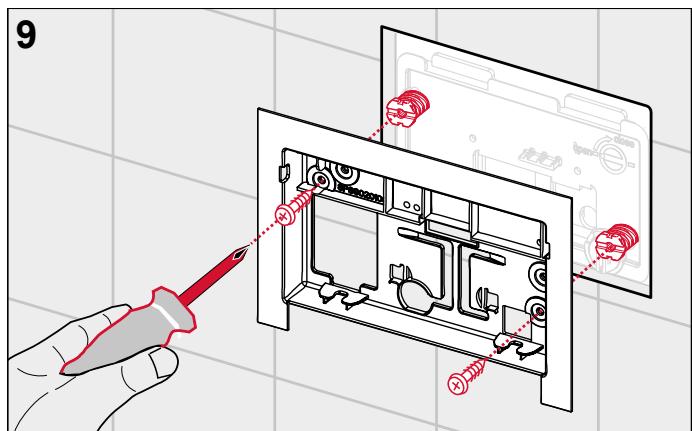
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 25 mm.



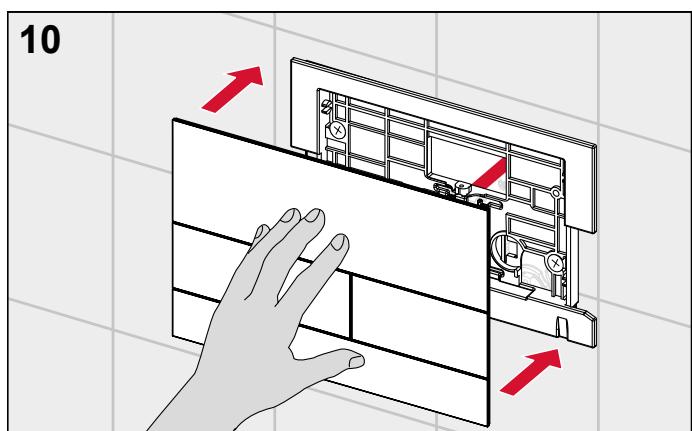
Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



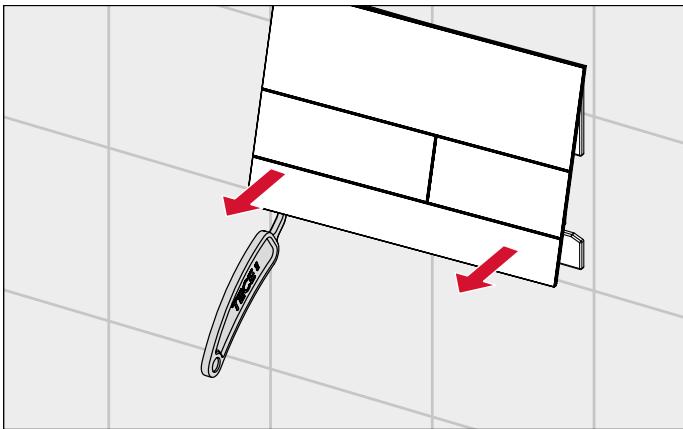
Drehen Sie beide Betätigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 2 mm.



Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.



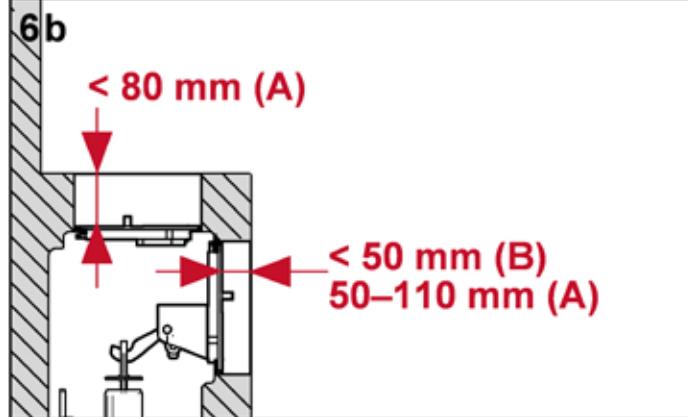
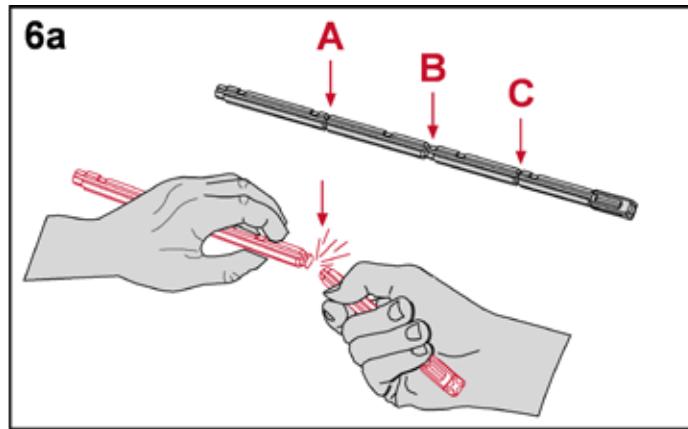
Die Blende der TECESquare II Betätigung in den Befestigungsrahmen einrasten lassen.



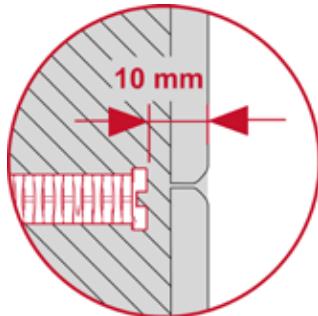
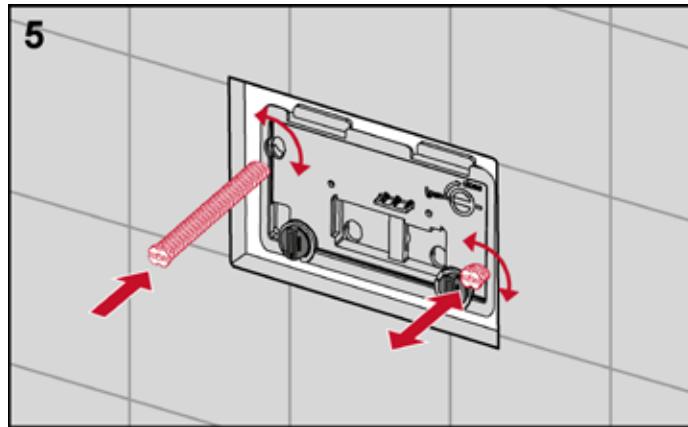
Die installierte Blende kann mit Hilfe des Demontagewerkzeugs von der Betätigungsplatte abgehobelt werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungsplatte und lösen Sie die Blende vorsichtig.

Montage WC-Betätigung Glas, Aufputz

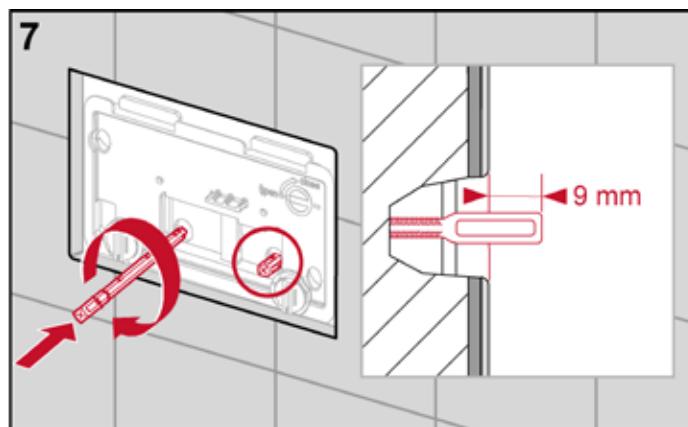
Die ersten vier Schritte zur Montage der WC-Betätigungsplatte sind bei allen manuellen TECE-Betätigungen gleich (siehe dazu Abschnitt „Montage WC-Betätigung TECE-square II“).



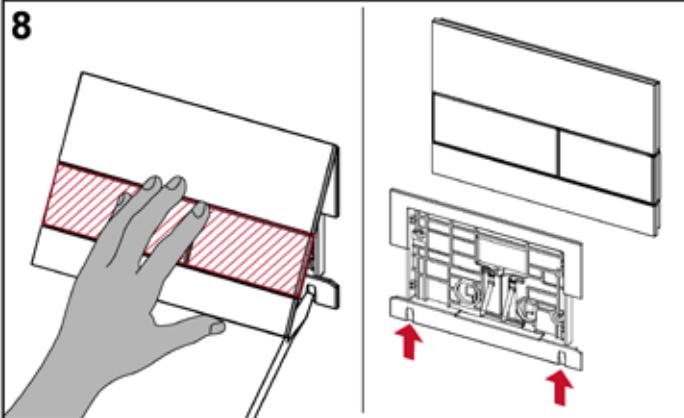
Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



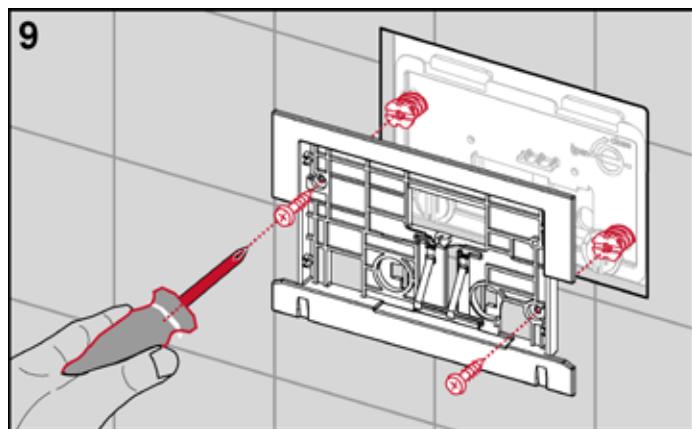
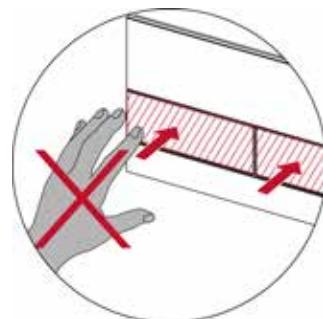
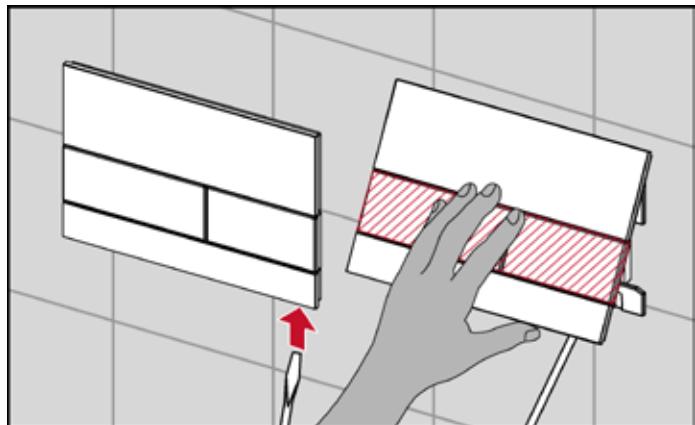
Beide Befestigungsstangen eindrehen, den Abstand zur Wandoberfläche auf 10 mm einstellen.



Drehen Sie beide Betätigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 9 mm.



Die Blende mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungsseinheit abhebeln. Diesen in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigung stecken und vorsichtig lösen.

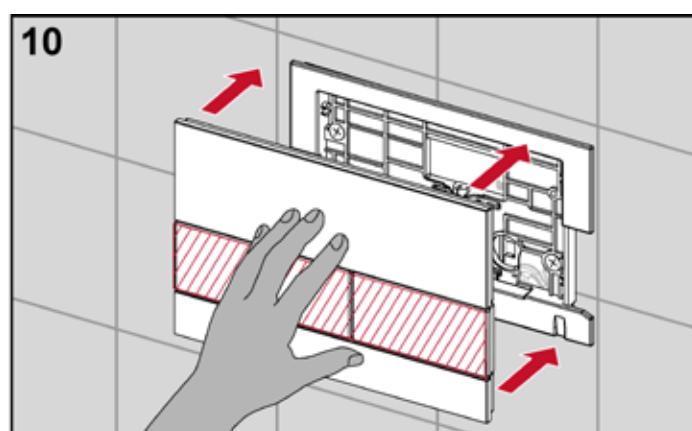


Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.

Die installierte Blende kann mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungsseinheit abgehobelt werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigung und lösen es vorsichtig.

Bitte beachten:

Bei der Montage nur Kraft auf die Glasflächen aufbringen, nicht auf die Tasten.

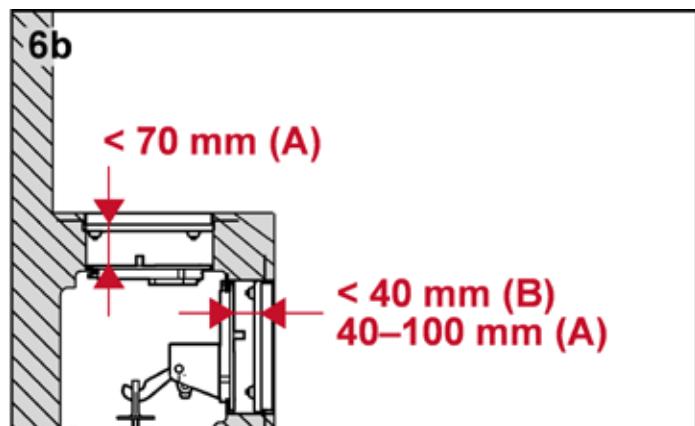


Die Blende der TECEsquare Betätigung auf dem Befestigungsrahmen einrasten.

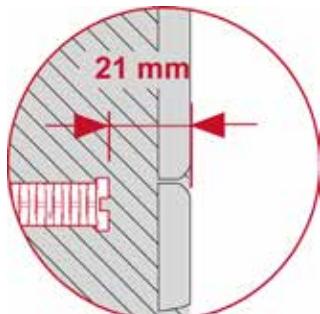
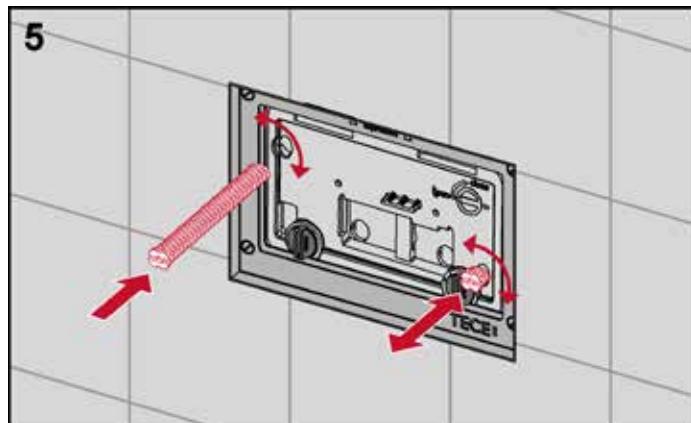
Montage WC-Betätigung Glas, flächenbündig

Für die flächenbündige Montage der TECEsquare Glas ist die Verwendung eines Einbaurahmens unbedingt erforderlich. Der Einbaurahmen muss bereits installiert sein, bevor die Feininstallation erfolgt (siehe dazu Kapitel „Flächenbündiger Einbau“).

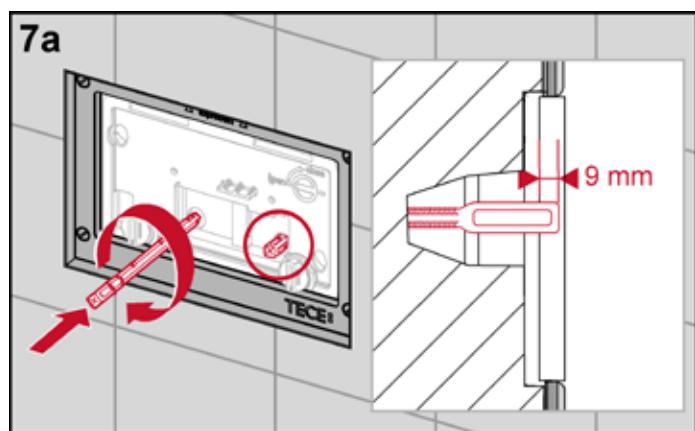
Wie bei allen manuellen TECE-Betätigungen sind die ersten vier Schritte zur Montage der WC-Betätigungsplatte gleich (siehe dazu Abschnitt „Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall“).



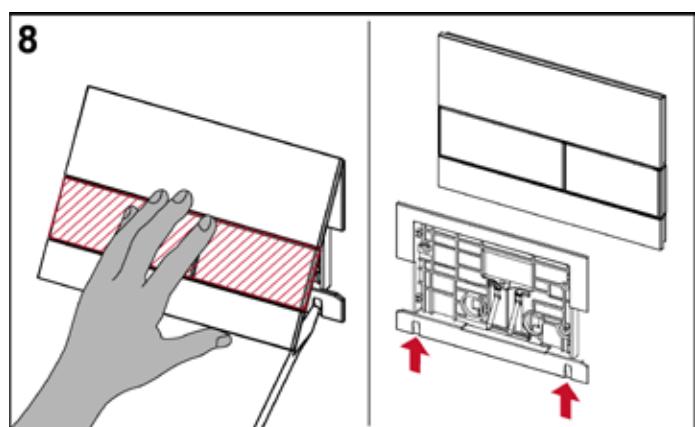
Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



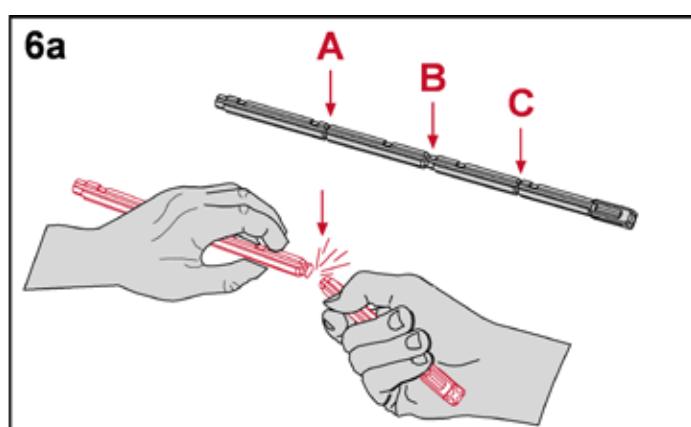
Beide Befestigungsstangen eindrehen, den Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche auf 21 mm einstellen.

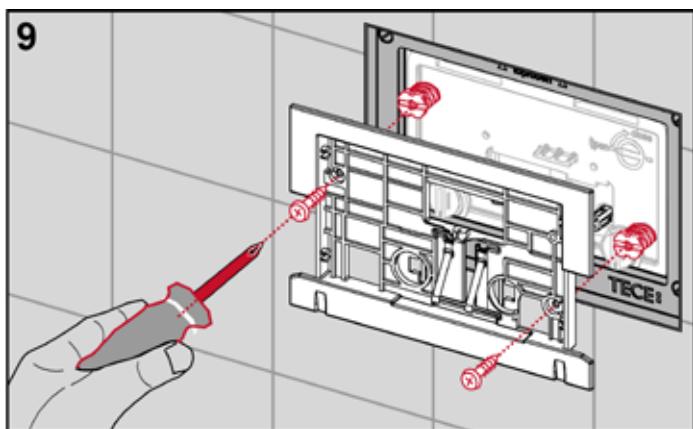


Betätigungsstangen eindrehen, den Abstand zur Vorderkante des Innenrahmens auf 9 mm einstellen.

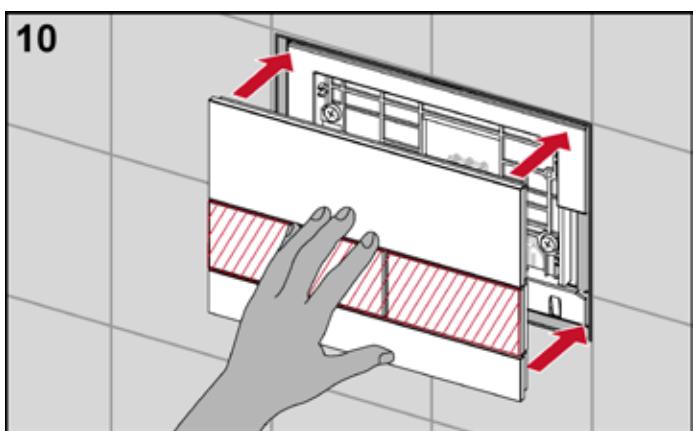


Die Blende mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungsplatte abheben. Diesen in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungsplatte stecken und vorsichtig lösen.

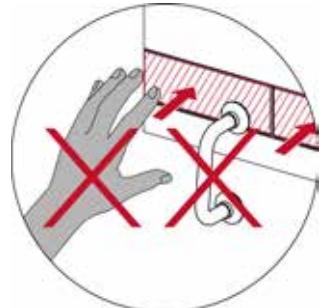
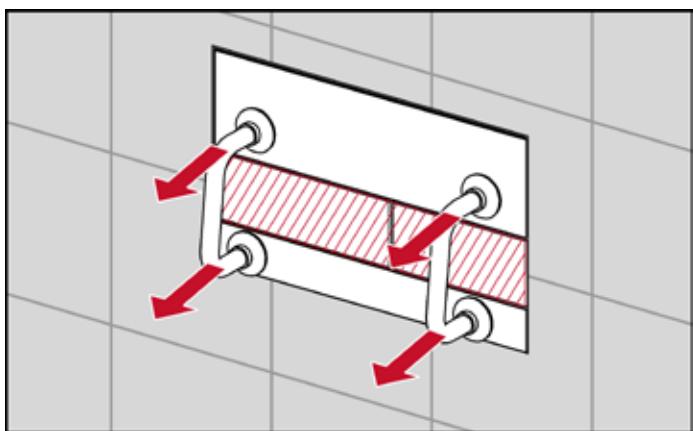




Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.



Die Blende der TECEsquare Betätigung in den Befestigungsrahmen einrasten.



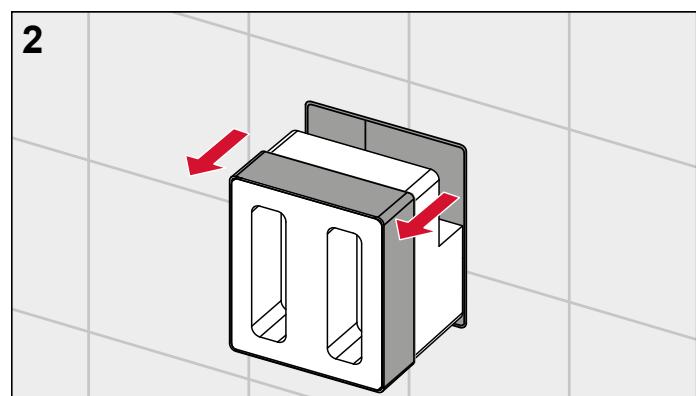
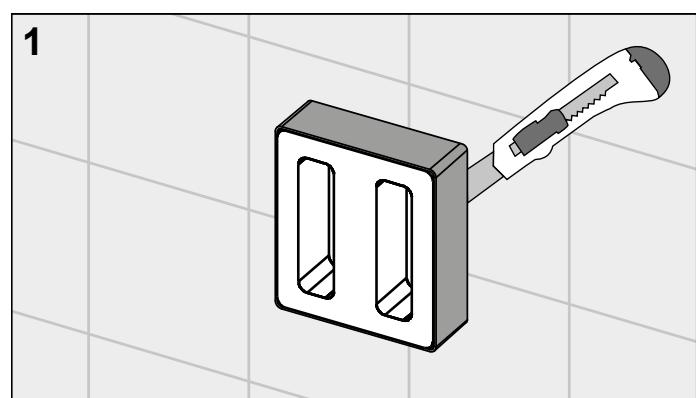
Die installierte Blende kann mit Hilfe der im Lieferumfang des Einbaurahmens enthaltenen Bügelgriffe von der Betätigungsseinheit abgezogen werden.

Bitte beachten:

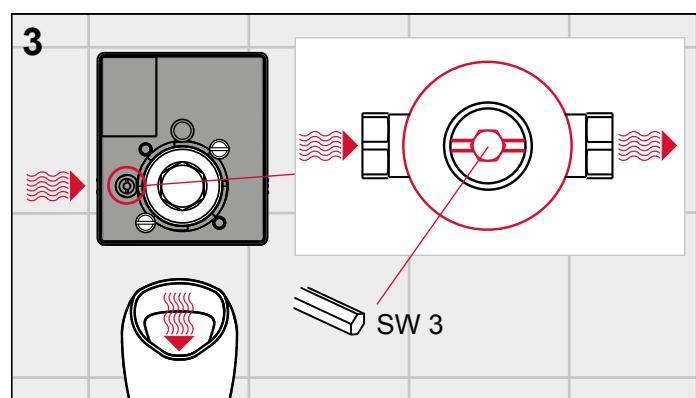
Positionieren Sie die Saugnäpfe dazu nur auf den Glasflächen – nicht auf den Tasten – der abzuziehenden Blende. Bei der Montage nur Kraft auf die Glasflächen aufbringen, nicht auf die Tasten.

Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz

Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den ersten sieben Schritten bei allen TECE-Urinalbetätigungen (Aufputz) gleich.



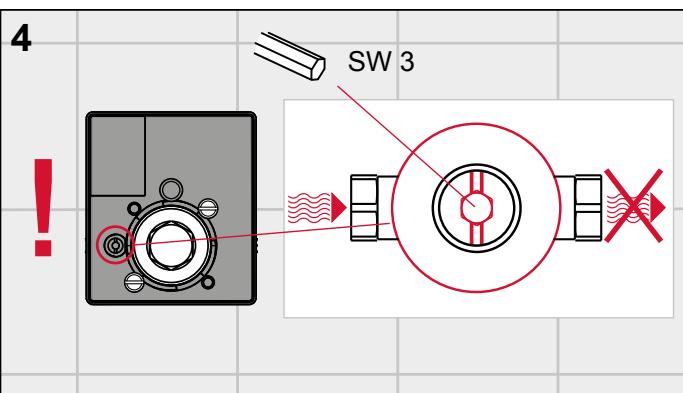
Schneiden Sie den Rohbauschutz wandbüding ab und entfernen Sie ihn zusammen mit dem Styropor-Stützkörper.



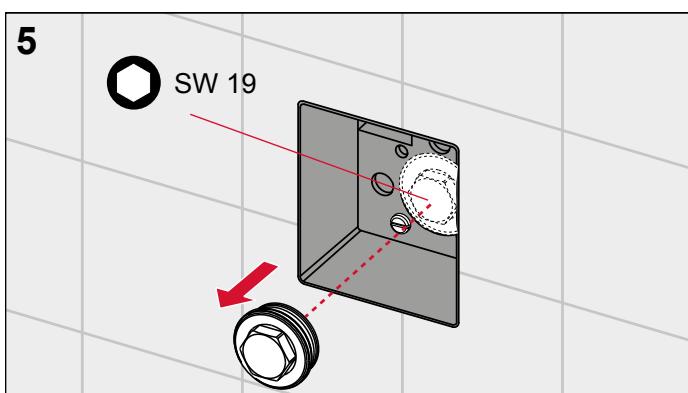
Spülen Sie die Leitung ausreichend durch.

Bitte unbedingt beachten:

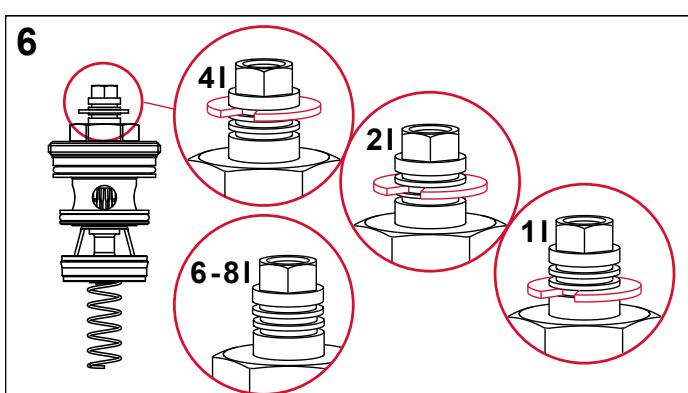
Bei der Druckprobe muss die Vorabsperrung des Druckspülers auf Durchgang eingestellt sein!



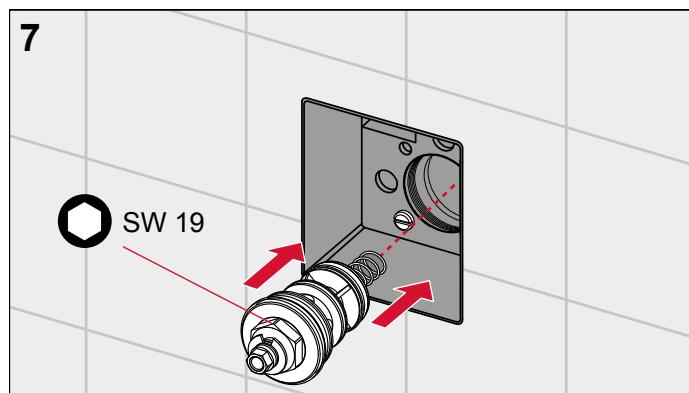
Vergewissern Sie sich vor der Montage der Kartusche, dass die Vorabsperrung geschlossen ist, damit bei der Montage kein Wasser austritt. Schließen Sie mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels die Absperrung. In Durchflusststellung (Bild 3) verläuft die Nut der Absperrung parallel zum Gehäuse, in geschlossener Stellung (Bild 4) quer zum Gehäuse.



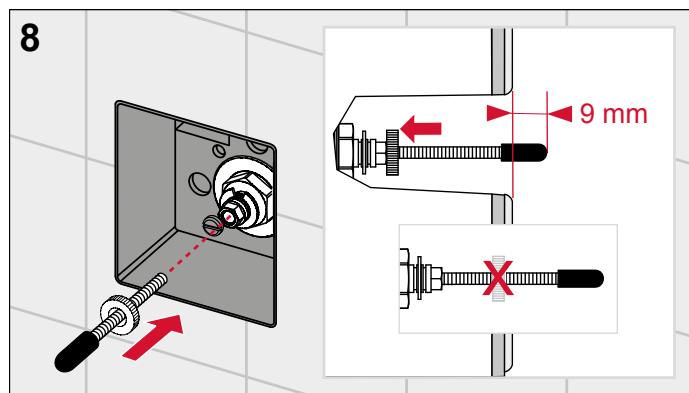
Entfernen Sie den Rohbaustopfen.



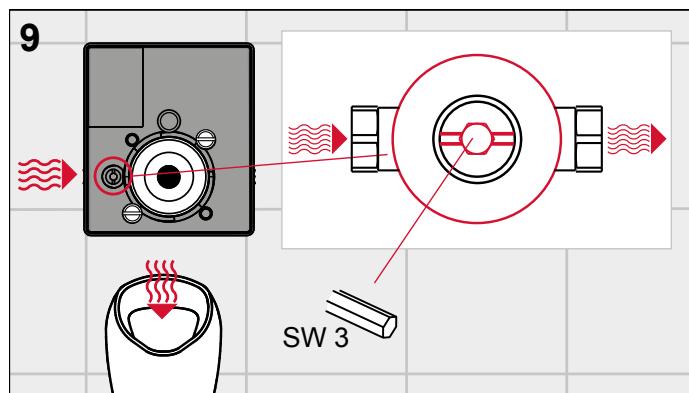
Nehmen Sie ggfs. vor der Montage der Kartusche eine Spülmengeneinstellung vor (Werkseinstellung = 2 Liter). Entfernen Sie dazu den Sicherungsring und stecken Sie ihn wieder in die entsprechende Nut: Die erste Nut entspricht einer Spülmenge von 1 Liter, die zweite Nut 2 Liter und die dritte Nut 4 Liter Spülmenge. Ohne Sicherungsring spült der Druckspüler 6–8 Liter.



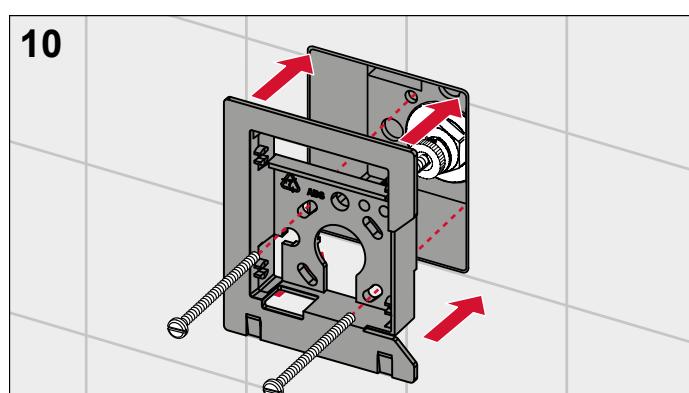
Schrauben Sie die mechanische Kartusche ein.



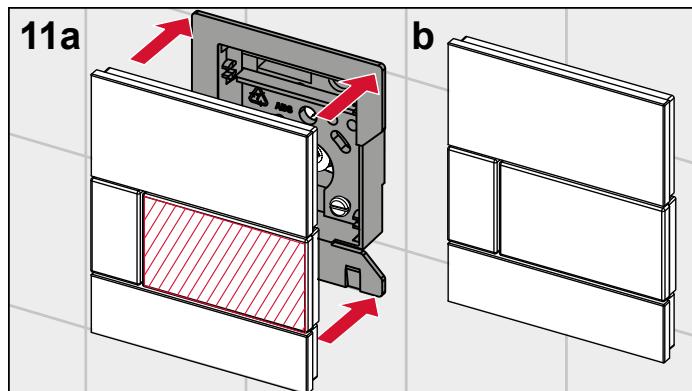
Drehen Sie die Betätigungsstange so weit wie vorgeschrieben ein (bei TECEsquare Aufputz 9 mm Abstand zur Vorderkante des inneren Einbaurahmens) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen.



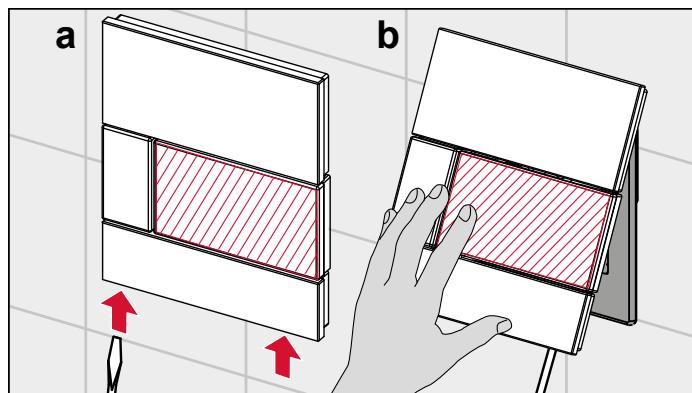
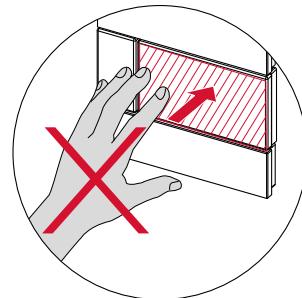
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspülergehäuse.



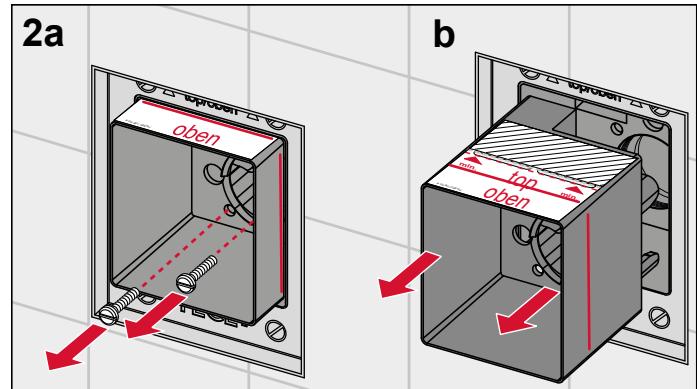
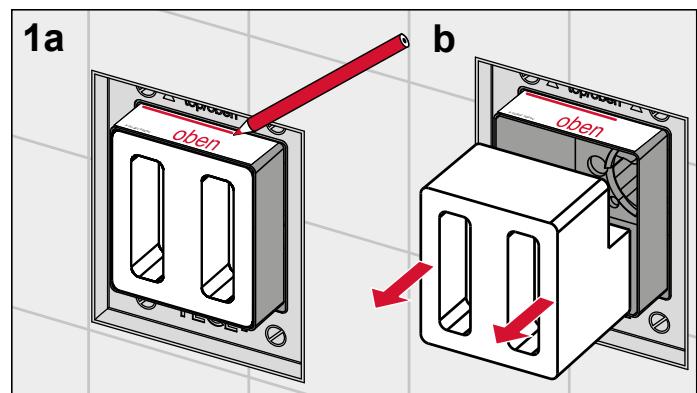
Bei der Montage (oben) oder Demontage der Blende (unten) sollte die Taste nicht gedrückt werden:



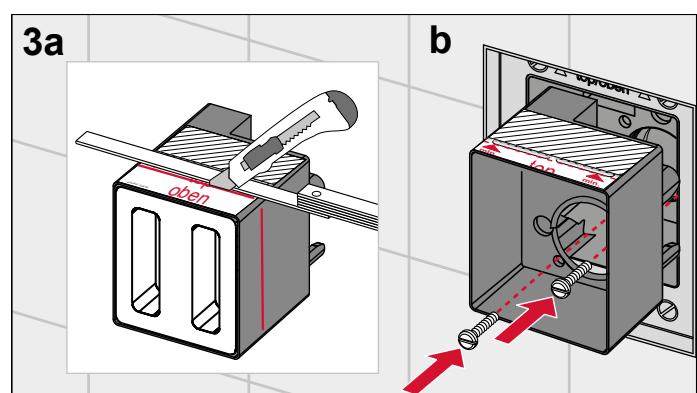
Für die Demontage sind an der Unterseite der Betätigungsplatte Einkerbungen vorhanden, um einen Schraubendreher dort anzusetzen.

Montage Urinalbetätigung Glas, flächenbündig

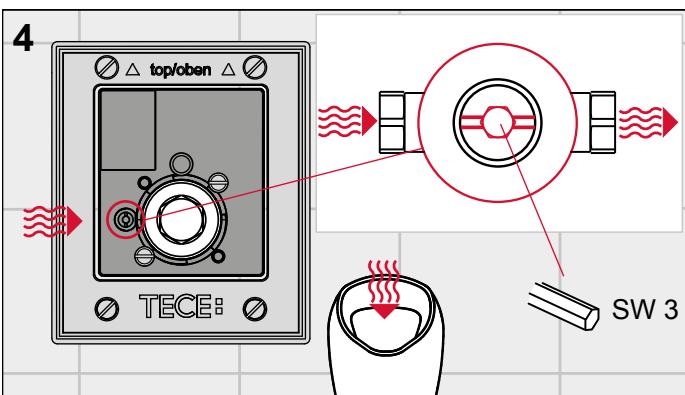
Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den ersten acht Schritten bei allen TECE-Urinalbetätigungen (flächenbündig) gleich.



Markieren Sie zunächst den Überstand des Rohbauschutzes und entfernen den Styropor-Stützkörper. Lösen Sie die Schrauben und entnehmen Sie den Rohbauschutz.



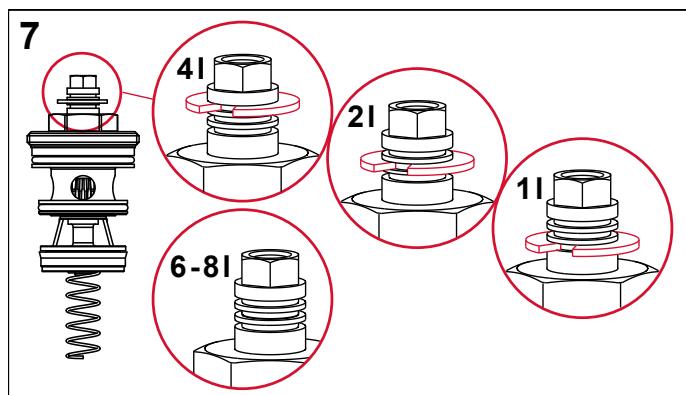
Setzen Sie den Styropor-Stützkörper zur Stabilisierung wieder ein und schneiden Sie den Rohbauschutz entlang der Markierung ab. Setzen Sie den Rohbauschutz wieder ein und schrauben Sie ihn an das Druckspülergehäuse.



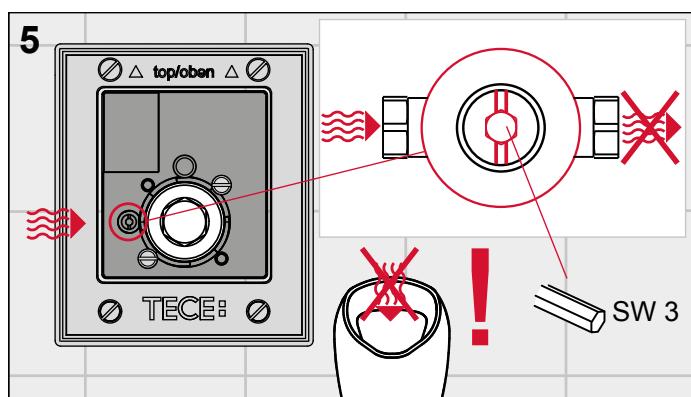
Spülen Sie die Leitung durch.

Bitte unbedingt beachten:

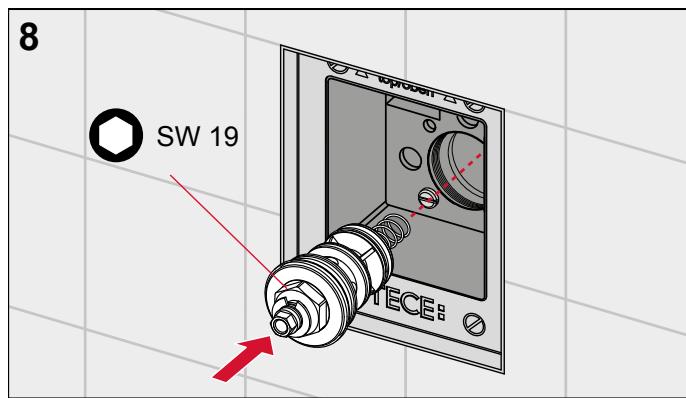
Bei der Druckprobe muss die Vorabsperrung des Druckspülers auf Durchgang eingestellt sein!



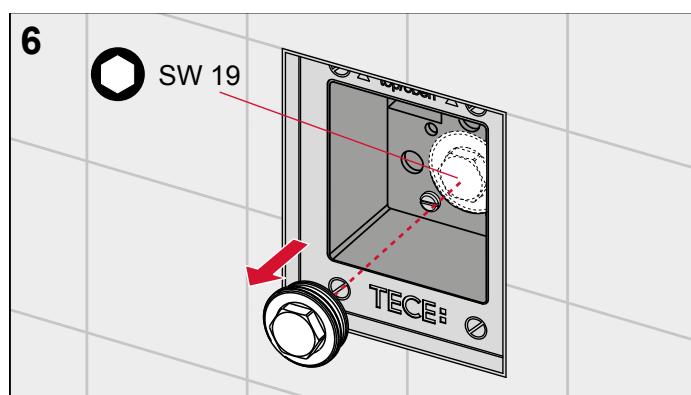
Nehmen Sie ggfs. vor der Montage der Kartusche eine Spülmengeneinstellung vor (Werkseinstellung = 2 Liter). Entfernen Sie dazu den Sicherungsring und stecken Sie ihn wieder in die entsprechende Nut: Die erste Nut entspricht einer Spülmenge von 1 Liter, die zweite Nut 2 Liter und die dritte Nut 4 Liter Spülmenge. Ohne Sicherungsring spült der Druckspüler 6–8 Liter.



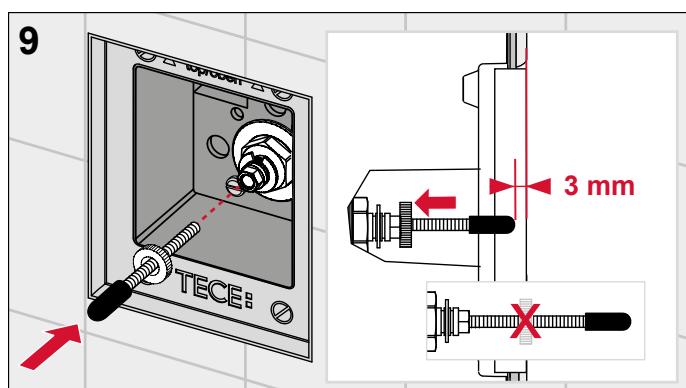
Vergewissern Sie sich vor der Montage der Kartusche, dass die Vorabsperrung geschlossen ist, damit bei der Montage kein Wasser austritt. Schließen Sie mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels die Absperrung. In Durchflusstellstellung (Bild 4) verläuft die Nut der Absperrung parallel zum Gehäuse, in geschlossener Stellung (Bild 5) quer zum Gehäuse.



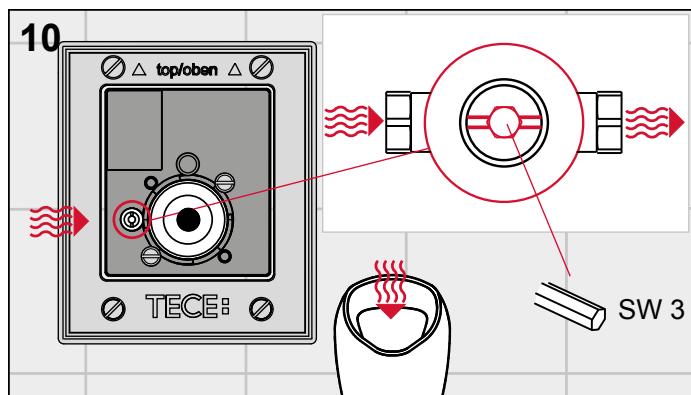
Schrauben Sie die mechanische Kartusche ein.



Entfernen Sie den Rohbaustopfen.



Drehen Sie die Betätigungsstange so weit wie vorgeschrieben ein (bei TECEsquare flächenbündig 3 mm Abstand zur Vorderkante des inneren Einbaurahmens) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen.

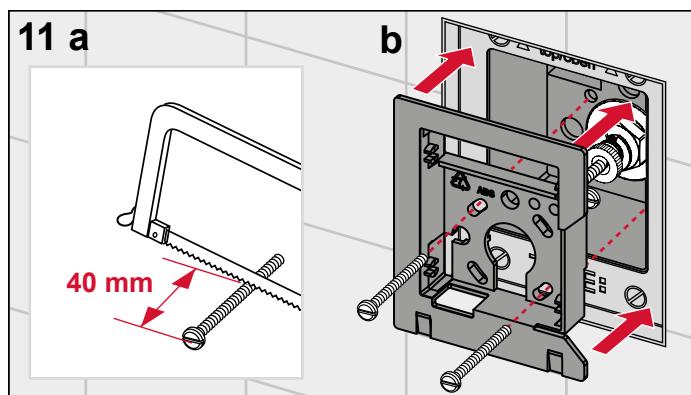


Öffnen Sie die Vorabsperrung.

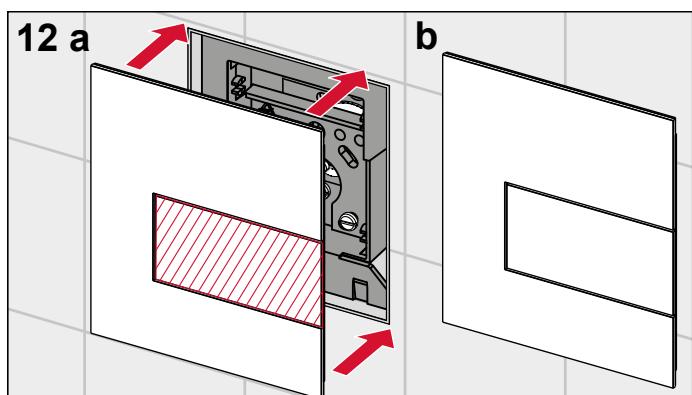
Bei der Montage oder Demontage der Blende sollten die Taste nicht gedrückt werden. Die installierte Blende kann mit Hilfe der im Lieferumfang des Einbaurahmens enthaltenen Bügelgriffe von der Betätigungsseinheit abgezogen werden. Positionieren Sie die Saugnäpfe dazu nur auf der abzuziehenden Blende.

Montage Urinalbetätigung Metall

Beim flächenbündigen Einbau der TECEsquare Urinalbetätigungen Metall auf das Spüleregehäuse U1 sind die Abläufe nahezu identisch mit dem flächenbündigen Einbau der TECEsquare Glas (siehe Abschnitt „TECEsquare – Montage Urinalbetätigung Glas, flächenbündig“).



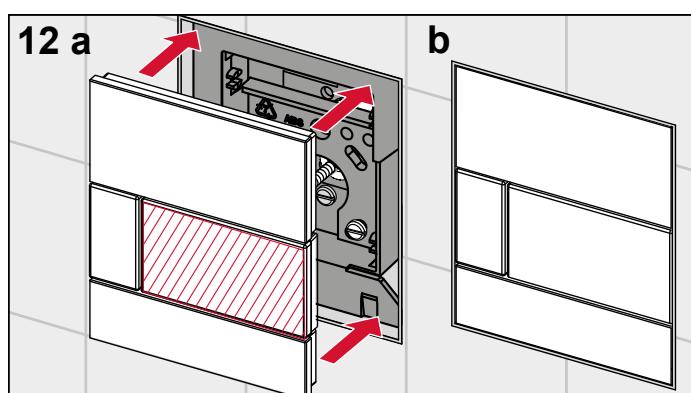
Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalgehäuse. Kürzen Sie ggf. die beiden Schrauben, damit diese nicht gegen die Armaturentraverse stoßen (Mindestlänge bei minimalem Wandaufbau = 40 mm).



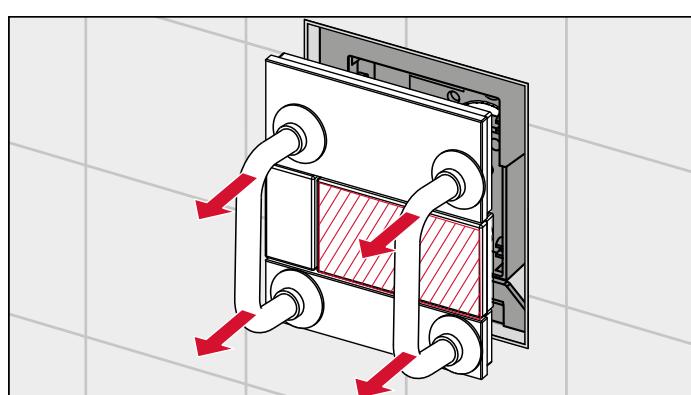
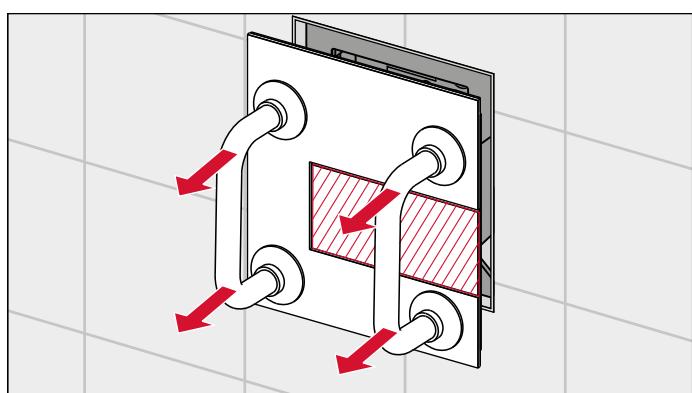
Bei der Montage oder Demontage der Blende sollten die



Taste nicht gedrückt werden, die Blende sollte nur mit Hilfe der Sauggriffe abgezogen werden.

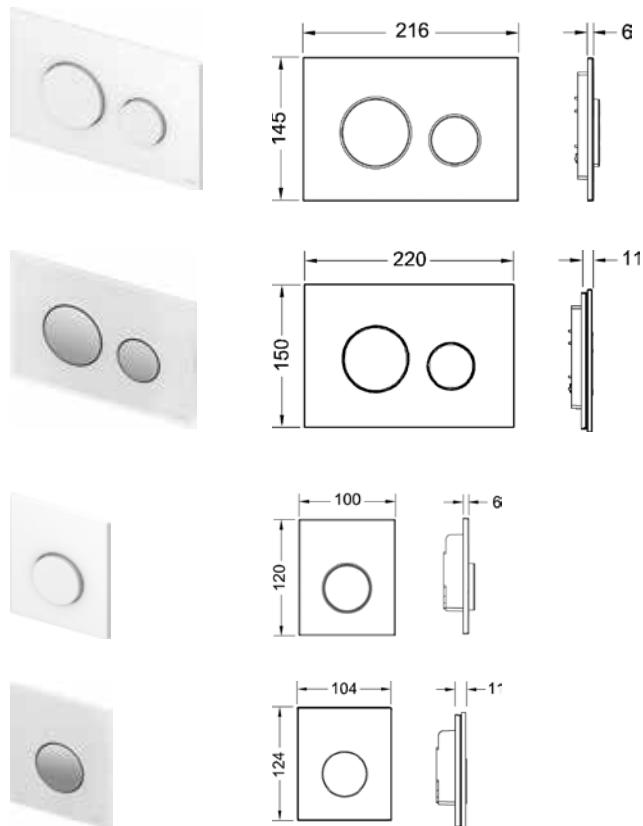


Rasten Sie die Blende der TECEsquare Betätigung in den Befestigungsrahmen ein.



TECEloop

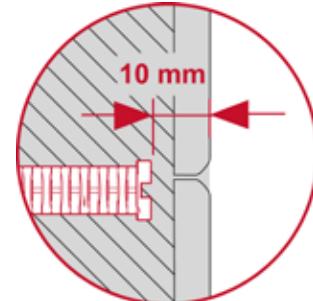
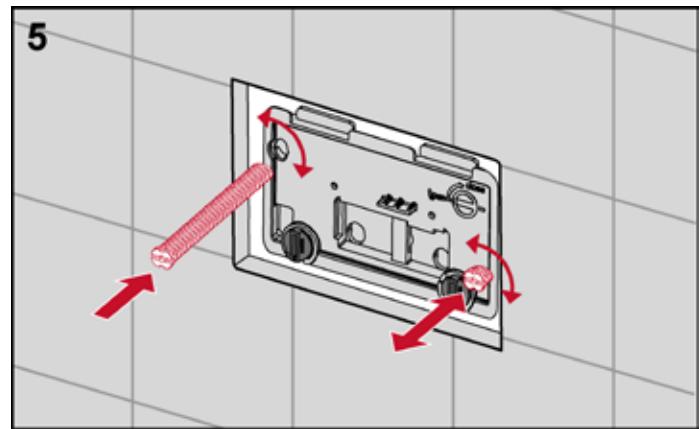
Die TECEloop Betätigungsplatten sind in Kunststoff oder mit Glasoberfläche erhältlich. Herausragendes Merkmal der TECEloop Betätigung Glas ist die Option zum flächenbündigen Einbau. Die TECEloop Betätigung ist ebenfalls für das Urinal erhältlich.



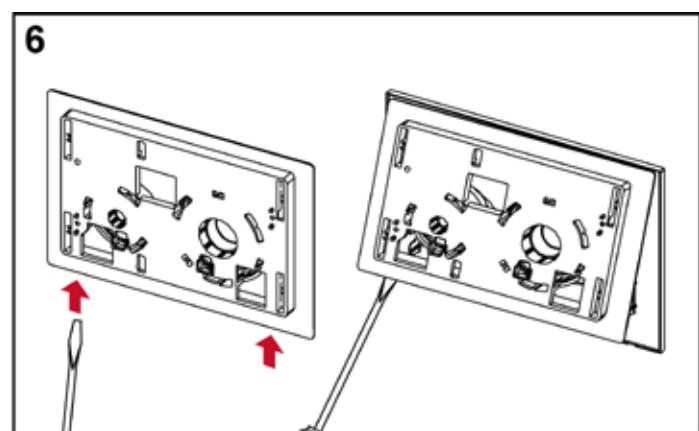
TECEloop WC-Betätigung, Kunststoff
 TECEloop WC-Betätigung, Glas
 TECEloop Urinalbetätigung, Kunststoff
 TECEloop Urinalbetätigung, Glas

Montage WC-Betätigung Kunststoff, Aufputz

Wie bei allen TECE-Betätigungen sind die ersten vier Schritte zur Montage der WC-Betätigungsplatte gleich (siehe dazu Abschnitt „TECEsquare, Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall“).



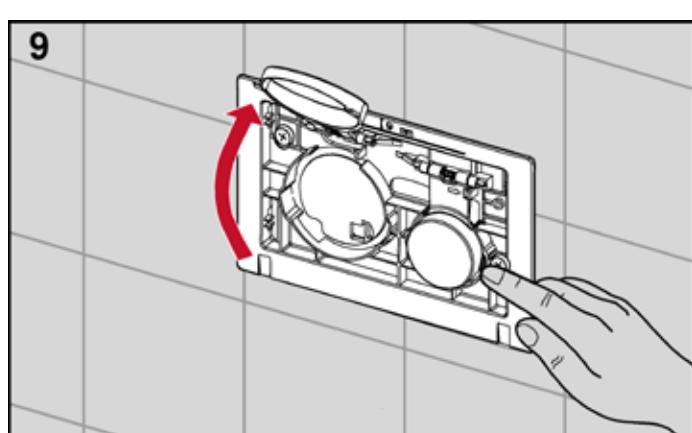
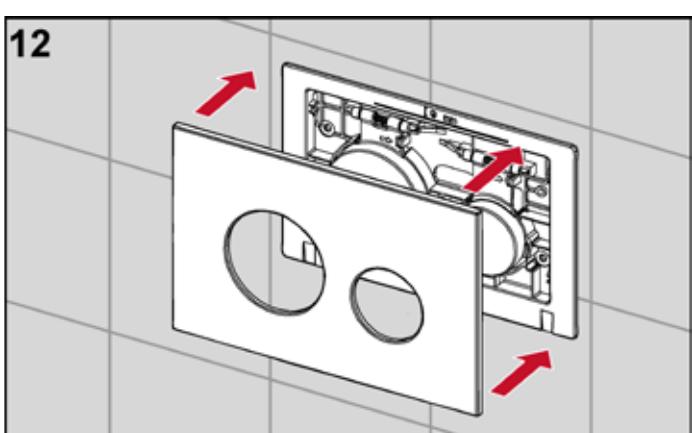
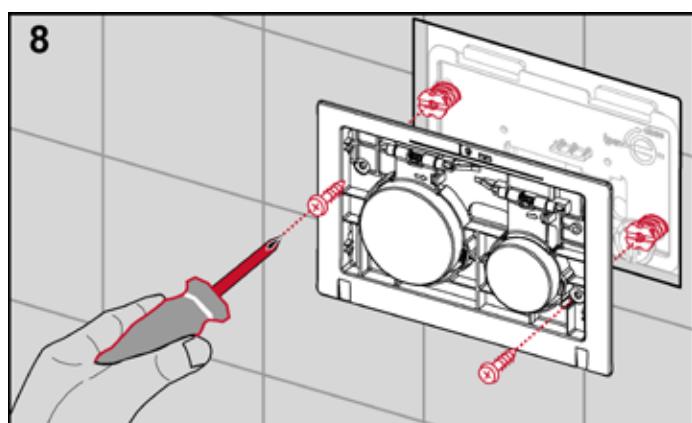
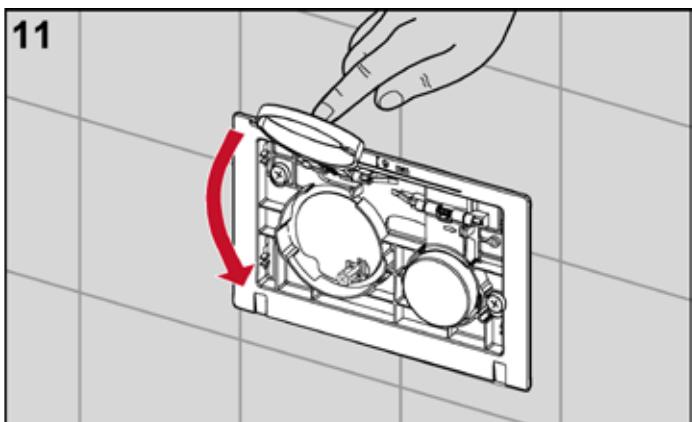
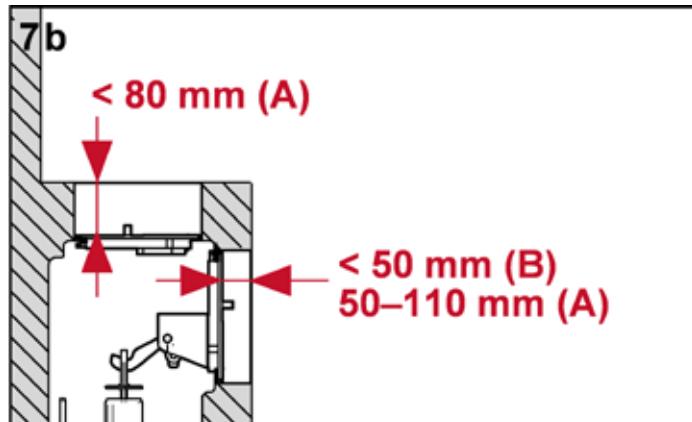
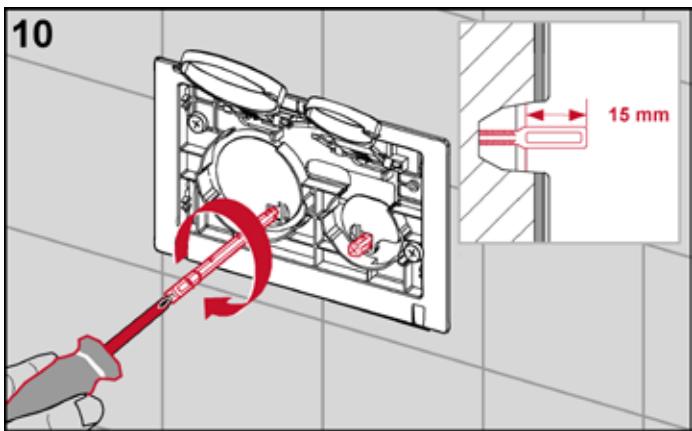
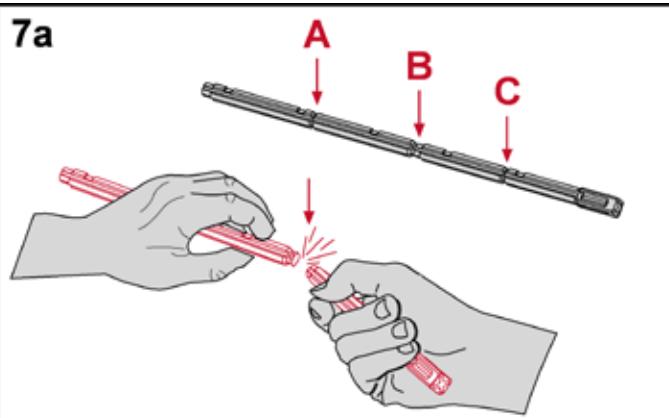
Beide Befestigungsstangen eindrehen, den Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche auf 10 mm einstellen.



Blende und Betätigungsseinheit werden montiert geliefert und müssen für die Montage getrennt werden. Die Blende mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungsseinheit abheben. Diesen in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungsplatte stecken und vorsichtig lösen.

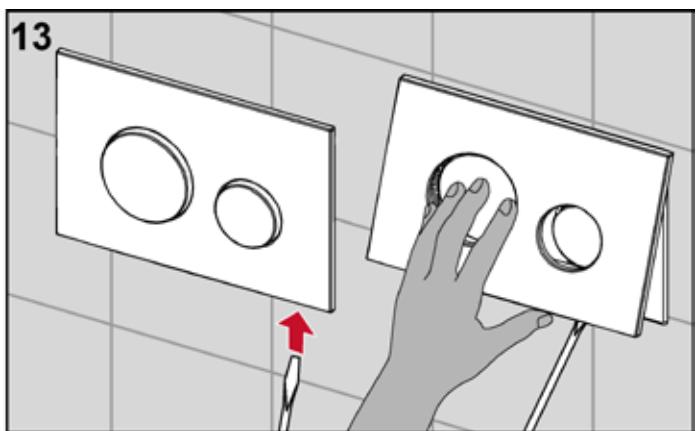
TECE-Betätigungen – TECEloop

Betätigungen



Die Blende der TECEloop Betätigung in den Befestigungsrahmen einrasten.

Beide Tasten von rechts entriegeln und hochklappen.



Die installierte Blende kann mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungsseinheit abgehoben werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungs- und lösen es vorsichtig.

TECEloop Baukasten

Den Baukasten gibt es für die TECEloop WC-Betätigungen mit Glasblende. Glasblende und Betätigungsseinheit müssen einzeln bestellt werden. Dadurch ist eine große Anzahl von Farbkombinationen (insgesamt 104 Möglichkeiten) gewährleistet.

Tasten + Blende = WC-Betätigung



Die Grundidee des TECEloop Baukastens ist es, die Betätigungsplatte bestmöglich an vorhandene Farben im Bad anzupassen. Aus diesem Grund sind einige Glasblenden auf die Farben von Alape, EMCO oder Burgbad abgestimmt.

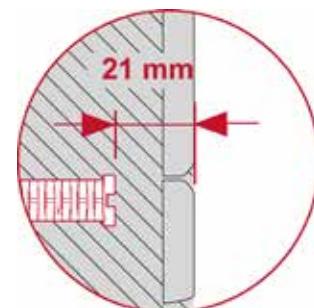
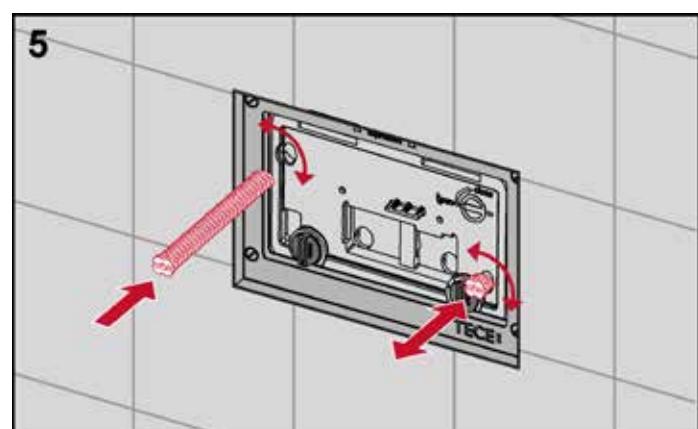
Montage WC-Betätigung Glas, Aufputz

Der Aufputz-Einbau der TECEloop-Betätigungen mit Kunststoff- oder Glasblende ist weitgehend identisch (siehe Abschnitt „TECEsquare – Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall“). Lediglich die Demontage der Blende ist nicht erforderlich, da diese bereits im Lieferzustand getrennt sind.

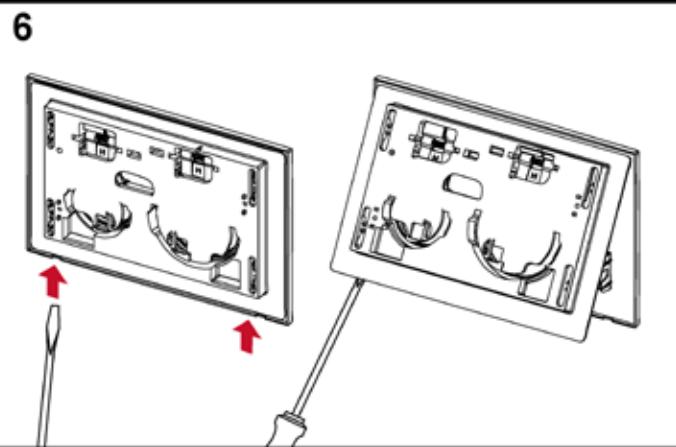
Montage WC-Betätigung Glas, flächenbündig

Für die flächenbündige Montage der TECEloop Glas ist die Verwendung eines Einbaurahmens unbedingt erforderlich. Der Einbaurahmen muss bereits installiert sein, bevor die Feininstallation erfolgt (siehe dazu Kapitel „Flächenbündiger Einbau“).

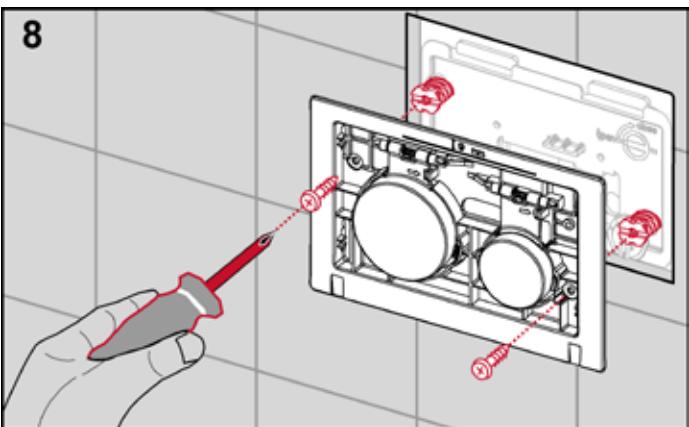
Wie bei allen TECE-Betätigungen sind die ersten vier Schritte zur Montage der WC-Betätigungsplatte gleich (siehe dazu Abschnitt „TECEsquare, Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall“).



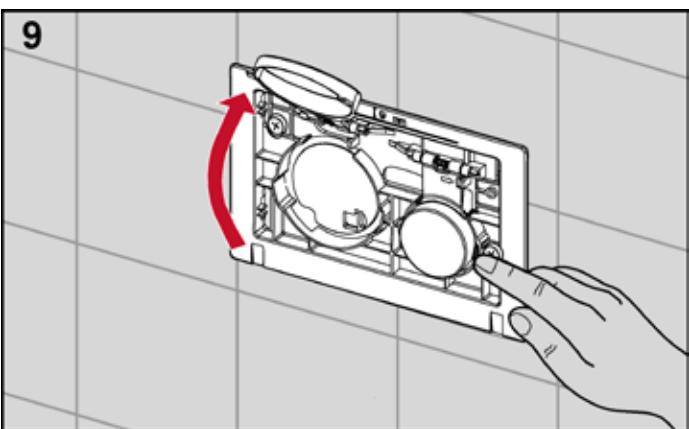
Beide Befestigungsstangen eindrehen, den Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche auf 21 mm einstellen.



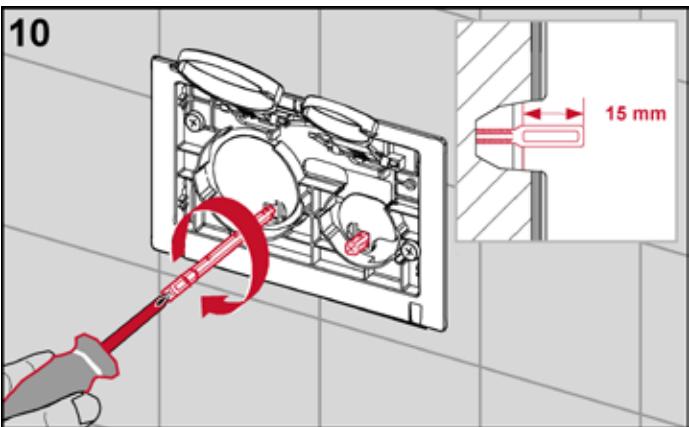
Blende und Betätigungeinheit werden montiert geliefert und müssen für die Montage getrennt werden. Die Blende mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungeinheit abheben. Diesen in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungen stecken und vorsichtig lösen.



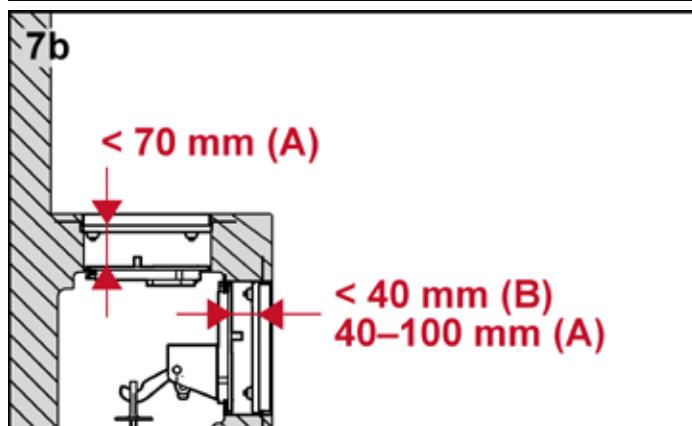
Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.



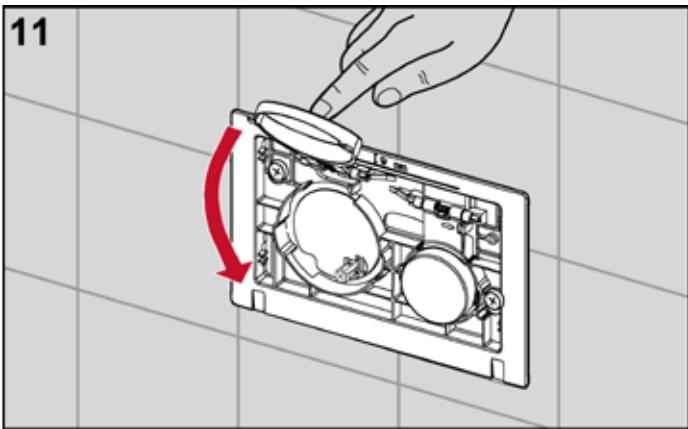
Beide Tasten von rechts entriegeln und hochklappen.



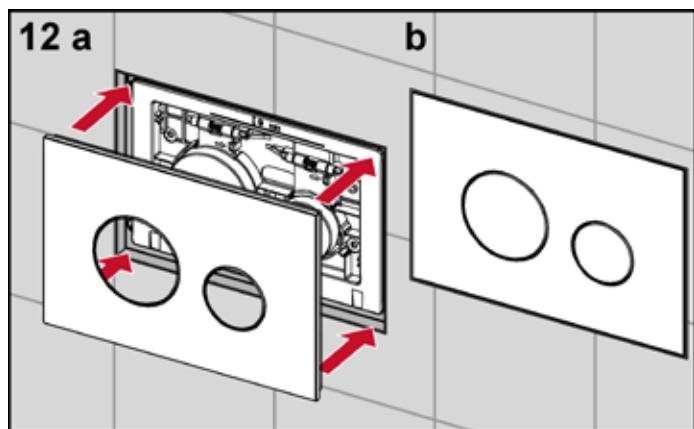
Betätigungsstangen durch die eckigen Aufnahmen eindrehen, den Abstand zur Vorderkante des Befestigungsrahmens auf 15 mm einstellen.



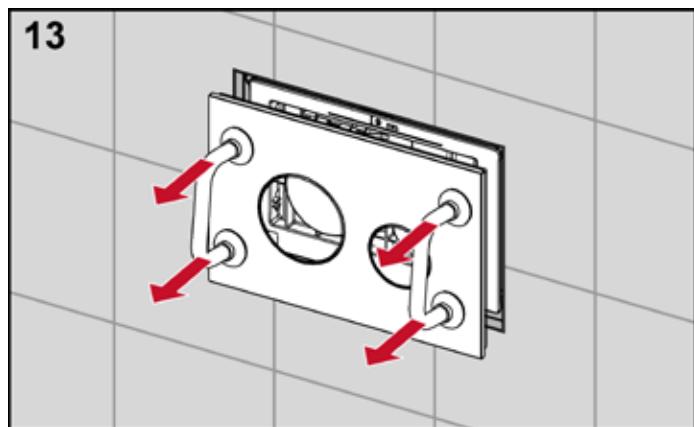
Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



11 Beide Tasten runterklappen und verriegeln.



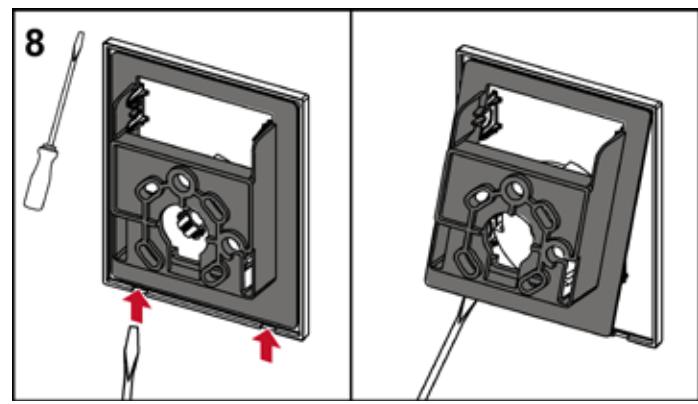
12 a Rasten Sie die Blende der TECEloop Betätigung in den Befestigungsrahmen ein.
b



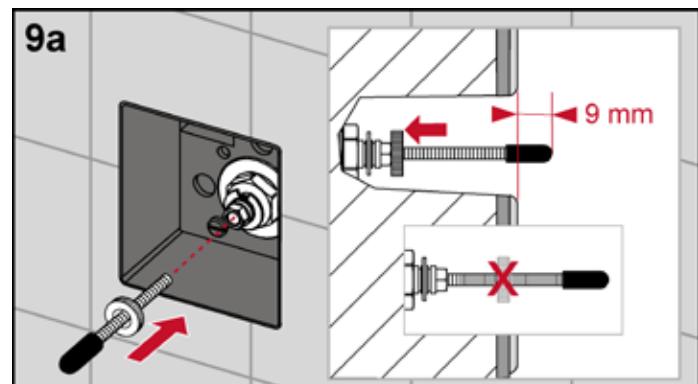
13 Die installierte Blende kann mit Hilfe der im Lieferumfang des Einbaurahmens enthaltenen Bügelgriffe von der Betätigungsseinheit abgezogen werden. Positionieren Sie die Saugnäpfe dazu nur auf der abzuziehenden Blende.

Montage Urinalbetätigung Kunststoff, Aufputz

Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den ersten sieben Schritten bei allen TECE-Betätigungen (Aufputz) gleich – siehe dazu „TECEsquare – Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz“.

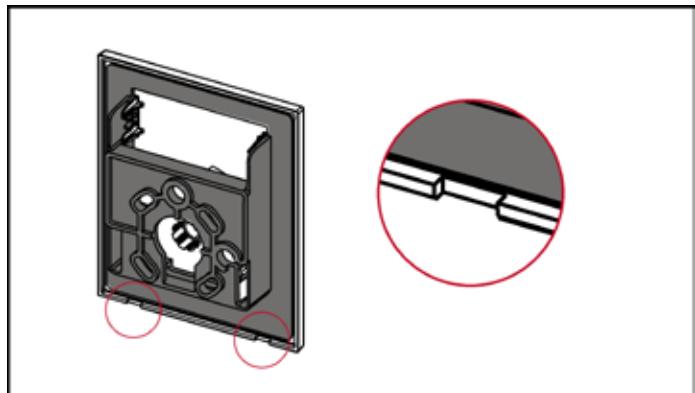
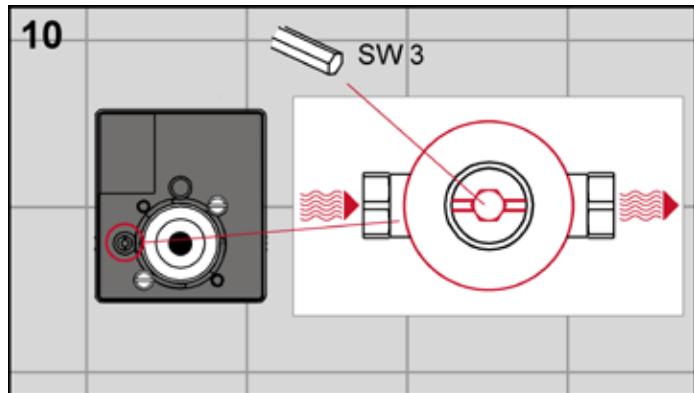


8 Lösen Sie mit Hilfe eines Schraubendrehers den Befestigungsrahmen von der Blende, nutzen Sie die dafür vorhandenen Einkerbungen an der Unterseite.

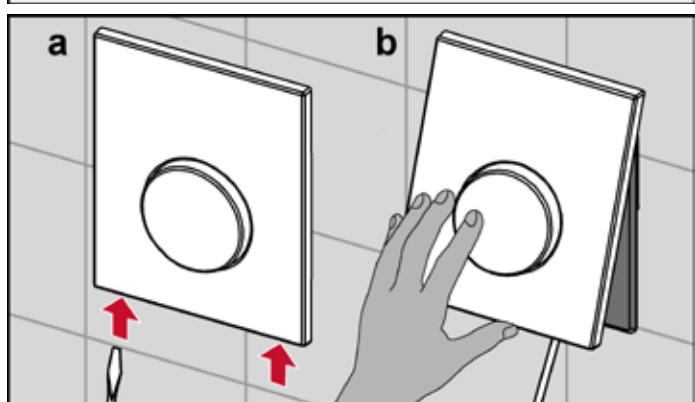
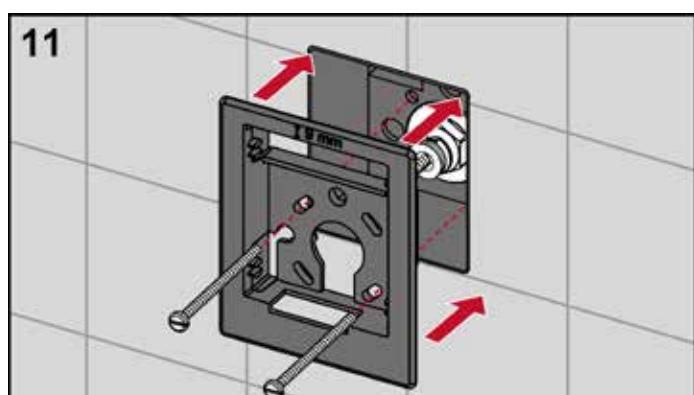


9a 9b Drehen Sie die Betätigungsstange so weit wie vorgeschrieben ein (bei TECEloop 9 mm Abstand zur Wandoberfläche) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen. An der Oberseite des Befestigungsrahmens ist die Einstelllänge für die Betätigungsstange gekennzeichnet. Damit können Sie die Einstellung schnell und einfach vornehmen.

TECE-Betätigungen – TECEloop

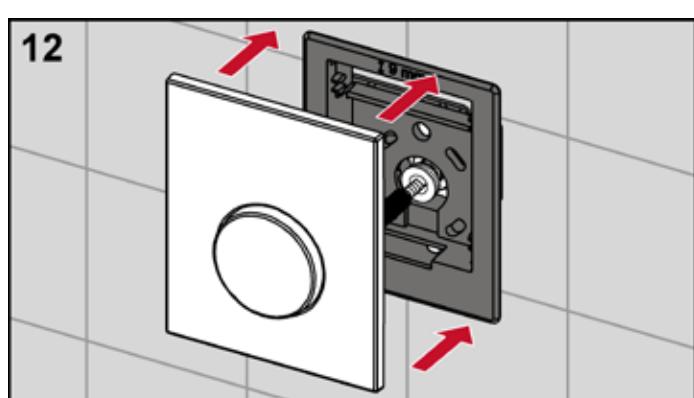


Öffnen Sie die Vorabsperrung.



Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspüleregehäuse.

Für die Demontage sind an der Unterseite der Betätigungsplatte Einkerbungen vorhanden, um einen Schraubendreher dort anzusetzen.



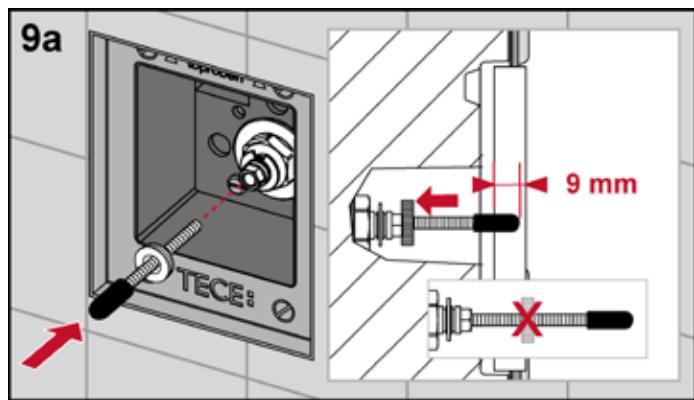
Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz

Der Aufputz-Einbau der TECEloop Urinalbetätigungen mit Kunststoff- oder Glasblende für den Urinalspüler U1 ist weitestgehend identisch (siehe Abschnitt „TECEsquare – Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz“).

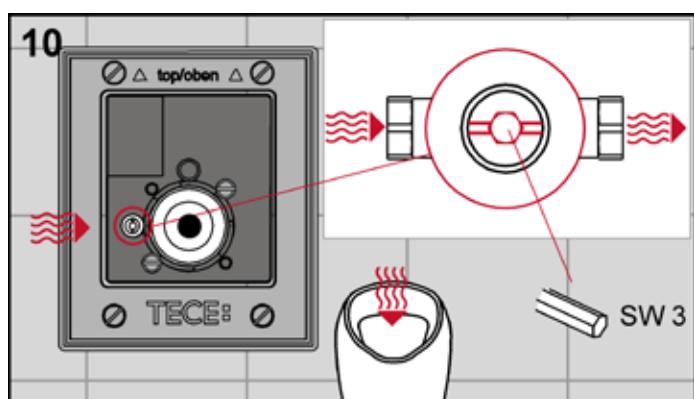
Zum Schluss installieren Sie die Blende der Betätigungsplatte.

Montage Urinalbetätigung Glas, flächenbündig

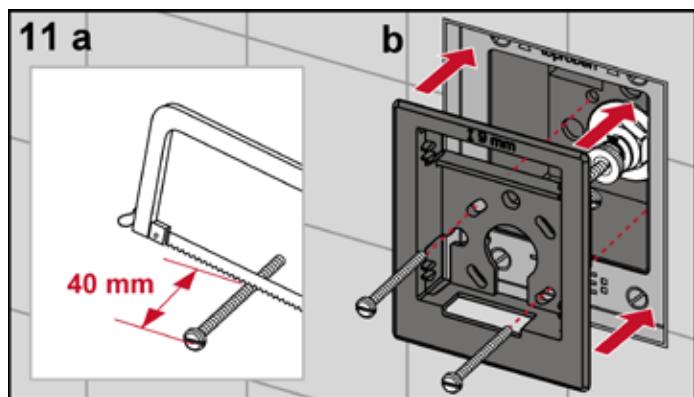
Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den ersten acht Schritten bei allen TECE-Betätigungen (flächenbündig) gleich – siehe dazu „TECEsquare – Montage Urinalbetätigung Glas, flächenbündig“.



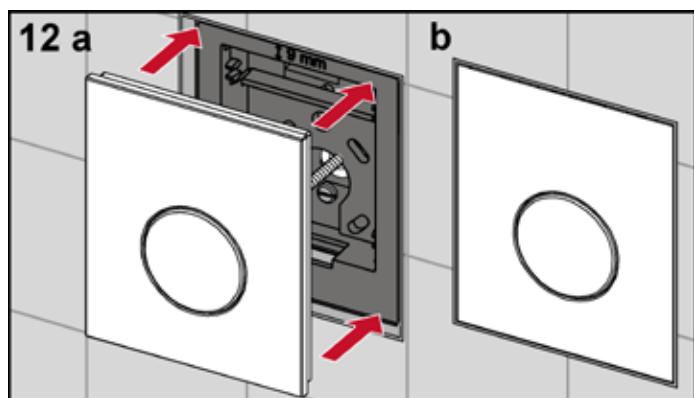
Drehen Sie die Betätigungsstange so weit wie vorgeschrieben ein (bei TECEloop flächenbündig 9 mm Abstand zur Vorderkante des inneren Einbaurahmens) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen.



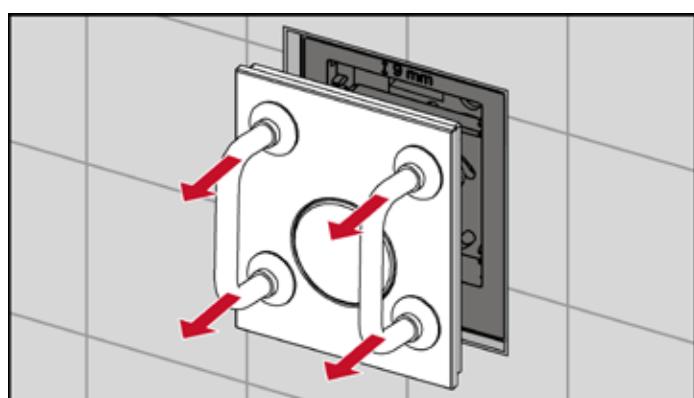
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspülergehäuse. Kürzen Sie ggfs. die beiden Schrauben, damit diese nicht gegen die Armaturentraverse stoßen (Mindestlänge bei minimalem Wandaufbau = 40 mm).



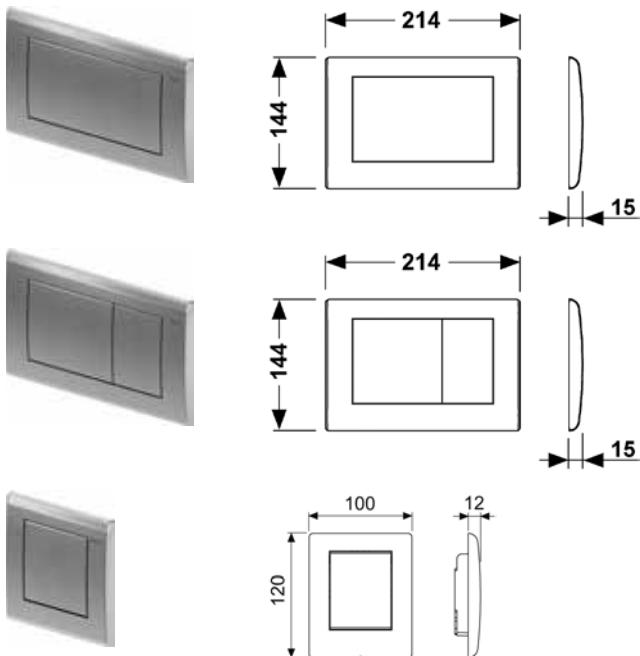
Rasten Sie die Blende der TECEloop Betätigung in den Befestigungsrahmen ein.



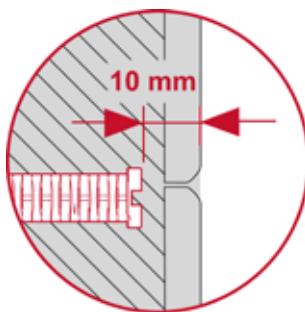
Die installierte Blende kann mit Hilfe der im Lieferumfang des Einbaurahmens enthaltenen Bügelgriffe von der Betätigungsseinheit abgezogen werden. Positionieren Sie die Saugnäpfe dazu nur auf der abzuziehenden Blende.

TECEplanus

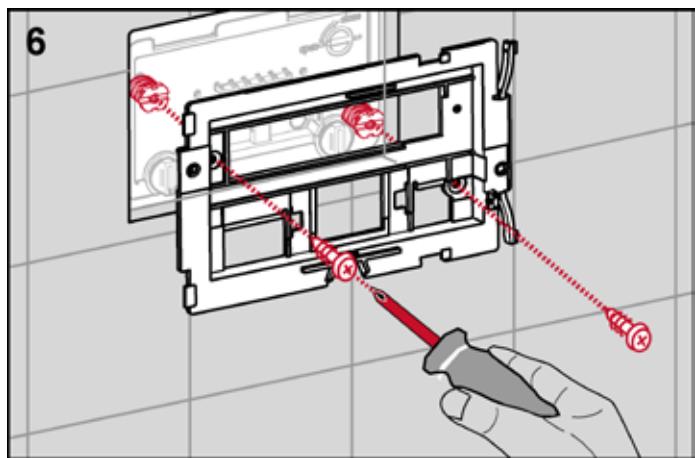
TECEplanus Betätigungsplatten aus Edelstahl sind robust und in Ein- bzw. Zweimengentechnik einsetzbar. Aufgrund einer verdeckt montierbaren Schraube sind diese Betätigungen vandalensicher montierbar. So eignen sie sich besonders für öffentliche Sanitärbereiche, Gaststätten und Hotels. TECEplanus Betätigungen sind mit abgestimmtem Design auch für das Urinal erhältlich.



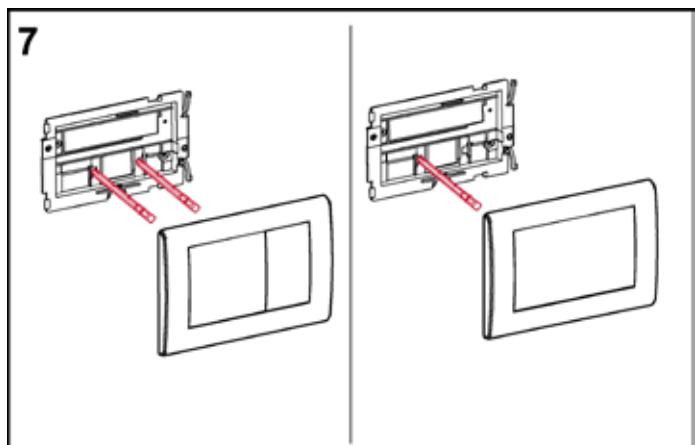
TECEplanus WC-Betätigung, Einmengentechnik
TECEplanus WC-Betätigung, Zweimengentechnik
TECEplanus Urinalbetätigung



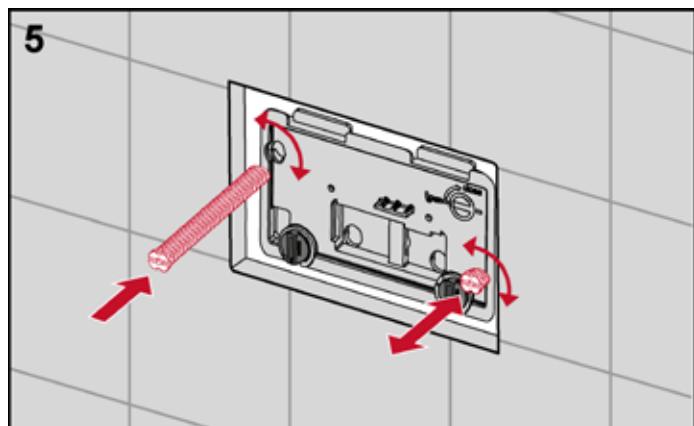
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 10 mm.

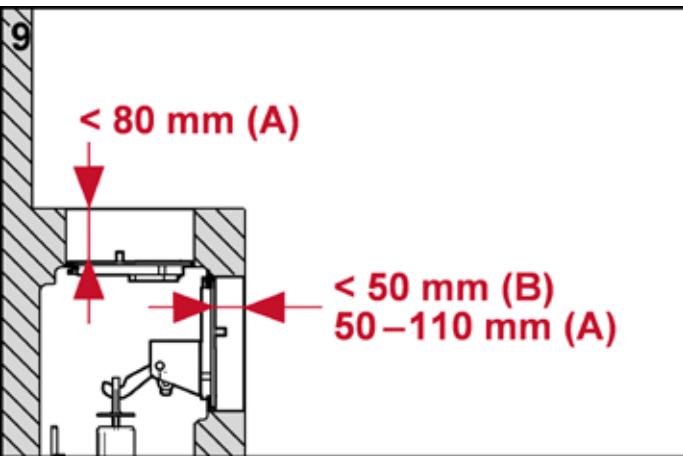
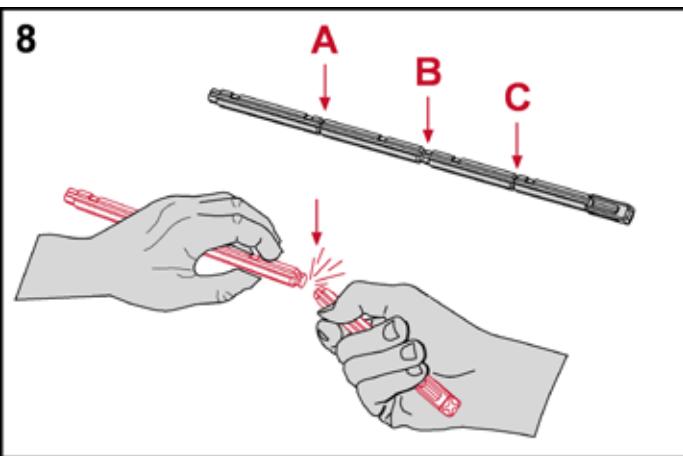


Montieren Sie den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen.

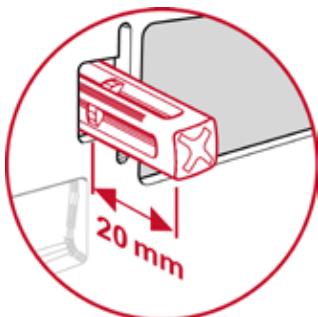
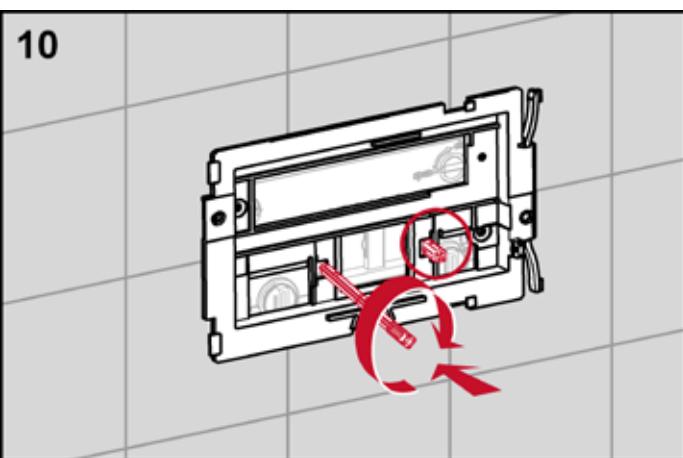


Bei Zweimengentechnik werden zwei Betätigungsstangen (rot und grau) installiert, bei Einmengentechnik nur eine (grau).

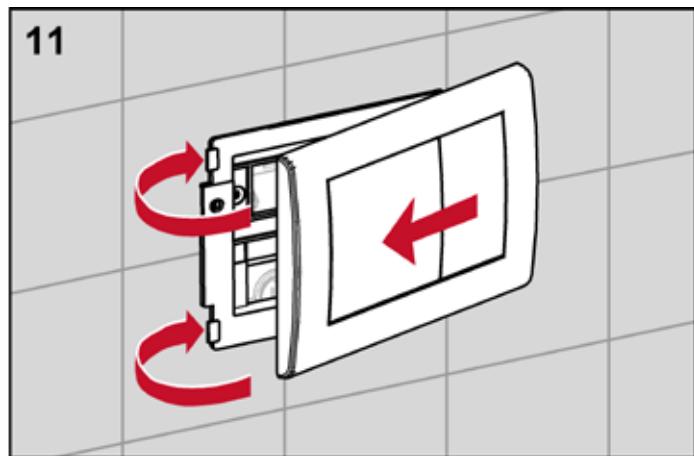




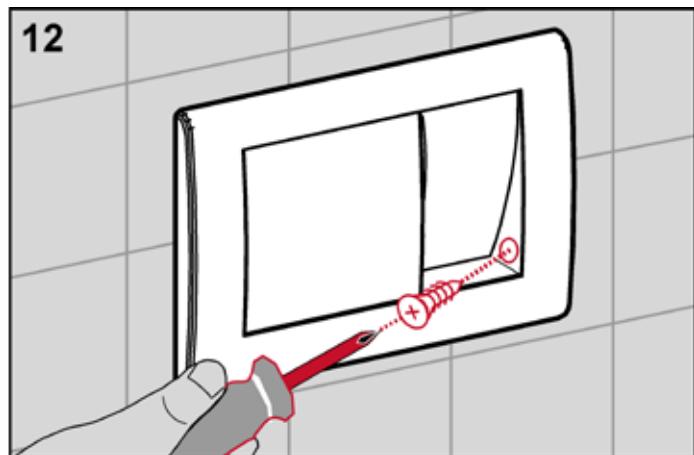
Die Befestigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



Drehen Sie beide Betätigungsstangen ein – Abstand zur Vorderkante des Befestigungsrahmens 20 mm.



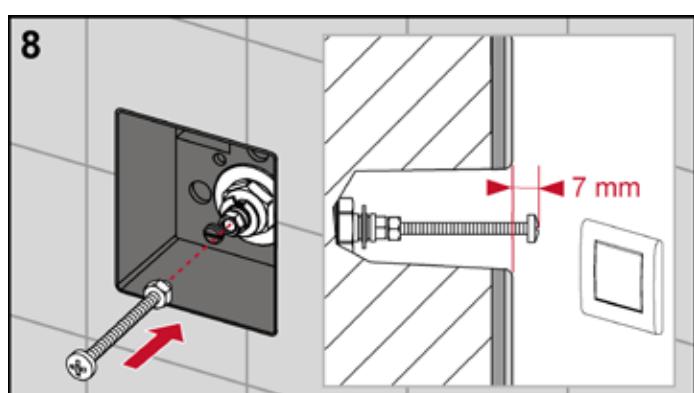
Haken Sie die Blende der TECEambia Betätigung rechts ein und installieren sie mittels Schnappverschlusses auf dem Befestigungsrahmen.



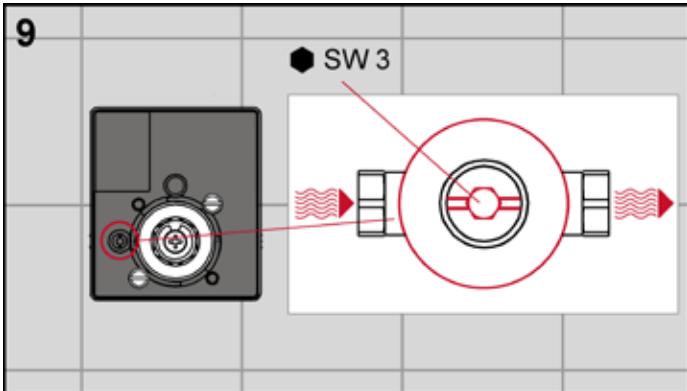
Die Schraube der Vandalensicherung abschließend in die Innenseite der Betätigungsplatte eindrehen (Vorsicht: Oberfläche nicht beschädigen).

Montage Urinalbetätigung

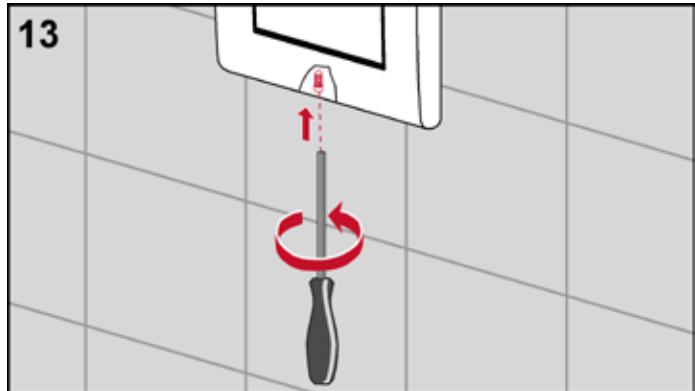
Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den sieben Schritten bei allen TECE-Urinalbetätigungen (Aufputz) gleich – siehe dazu „TECEsquare - Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz“.



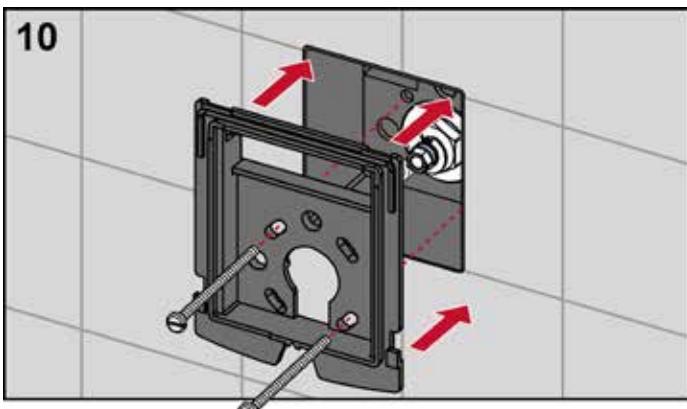
Drehen Sie die Betätigungsstange wie vorgeschrieben ein (bei TECEplanus 7 mm Abstand zur Wandoberfläche) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen.



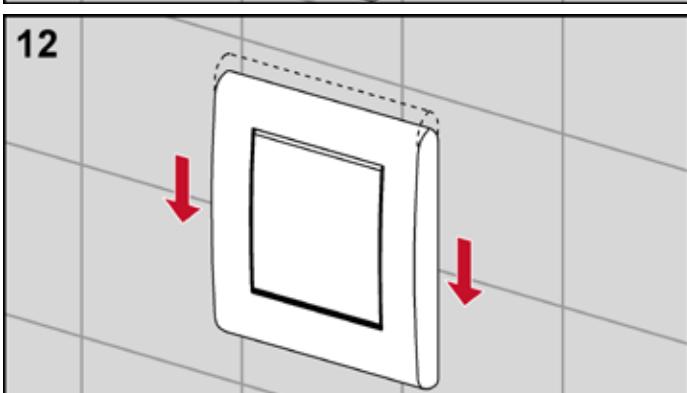
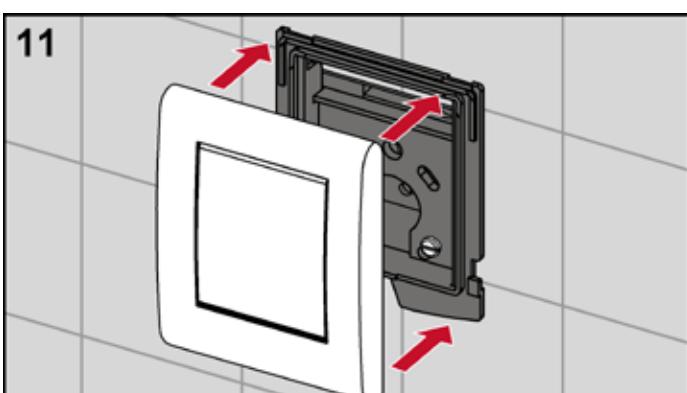
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



Bei Bedarf können Sie die mitgelieferte Vandalensicherung montieren.

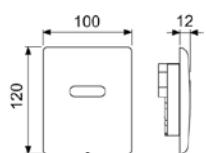
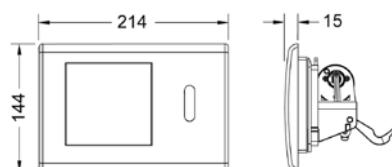


Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspülergehäuse.



Zum Schluss installieren Sie die Blende der Betätigungsplatte.

TECEplanus Infrarotelektroniken



TECEplanus WC-Infrarotelektronik
TECEplanus Urinal-Infrarotelektronik

TECEplanus Infrarotelektroniken gibt es für WC und Urinal. Sie erkennen durch den zuverlässigen Autofokus-Infrarotsensor eine Benutzung und führen die Spülung eigenständig durch. Die Stromversorgung dieser Elektroniken kann wahlweise mit 6-V-Batterie oder als 12-V-Netzvariante erfolgen.

Bitte unbedingt beachten:

Zur Stromversorgung bei den 12-V-Netzvarianten muss ein Transformator verwendet werden. Bereits in der Rohbauphase muss dafür eine geeignete Stelle (Unterputzdose o. ä.) vorgesehen werden, da dieser auf keinen Fall direkt an der Betätigungen platziert werden darf.

Das Anschlusskabel zwischen dem Transformator und der Elektronik darf max. 10 m lang sein.

Die TECEplanus Infrarotelektroniken sind mit einer Vandalensicherung ausgerüstet und somit gegen Diebstahl geschützt. Bei der WC-Elektronik kann eine zusätzliche Einmengenspülung weiterhin von Hand ausgelöst werden.

WC-Infrarotelektronik

Die WC-Infrarotelektronik löst die Spülung aus, wenn eine Person den Erfassungsbereich betreten und – nach einem festgelegten Mindestaufenthalt – wieder verlassen hat. Folgende Parameter sind dabei zu beachten:

- Der Erkennungsbereich liegt zwischen 50–80 cm.
- Die Personenerfassung ist erst nach einem Zeitraum von mindestens 16 Sekunden – in denen der Nutzer sich im Erfassungsbereich aufhalten muss – abgeschlossen.
- Die Auslösung wird erst dann gestartet, wenn der Nutzer den Erfassungsbereich verlassen hat: Nach 5 Sekunden ertönt ein kurzer Ton, nach weiteren 2 Sekunden wird die Spülung ausgelöst.

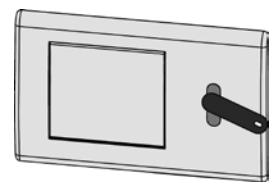
Tritt innerhalb des Zeitraumes der letzten 7 Sekunden (5 + 2) der Nutzer in den Erfassungsbereich, wird die Spülung ausgelöst und erst nach erneutem Verlassen des Bereichs und Ablauf weiterer 7 Sek. wieder gestartet.

Reinigungsfunktion

Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird die WC-Spülung für zehn Minuten unterbrochen. Nach dieser Zeit wird automatisch eine Reinigungsspülung ausgelöst und der Standardbetrieb wieder hergestellt.

Aktivierung der Reinigungsfunktion:

Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster, bis ein Quittungston ertönt.



Deaktivierung der Reinigungsfunktion:

Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster. Es ertönen drei aufeinander folgende Quittungstöne – die WC-Elektronik befindet sich wieder im Standardbetrieb.

Die Reinigungsfunktion kann nur im Standardbetrieb – nicht während der Programmierphase – aktiviert werden.

Programmierung der WC-Infrarotelektronik

Die WC-Infrarotelektronik kann in den ersten 30 Minuten nach Stromanschluss programmiert werden. Jeder einstellbaren Funktion ist einer Position zugeordnet.

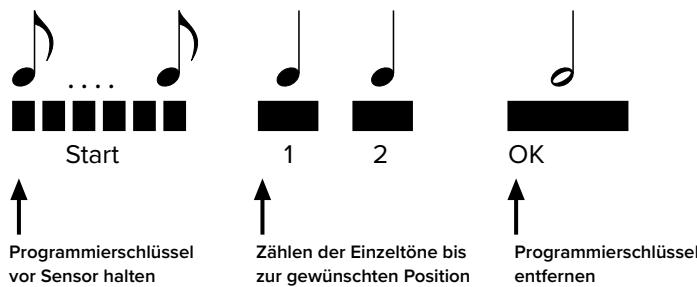
Position	Funktion
1	Hygienespülung aus
2	Hygienespülung 56 h
3	Hygienespülung 84 h
4	Hygienespülung 168 h
5	Hygienespülung 336 h
6	Hygienespülung 672 h

= Werkseinstellung

So programmieren Sie die WC-Infrarotelektronik:

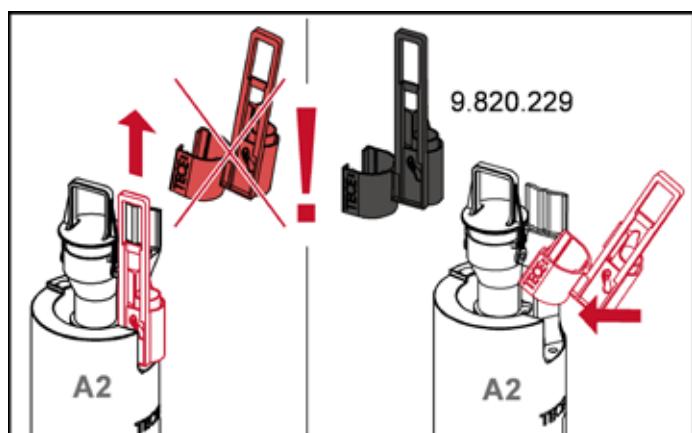
- Halten Sie den Programmierschlüssel vor das Sensorfenster (siehe Abbildung). Der Programmiermodus startet mit einer schnellen Folge kurzer Töne.
- Nach der Startphase ertönt eine Folge von gleichen Einzeltönen. Zählen Sie diese bis zur gewünschten Funktion.
- Entfernen Sie nun den Programmierschlüssel, es ertönt ein langer Quittungston.

Beispiel: Einstellen der Hygienespülung auf 56 Stunden:



Anpassung des Spülkastens

Bei der Installation einer WC-Elektronik muss das Ablaufventil des Spülkastens angepasst werden:



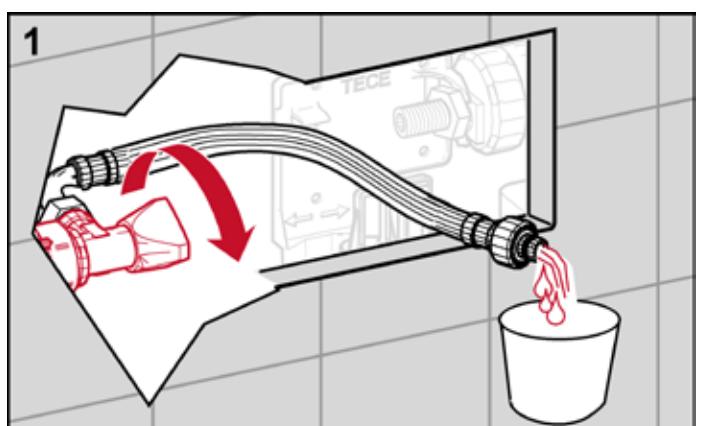
Bei Spülkästen, die ab Mitte/Ende 2009 eingebaut wurden und das oben abgebildete Ablaufventil (A2) enthalten, muss die rote Zugstange des Ventils gegen eine schwarze getauscht werden. Diese liegt dem Motor der WC-Elektronik bei oder ist als Ersatzteil (Best.-Nr. 9820229) erhältlich.

Energieoptionen WC-Infrarotelektronik

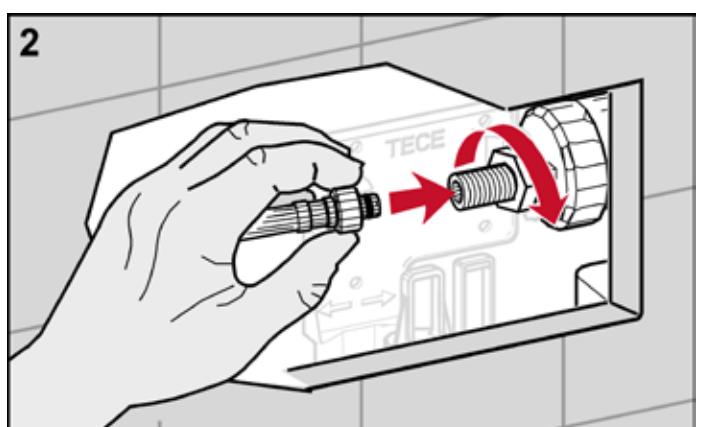
- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformer (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
1 x Lithium 2CR5 – 6 V
Die Haltbarkeit einer Batterie beträgt – bezogen auf eine Lebendauer von zwei Jahren
 - 15 000 Spülungen bzw.
 - ca. 20 Spülungen/Tag.
 Alternativ kann der Batteriebetrieb auch mittels 4 Monozellen (LR20) erfolgen. Die Haltbarkeit erhöht sich dadurch auf 110 000 Spülungen bzw. 150 Spülungen/Tag. Sie benötigen dafür neben den Batterien auch ein anderes Batteriegehäuse (Best.-Nr. 9820202).

Montage WC-Infrarotelektronik, 6-V-Batterie

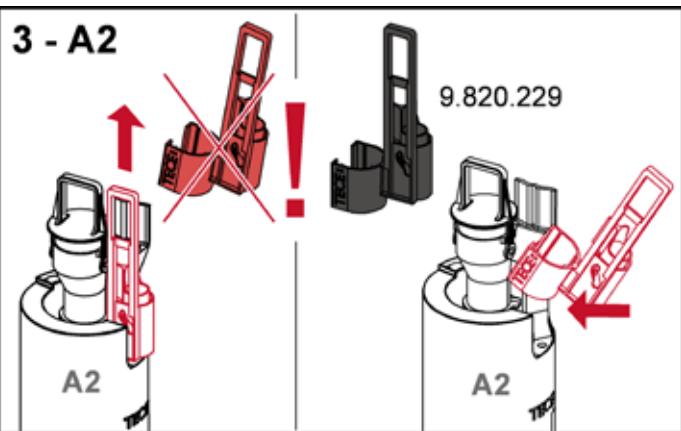
Gehen Sie zur Montage der WC-Elektronik als Batterievariante wie folgt vor:



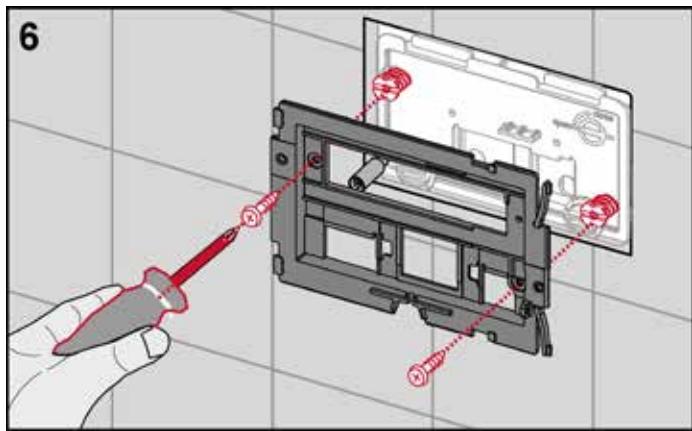
Entfernen Sie zunächst den Spritzschutz mit Betätigungsseinheit – dieser wird nun nicht mehr benötigt. Öffnen Sie das Eckventil und spülen die Leitung ausreichend durch.



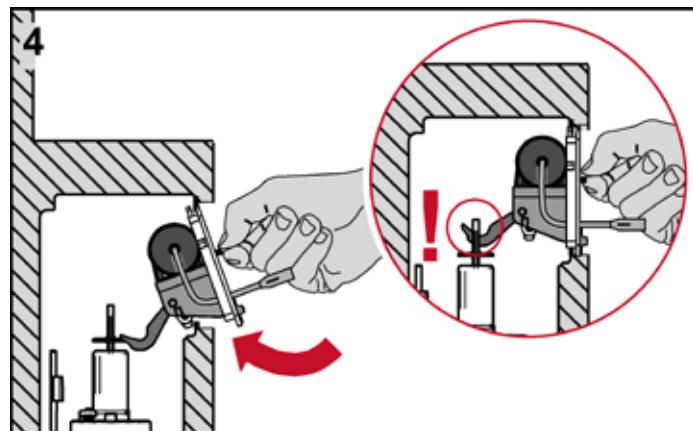
Drehen Sie das Eckventil wieder zu und schließen den Panzerschlauch an das Füllventil an. Wollen Sie den Spülkasten mit Wasser füllen (zur Inbetriebnahme o. ä.), muss das Eckventil wieder geöffnet werden.



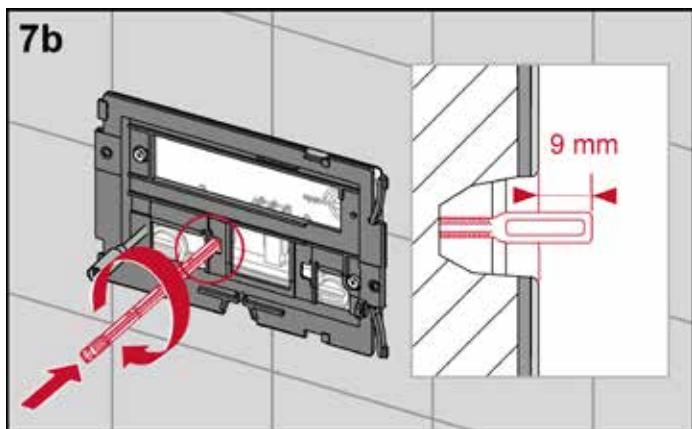
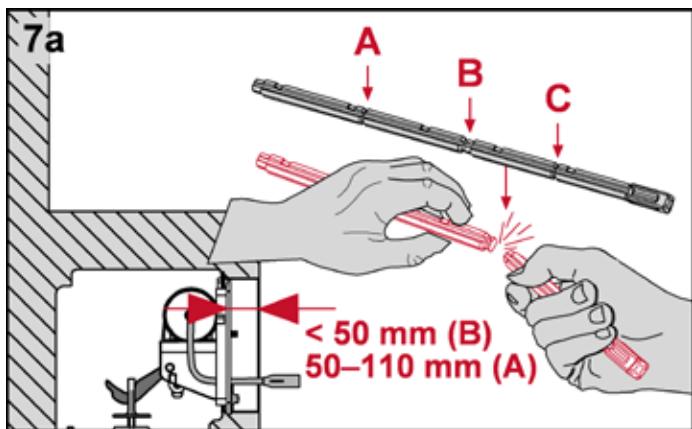
Passen Sie nun das Ablaufventil für die WC-Elektronik an:
Bei neueren Spülkästen, die ab Mitte/Ende 2009 eingebaut wurden, müssen Sie die rote Zugstange des Ventils (A2) gegen die beiliegende schwarze tauschen (Bild oben).



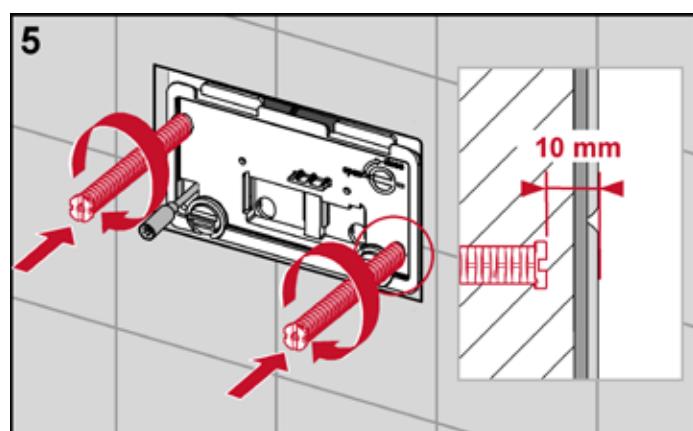
Montieren Sie den Befestigungsrahmen.



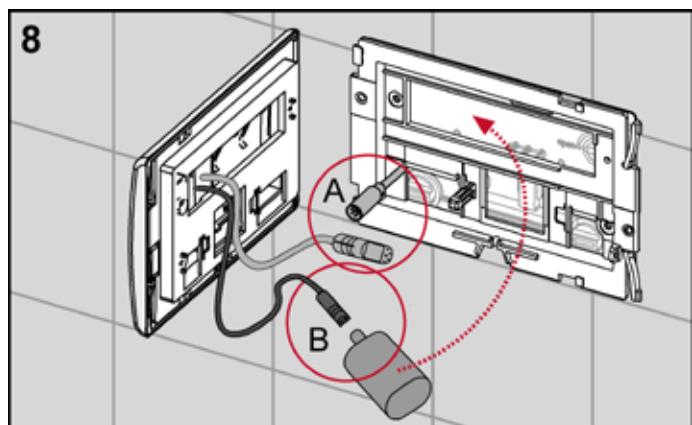
Setzen Sie den (neuen) Spritzschutz der Elektronik mit Auslösemotor ein. Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.



Knicken Sie die Betätigungsstangen entsprechend der Dicke des Wandaufbaus ab. Drehen Sie die Betätigungsstangen ein und stellen den Abstand zur Vorderkante des Befestigungsrahmens auf 9 mm ein.



Montieren Sie beide Befestigungsstangen und stellen den Abstand zur Wandoberfläche auf 10 mm ein.

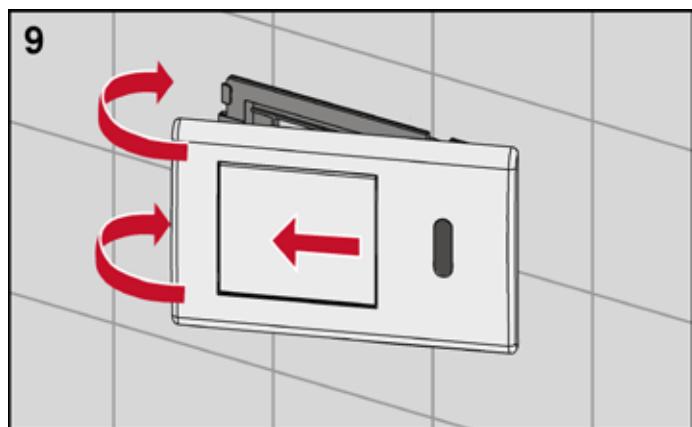
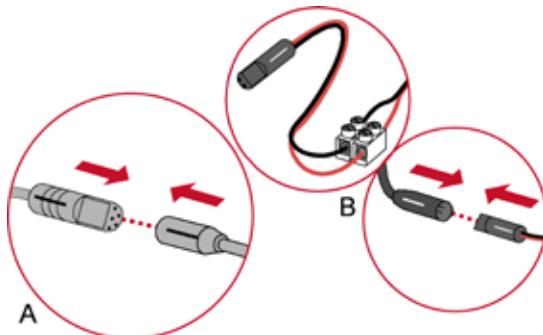
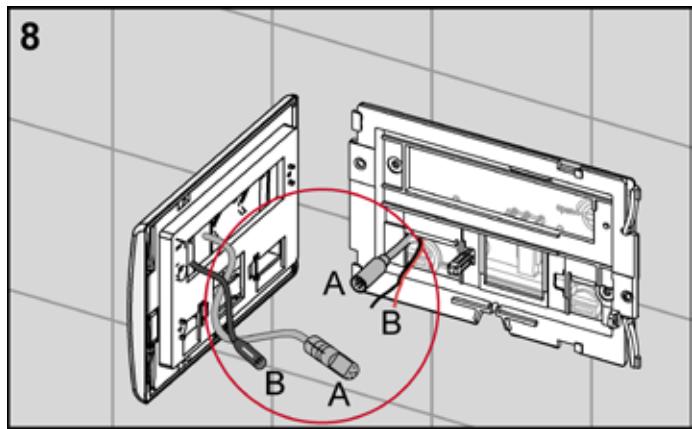


Die Blende der TECEplanus Betätigung wird rechts eingehakt und mittels Schnappverschlusses auf dem Befestigungsrahmen installiert. Die Schraube der Vandalensicherung abschließend von unten in die Betätigungsplatte eindrehen (Vorsicht: Oberfläche nicht beschädigen).

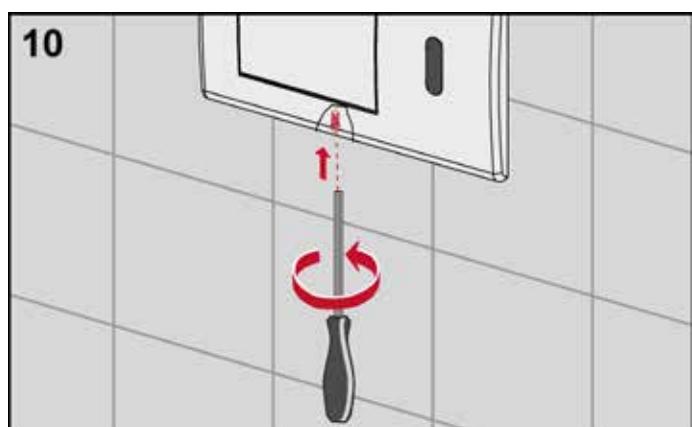
Montage WC-Infrarotelektronik, 12-V-Netz

Zum Anschluss der 12-V-Netzvariante benötigen Sie für jede WC-Betätigung einen TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) sowie ein Anschlusskabel (Best.-Nr. 9810004, bitte separat bestellen).

Die Schritte der Montage der WC-Infrarotelektroniken sind nahezu identisch (siehe dazu Abschnitt „TECEplanus, Montage WC-Infrarotelektroniken, 6 V“, abgesehen vom Anschluss der Elektronik bzw. der Stromversorgung:



Schließen Sie die Elektronik an den Auslösemotor und das 12-V-Netz mittels Stecker bzw. Lüsterklemme an. Bei korrekter Installation wird direkt nach dem Verbinden aller Stecker und Anschluss der Stromquelle der Motor einmal automatisch von der Elektronik ausgelöst.

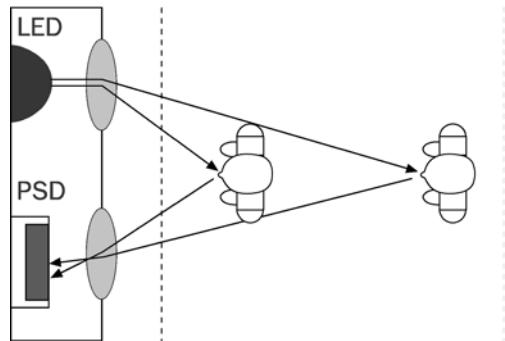


TECEplanus Urinal-Infrarotelektroniken

Der Autofokus-Sensor der Urinal-Infrarotelektronik misst neben der zurückgelegten Entfernung auch den Eintrittswinkel des Lichts, das eine Person reflektiert. Der Sensor erkennt zudem, ob sich diese Person nähert oder entfernt. Die Auslösung der Spülung ist dadurch weitgehend unabhängig von der Farbe der Benutzerkleidung. Der Erkennungsbereich kann exakt fixiert und vom Hintergrund getrennt werden. Die Wahrscheinlichkeit von Fehlauslösungen ist somit stark reduziert.

Der TECE-Autofokus-Sensor hat viele Vorteile:

- intelligente PSD-Technik (Unique Position Sensitive Detection)
- exaktes Auslöseverhalten
- gute Schwarzerkennung
- Unempfindlichkeit gegenüber wechselnden Lichtverhältnissen
- minimaler Energieverbrauch bei maximaler Lebensdauer der Batterien



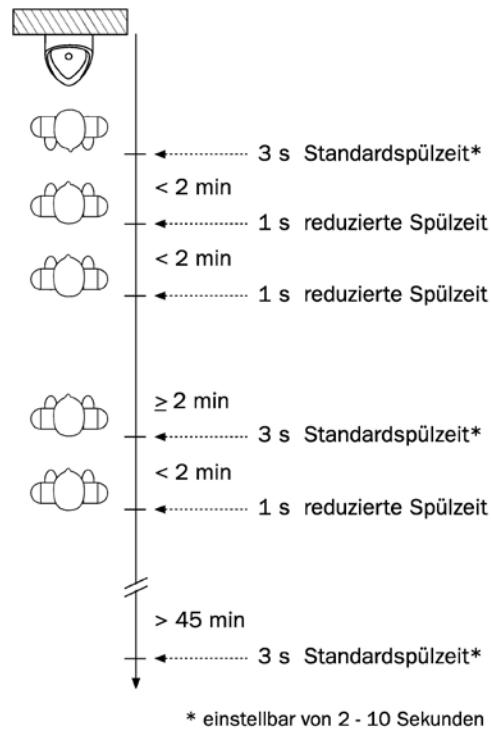
Funktion des IR-Sensors mit PSD-Technik

Die WC-Elektronik löst die Spülung aus, wenn eine Person den Erfassungsbereich betreten und – nach einem festgelegten Mindestaufenthalt – wieder verlassen hat. Folgende Parameter sind dabei zu beachten:

- Der Erfassungsbereich liegt zwischen 5 und 45 cm.
- Die Personenerfassung ist erst nach einem Zeitraum von mindestens 6 Sekunden – in denen der Nutzer sich im Erfassungsbereich aufhalten muss – abgeschlossen.
- Die Auslösung wird erst dann gestartet, wenn der Nutzer den Erfassungsbereich verlassen hat.

Pausenfunktion

Mit eingeschalteter Pausenfunktion wird die Spülmenge bei kurz nacheinander folgenden Benutzungen (Abstand weniger als zwei Minuten) durch Verkürzung der Spülzeit automatisch auf eine Sekunde reduziert. 45 Minuten nach der letzten Sparspülung wird eine Spülung mit der Standardspülmenge ausgelöst.



* einstellbar von 2 - 10 Sekunden

Pausenfunktion

Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird die Urinalspülung für zehn Minuten unterbrochen. Nach dieser Zeit wird automatisch eine Reinigungsspülung ausgelöst und der Standardbetrieb wieder hergestellt.

- Aktivierung der Reinigungsfunktion:
Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster bis ein Quittungston ertönt.
- Deaktivierung der Reinigungsfunktion:
Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster. Es ertönen drei aufeinander folgende Quittungstöne – das Urinal befindet sich wieder im Standardbetrieb.

Die Reinigungsfunktion kann nur im Standardbetrieb – nicht während der Programmierphase – aktiviert werden.

Programmierung Urinal-Infrarotelektronik

Nach der Installation der elektrischen Versorgung kann eine Programmierung der Elektronik innerhalb von einer Stunde mit Hilfe des beiliegenden Magnetschlüssels vorgenommen werden. Bei erneutem Änderungswunsch des Programms muss der Strom unterbrochen werden. Dank eines Speicherbausteins ist trotz des Stromausfalls immer das zuletzt eingestellte Programm aktiv.

Position	Funktion
1	Pausenfunktion „aus“
2	Pausenfunktion „an“
3	Spülzeit 2 s
4	Spülzeit 2,5 s
5	Spülzeit 3 s
6	Spülzeit 3,5 s
7	Spülzeit 4 s
8	Spülzeit 5 s
9	Spülzeit 6 s
10	Spülzeit 8 s
11	Spülzeit 10 s
12	Vorspülung „aus“
13	Vorspülung 0,5 s
14	Vorspülung 1 s
15	Vorspülung 2 s
16	Hygienespülung „aus“
17	Hygienespülung 24 h
18	Hygienespülung 255 h
19	Sensorempfindlichkeit „niedrig“
...	...
23	Distanz „Standard“
24	Distanz „kurz“
25	Distanz „lang“
...	...
28	Werkseinstellung
29	Deckelurinale „aus“
30	Deckelurinale „ein“

= Werkseinstellung

Ungefähr fünf Sekunden nach dem Anschluss an die Stromversorgung kann die TECE-Elektronik in den ersten 30 Minuten programmiert werden. Jeder einstellbaren Funktion ist eine Position zugeordnet.

Die Elektronik ist im Programmiermodus mit einem Magnetschlüssel einstellbar. Im Standardbetrieb kann mit diesem Schlüssel lediglich die Reinigungsfunktion aktiviert werden.

- Reinigungsfunktion:

Bei der Reinigung der Urinale ist das automatische Auslösen der Spülung meist unerwünscht. Schließlich soll das Reinigungsmittel einwirken können. Aus diesem Grund lässt sich die Spülung um 10 Minuten verzögern.

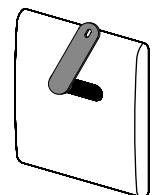
- Vorspülung (optional):

(Dauer 0–2 Sekunden) Sorgt für eine Befeuchtung der Keramik kurz vor der Benutzung, was ein Anhaften des Urins verhindert. Ein erwünschter Nebeneffekt: Die Vorspülung wirkt anregend auf den Harndrang.

- Pausenfunktion (optional):
Wird das Urinal im Abstand von weniger als zwei Minuten benutzt, reduziert sich die Wassermenge automatisch. Eine Reinigungsspülung erfolgt 45 Minuten nach der letzten Sparspülung.
- Variable Spülzeit:
(Dauer 2–10 Sekunden) Die Spülmenge kann über die Spülzeit den Erfordernissen angepasst werden.
- Distanz:
Die moderne Autofokus-Sensoroptik funktioniert bei unterschiedlichsten Bausituationen zuverlässig. Trotzdem kann bei extrem kleinen oder großen Urinalanlagen der Erkennungsbereich der Optik verändert werden.
- Hygienespülung (optional):
Ist diese Funktion aktiviert, werden durch regelmäßiges Nachspülen ein Austrocknen des Siphons und eine damit verbundene Geruchsbelästigung sowie die Ablagerung von Rückständen verhindert (wahlweise 24 oder 255 Stunden nach der letzten Spülung).
- Siphon nachfüllen (optional):
Moderne Urinale saugen den Siphoninhalt meist komplett ab und füllen dann genügend Wasser nach, um den Siphon wieder aufzufüllen. Funktioniert dies nicht, kann die Nachfüllfunktion der TECE-Elektronik aktiviert werden und ein kurzer Spülimpuls füllt den Siphon auf.

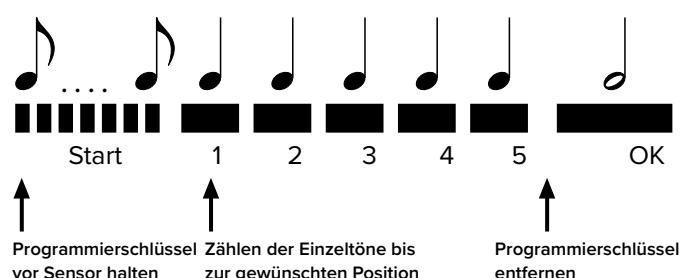
So programmieren Sie die TECE-Elektronik:

- Halten Sie den Programmierschlüssel vor das Sensorfenster.
Der Programmiermodus startet mit einer schnellen Folge kurzer Töne.



- Nach der Startphase ertönt eine Folge von gleichen Einzeltönen. Zählen Sie diese bis zur gewünschten Funktion.
- Entfernen Sie nun den Programmierschlüssel, es ertönt ein langer Quittungston.

Beispiel: Einstellen der Spülzeit auf drei Sekunden



Energieoptionen Urinalelektronik für Funkauslösung

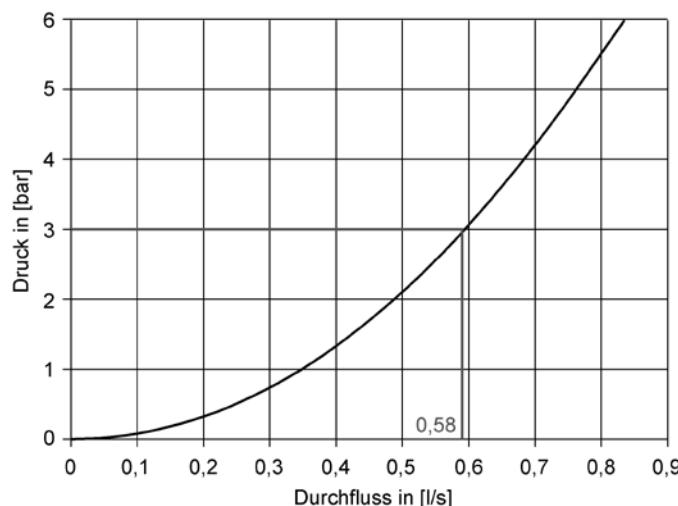
- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
1 x 2 CR 5 Lithium – 6 V

Die Haltbarkeit einer Batterie beträgt – bezogen auf eine Lebendauer von zwei Jahren

- 220 000 Spülungen bzw.
- ca. 300 Spülungen/Tag.

Technische Daten

Mit Hilfe des folgenden Durchflussdiagramms können Sie die Spülmenge des Urinaldruckspülers in Abhängigkeit von Leitungsdruck und Spülzeit berechnen.



Durchflussdiagramm Urinal

Beispiel:

Leitungsdruck 3 bar: Spülstrom = 0,58 l/s

Spülzeit z. B. 3,5 s: Spülmenge ca. 2 Liter

Urinal-Infrarotelektronik, 6-V-Batterie

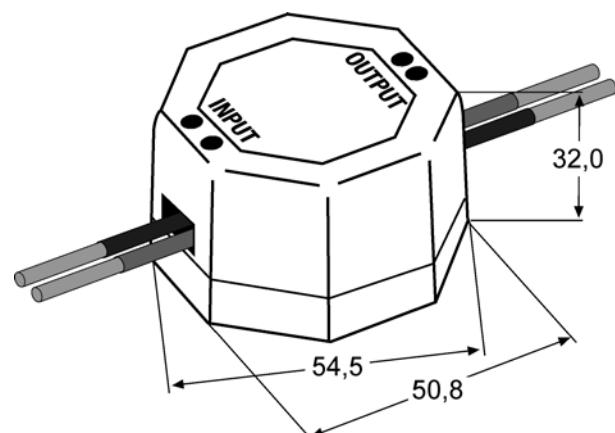
Mindestfließdruck	0,5 bar
Max. Betriebsdruck	12 bar
Durchfluss bei 3 bar	0,58 l/s
Betriebsspannung	6 V DC
Leistungsaufnahme	1 W
Max. Leistungsaufnahme	5 W
Batterietyp	Lithium 6 V, 2 CR 5
Lebensdauer, Batterie	ca. 3 Jahre
Schutzklasse	III
	Schutzkleinspannung (SELV)

Spülzeit, Werkseinstellung	3 s
Spülzeit, Einstellbereich	2–10 s
Vorspülung, Werkseinstellung	aus
Vorspülung, Einstellbereich	0,5–2 s
Pausenfunktion, Werkseinstellung	aus
Hygienespülung, Werkseinstellung	aus

Urinal-Infrarotelektronik, 12-V-Netz

Mindestfließdruck	0,5 bar
Max. Betriebsdruck	12 bar
Durchfluss bei 3 bar	0,58 l/s
Nennspannung	230 V
Betriebsspannung	12 V (± 20 %)
Leistungsaufnahme	1 W
Max. Leistungsaufnahme	5 W
Schutzklasse	III
	Schutzkleinspannung (SELV)
Spülzeit, Werkseinstellung	3 s
Spülzeit, Einstellbereich	2–10 s
Vorspülung, Werkseinstellung	aus
Vorspülung, Einstellbereich	0,5–2 s
Pausenfunktion, Werkseinstellung	aus
Hygienespülung, Werkseinstellung	aus
Hygienespülung, Einstellbereich	aus, 24 h, 255 h

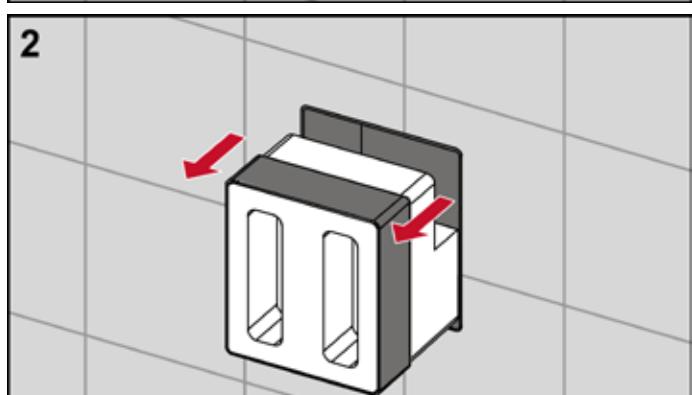
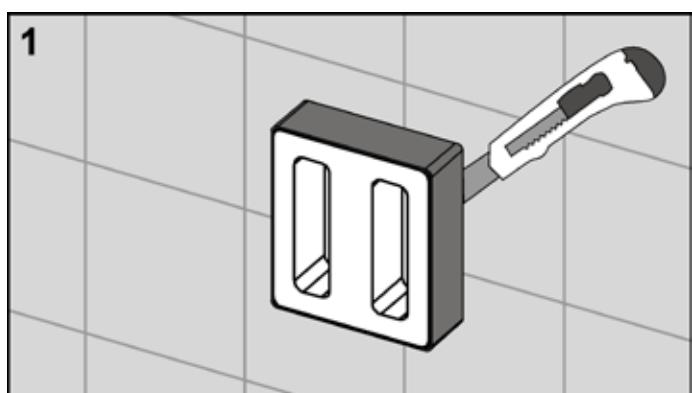
Transformator 230 V/12-V-Netz



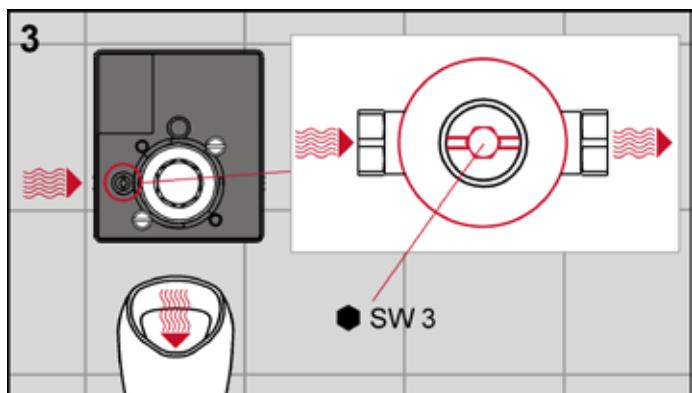
Eingangsspannung	230 V AC (± 20 %)
Frequenz	48–63 Hz
Ausg. Nennspannung	12 V DC (± 20 %)
Ausgangsspannungstoleranz	± 3 %
Restwelligkeit	< 50 mVpp
Ausg. Nennstrom	1,0 A
Nominale Leistung	6 W
Mindestlast	0
Wirkungsgrad	75 %

Überlastschutz	elektronisch
Kurzschlusschutz	elektronisch
Schutzart	IP 2
Schutzklasse	II
	CE-Niederspannungsversorgung
Betriebstemperatur	– 20 °C bis + 40 °C
Sicherheitsnorm	EN 61 558 / EN 60 950
EMV-Norm	EN 55 022/B
Technologie	Switching
Schaltfrequenz	100 KHz
Dielektrischer Widerstand	3 750 V/1 min
MTBF (MIL HDBK217)	120 000 h

Montage Urinal-Infrarotelektronik für den Urinalspüler U1, 6-V-Batterie



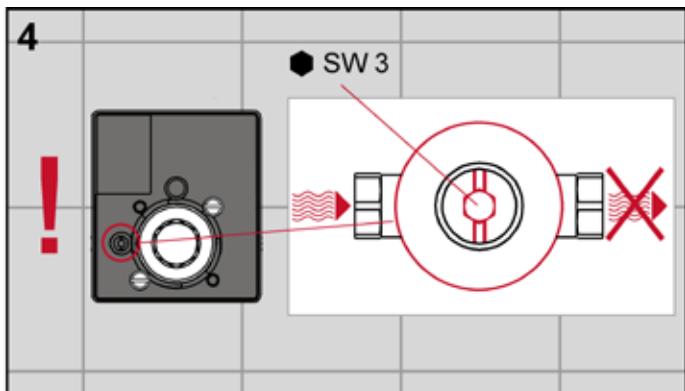
Schneiden Sie den Rohbauschutz wandbündig ab und entfernen Sie ihn zusammen mit dem Styropor-Stützkörper.



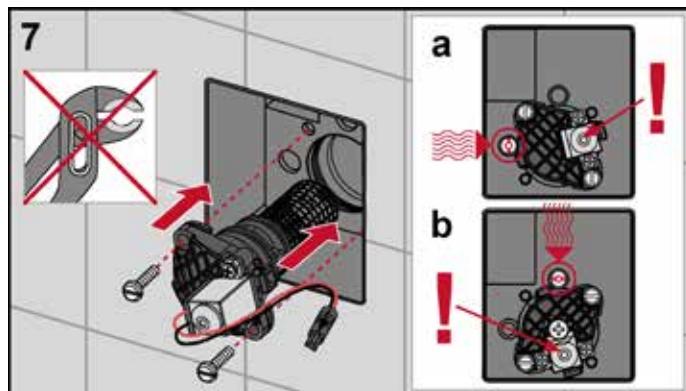
Spülen Sie die Leitung ausreichend durch.

Bitte unbedingt beachten:

Bei der Druckprobe muss die Vorabsperrung des Drucksplülers auf Durchgang eingestellt sein!



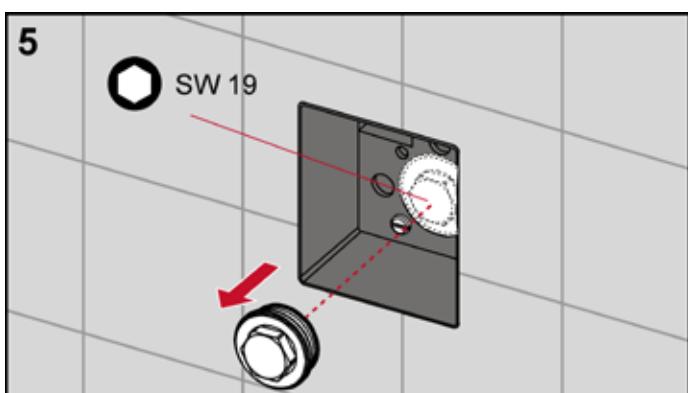
Vergewissern Sie sich vor der Montage der Kartusche, dass die Vorabsperrung geschlossen ist, damit bei der Montage kein Wasser austritt. Schließen Sie mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels die Absperrung. In Durchflussstellung (Bild 3) verläuft die Nut der Absperrung parallel zum Spüleregehäuse, in geschlossener Stellung (Bild 4) quer zum Gehäuse.



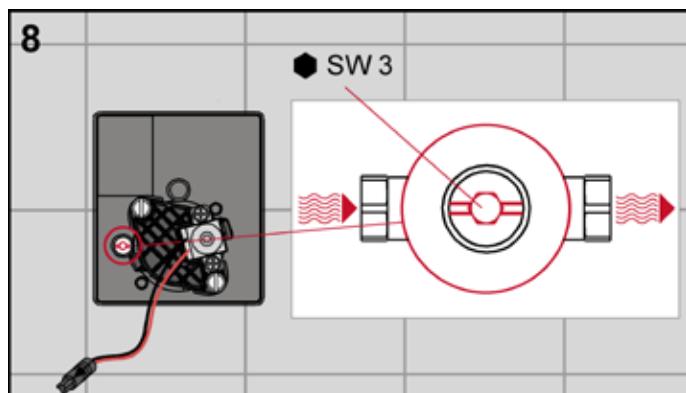
Installieren Sie die elektrische Kartusche (nicht mit Werkzeug anfassen) und drehen Sie die Schrauben handfest an.

Bitte beachten!

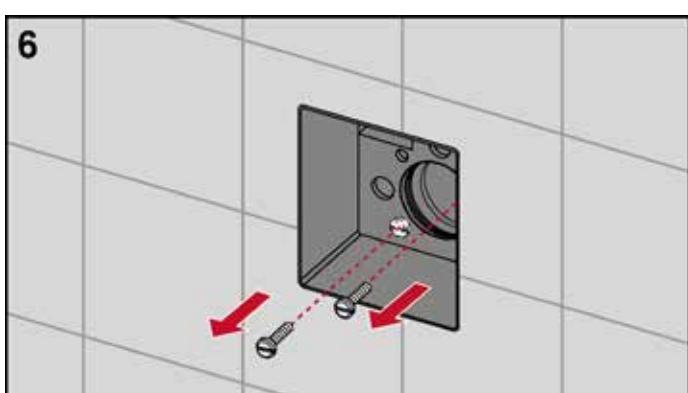
Besonders wichtig bei der Installation der elektronischen Kartusche ist die richtige Lage. Wie im rechten Teil des oberen Bildes zu sehen, ist die Lage auch abhängig von der Einbausituation des Spüleregehäuses: Gehäuse waagerecht = Absperrung links, Elektronik rechts (Bild 7a); Gehäuse senkrecht = Absperrung oben, Elektronik unten (Bild 7b). Bei falschem Einbau der Kartusche kann es passieren, dass die Funktion zwar anfangs gegeben ist, es jedoch nach gewisser Zeit zu Fehlfunktionen kommt.



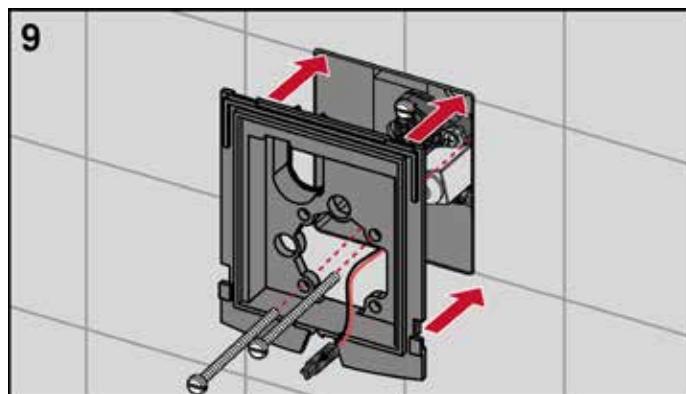
Entfernen Sie den Rohbaustopfen.



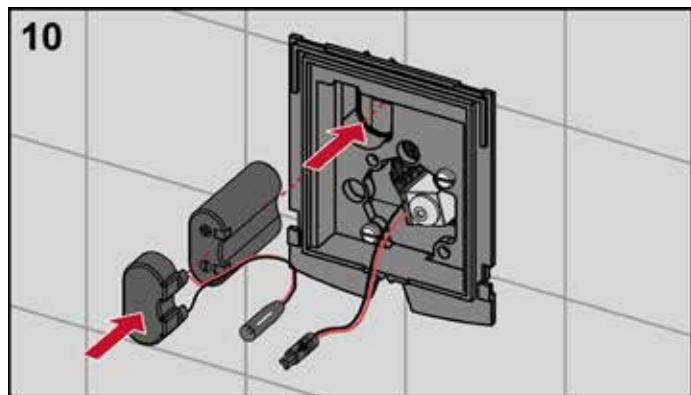
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



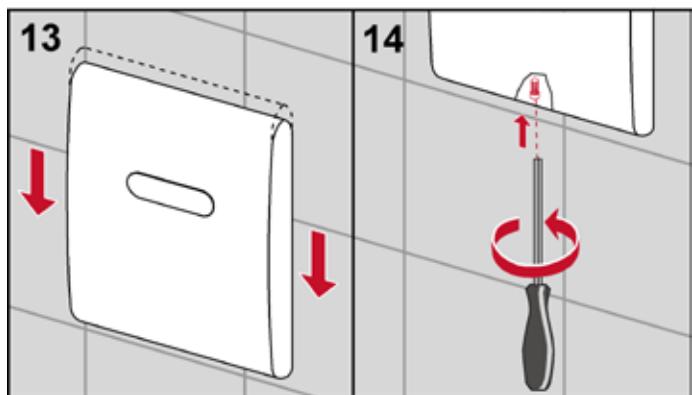
Drehen Sie die Befestigungsschrauben des Rohbauschutzes heraus.



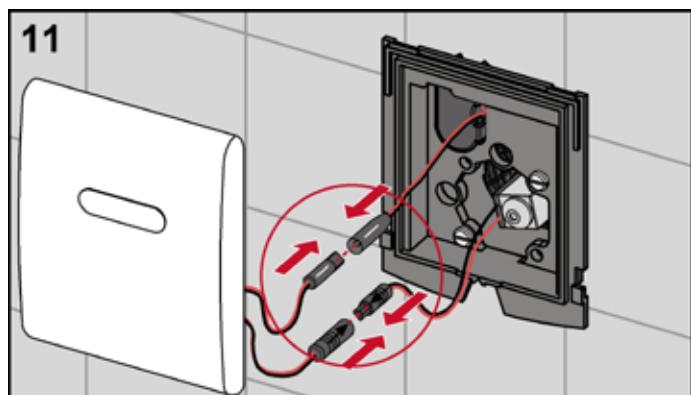
Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspüleregehäuse.



Stecken Sie den Anschlussadapter auf die Batterie und positionieren Sie diese in der vorgesehenen Öffnung.



Zum Schluss installieren Sie die Blende der Betätigungsplatte und montieren die mitgelieferte Vandalensicherung.



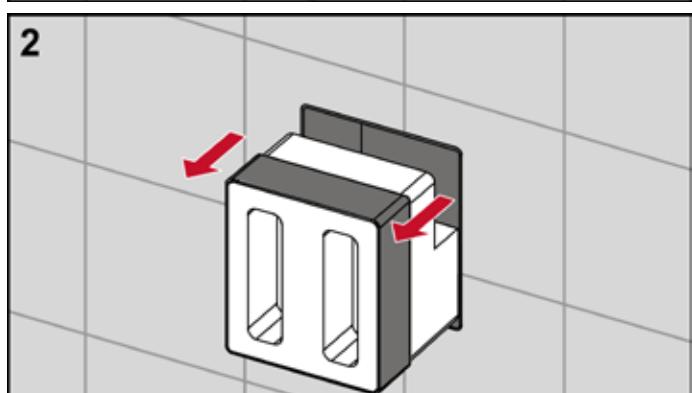
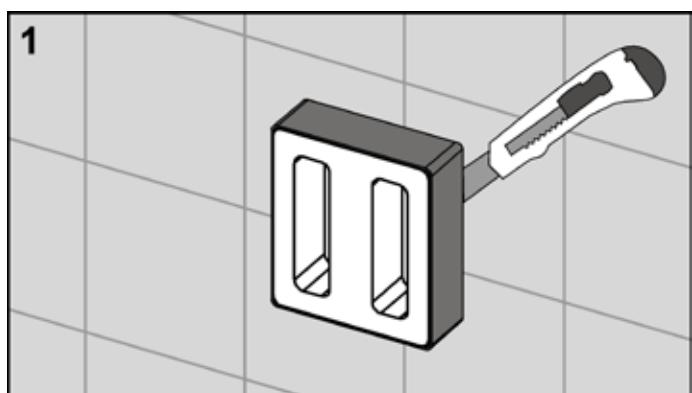
Verbinden Sie die Batterie und die Kartusche mit der Elektronik.

Montage Urinal-Infrarotelektronik, 12-V-Netz

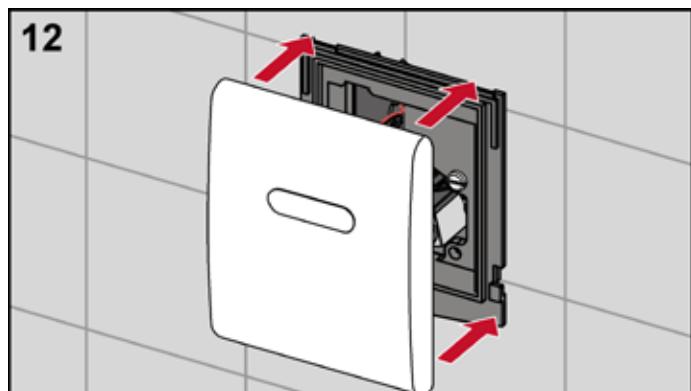
Achtung!

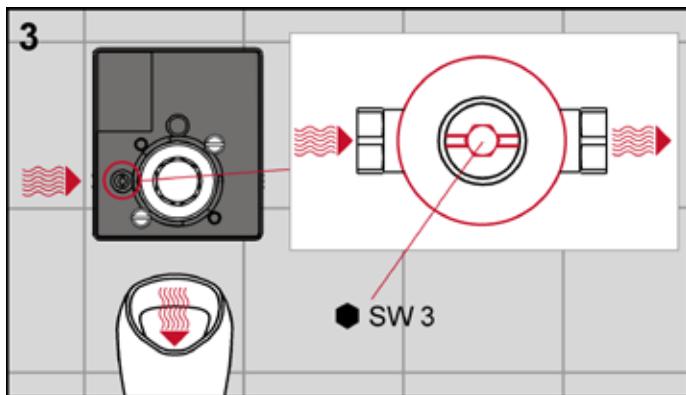
Bei der Installation einer 12-V-Variante sind folgende Details zu beachten:

- Es dürfen maximal 5 Elektroniken gleichzeitig an einem Transformator angeschlossen werden.
- Die 12-V-Netzelektroniken müssen bei einer Reihenstaltung parallel angeschlossen werden.
- Das Anschlusskabel darf zwischen dem Anschluss am Transformator und der entferntesten Elektronik maximal 10 m lang sein.



Schneiden Sie den Rohbauschutz wandbündig ab und entfernen Sie ihn zusammen mit dem Styropor-Stützkörper.





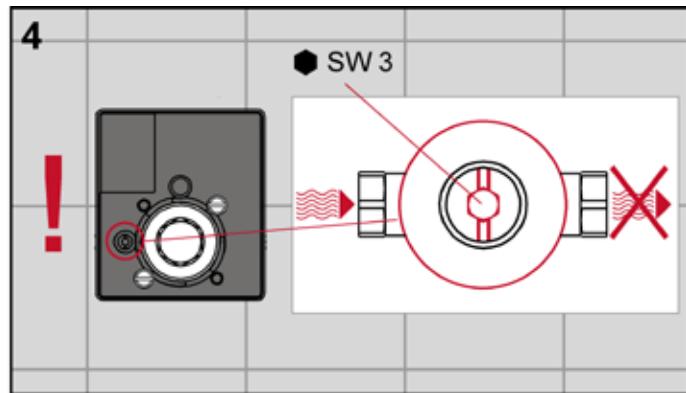
Spülen Sie die Leitung ausreichend durch.

Bitte unbedingt beachten:

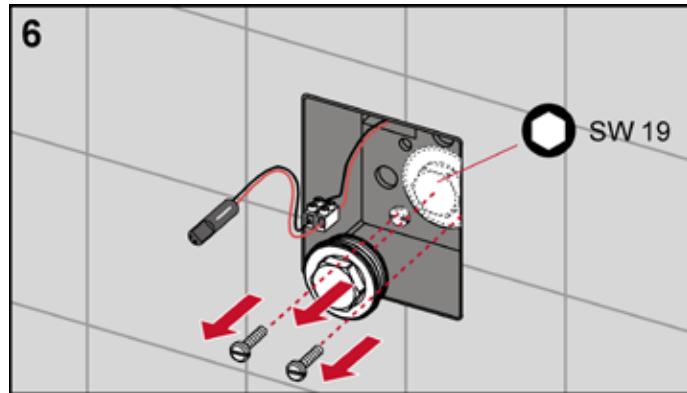
Bei der Druckprobe muss die Vorabsperrung des Druckspllers auf Durchgang eingestellt sein!

Verbinden Sie das Kabel des Transformators mit dem Netzanschlussadapter. Achten Sie bei den Anschlüssen auf die Polarität!

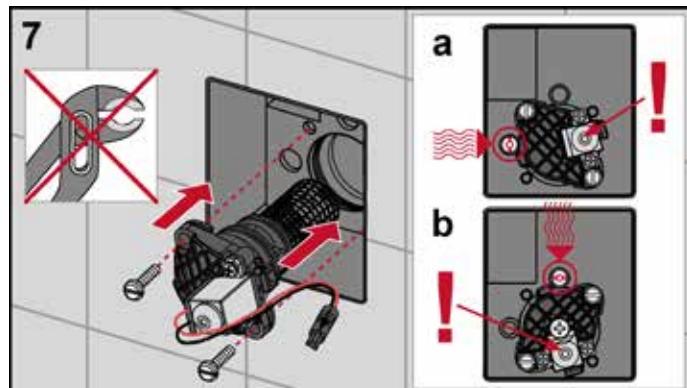
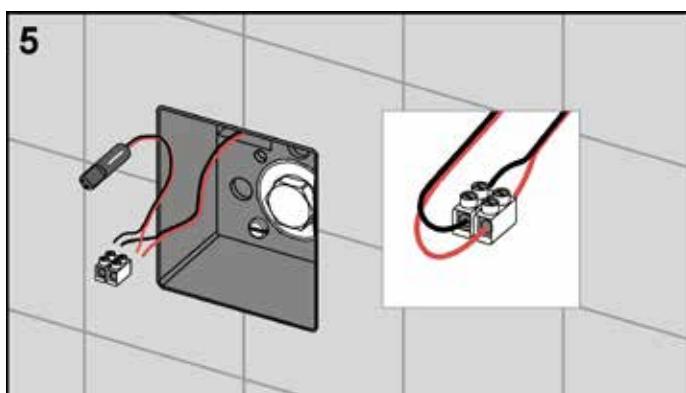
Bitte beachten Sie auch die maximale Anzahl der angeschlossenen Elektroniken (= 5) sowie die maximale Länge der Anschlussleitung (= 10 m).



Vergewissern Sie sich vor der Montage der Kartusche, dass die Vorabsperrung geschlossen ist, damit bei der Montage kein Wasser austritt. Schließen Sie mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels die Absperrung. In Durchflussstellung (Bild 3) verläuft die Nut der Absperrung parallel zum Spülergehäuse, in geschlossener Stellung (Bild 4) quer zum Gehäuse.



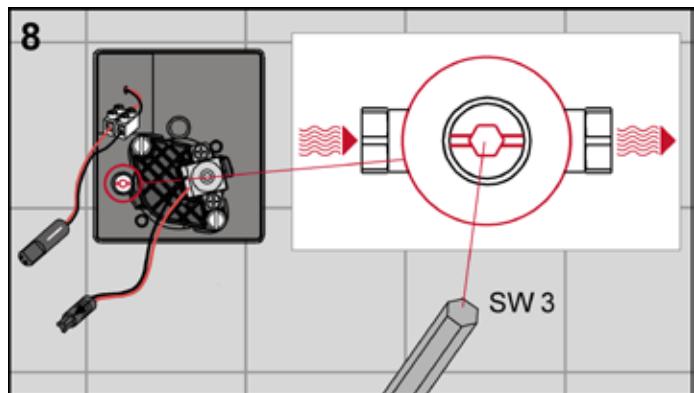
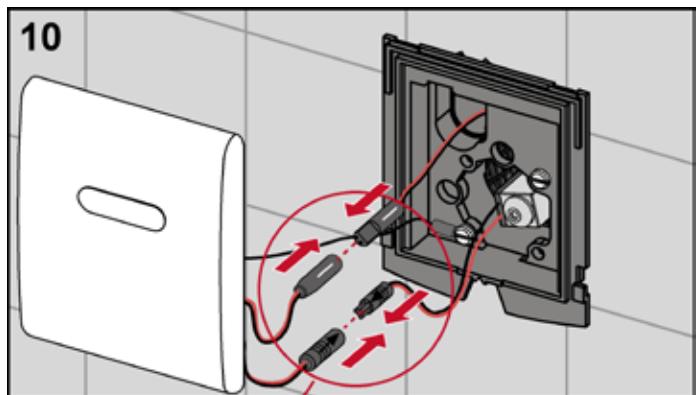
Entfernen Sie den Rohbaustopfen und drehen die Befestigungsschrauben des Rohbauschutzes heraus.



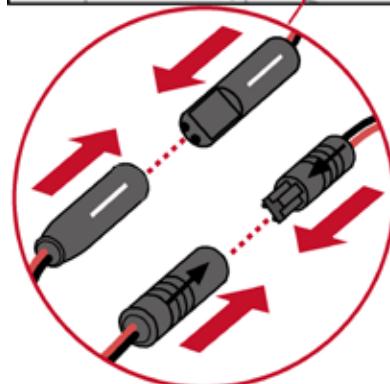
Installieren Sie die elektrische Kartusche (nicht mit Werkzeug anfassen) und drehen Sie die Schrauben handfest an.

Bitte beachten!

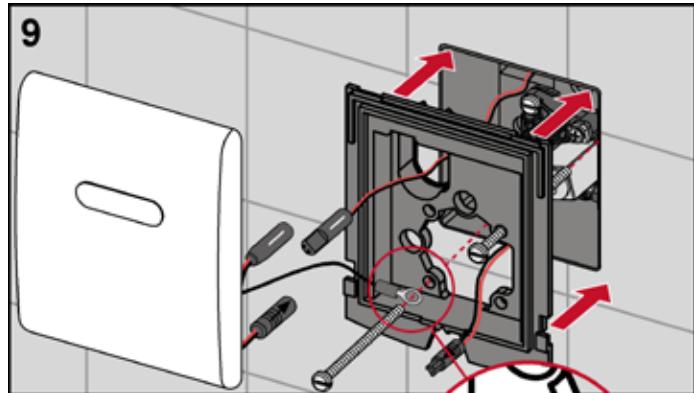
Besonders wichtig bei der Installation der elektrischen Kartusche ist die richtige Lage. Wie im rechten Teil des oberen Bildes zu sehen, ist die Lage auch abhängig von der Einbausituation des Spüleregehäuses: Gehäuse waagerecht = Absperrung links, Elektronik rechts (Bild 7a); Gehäuse senkrecht = Absperrung oben, Elektronik unten (Bild 7b). Bei falschem Einbau der Kartusche kann es passieren, dass die Funktion zwar anfangs gegeben ist, es jedoch nach gewisser Zeit zu Fehlfunktionen kommt.



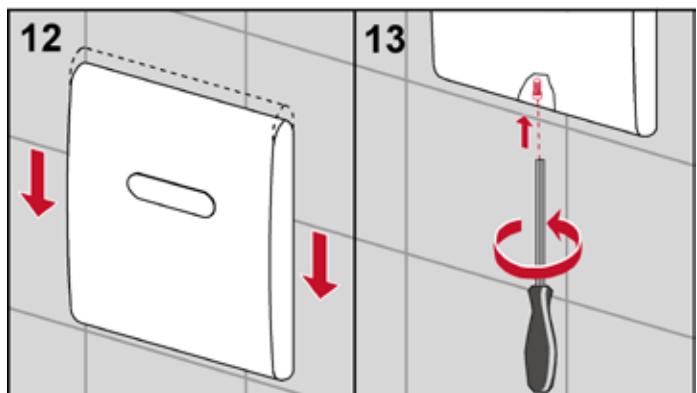
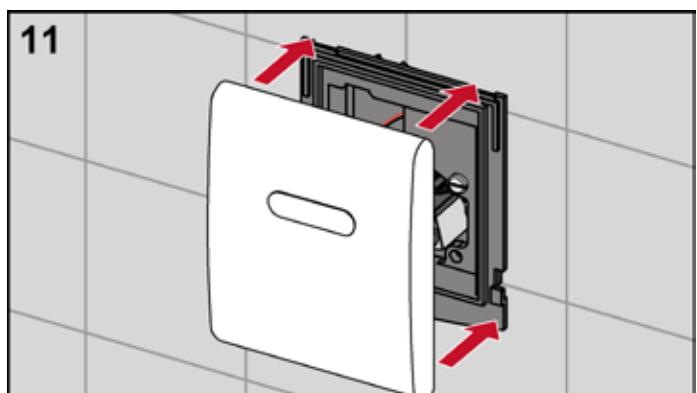
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



Verbinden Sie die Batterie und die Kartusche mit der Elektronik.



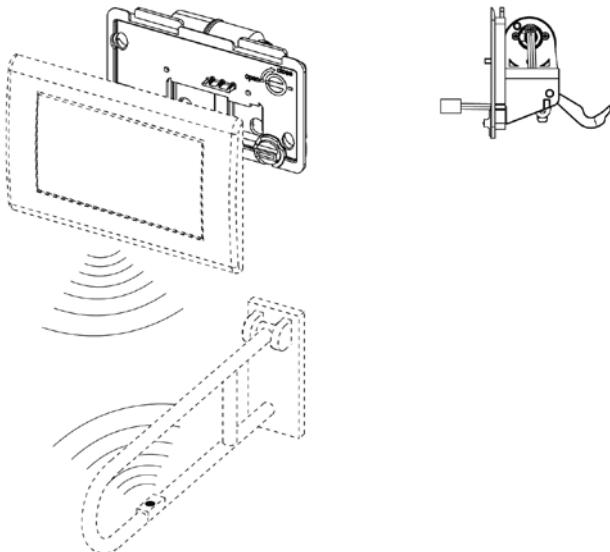
Erden Sie die Elektronik über die Befestigungsschraube am Spüleregehäuse (siehe Detail) und schrauben den Befestigungsrahmen an das Urinalspüleregehäuse.



Zum Schluss installieren Sie die Blende der Betätigungsplatte und montieren die mitgelieferte Vandalensicherung.

TECEplanus Elektroniken, Funkschlüssel

Auch bei der Verwendung von Stützklappgriffen stehen elektrisch auslösende Spülsysteme zu Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, einen Funktaster zur elektrischen Auslösung am Stützklappgriff zu installieren. Auch die Verwendung mehrerer Funktasten mit einem Empfänger ist möglich!



Energieoptionen WC-Elektronik für Funkschlüssel

- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
4 x LR20 Monozelle – 6 V

Die Haltbarkeit der Batterien beträgt – bezogen auf eine Lebendauer von zwei Jahren

- 190 000 Spülungen bzw.
- ca. 260 Spülungen/Tag.

Bitte unbedingt beachten:

Zur Stromversorgung bei den 12-V-Netzvarianten muss ein Transformator verwendet werden. Bereits in der Rohbauphase muss dafür eine geeignete Stelle (Unterputzdose o. ä.) vorgesehen werden, da dieser auf keinen Fall direkt an der Betätigung platziert werden darf.

Im Lieferumfang ist keine Betätigungsplatte enthalten. Sie können mit der Fernauslösung jede Einmengen-Betätigung verwenden, aber auch alle Zweimengen-Betätigungen sind möglich (z. B. TECEloop, TECEsquare). Es wird aber immer nur die große Menge gespült, auch wenn bei der Montage beide Betätigungsstangen installiert werden.

Funktaster TECEplanus

Der Funktaster TECEplanus (Best.-Nr. 9240360) kann für die meisten Stützklappgriffe nachgerüstet werden und passt zu der TECEplanus WC-Funklösung.



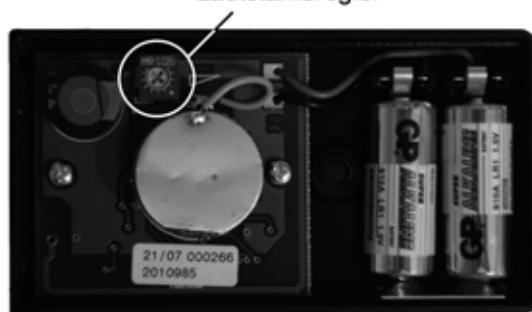
Funktaster TECEplanus

Inbetriebnahme

Vor der Montage des Funksenders am Stützklappgriff müssen die beigelegten Batterien eingesetzt werden:

- Drehen Sie die Schraube auf der Rückseite des Gehäuses heraus und öffnen die Abdeckung. Legen Sie beide Batterien - wie im Gehäuse markiert - ein.
- Die Lautstärke des „Pieptons“ für die akustische Spülquittierung können Sie nur bei geöffnetem Gehäuse einstellen. Wir empfehlen die Werkseinstellung: volle Lautstärke.
- Um die Lautstärke zu verringern, drehen Sie den Regler nach links. Durch die Drehung nach rechts erhöhen Sie die Lautstärke.

Lautstärkeregler



Lautstärkeregler

Sie können nun das Gehäuse wieder fest verschließen.

- Achten Sie bitte darauf, dass Sie den Gehäusedeckel exakt aufsetzen: Im Deckel ist ein Dichtring eingesetzt, der das Eindringen von Wasser in das Innere verhindert.
- Beim Verschrauben des Gehäusedeckels sollten Sie ebenfalls beachten, dass der eingesetzte Dichtring um die Verschlusschraube genau anliegt.

Montage

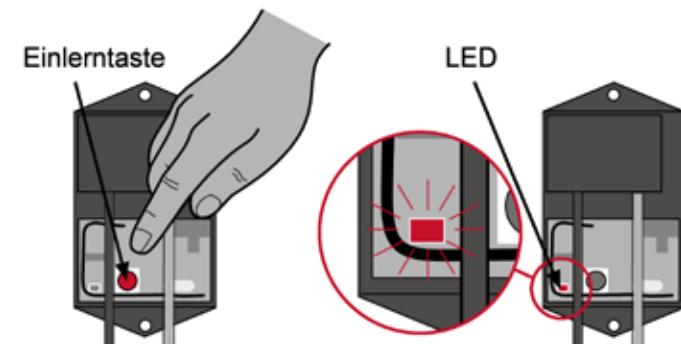
Der Funksender wird bereits mit zwei vormontierten Befestigungsschellen zur Schraubbefestigung an Stützgriffen bis 33 mm Rohrdurchmesser ausgeliefert.

- Lösen Sie die Schraubverbindungen der Universal-schellen. Sie können den Funksender anschließend am oberen oder unteren Rohr (je nach Stützgriff) mittels dieser beiden Schellen befestigen.
- Ziehen Sie die Schrauben fest an, nachdem Sie den Funksender endgültig positioniert haben.

Je nach gewünschter Position des Senders kann der Funksender beliebig an einem Stützgriff (links oder rechts vom WC) montiert werden.

Einlernen des Funksenders

Der Funksender muss vor Erstbenutzung zunächst auf den jeweiligen Empfänger (Bestandteil des entsprechenden Spülsystems) eingelernt werden. Dazu befindet sich an jedem Empfänger eine entsprechende Taste sowie eine LED.



Einlernen des Funksenders

- Drücken Sie zum Einlernen des Funksenders die Einlern-taste am Empfänger. Dies wird am Empfänger optisch durch einmaliges Blinken der LED quittiert.
- Drücken Sie nun innerhalb von 30 Sekunden die Spül-auslösefläche des Funksenders (Abbildung rechts). Ein dreimaliges Blinken der LED signalisiert das erfolgreiche Einlernen des Funksenders.

Spülfunktion

Nach erfolgreichem Einlernen können Sie nun die Toilette durch Annäherung an die Auslösefläche des Funksenders (ca. 3–5 mm vor der Oberfläche) bzw. Berühren dieser Fläche spülen. Ein erfolgreiches Spülsignal wird dabei durch einen „Piepton“ akustisch quittiert.

Technische Daten

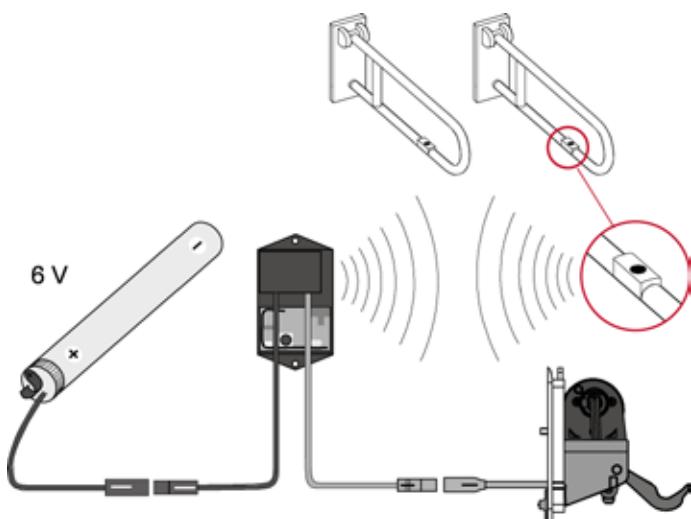
Frequenz	868,4 MHz
Adressierung	individuelle 32-Bit-Adresse, einlernbar am Empfänger
Reichweite	max. 10 m
Funktionen	Spülen für kompatible WC-Steuerungen

Auslösung	kapazitiver Taster, akustische Quittierung durch Tastenton
Stromversorgung	3 V DC (2 x Alkalibatterie LR-1)
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre oder 100.000 Spülungen
Gehäuse	ABS-Gehäuse ca. 85 x 46 x 16 mm
Montage	über Schellen am Stützklappgriff
Farbe	schwarz (RAL 9005)
Schutzgrad	IP 54
Kompatible WC-Steuerungen	TECEplanus 9240354 TECEplanus 9240355 Geberit 115.867 Sanit 03.082.00.0000 Viega 462.376

Kompatible Funkelektroniken zur TECE-Funklösung (868,4 MHz) – Stütz(klapp)griffe und griffunabhängige Funksender

Hersteller	Artikel	Artikel-Nr.
AMS	Funkauslöser, montierbar an AMS-Stützgriffe	533390
DEUBAD	Funkfernauslösung	DEU FK100
Erlau	Funksender FMI/E Funksender FMI/O	8102213 8102214
Frelu	Sender zur kabellosen WC-Spülauflösung	OP10 Funk
FSB	Funkgesteuerter Taster	8248 0002
GEBERIT	Hytronic Taster	241.568.00.1
GROHE	Funksender	100620
HEWI	Aufrüstsatz WC-Spülauflösung (Funk) ..., links ..., rechts	802.50.060 802.50.060L 802.50.060R
KEUCO	Stützklappgriffe mit integrierter Funkauslösung ... 700 mm rechts ... 700 mm links ... 850 mm rechts ... 850 mm links	34903011737 34903011738 34903171737 34903171738 34903012737 34903012738 34903172737 34903172738 34903011837 34903011838 34903171837 34903171838 34903012837 34903012838 34903172837 34903172838
Lehnen	Funksender (mit Universal-schelle) Funksender (weißes Gehäuse)	FA10-001 FA30-001
Normbau	Funksender NY.WCR 435, nach-rüstbar	0449010
PBA	Universalfunksender	nicht bekannt
Pressalit Care	Funksender 868,4 MHz	R9341
Wagner	Universalfunksender	600063

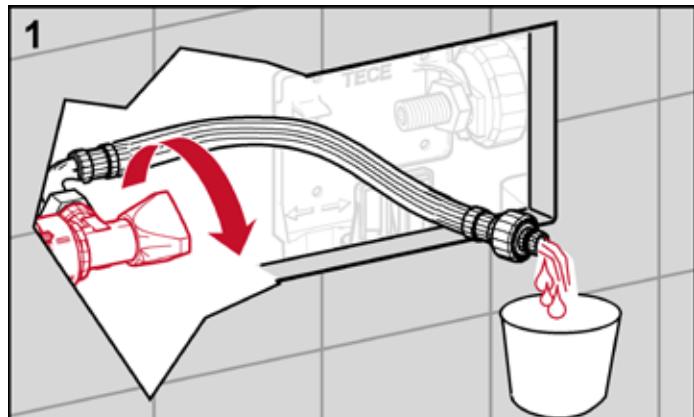
WC-Elektronik, Funkauslösung, 6-V-Batterie



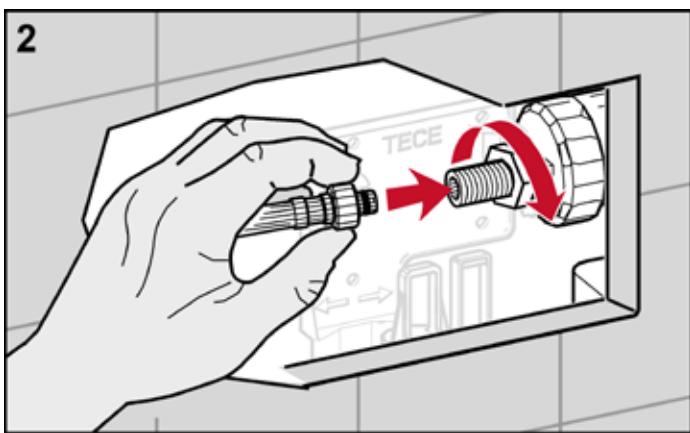
Der vom Funktaster bei Auslösung gesendete Funkimpuls wird von einem Funkempfänger empfangen. Diese Empfangseinheit schaltet den Stromkreislauf für die Auslösung des Betätigungsmoduls. Die Stromversorgung erfolgt über vier Batterien, die in einem wasserdichten Gehäuse im Spülkasten untergebracht sind.

Montage WC-Elektronik, Funkauslösung, 6-V-Batterie

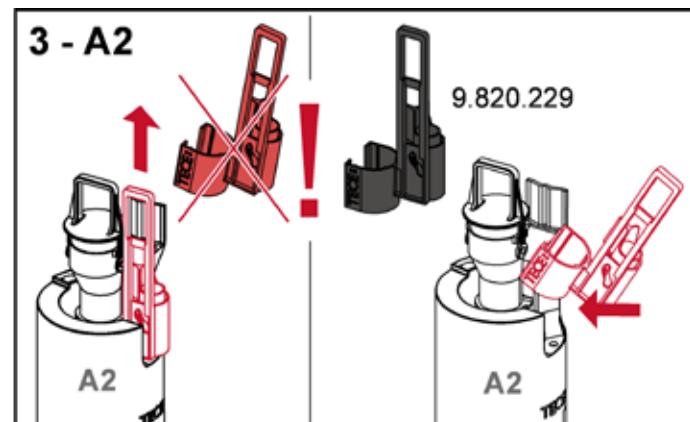
Gehen Sie bei der Montage der WC-Elektronik, Funkauslösung als Batterievariante wie folgt vor:



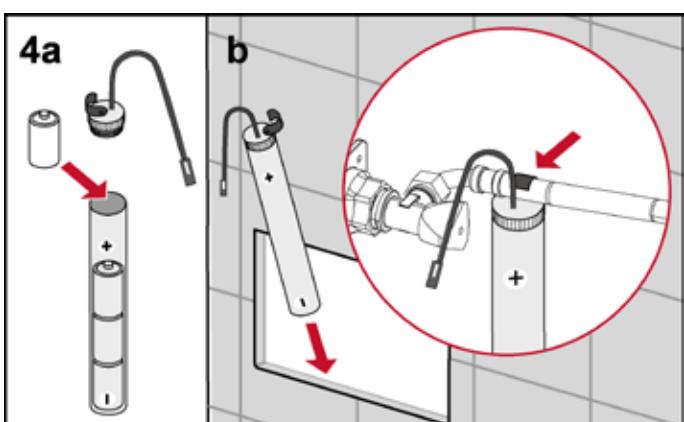
Entfernen Sie zunächst den Spritzschutz mit Betätigungsseinheit – dieser wird nun nicht mehr benötigt. Öffnen Sie das Eckventil und spülen die Leitung ausreichend durch.



Drehen Sie das Eckventil wieder zu und schließen den Panzerschlauch an das Füllventil an. Wollen Sie den Spülkasten mit Wasser füllen (zur Inbetriebnahme o. ä.), muss das Eckventil wieder geöffnet werden.



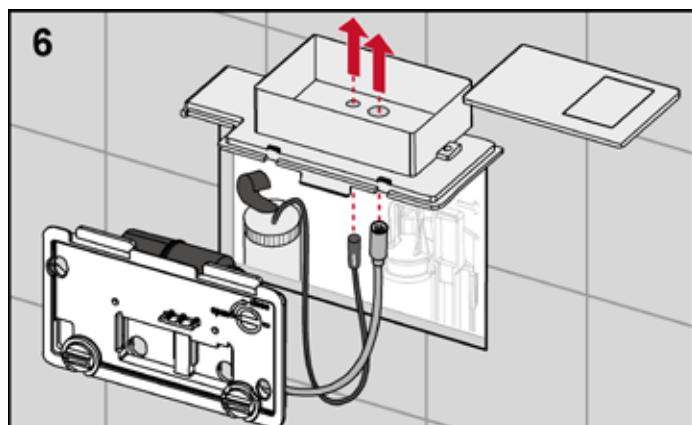
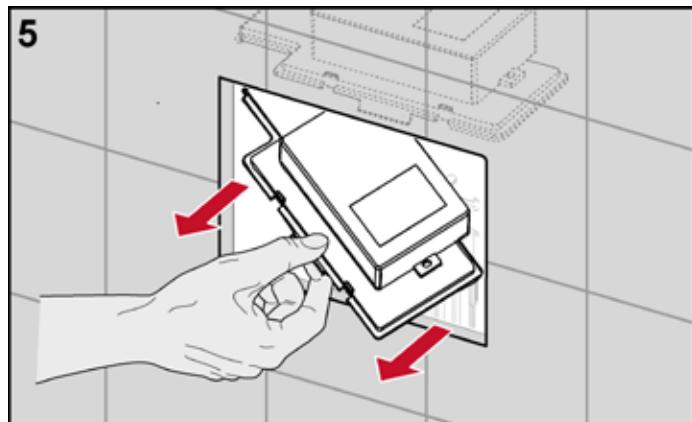
Passen Sie nun das Ablaufventil für die WC-Elektronik an: Bei neueren Spülkästen, die ab Mitte/Ende 2009 eingebaut wurden, müssen Sie die rote Zugstange des Ventils gegen die beiliegende schwarze tauschen (Bild 3 - A2).



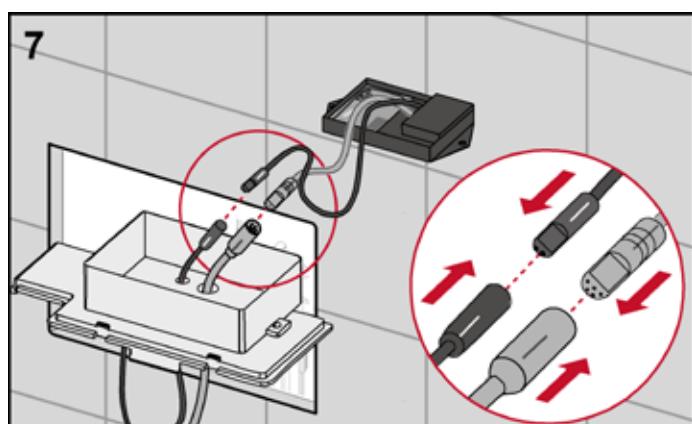
Legen Sie die vier Batterien in das Gehäuse und hängen das wasserdichte Batteriefach an den Panzerschlauch in den Spülkasten.

Die weiteren Arbeitschritte unterscheiden sich in Abhängigkeit vom eingebauten WC-Modul: Entweder ist ein TECE-Gerontomodul mit Leerrohren zur Kabelführung und Installationsbox für die Unterbringung der Elektronik eingebaut oder ein anderes TECE-Modul ohne Leerrohre.

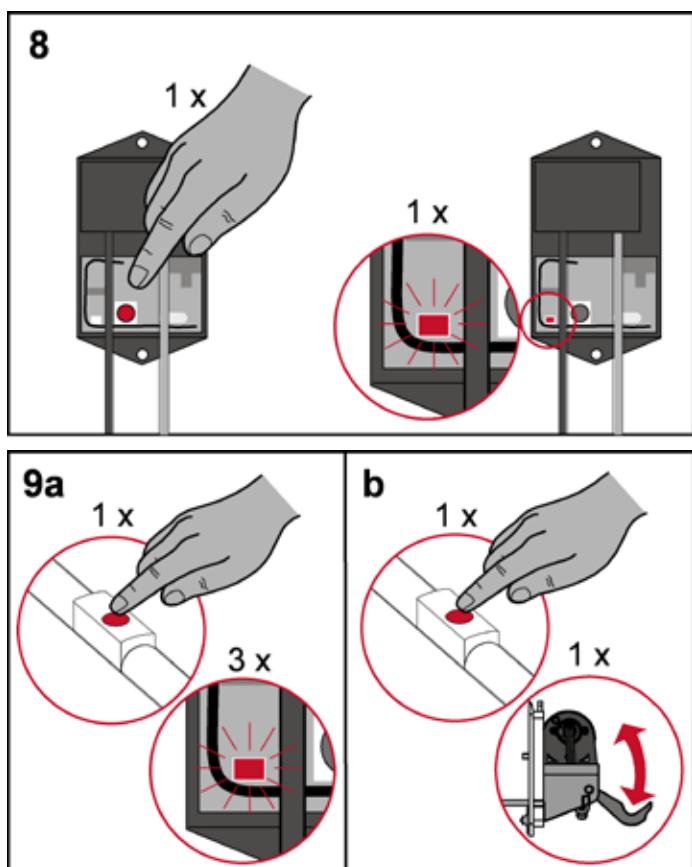
... Gerontomodul mit Leerrohren



Öffnen Sie den Deckel des Spülkastens und entnehmen ihn mit der Installationsbox. Führen Sie die Anschlüsse der Batterie und des Auslösemotors von unten durch die Öffnungen im Boden der Box.

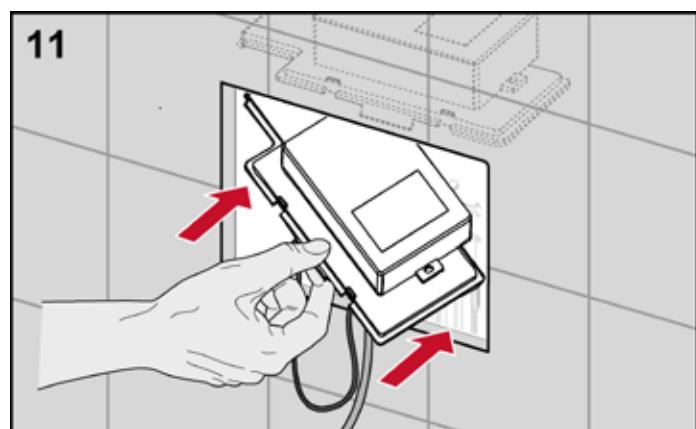
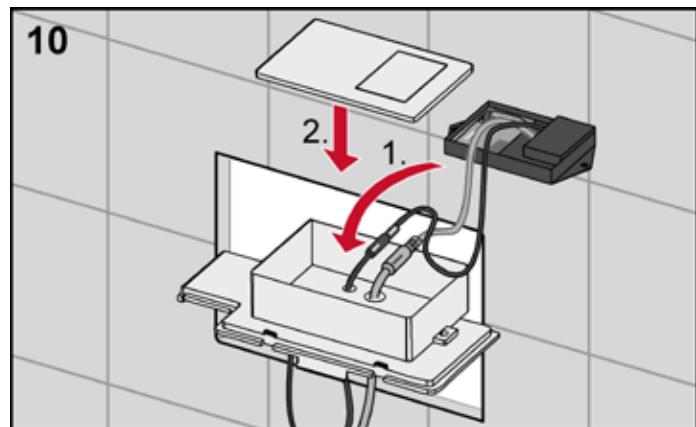


Verbinden Sie die Funkelektronik zuerst mit dem Motor (schwarze Stecker) und danach auch mit den Batterien (graue Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.

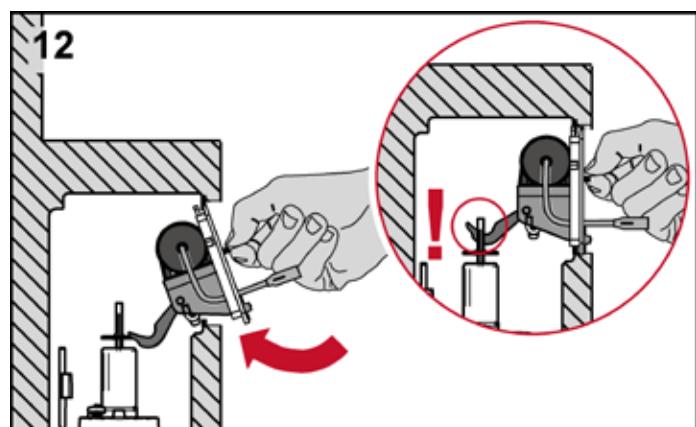


Nach der Installation des Funkempfängers muss dieser auf das Signal des Tasters am Stütz(klapp)griff abgestimmt werden. Drücken Sie dazu den blauen Knopf auf der Empfangselektronik, die LED daneben leuchtet nun kurz einmal auf (Bild 8). Nach diesem Vorgang ist der Empfänger eine Minute empfangsbereit. In diesem Zeitfenster muss der Taster am Stützklappgriff einmalig ausgelöst werden, um Verbindung mit der Empfangselektronik aufzunehmen. Bei erfolgreichem Verbindungsvorgang blinkt nach Betätigung des Tasters die Kontroll-LED der Empfangseinheit dreimal.

Kontrollieren Sie nun die Funktion des Motors. Drücken Sie dazu noch einmal auf den Taster und lösen dadurch den Motor einmal aus.



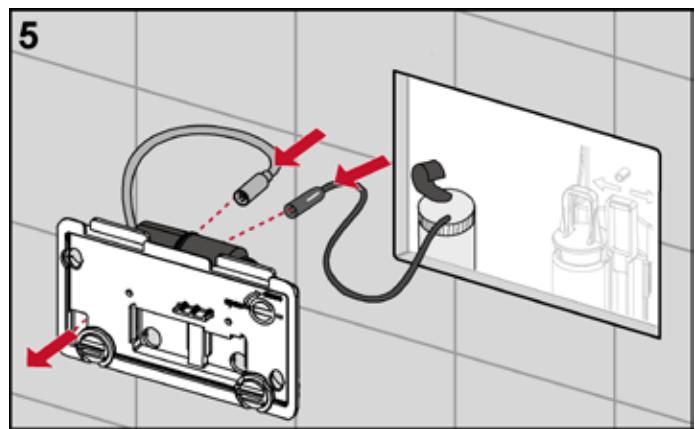
Legen Sie die Elektronik in die Installationsbox, verschließen diese und installieren sie wieder in den Spülkasten.



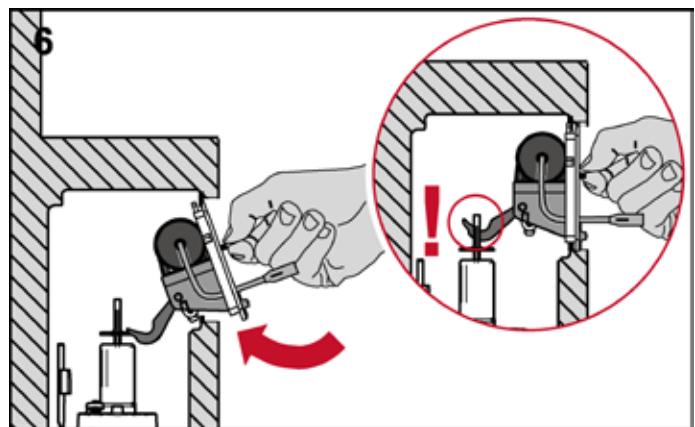
Setzen Sie den Spritzschutz der Elektronik mit Auslösemotor ein. Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.

Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.

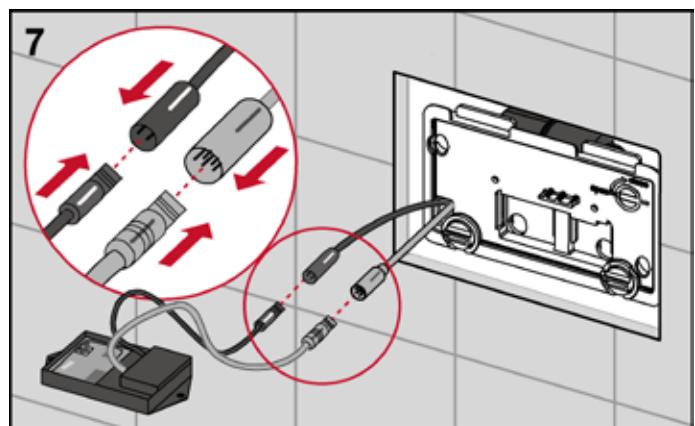
... WC-Modul (Trocken- und Nassbau) ohne Leerrohre



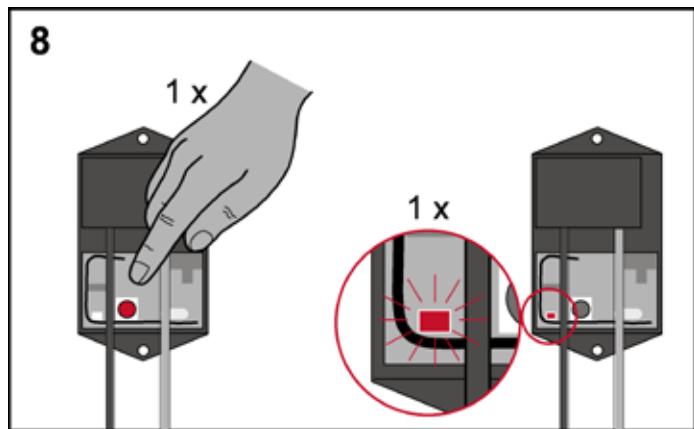
Das Kabel des Auslösemotors und der Batterie wird durch die Öffnung des Spritzschutzes verlegt, damit es im nächsten Schritt besser angeschlossen werden kann.



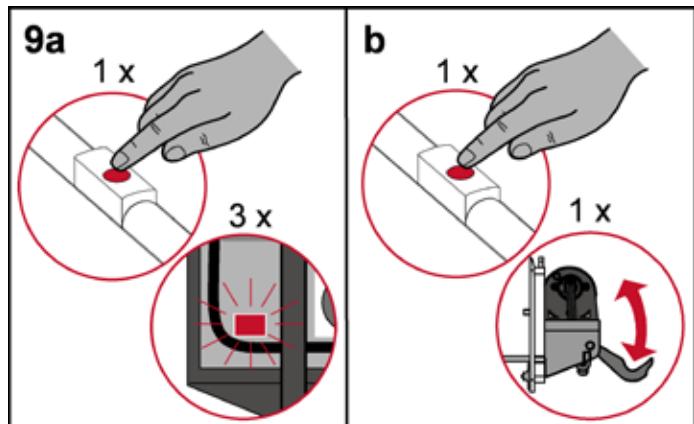
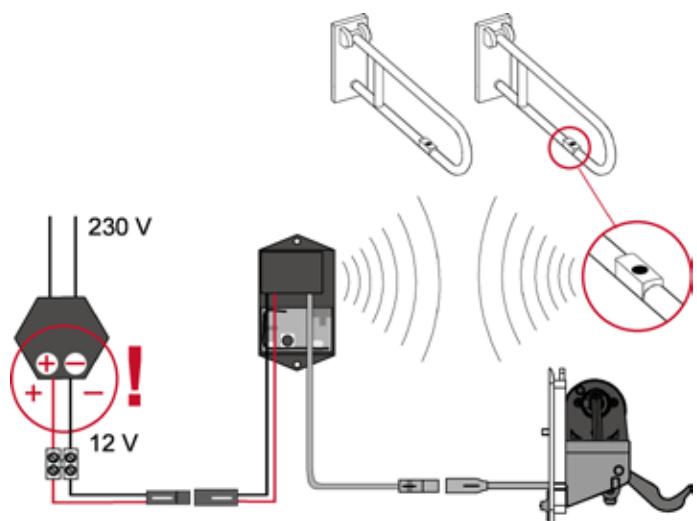
Setzen Sie den Spritzschutz der Elektronik mit Auslösemotor ein. Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.



Verbinden Sie die Funkelektronik zuerst mit dem Motor (graue Stecker) und danach auch mit den Batterien (schwarze Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.



WC-Elektronik, Funkslösung, 12-V-Netz



Der vom Funktaster bei Auslösung gesendete Funkimpuls wird von einem Funkempfänger empfangen. Diese Empfangseinheit schaltet dann den Stromkreislauf für die Auslösung des Betätigungsstroms.

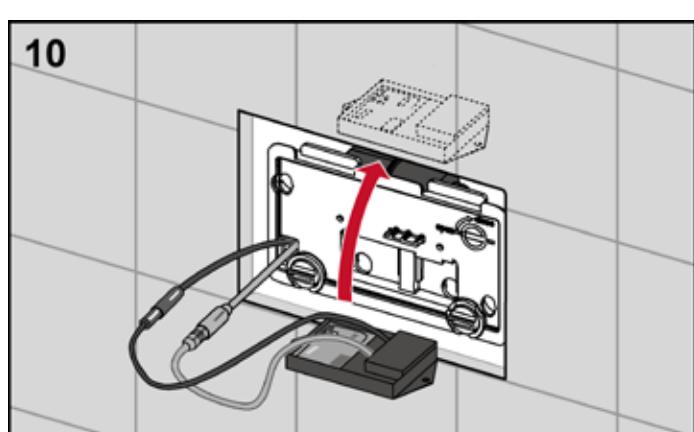
Zum Anschluss der 12-V-Netz-Variante muss der Netstrom mittels TECE-Transformator auf 12-V-Gleichstrom transformiert werden (Trafo: Best.-Nr. 9810003 bitte separat bestellen).

Montage WC-Elektronik, Funkslösung, 12-V-Netz

Gehen Sie bei Montage der WC-Elektronik mit Funkslösung zunächst wie bei der Batterievariante vor:

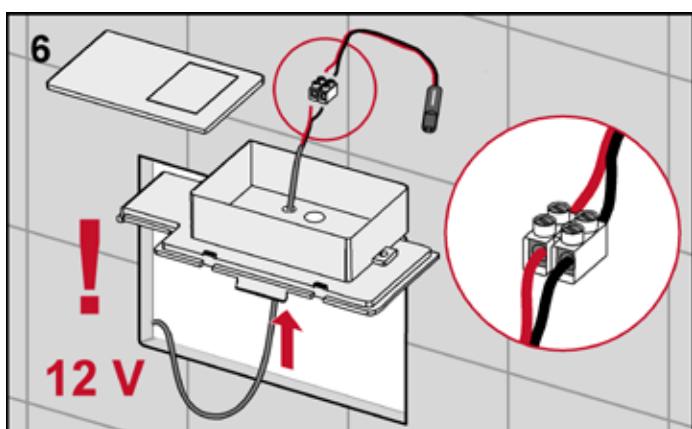
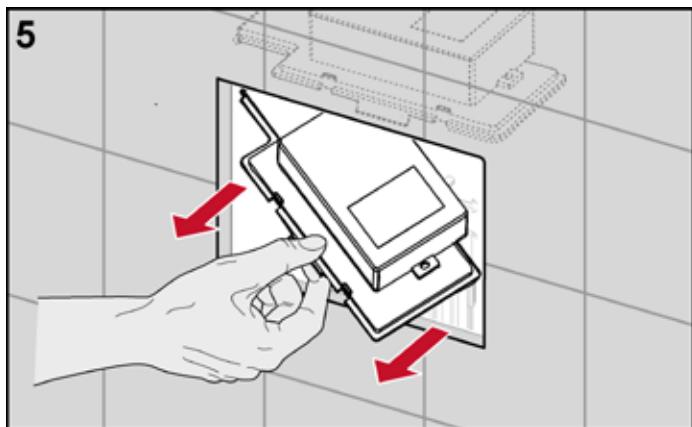
Spritzschutz öffnen, Leitung ausreichend durchspülen und Ablaufventil anpassen (siehe auch Montage WC-Elektronik, Funkslösung, 6-V-Batterie).

Auch bei dieser Montage unterscheiden sich die weiteren Arbeitsschritte in Abhängigkeit vom eingebauten WC-Modul: Entweder ist ein TECE-Gerontomodul mit Leerrohren zur Kabelführung und Installationsbox für die Unterbringung der Elektronik eingebaut oder ein anderes TECE-Modul ohne Leerrohre.

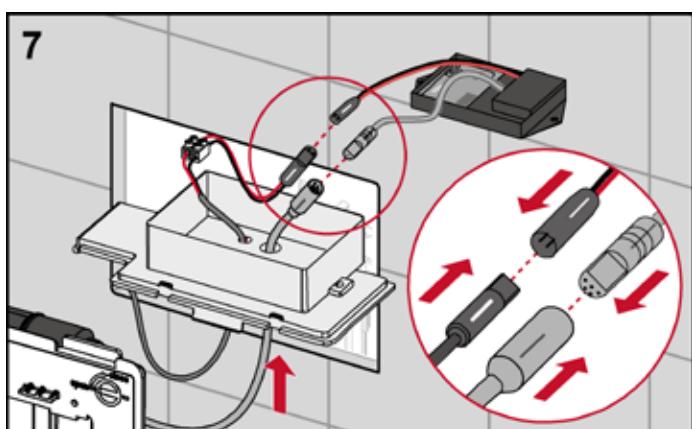


Legen Sie die Elektronik auf den Spülkasten oder in eine andere geeignete Stelle in der Wand. Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.

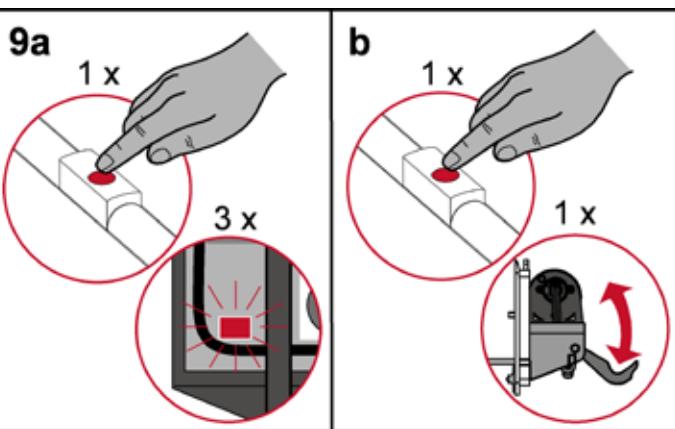
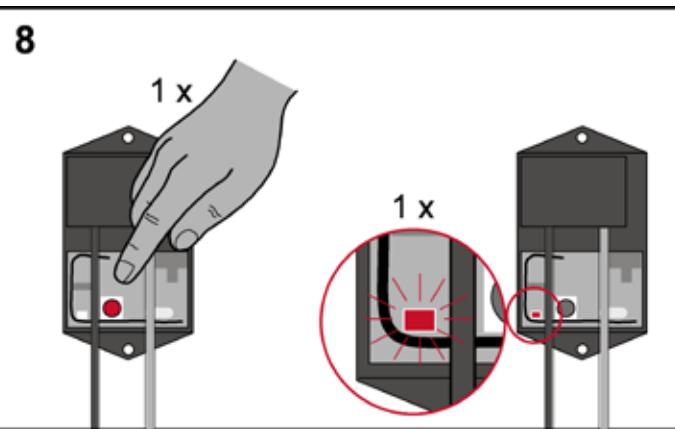
... Gerontomodul mit Leerrohren



Öffnen Sie den Deckel des Spülkastens und entnehmen ihn mit der Installationsbox. Führen Sie das Kabel des Transformator (12 V) von unten durch die Öffnungen im Boden der Box und verbinden es mit dem Netzanschlussadapter (achten Sie auf Polarität – siehe Detail Bild 6).

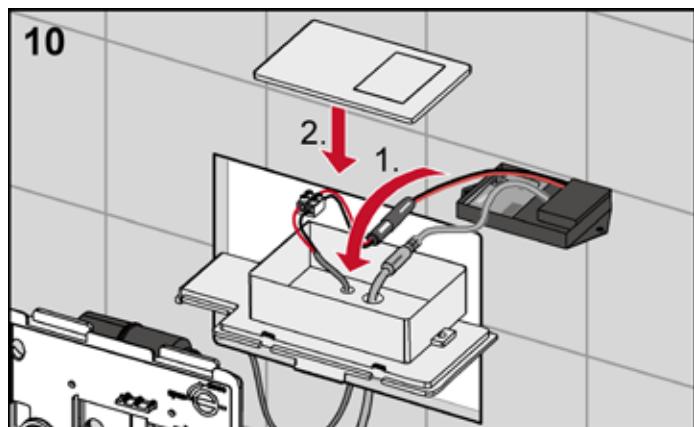


Verbinden Sie die Funkelektronik zuerst mit dem Motor (graue Stecker) und danach auch mit den Batterien (schwarze Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.



Nach der korrekten Installation des Funkempfängers muss dieser auf das Signal des Tasters am Stützklappgriff abgestimmt werden. Drücken Sie dazu den blauen Knopf auf der Empfangseinheit, die LED daneben leuchtet kurz einmal auf (Bild 8). Nach diesem Vorgang ist der Empfänger eine Minute empfangsbereit. In diesem Zeitfenster muss der Taster am Stützklappgriff einmalig ausgelöst werden, um Verbindung mit der Empfangseinheit aufzunehmen. Bei erfolgreichem Verbindungsversuch blinkt nach Betätigung des Tasters die Kontroll-LED der Empfangseinheit dreimal.

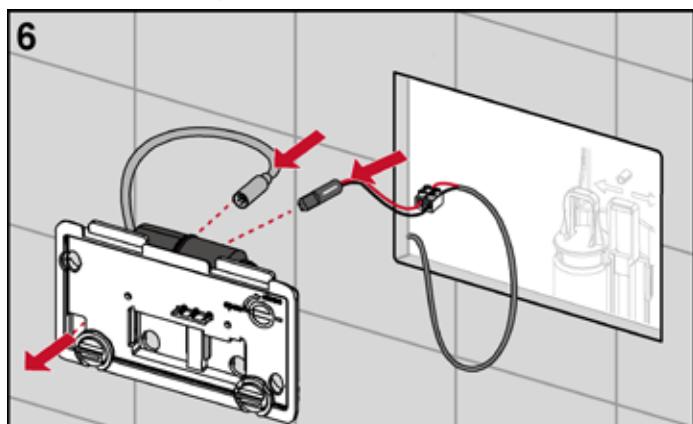
Kontrollieren Sie nun die Funktion des Motors. Drücken Sie dazu noch einmal auf den Taster und lösen dadurch den Motor einmal aus.



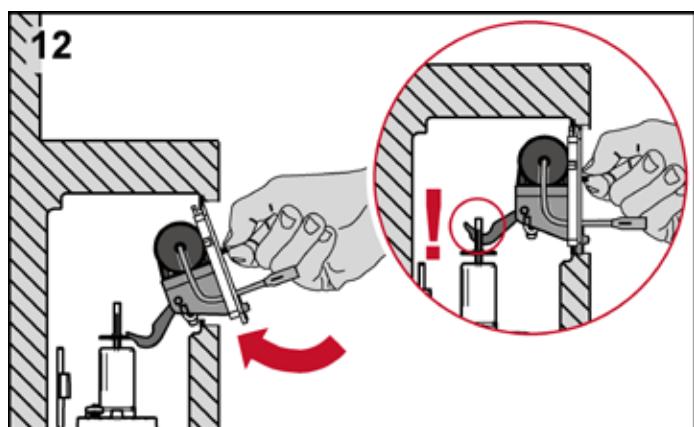
... WC-Modul (Trocken- und Nassbau) ohne Leerrohre



Verbinden Sie das Kabel, das vom Transformator kommt, mit dem Netzanschlussadapter (achten Sie auf Polarität – siehe Detail Bild 5).

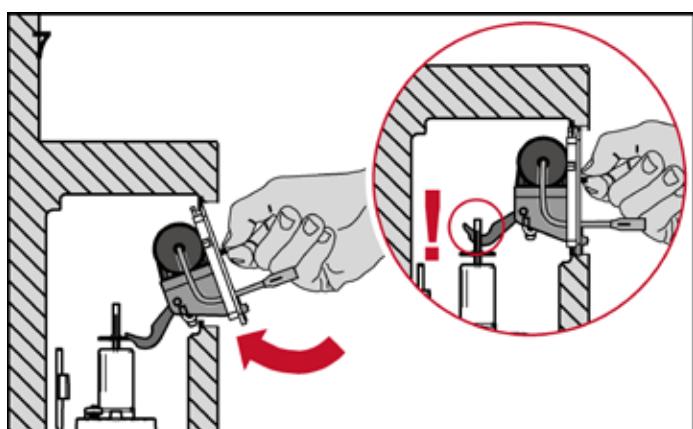


Führen Sie die Kabel des Auslösemotors und des Stromanschlusses durch die Öffnung unten links im Spritzschutz.

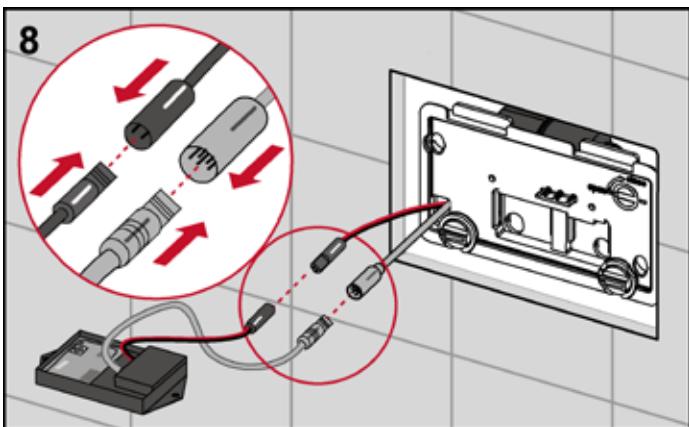


Setzen Sie den Spritzschutz der Elektronik mit Auslösemotor ein. Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.

Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.

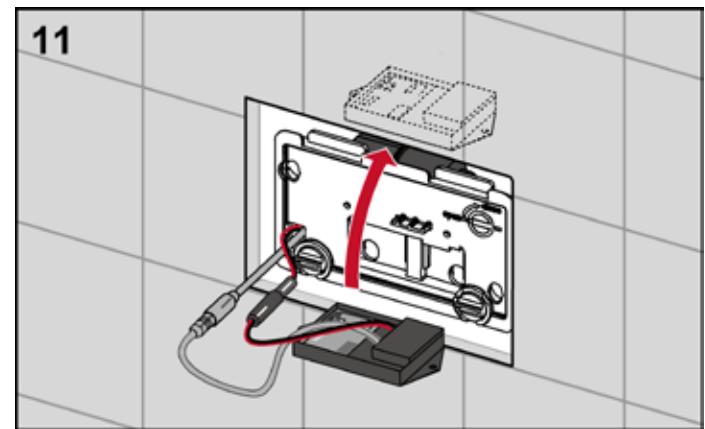


Setzen Sie nun den Spritzschutz mit Auslösemotor ein. Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.

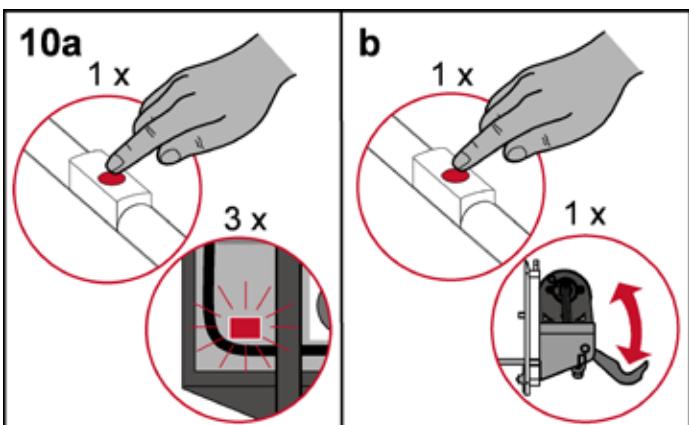
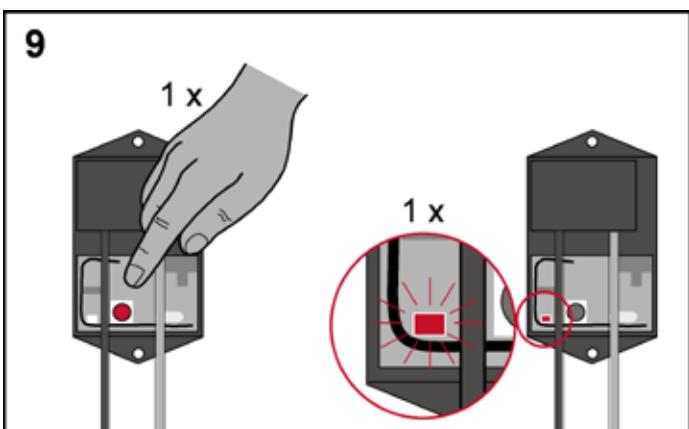


Verbinden Sie die Funkelektronik zuerst mit dem Motor (graue Stecker) und danach auch mit den Batterien (schwarze Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.

Kontrollieren Sie nun die Funktion des Motors. Drücken Sie dazu noch einmal auf den Taster und lösen dadurch den Motor einmal aus.



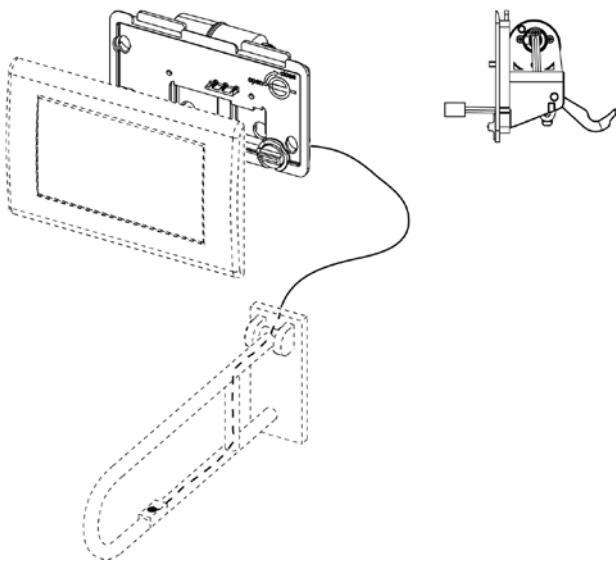
Legen Sie die Elektronik auf den Spülkasten oder in eine andere geeignete Stelle in der Wand. Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.



Nach der korrekten Installation des Funkempfängers muss dieser auf das Signal des Tasters am Stütz(klapp)griff abgestimmt werden. Drücken Sie dazu den blauen Knopf auf der Empfangselektronik, die LED daneben leuchtet kurz einmal auf (Bild 8). Nach diesem Vorgang ist der Empfänger eine Minute empfangsbereit. In diesem Zeitfenster muss der Taster am Stützklappgriff einmalig ausgelöst werden, um Verbindung mit der Empfangselektronik aufzunehmen. Bei erfolgreichem Verbindungsvorgang blinkt nach Betätigung des Tasters die Kontroll-LED der Empfangseinheit dreimal.

TECEplanus Elektroniken, kabelgebundene Fernauslösung

Eine weitere Lösung bei der Verwendung von Stützklappgriffen ist die Installation einer kabelgebundenen Variante, bei der ein mit einem Kabel verbundener Taster am Stützklappgriff montiert wird.



Energieoptionen WC-Elektronik für kabelgebundene Fernauslösung

- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
1 x Lithium 2CR5 – 6 V (Lieferumfang)

Die Haltbarkeit einer Batterie beträgt – bezogen auf eine Lebendauer von zwei Jahren

- 20 000 Spülungen bzw.
- ca. 27 Spülungen/Tag.

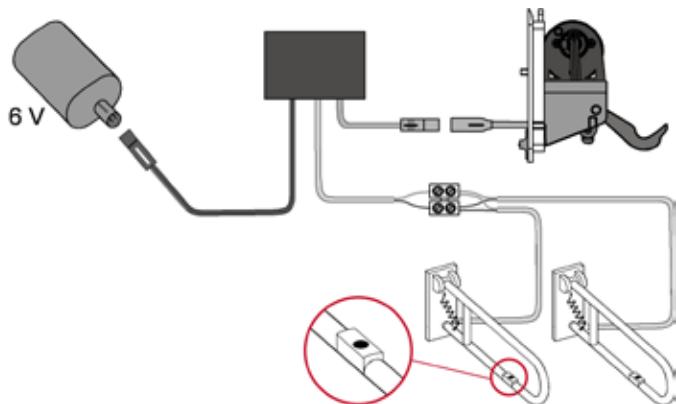
Alternativ kann der Batteriebetrieb auch mittels 4 Monozellen (LR20) erfolgen. Die Haltbarkeit erhöht sich dadurch auf 220 000 Spülungen bzw. 300 Spülungen/Tag. Sie benötigen dafür neben den Batterien auch ein anderes Batteriegehäuse (Best.-Nr. 9820202).

Bitte unbedingt beachten:

Zur Stromversorgung bei den 12-V-Netzvarianten muss ein Transformator verwendet werden. Bereits in der Rohbauphase muss dafür eine geeignete Stelle (Unterputzdose o. ä.) vorgesehen werden, da dieser auf keinen Fall direkt an der Betätigung platziert werden darf.

Im Lieferumfang ist keine Betätigungsplatte enthalten. Sie können mit der Fernauslösung jede Einmengen-Betätigung verwenden, aber auch alle Zweiengen-Betätigungen sind möglich (z.B. TECEloop, TECEsquare). Es wird jedoch immer nur die große Menge gespült, auch wenn bei der Montage beide Betätigungsstangen installiert werden.

WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 6-V-Batterie



Wird der Stromkreis am Taster des Stützklappgriffs geschlossen, wird die Spülung ausgelöst. Neben der elektrischen Versorgung, dem Taster am Stützklappgriff und dem Auslösemotor muss als weiteres Bauteil eine Elektronik-Komponente zwischen den unterschiedlichen Bauteilen eingebaut werden. Die Stromversorgung erfolgt über eine 6-V-Batterie.

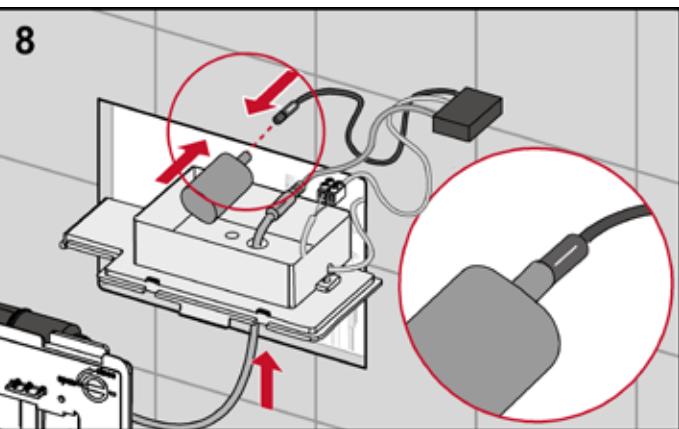
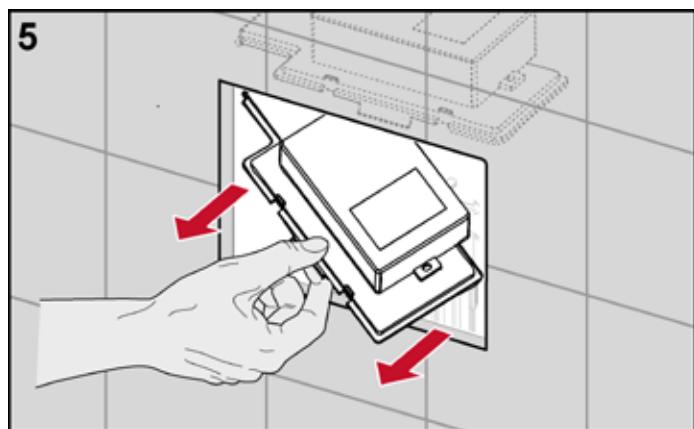
Montage WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 6-V-Batterie

Gehen Sie bei Montage der WC-Elektronik mit kabelgebundener Fernauslösung zunächst wie bei der Funklösung vor:

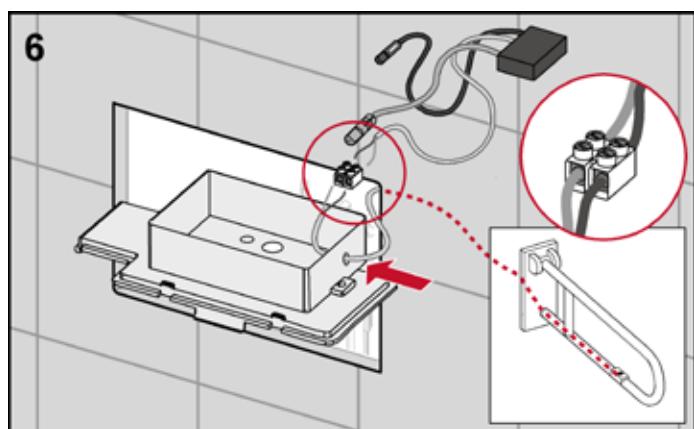
Spritzschutz öffnen, Leitung ausreichend durchspülen und Ablauventil anpassen (siehe auch Montage WC-Elektronik, Funkauslösung, 6-V-Batterie).

Die weiteren Arbeitsschritte unterscheiden sich in Abhängigkeit vom eingebauten WC-Modul: Entweder ist ein TECE-Gerontomodul mit Leerrohren zur Kabelführung und Installationsbox für die Unterbringung der Elektronik eingebaut oder ein anderes TECE-Modul ohne Leerrohre.

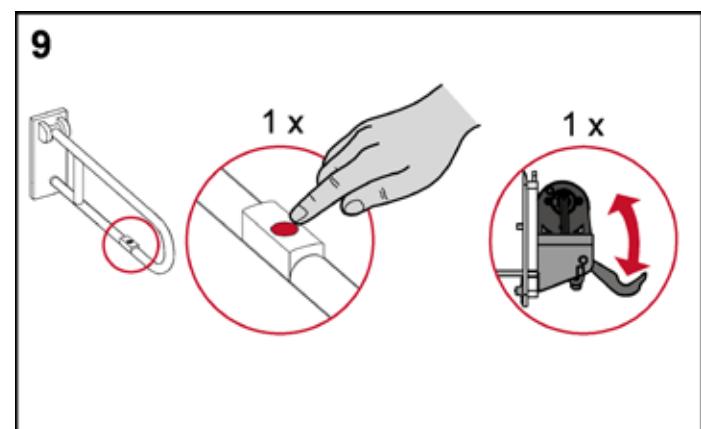
... Gerontomodul mit Leerrohren



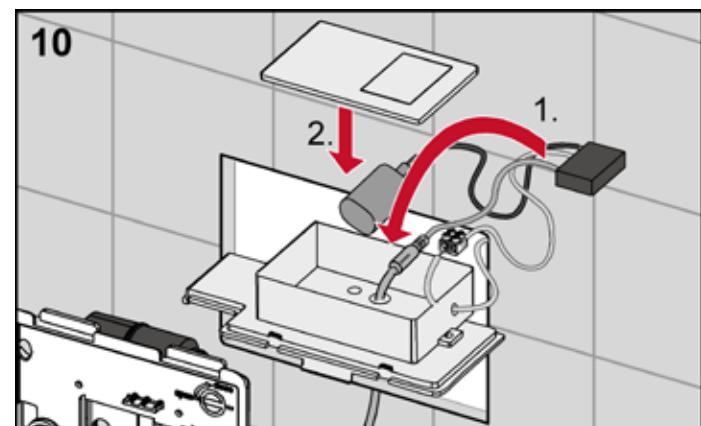
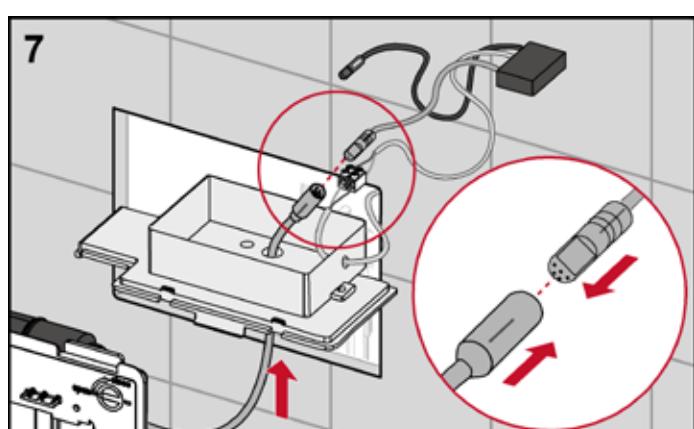
Verbinden Sie nun zuerst die Elektronik mit dem Motor (schwarze Stecker) und erst danach mit der Batterie (graue Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.

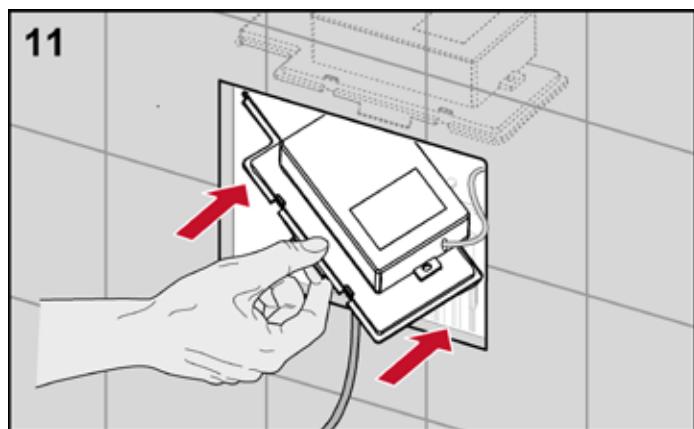


Öffnen Sie den Deckel des Spülkastens und entnehmen ihn mit der Installationsbox. Führen Sie das Kabel vom Taster am Stütz(klapp)griff von der Seite in die Box und verbinden es mit der Elektronik (Lüsterklemme – achten Sie auf die Polarität!).

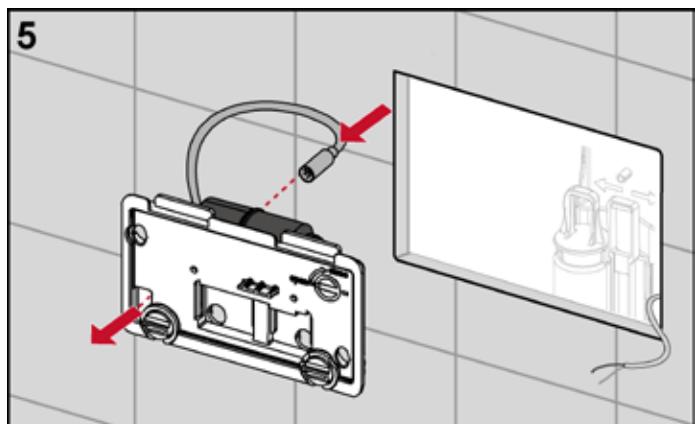


Kontrollieren Sie nun die Funktion: Drücken Sie dazu einmal auf den Taster und lösen den Motor (einmal) aus.

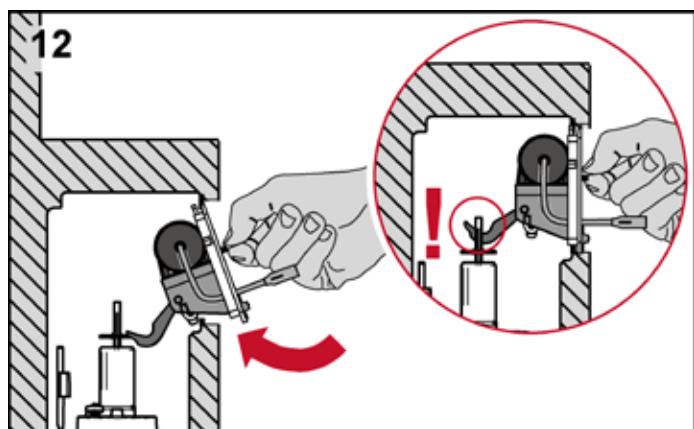




... WC-Modul (Trocken- und Nassbau) ohne Leerrohre

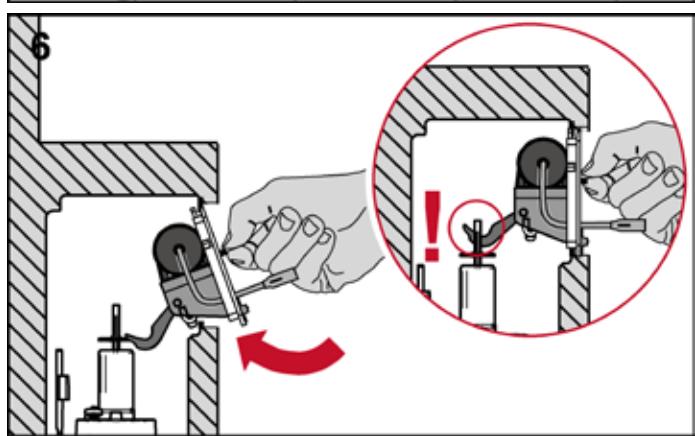


Legen Sie die Elektronik und die Batterie in die Installationsbox, verschließen diese und installieren sie wieder in den Spülkasten.



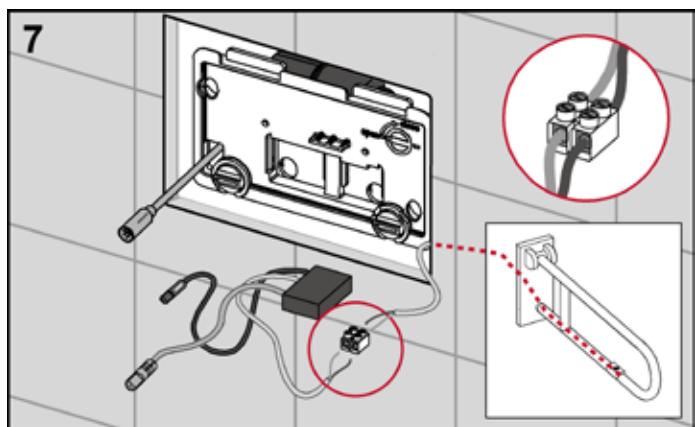
Setzen Sie den Spritzschutz der Elektronik mit Auslösemotor ein. Die Betätigungsheken müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.

Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.

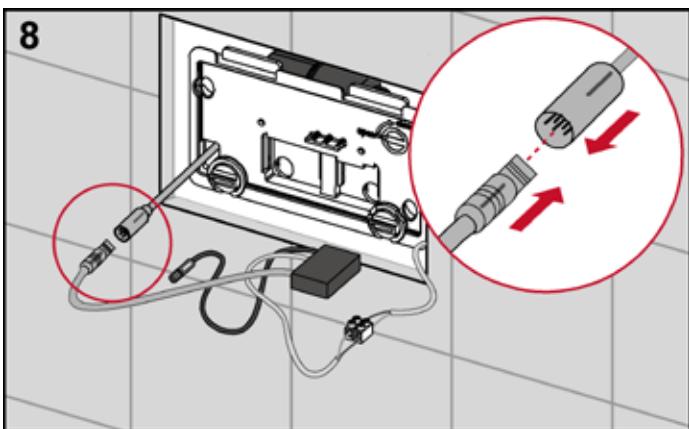


Führen Sie das Kabel des Auslösemotors durch die Öffnung im Spritzschutz.

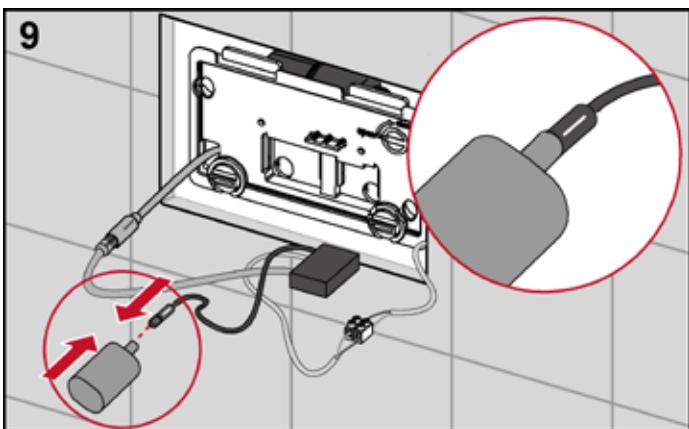
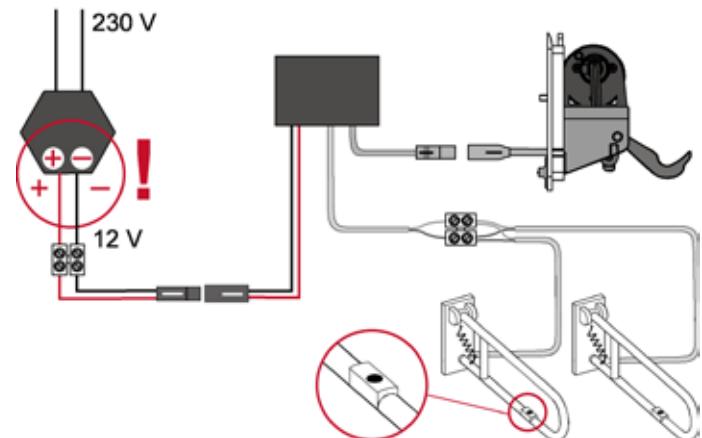
Setzen Sie nun den Spritzschutz der Elektronik mit Auslösemotor ein. Die Betätigungsheken müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.



Verbinden Sie das Kabel vom Taster am Stütz(klapp)griff mit der Elektronik (Lüsterklemme). Achten Sie auf die Polarität!

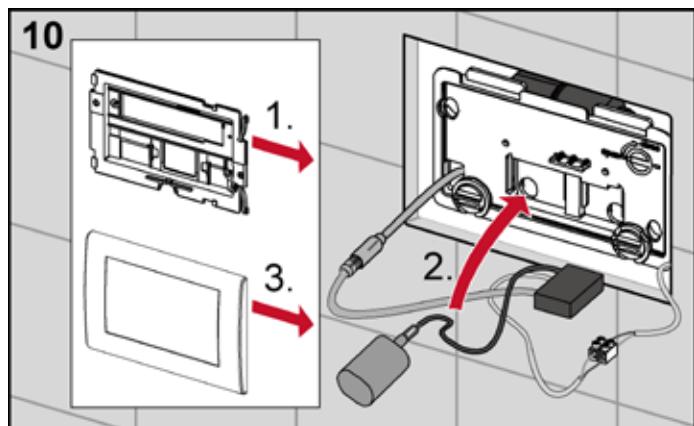


WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 12-V-Netz



Dann verbinden Sie die Elektronik zuerst mit dem Motor (graue Stecker) und danach auch mit den Batterien (schwarze Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.

Kontrollieren Sie nun noch die Funktion der Elektronik: Drücken Sie dazu einmal auf den Taster und lösen den Motor (einmal) aus.



Montieren Sie den Befestigungsrahmen der Betätigung und legen die Elektronik sowie die Batterie an eine geeignete Stelle (z. B. zwischen Befestigungsrahmen und Platte). Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.

Wenn der Stromkreis am Taster des Stützklappgriffs geschlossen wird, wird die Spülung ausgelöst. Neben der elektrischen Versorgung, dem Taster am Stützklappgriff und dem Auslösemotor muss als weiteres Bauteil eine Elektronik-Komponente zwischen den unterschiedlichen Bauteilen eingebaut werden.

Zum Anschluss der 12-V-Netz-Variante muss der Netstrom mittels TECE-Transformator auf 12-V-Gleichstrom transformiert werden (Trafo: Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen).

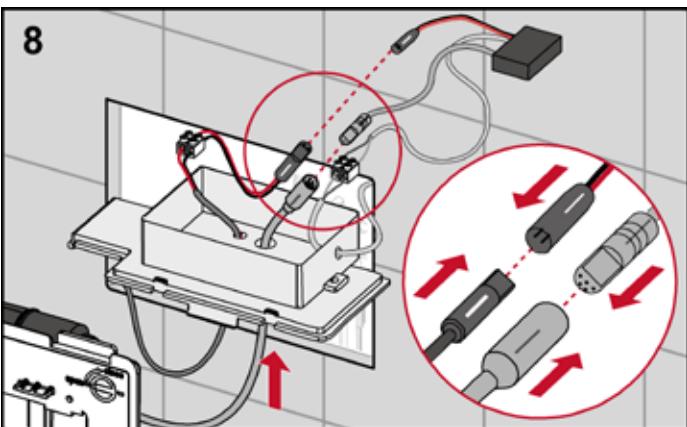
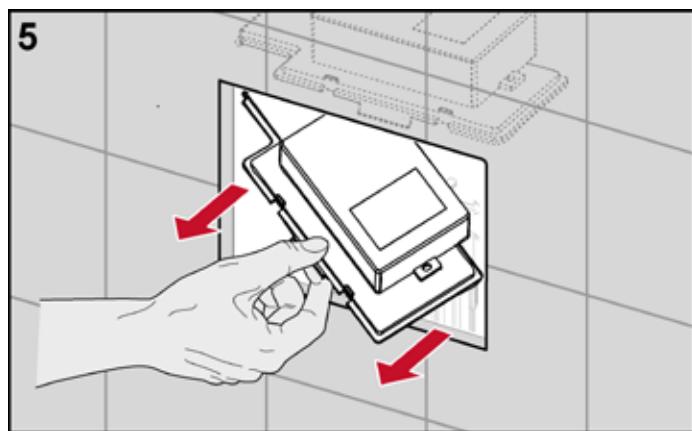
Montage WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 12-V-Netz

Auch bei der Montage der WC-Elektronik mit kabelgebundener Fernauslösung erfolgt die Montage zunächst wie bei der Funklösung:

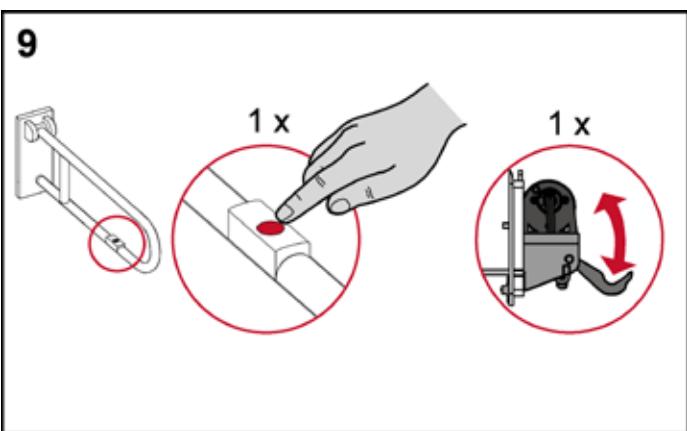
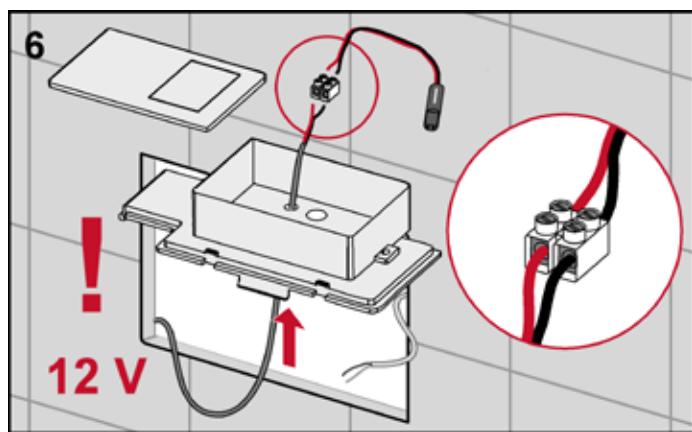
Spritzschutz öffnen, Leitung ausreichend durchspülen und Ablaufventil anpassen (siehe auch Montage WC-Elektronik, Farkauslösung, 6-V-Batterie).

Die weiteren Arbeitsschritte unterscheiden sich in Abhängigkeit vom eingebauten WC-Modul: Entweder ist ein TECE-Gerontomodul mit Leerrohren zur Kabelführung und Installationsbox für die Unterbringung der Elektronik eingebaut oder ein anderes TECE-Modul ohne Leerohre.

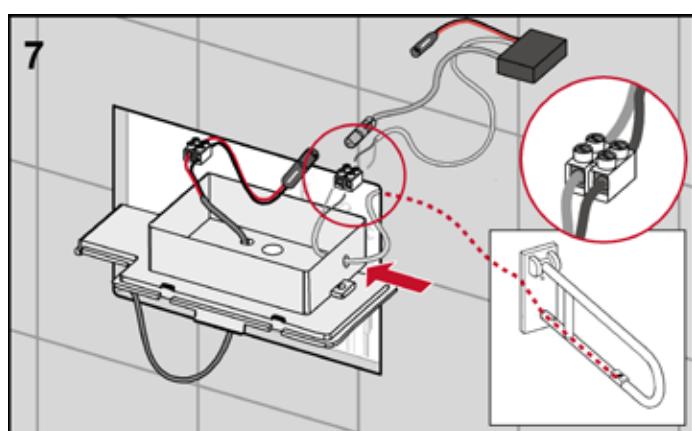
... Gerontomodul mit Leerrohren



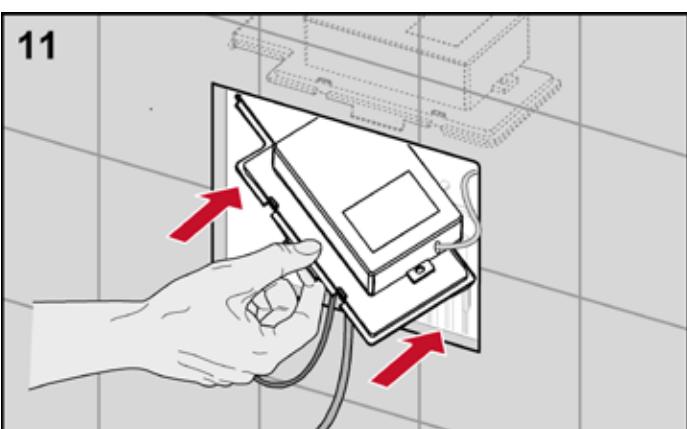
Verbinden Sie nun die Elektronik zuerst mit dem Motor (graue Stecker) und danach auch mit der Stromversorgung (schwarze Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.



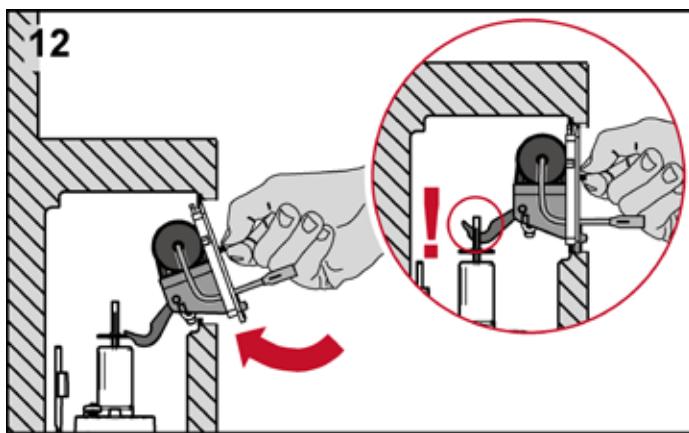
Kontrollieren Sie nun die Funktion der Elektronik: Drücken Sie dazu einmal auf den Taster und lösen dadurch den Motor (einmal) aus.



Führen Sie das Kabel vom Taster am Stütz(klapp)griff von der Seite in die Box und verbinden es mit der Elektronik (Lüsterklemme). Achten Sie auf die Polarität!



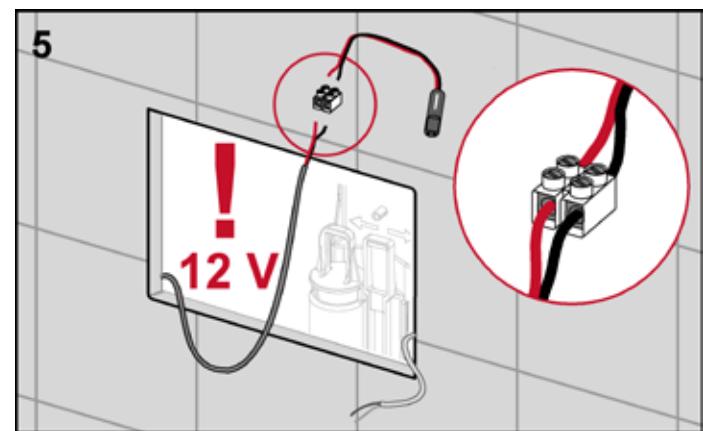
Legen Sie die Elektronik in die Installationsbox, verschließen diese und installieren sie wieder in den Spülkasten.



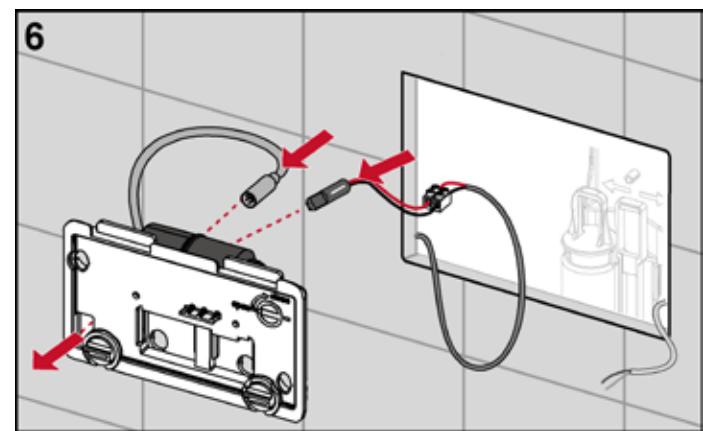
Setzen Sie den Spritzschutz der Elektronik mit Auslösemotor ein. Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.

Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.

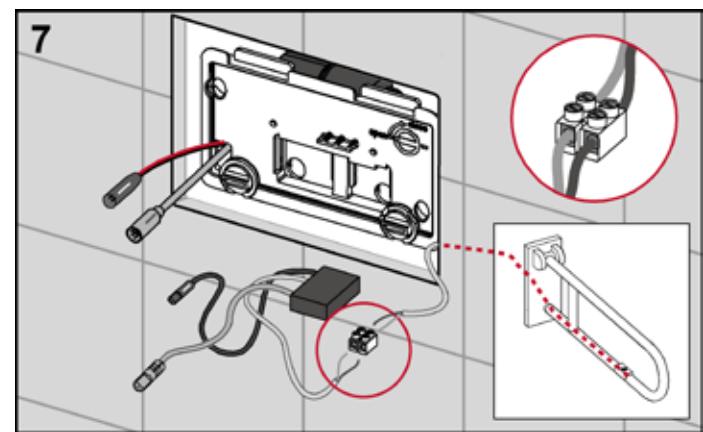
... WC-Modul (Trocken- und Nassbau) ohne Leerrohre



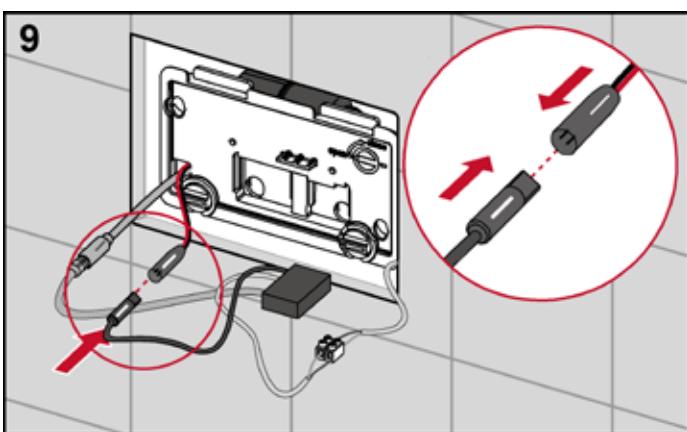
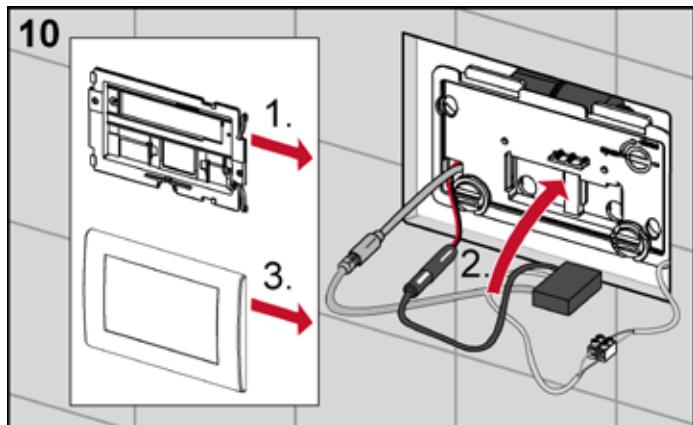
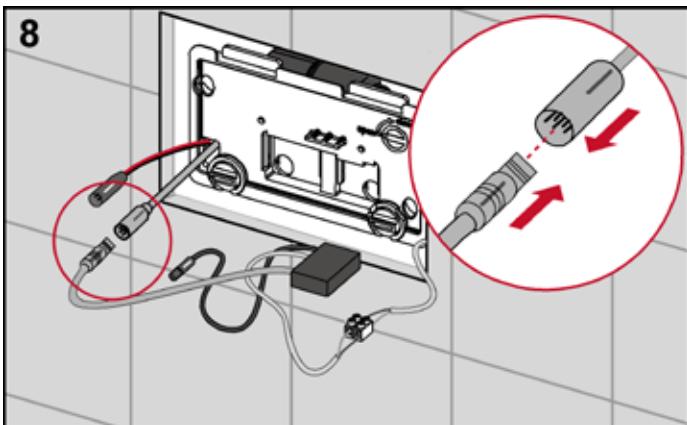
Verbinden Sie das Kabel, das vom Transformator kommt, mit dem Netzanschlussadapter (Achten Sie auf Polarität - siehe Detail Bild 5).



Führen Sie die Kabel des Auslösemotors und des Stromanschlusses durch die Öffnung unten links im Spritzschutz.



Setzen Sie nun den Spritzschutz mit Auslösemotor ein. Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an. Schließen Sie das Kabel vom Taster am Stützgriff an die Elektronik an (Lüsterklemme). Achten Sie auf die Polarität!



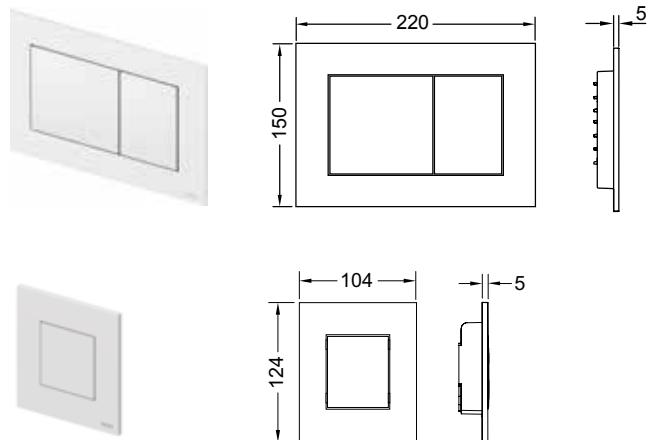
Montieren Sie den Befestigungsrahmen der Betätigung und legen die Elektronik an eine geeignete Stelle (z.B. zwischen Befestigungsrahmen und Platte). Anschließend können Sie die Betätigungsplatte installieren.

Verbinden Sie nun die Elektronik zuerst mit dem Motor (graue Stecker) und danach auch mit den Batterien (schwarze Stecker). Bei korrekter Installation wird nun zur Kontrolle der Motor einmal ausgelöst.

Kontrollieren Sie nun die Funktion der Elektronik: Drücken Sie dazu einmal auf den Taster und lösen dadurch den Motor (einmal) aus.

TECEnow

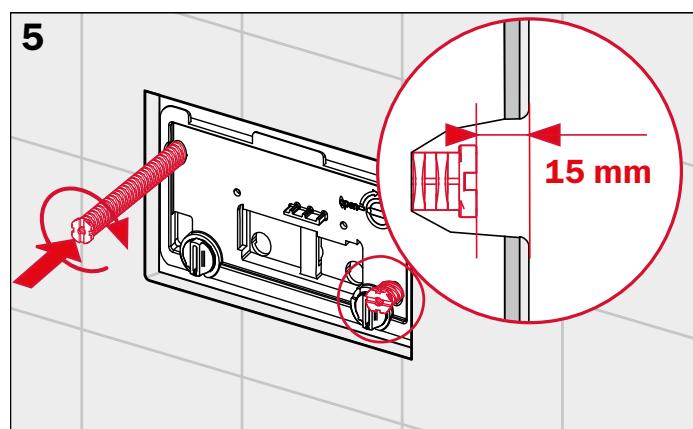
Die TECEnow WC-Betätigungsplatten sind sehr flache Kunststoffbetätigungsplatten mit gummigepufferten Betätigungsstiften. Die TECEnow Betätigung gibt es ebenfalls für das Urinal. Sie sind geeignet für den flächenbündigen Einbau in Verbindung mit dem WC-Einbaurahmen und dem TECEnow Distanzrahmen.



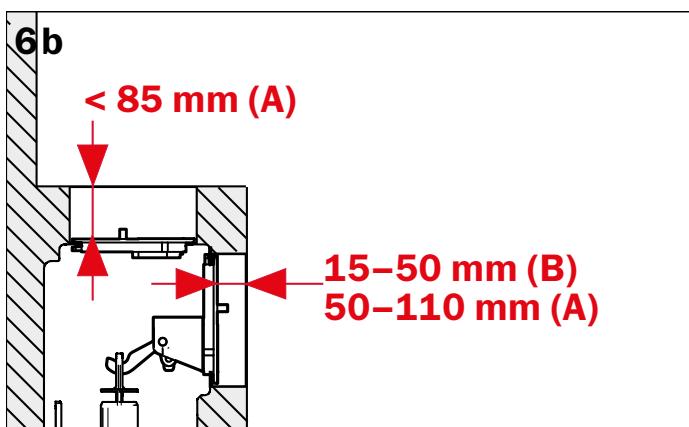
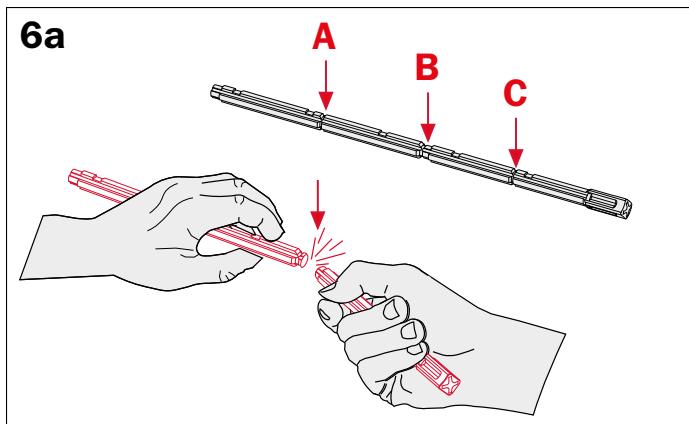
TECEnow WC-Betätigung, Zweimengentechnik
TECEnow Urinalbetätigung

Montage WC-Betätigung, Aufputz

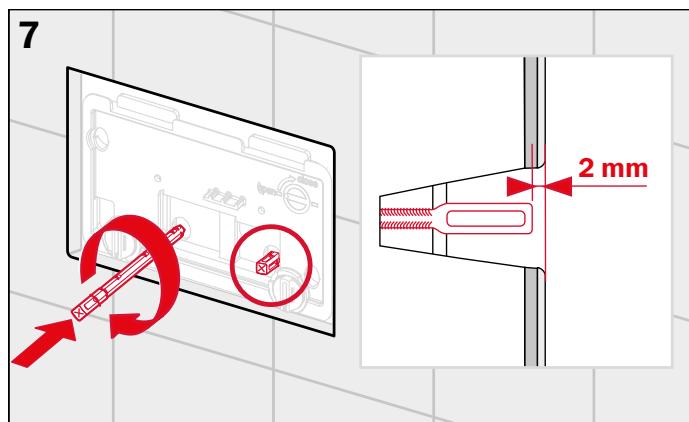
Wie bei allen TECE-Betätigungen sind die ersten vier Schritte zur Montage der WC-Betätigungsplatte gleich (siehe dazu Abschnitt „TECEsquare, Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall“).



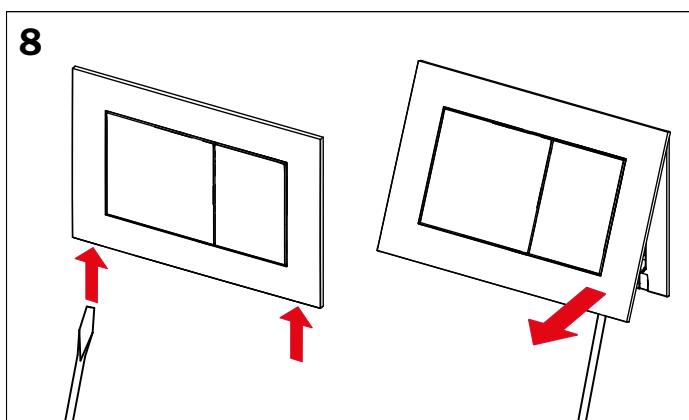
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 25 mm.



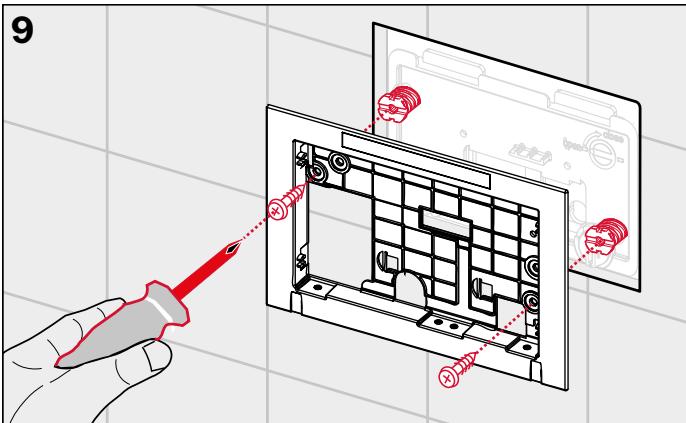
Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



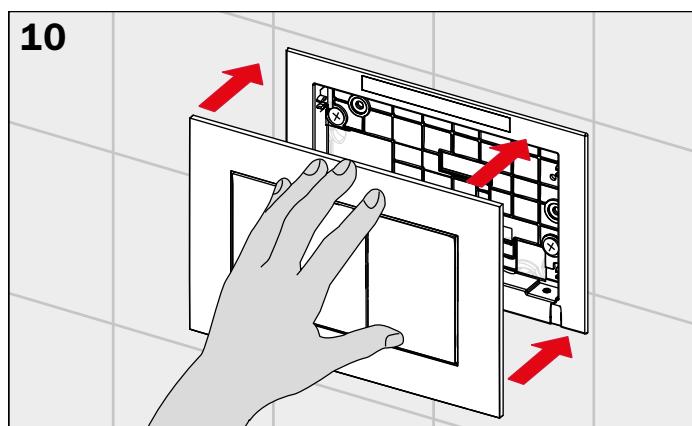
Drehen Sie beide Betätigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 2 mm



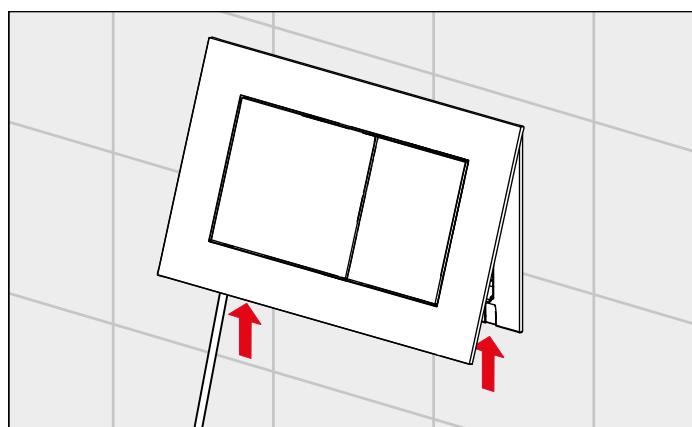
Trennen Sie Blende und Befestigungsrahmen.



Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.



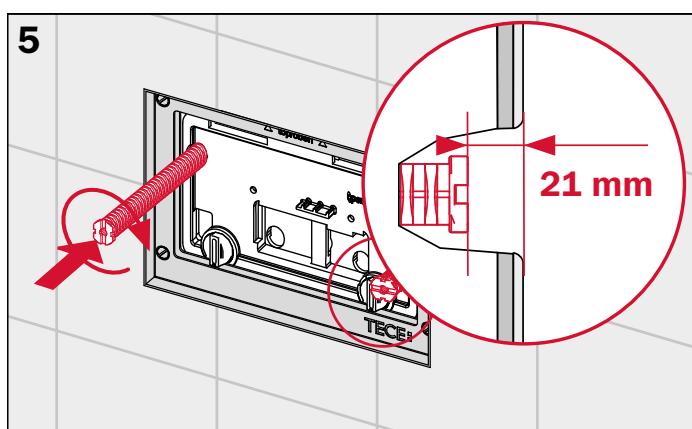
Die Blende der TECEnow-Betätigung in den Befestigungsrahmen einrasten lassen.



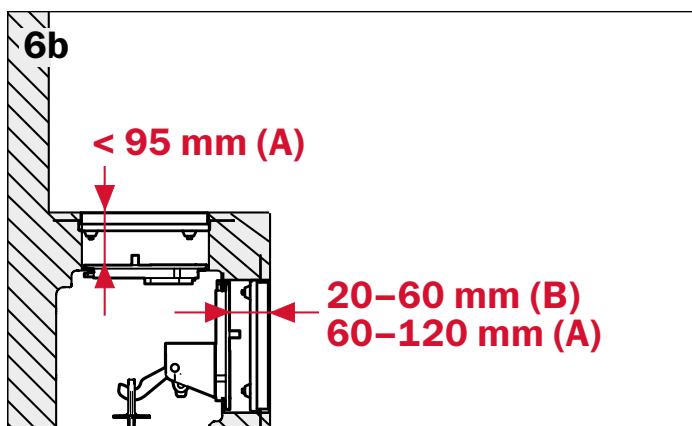
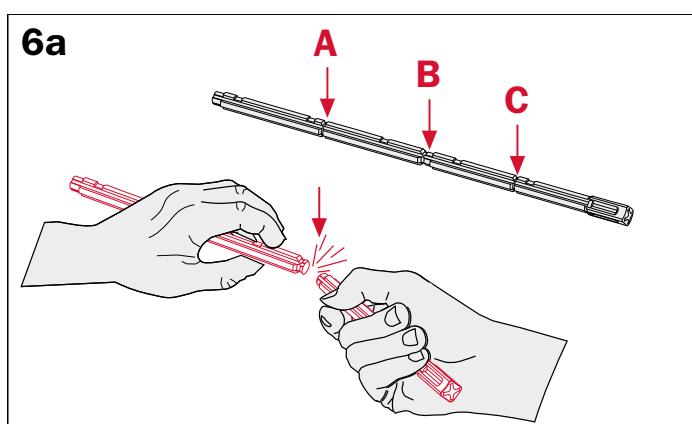
Die installierte Blende kann mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungsplatte abgehoben werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigungsplatte und lösen Sie die Blende vorsichtig.

Montage WC-Betätigung, flächenbündig

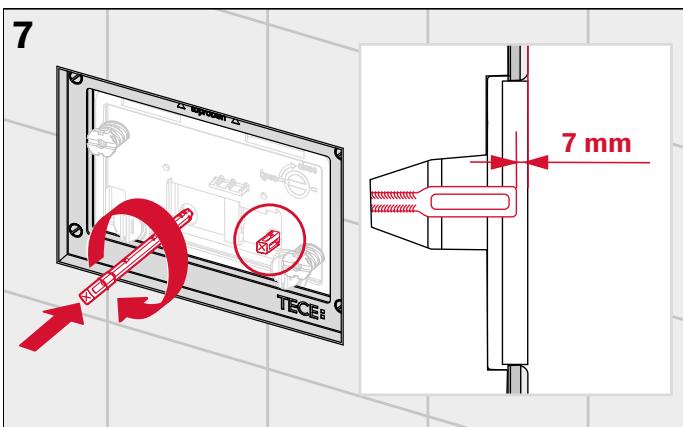
Wie bei allen TECE-Betätigungen sind die ersten vier Schritte zur Montage der WC-Betätigungsplatte gleich (siehe dazu Abschnitt „TECEsquare, Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall“).



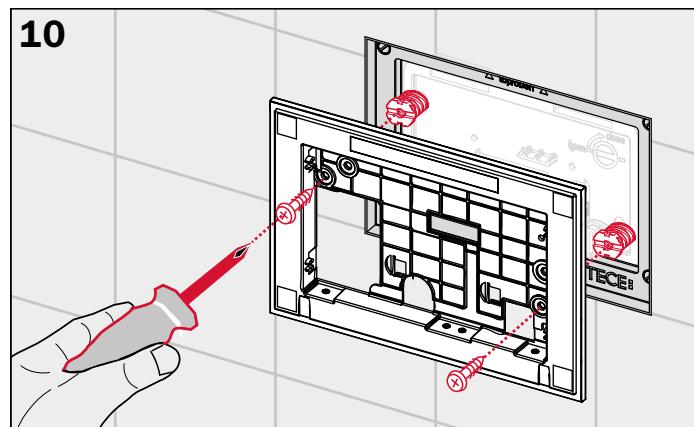
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 25 mm.



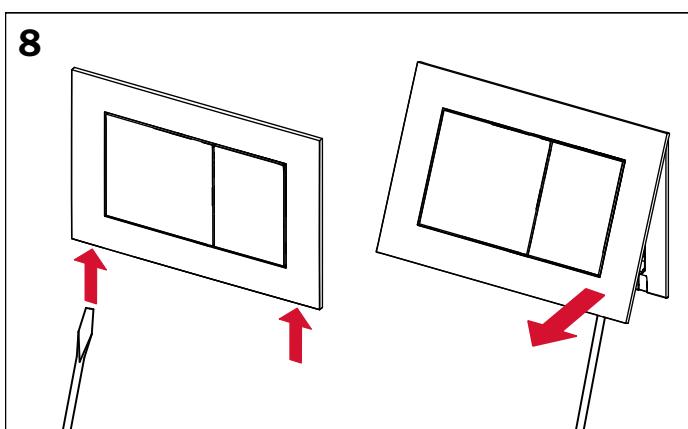
Die Befestigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



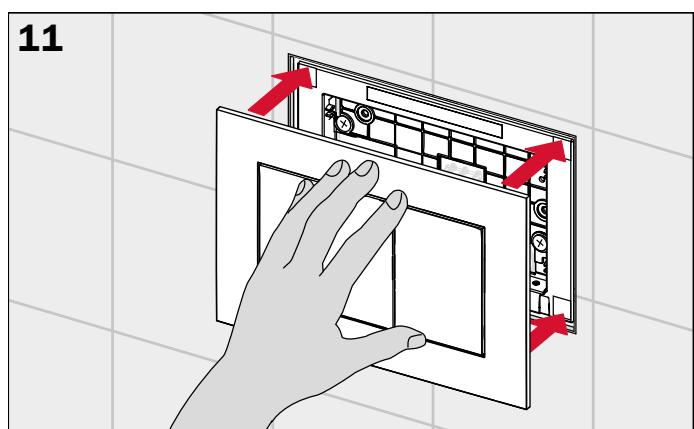
Drehen Sie beide Betätigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 7 mm.



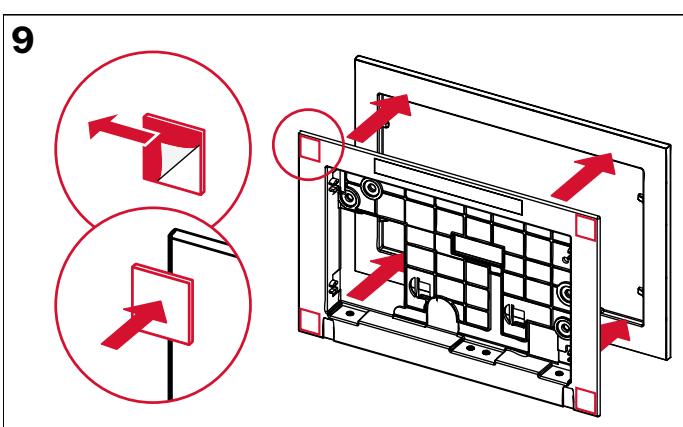
Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.



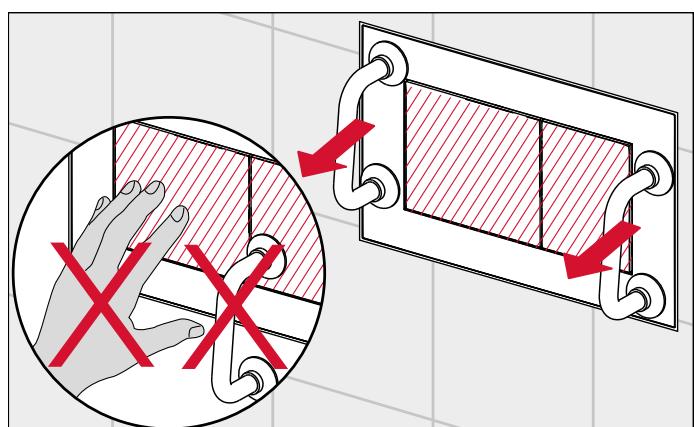
Trennen Sie Blende und Befestigungsrahmen.



Die Blende der TECEnow Betätigung in den Befestigungsrahmen einrasten lassen.



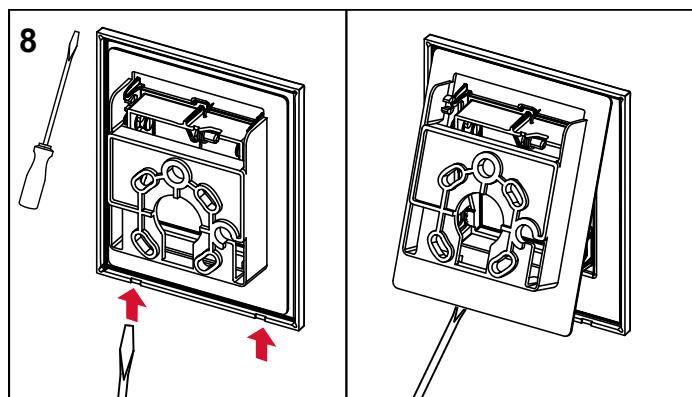
Schieben Sie den Distanzrahmen auf den Befestigungsrahmen und kleben Sie die Distanzelemente auf den Befestigungsrahmen.



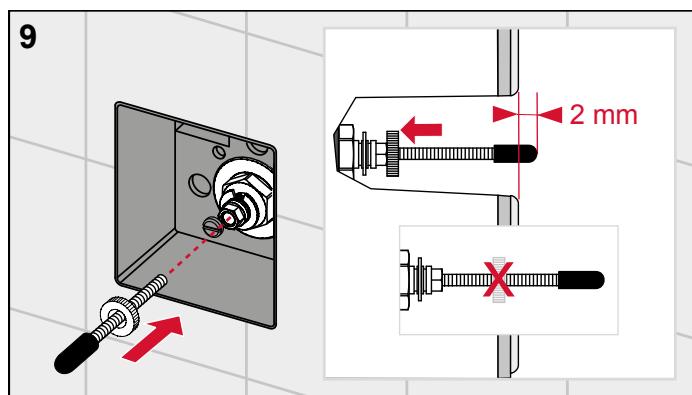
Bei der Montage oder Demontage der Blende sollten die Taste nicht gedrückt werden, die Blende sollte nur mit Hilfe der Sauggriffe abgezogen werden..

Montage Urinalbetätigung

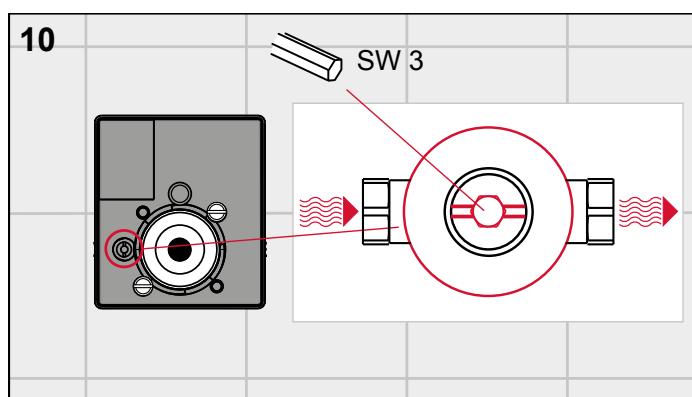
Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den sieben Schritten bei allen TECE-Urinalbetätigungen (Aufputz) gleich – siehe dazu „TECEsquare – Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz“.



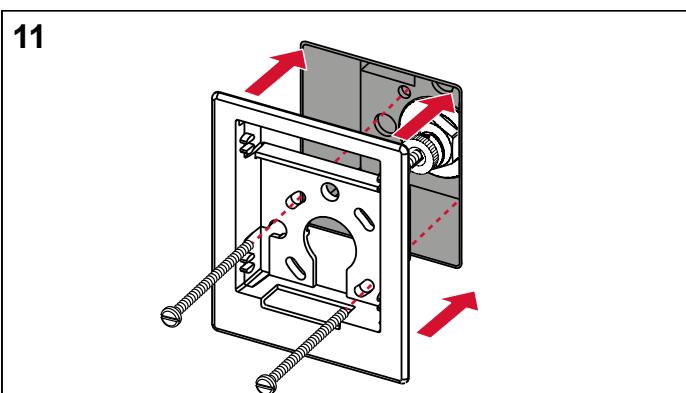
Trennen Sie Blende und Befestigungsrahmen.



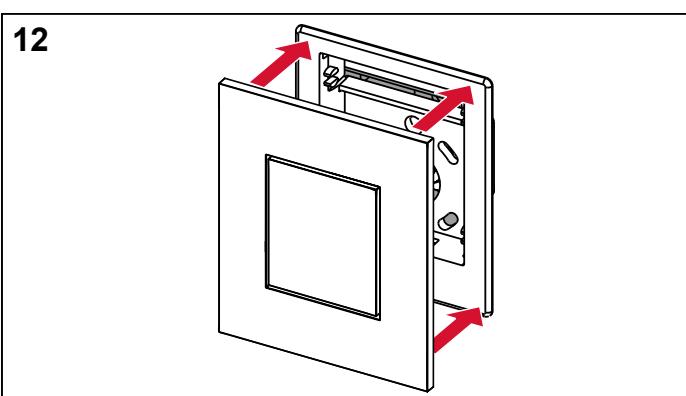
Drehen Sie die Betätigungsstange so weit wie vorgeschrieben ein (bei TECEnow 2 mm Abstand zur Wandoberfläche) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen.



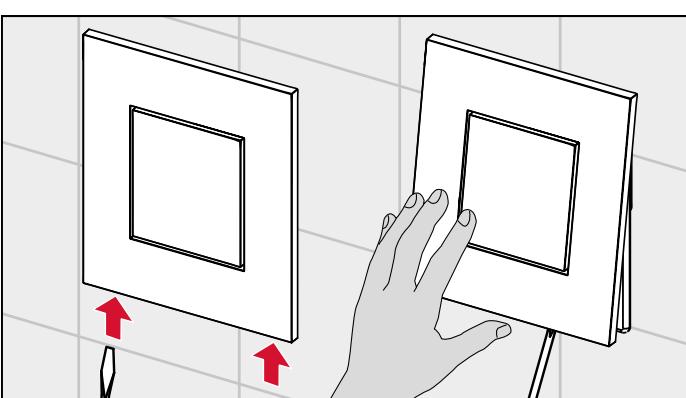
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspülergehäuse.



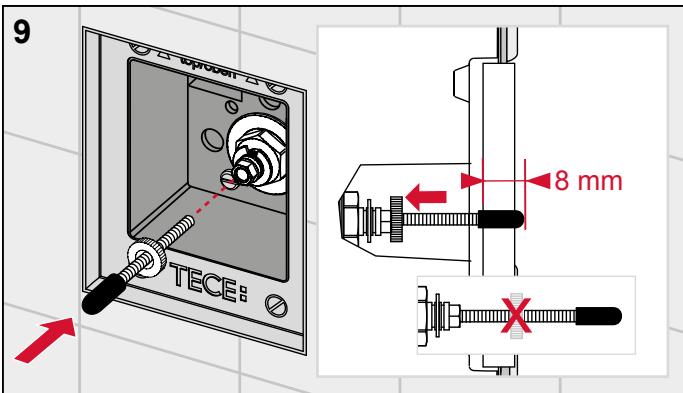
Zum Schluss installieren Sie die Blende der Betätigungsplatte.



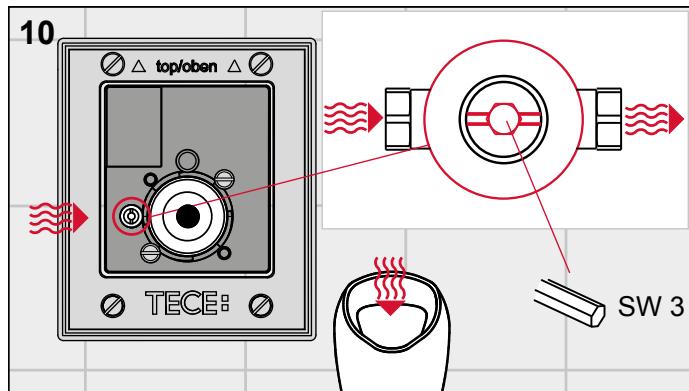
Die installierte Blende kann mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungsplatte abgehoben werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Blende und lösen Sie die Blende vorsichtig.

Montage Urinalbetätigung, flächenbündig

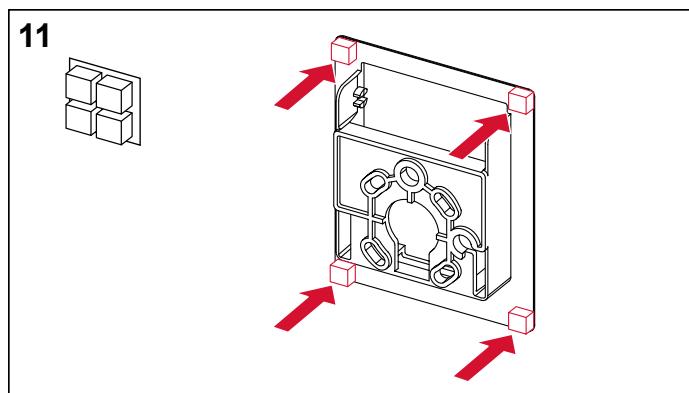
Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den ersten acht Schritten bei allen TECE-Urinalbetätigungen (flächenbündig) gleich.



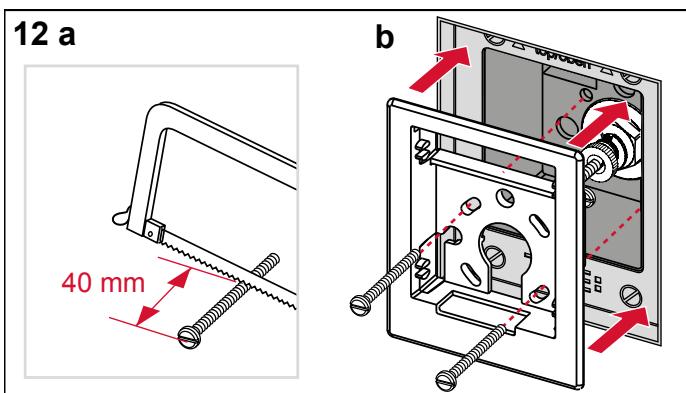
Drehen Sie die Betätigungsstange so weit wie vorgeschrieben ein (bei TECEnow flächenbündig 8 mm Abstand zur Vorderkante des inneren Einbaurahmens) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen.



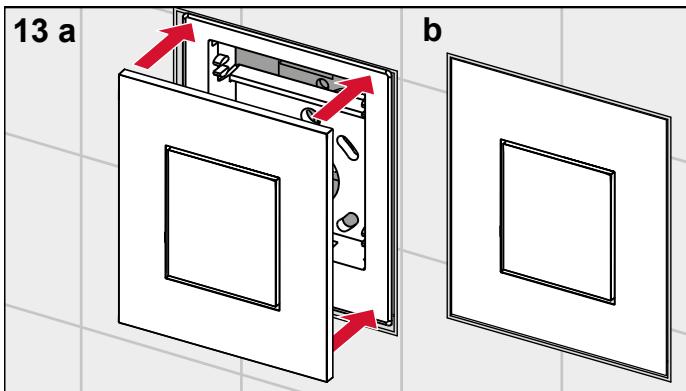
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



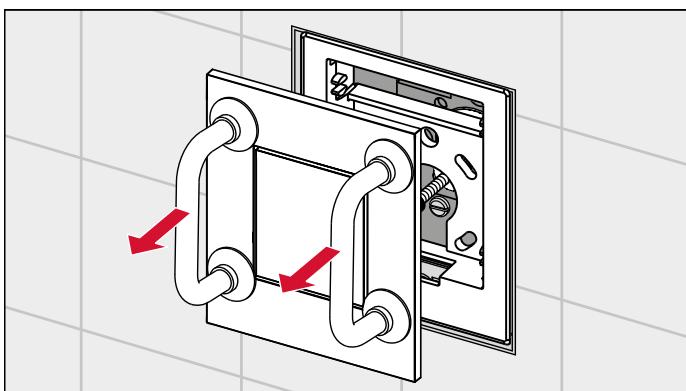
Kleben Sie bitte die Abstandselemente auf die Rückseite des TECEnow Befestigungsrahmens.



Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspülergehäuse. Kürzen Sie ggfs. die beiden Schrauben, damit diese nicht gegen die Armaturentraverse stoßen (Mindestlänge bei minimalem Wandaufbau = 40 mm).



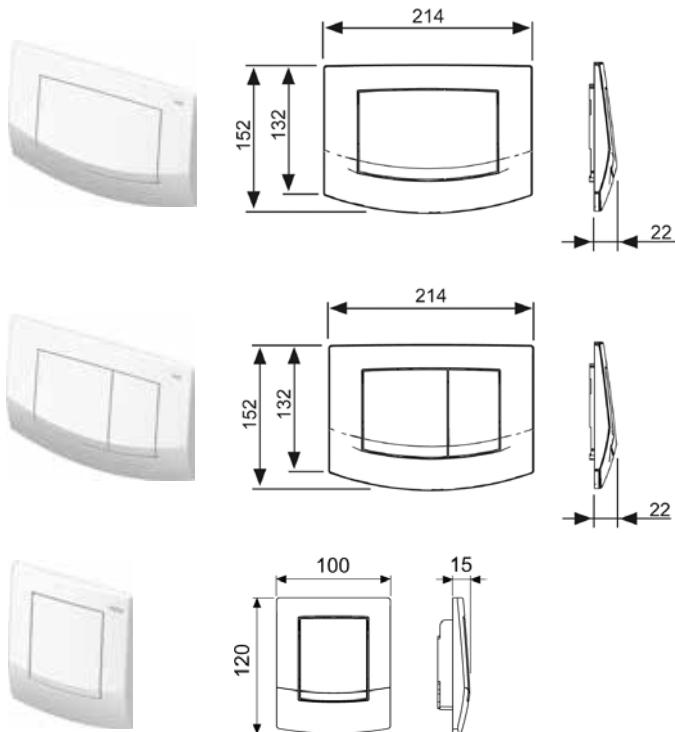
Rasten Sie die Blende der TECEnow Betätigung in den Befestigungsrahmen ein.



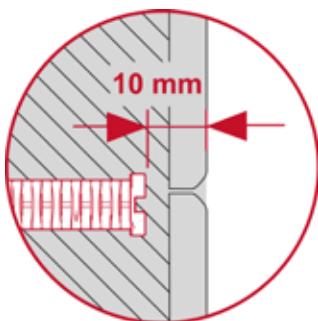
Bei der Montage oder Demontage der Blende sollten die Taste nicht gedrückt werden. Die installierte Blende kann mit Hilfe der im Lieferumfang des Einbaurahmens enthaltenen Bügelgriffe von der Betätigungsseinheit abgezogen werden. Positionieren Sie die Saugnäpfe dazu nur auf der abzuziehenden Blende.

TECEambia

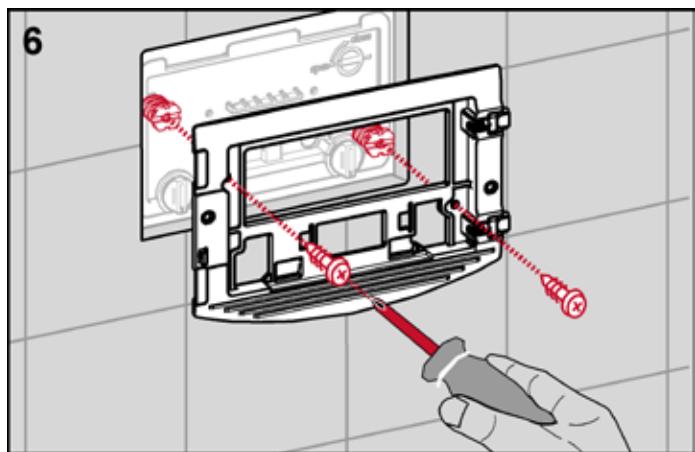
Die TECEambia WC-Betätigungsplatten sind in Ein- oder Zweimengentechnik lieferbar. Die TECEambia Betätigung gibt es ebenfalls für das Urinal. Die doppelseitigen Gummipuffer verhindern Klappergeräusche. Die Betätigung ist aus Kunststoff gefertigt.



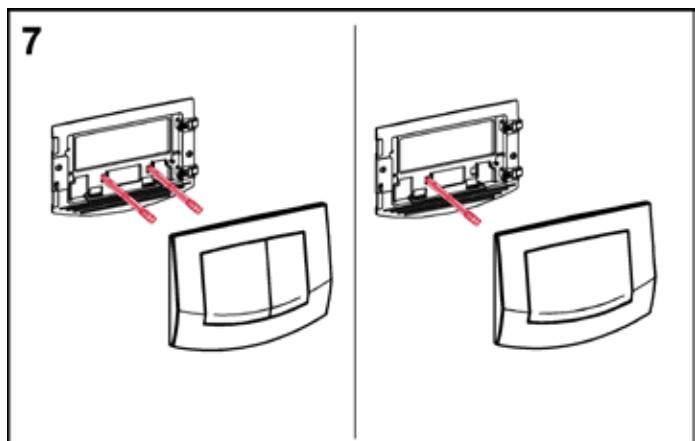
TECEambia WC-Betätigung, Einmengentechnik
 TECEambia WC-Betätigung, Zweimengentechnik
 TECEambia Urinalbetätigung



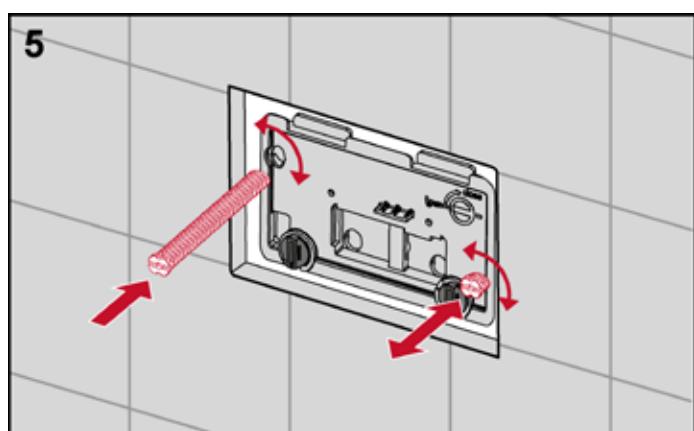
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 10 mm.

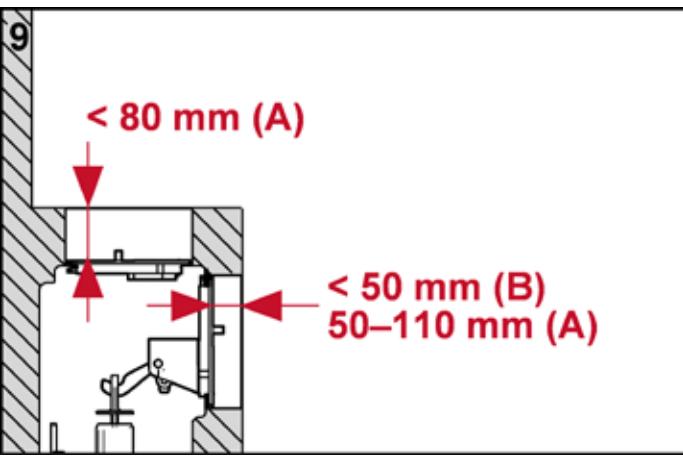
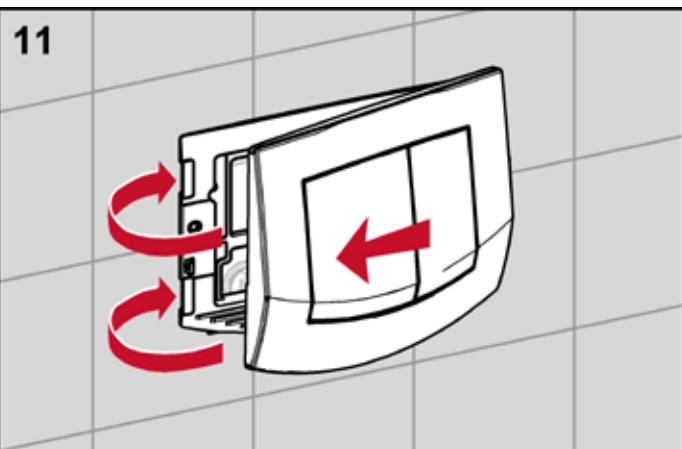
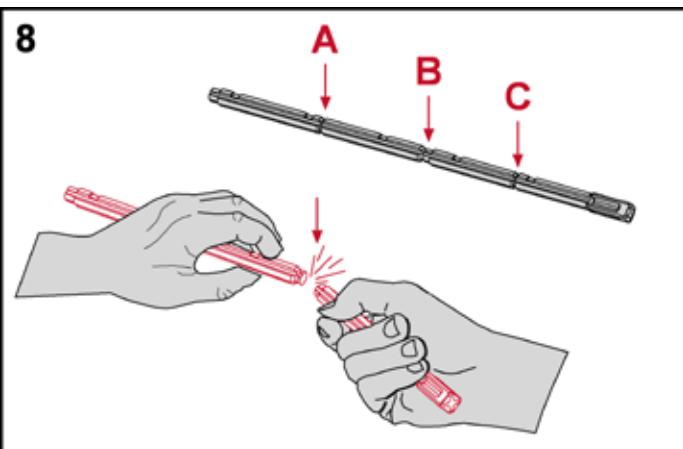


Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an die Befestigungsstangen.

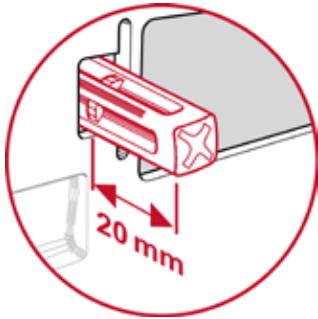
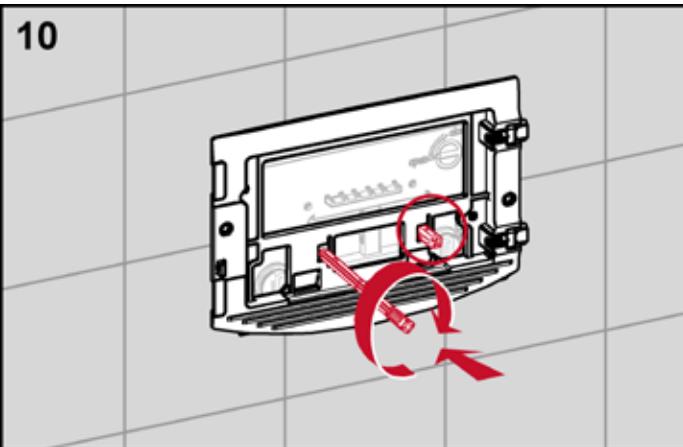


Bei Zweimengentechnik werden zwei Betätigungsstangen (rot und grau) installiert, bei Einmengentechnik nur eine (grau).





Knicken Sie die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus ab.

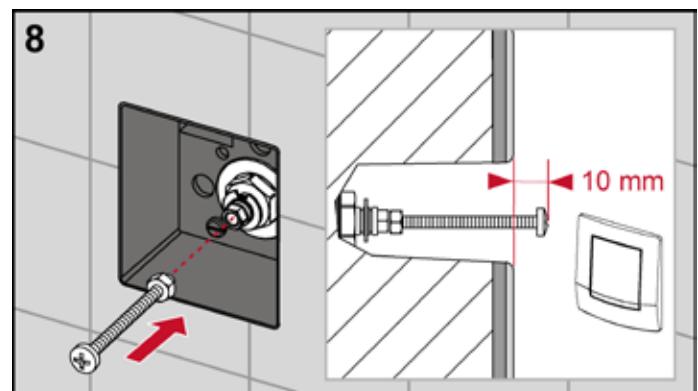


Drehen Sie die Betätigungsstangen ein – Abstand zur Vorderkante des Befestigungsrahmens 20 mm.

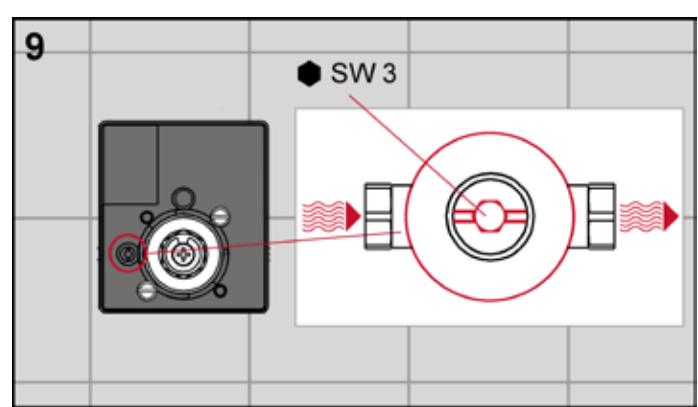
Haken Sie die Blende der TECEambia Betätigung rechts ein und installieren sie mittels Schnappverschlusses auf dem Befestigungsrahmen.

Montage Urinalbetätigung

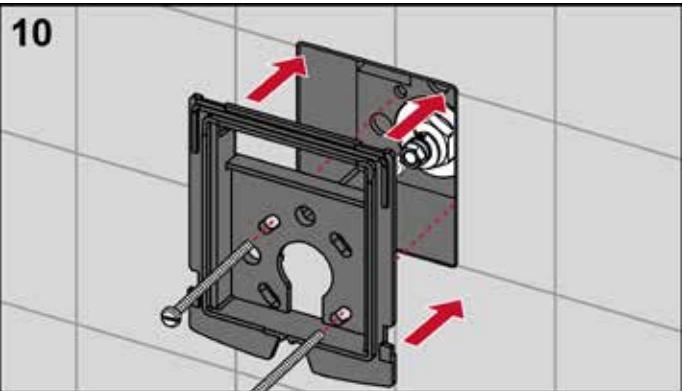
Die Vorgehensweise zur Montage der Urinalbetätigungsplatte für den Urinalspüler U1 ist in den sieben Schritten bei allen TECE-Urinalbetätigungen (Aufputz) gleich – siehe dazu „TECEsquare – Montage Urinalbetätigung Glas, Aufputz“.



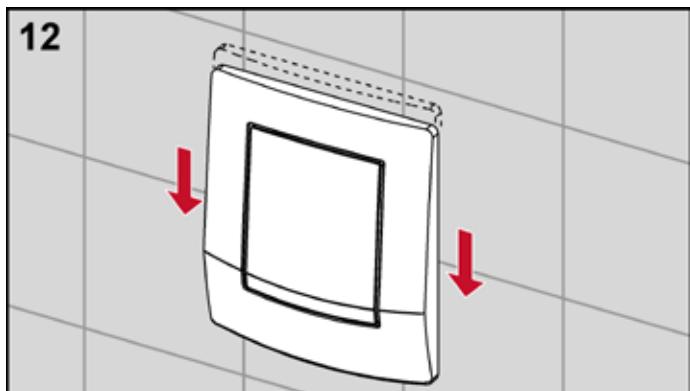
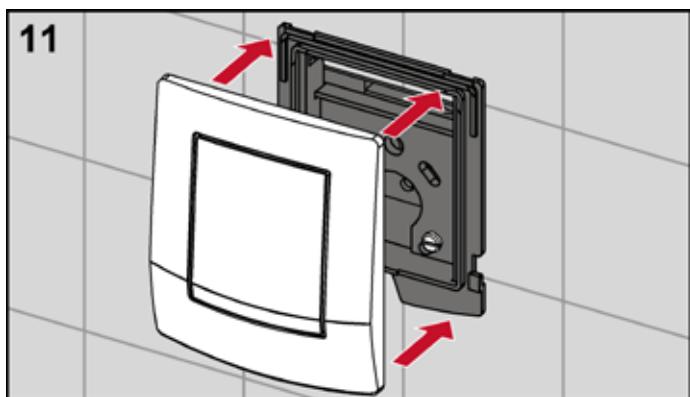
Drehen Sie die Betätigungsstange so weit wie vorgeschrieben ein (bei TECEambia 10 mm Abstand zur Wandoberfläche) und sichern Sie sie mit der Kontermutter gegen das Verdrehen.



Öffnen Sie die Vorabsperrung.



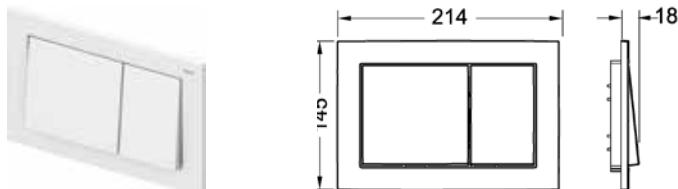
Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinal-
spülergehäuse.



Zum Schluss installieren Sie die Blende der Betätigungs-
platte.

TECEbase

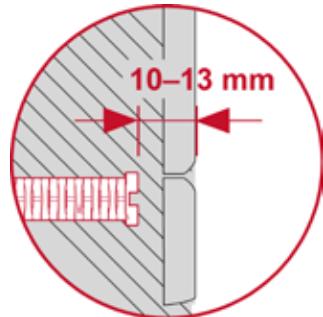
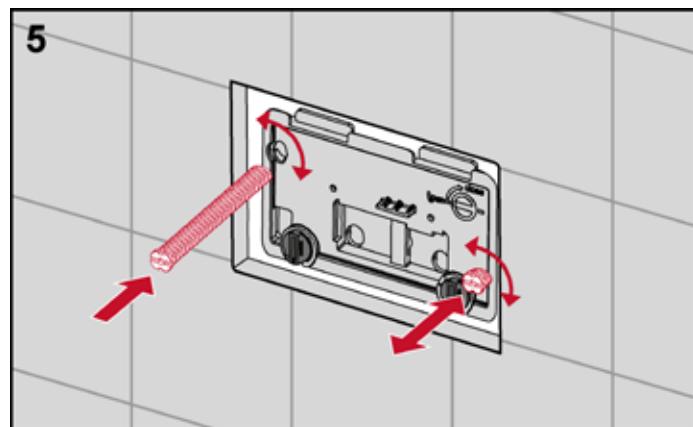
TECEbase ist eine einfache WC-Betätigung aus Kunststoff für Zweimengentechnik. Die Bedienung erfolgt über zwei Tasten mit Wipptechnik.



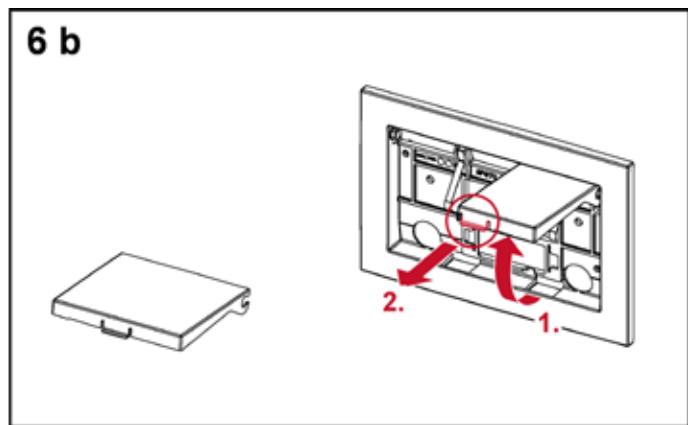
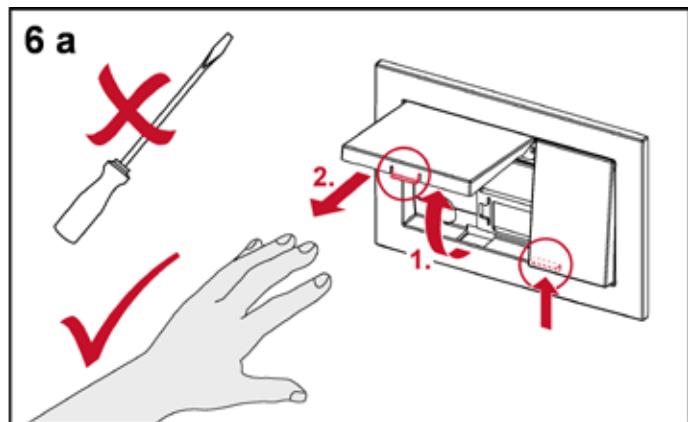
TECEbase WC-Betätigung, Zweimengentechnik

Montage WC-Betätigung

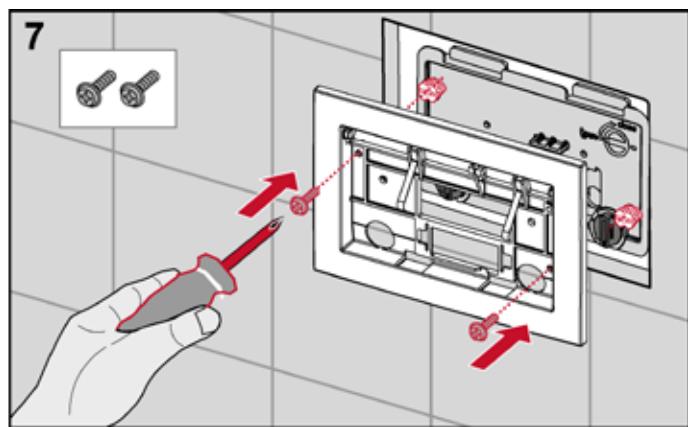
Die ersten vier Schritte zur Montage der WC-Betätigungsplatte sind bei allen TECE-Betätigungen gleich (siehe dazu Abschnitt „TECEsquare, Montage WC-Betätigung TECEsquare II Metall“).



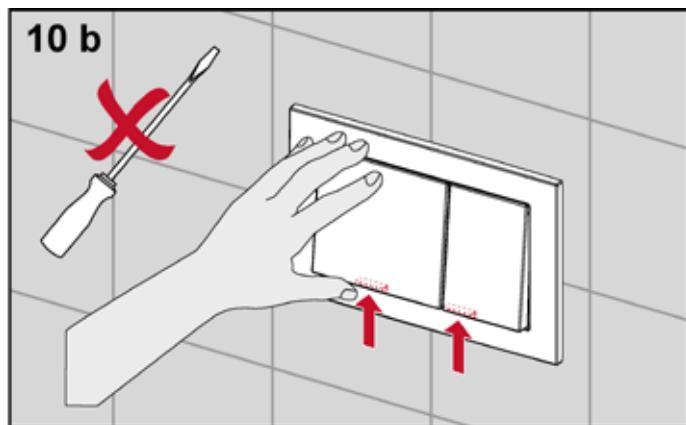
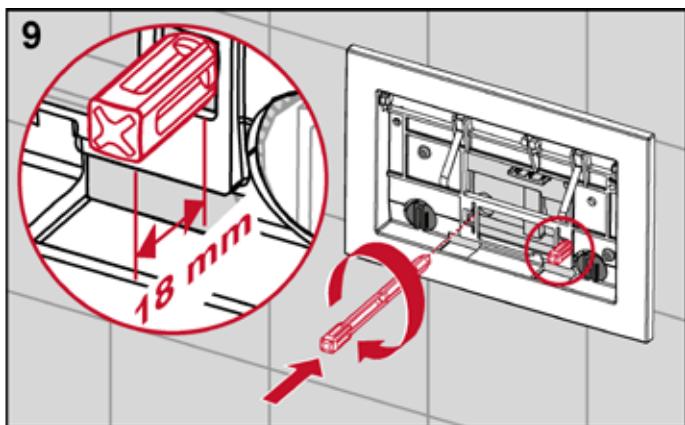
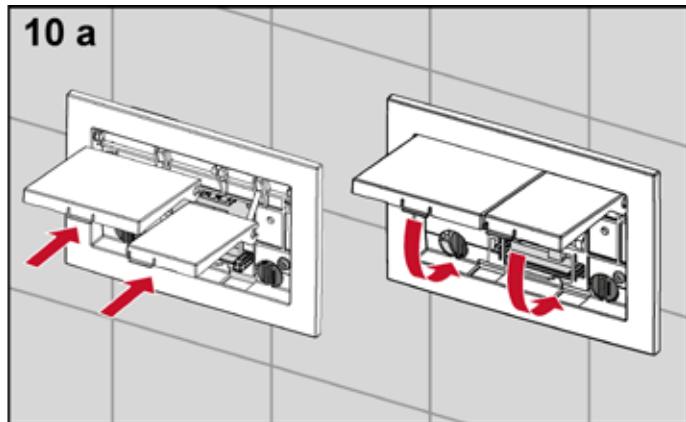
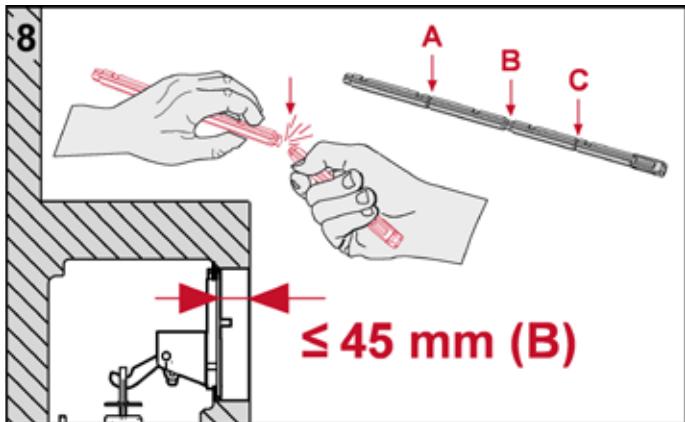
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche 10 bis 13 mm.



Demontieren Sie beide Tasten der Betätigung mit der Hand, indem Sie die Rasthaken in Richtung Taste aufbiegen. Um die Tasten nicht zu beschädigen, keinen Schraubendreher oder Ähnliches verwenden.



Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an die Befestigungsstangen.

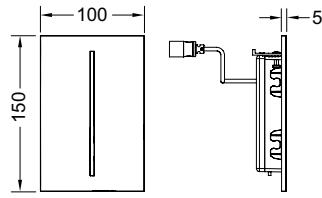
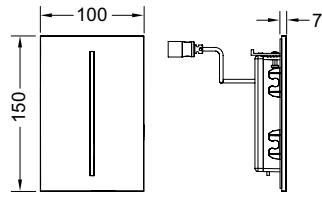
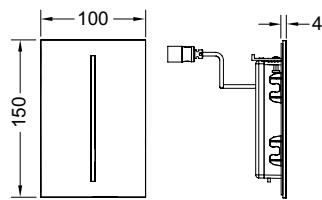


Knicken Sie die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus ab und drehen sie ein – Abstand zur Vorderkante des Befestigungsrahmens 18 mm.

Montieren Sie die Tasten abschließend wieder mit der Hand.

TECEfilo Urinal

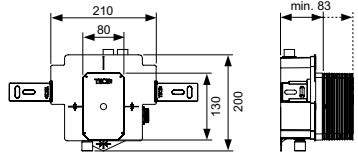
Die neue TECEfilo Urinalelektronik ist mit Metall-, Glas- oder Kunststoffoberfläche erhältlich. Ihr Erscheinungsbild harmoniert daher bestens mit verschiedenen TECE-Betätigungsplatten, z. B. mit den WC-Betätigungsplatten TECEsquare Metall, TECEsquare Glas oder der TECEnow WC-Betätigungen. Auch die TECEfilo Urinalelektroniken mit Glas- und Kunststoffoberflächen sind mit dem TECEfilo Einbaurahmen flächenbündig einbaubar.



TECEfilo, Metall
TECEfilo, Glas
TECEfilo, Kunststoff

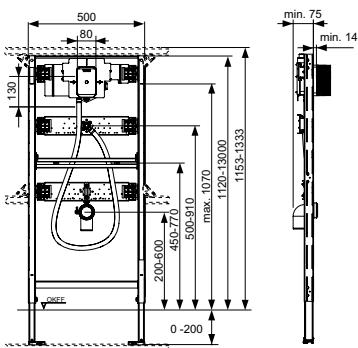
Der TECE-Urinalspüler U2 ist für die Montage in Nass- und Trockenbauwände geeignet. Im Trockenbau erfolgt die Montage zusammen mit dem TECE-Urinalmodul. Der Transformator ist bereits in beide Rohbauelemente integriert, er ist somit für den direkten 230-V-Anschluss geeignet.

TECEbox Urinalspülergehäuse U2 für Nassbau (9370040)



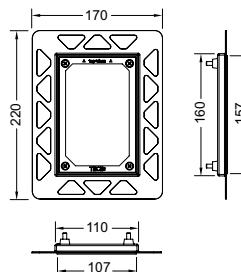
Kompatibel zu 230-V-Netz und 7,2-V-Batterie Version.
Trafo für 230-V-Netzbetrieb ist bereits integriert.

TECEprofil Urinalmodul mit Spülergehäuse U2 (9320013)



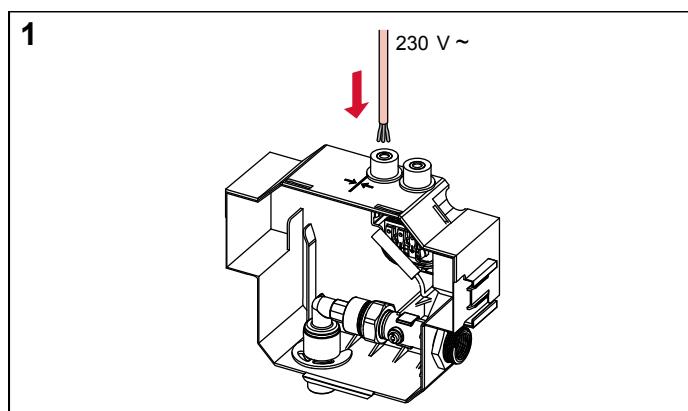
Kompatibel zu 230-V-Netz und 7,2-V-Batterie Version.
Trafo für 230-V-Netzbetrieb ist bereits integriert.

TECEfilo Einbaurahmen für flächenbündige Montage, nur für Trockenbau (9242040/41/42)

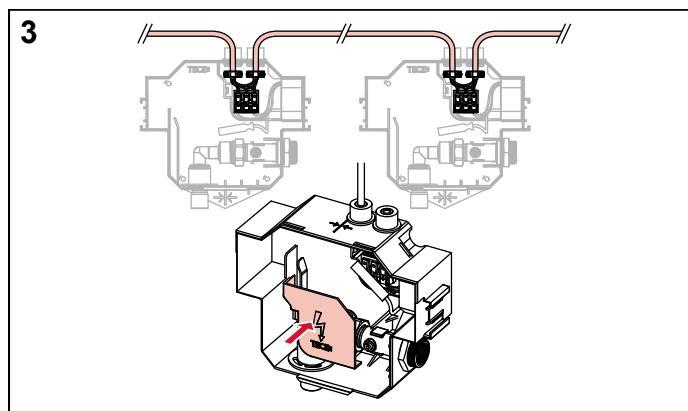
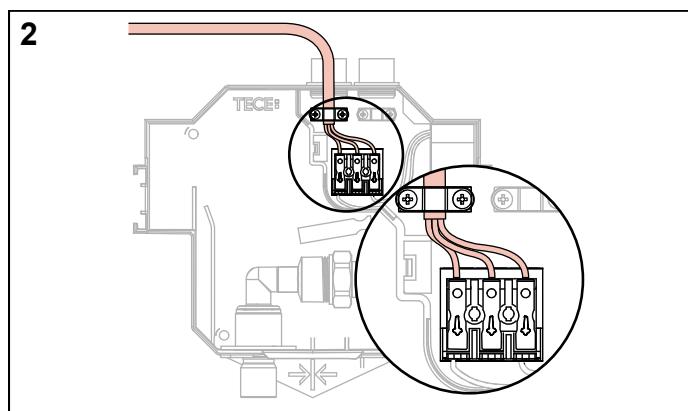


Die TECEfilo Kunststoff- sowie Glaselektroniken können mit dem TECEfilo Einbaurahmen für die flächenbündige Montage in Trockenbauwänden flächenbündig montiert werden.

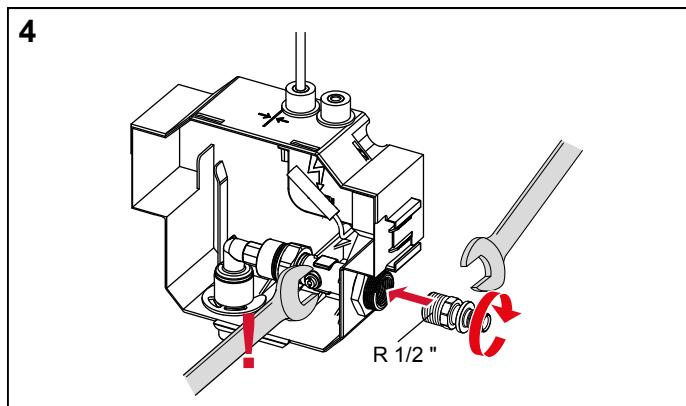
Rohbau – Montage und Installation



Das Spüleregehäuse U2 kann in Trocken- und Nassbauwänden installiert werden. Zur besseren Koordination der Gewerke ist der Trafo bereits in das Spüleregehäuse integriert. Der Trafo kann somit direkt mit einem 230-V-Kabel angeschlossen werden.

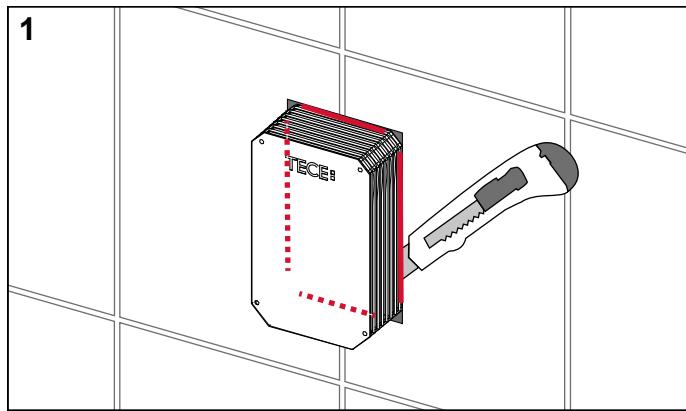


Durchschleifen des Anschlusses ist ebenfalls möglich (Abb. 3).

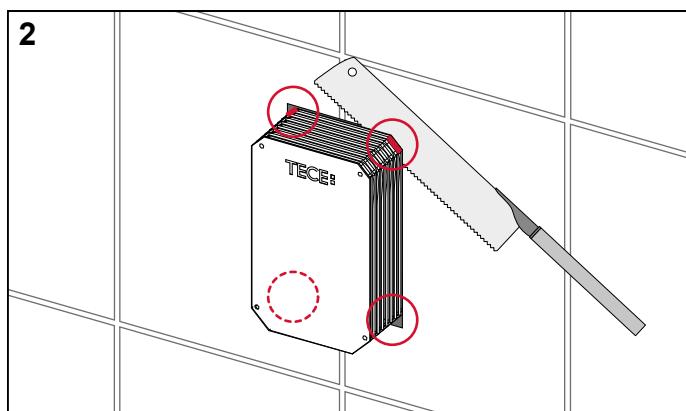


Für den Anschluss der Rohrleitung halten Sie das Anschlussgehäuse wie in Abb. 4 dargestellt gegen.

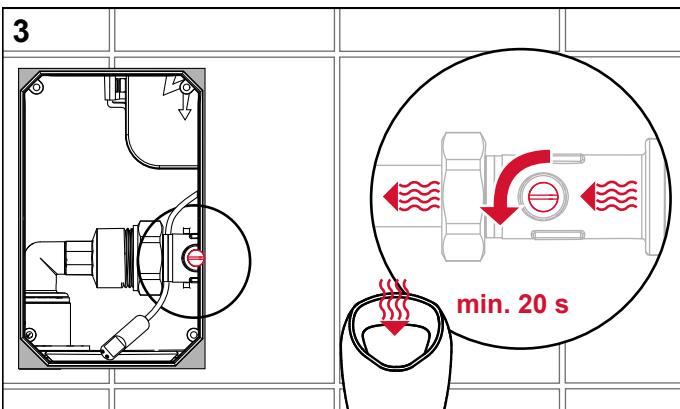
Montage TECEfilo Urinalbetätigung 230/12 V, Aufputz



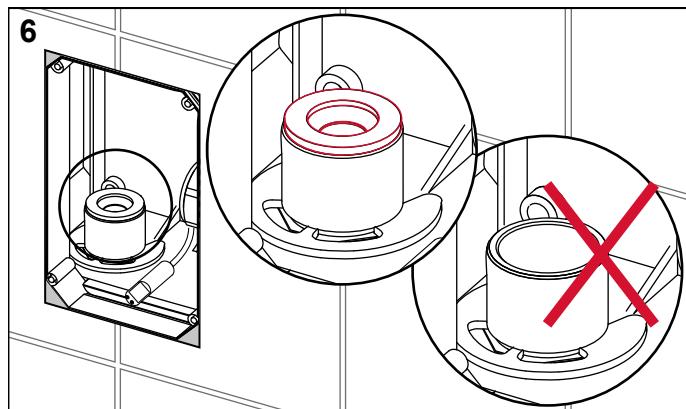
Schneiden Sie die dünnen Flächen des Rohbauschutzes mit einem Cuttermesser ein.



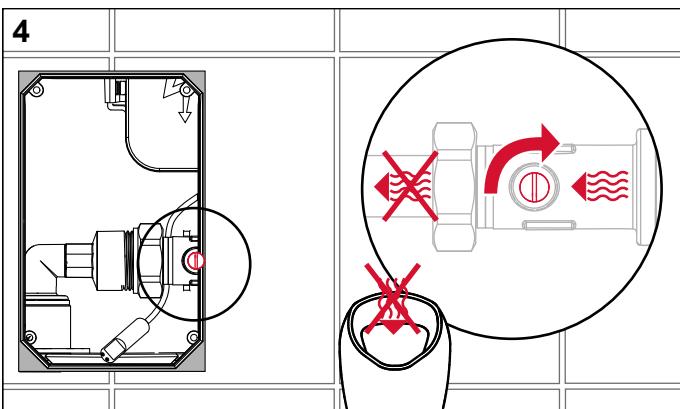
Die Bereiche mit erhöhter Wandstärke in den Ecken schneiden Sie mit einer Säge wandbündig ab.



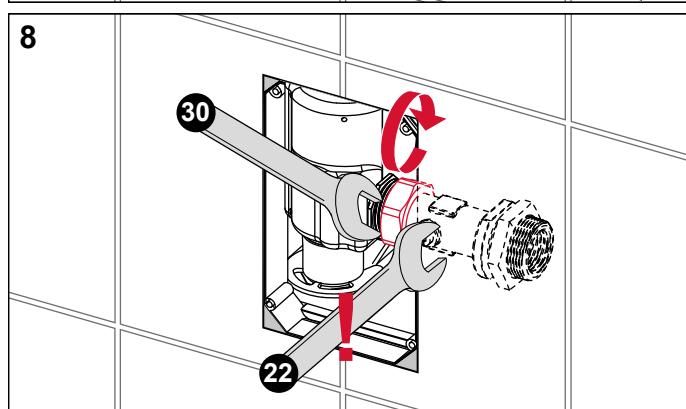
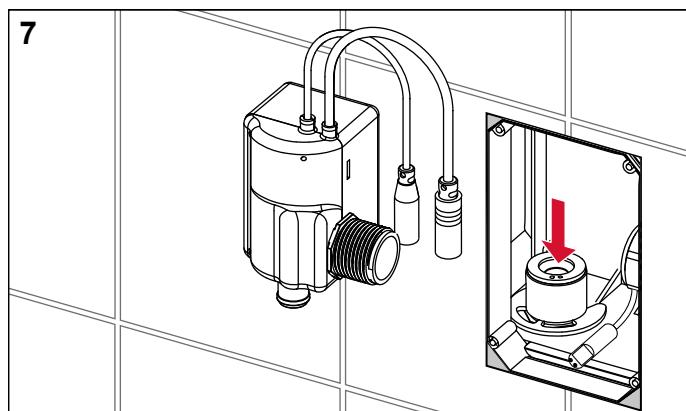
Zum Spülen der Anschlussleitung öffnen Sie die Vorabsperrung und spülen Sie die Leitung ausreichend durch.



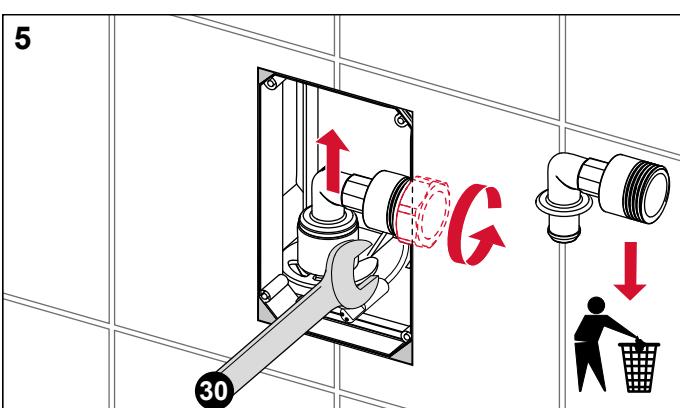
Achten Sie darauf, dass das Anschlussstück mit einer Dichtung versehen ist. Diese Dichtung kann bei Bedarf gefettet werden.



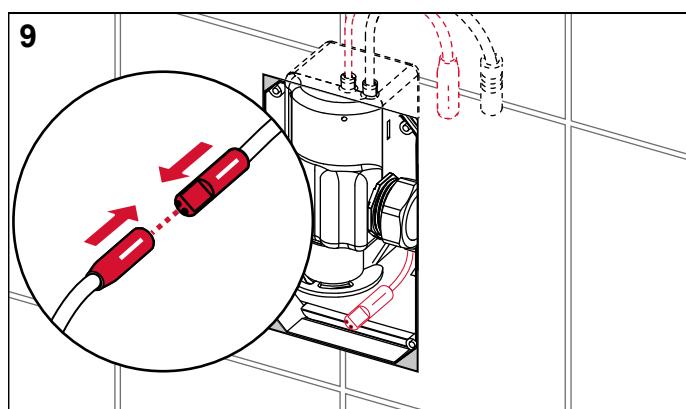
Vergewissern Sie sich vor der Montage des Spülers, dass die Vorabsperrung geschlossen ist, damit bei der Montage kein Wasser austritt. Schließen Sie mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers die Absperrung. In Durchflusststellung (Bild 3) verläuft die Nut der Absperrung parallel zum Gehäuse, in geschlossener Stellung (Bild 4) quer zum Gehäuse.



Setzen Sie den Spüler ein und schließen Sie ihn mit der Überwurfmutter an.



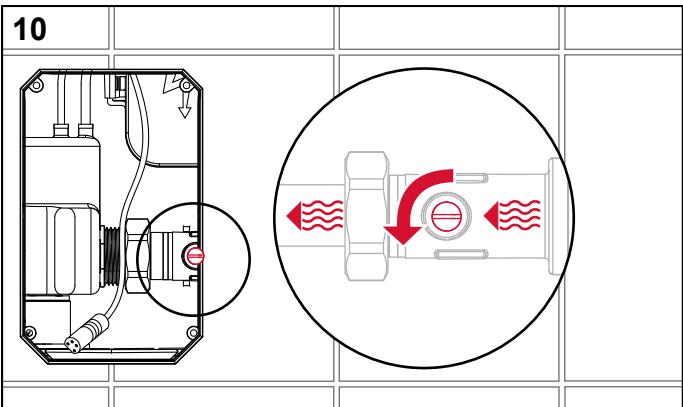
Lösen Sie den Spülbogen und entfernen Sie ihn.



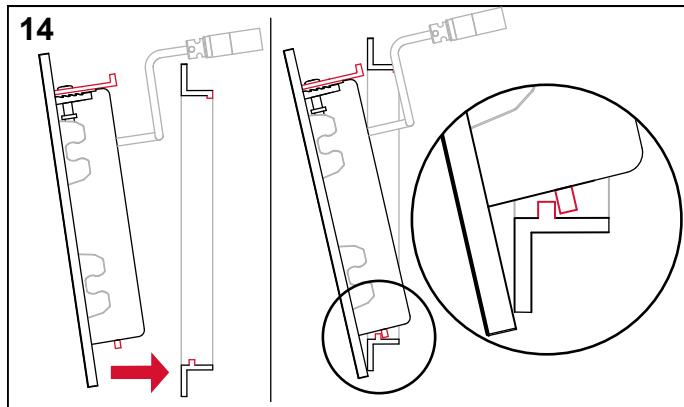
Stellen Sie die Steckverbindung zum Trafo her.

TECE-Betätigungen – TECEfilo Urinal

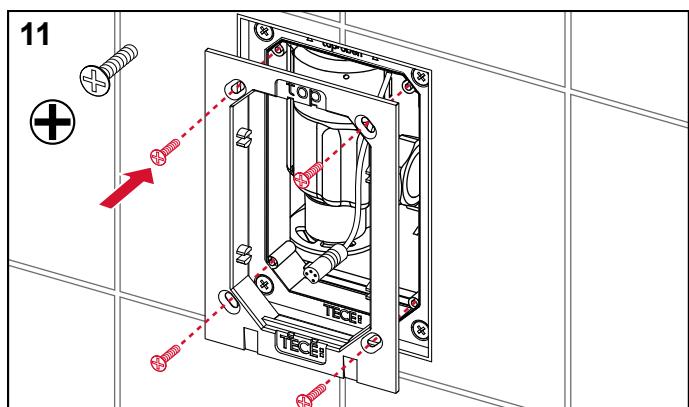
Betätigungen



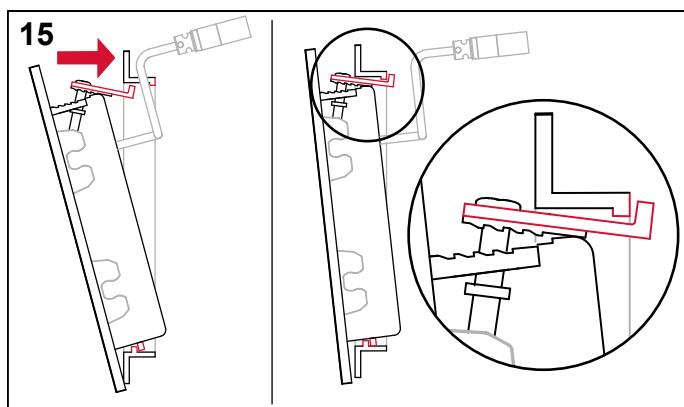
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



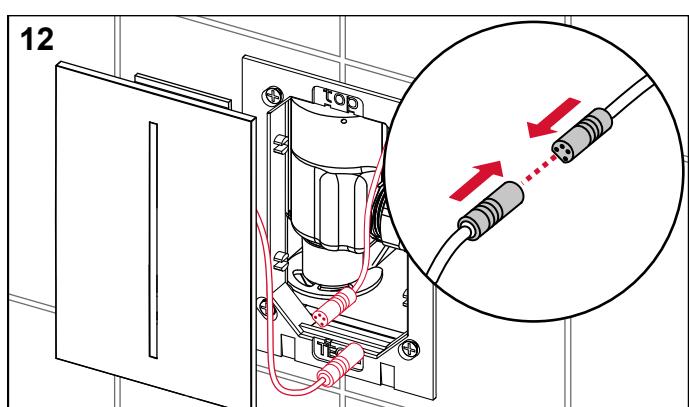
Haken Sie die Unterseite der Abdeckblende ein.



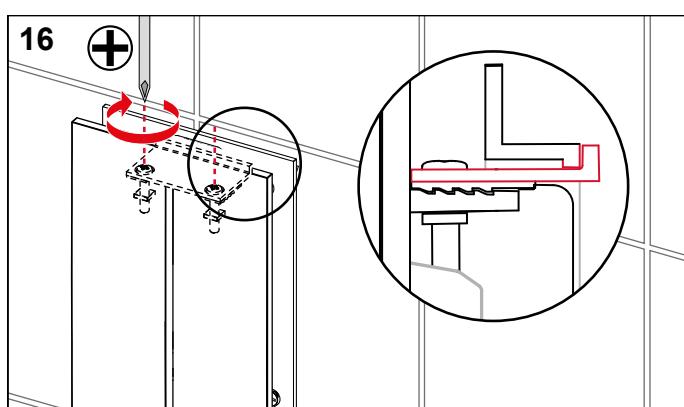
Schrauben Sie den Befestigungsrahmen an das Urinalspülergehäuse.



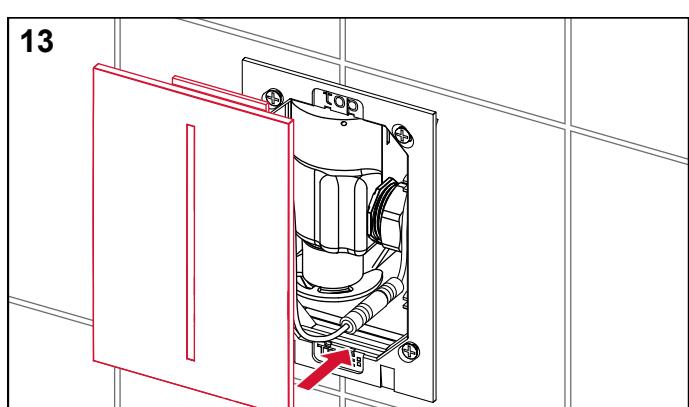
Die Oberseite der Diebstahlsicherung muss für die Montage gelöst werden.



Stellen Sie die Steckverbindung zum Infrarotsensor der Abdeckplatte her.

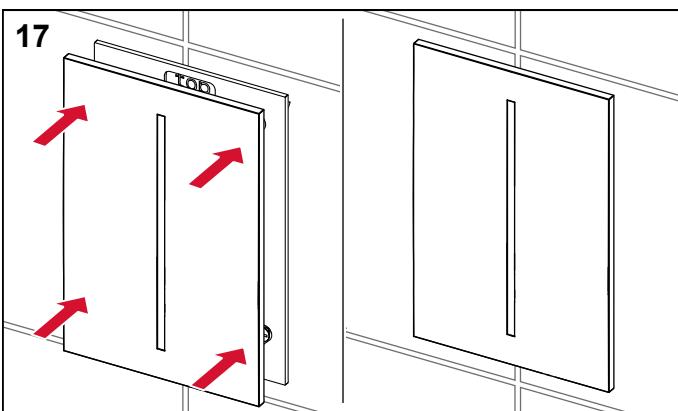


Die Diebstahlsicherung montieren Sie von der Oberseite der Blende mit einem Kreuzschlitzschraubendrehers.

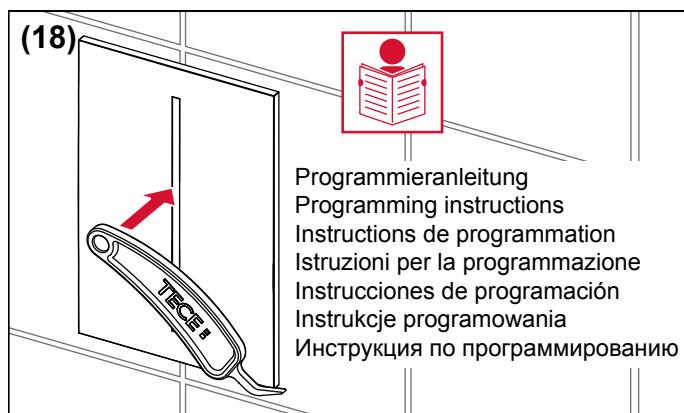
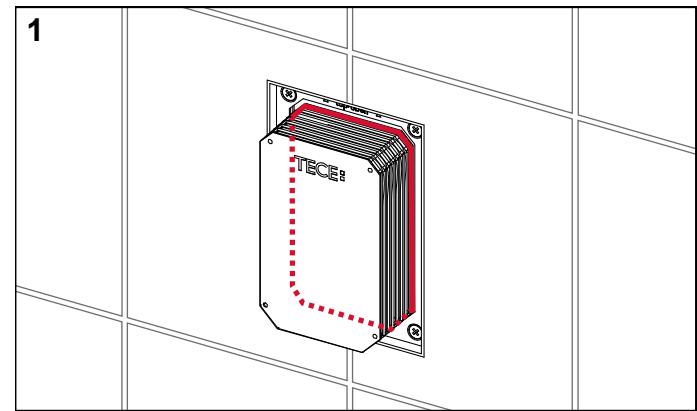


Montieren Sie die Blende.

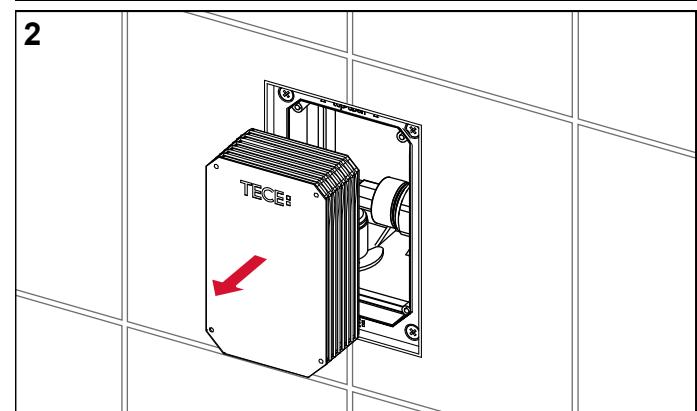
Montage TECEfilo Urinalbetätigung 230/12 V, flächenbündig



Rasten Sie die Blende nun ein.



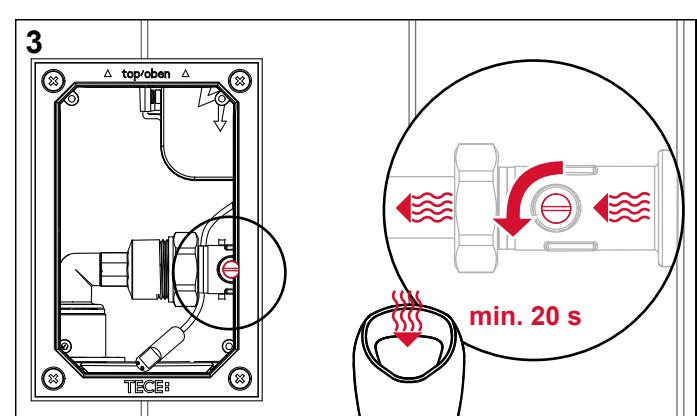
Bei Bedarf kann die Urinalelektronik programmiert werden.
Details hierzu entnehmen Sie bitte der nachfolgenden
Programmieranleitung.



Aus Gründen des Montagekomforts empfiehlt es sich den Rohbauschutz schon während der Montage des flächenbündigen Einbaurahmens auf das richtige Maß zu kürzen.
Sollte dies noch nicht geschehen sein, kürzen Sie den Rohbauschutz.



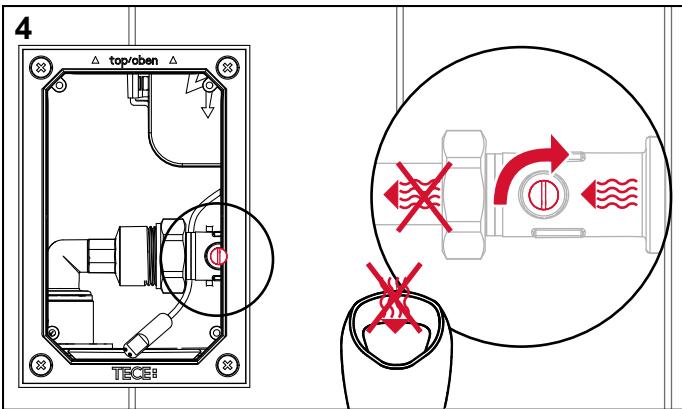
Für die Demontage sind unten an der Betätigungsplatte Einkerbungen vorhanden, um den Programmierschlüssel dort anzusetzen.



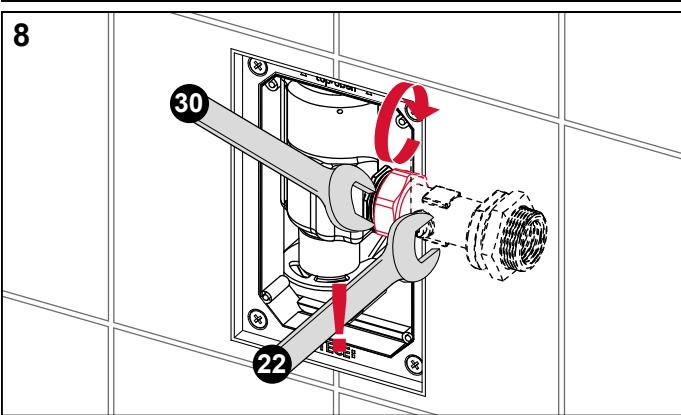
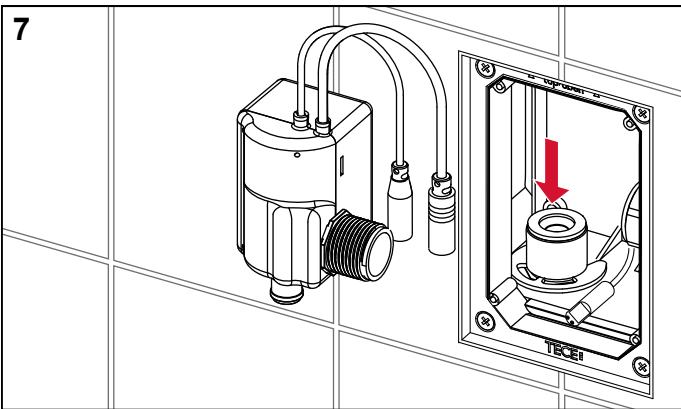
Zum Spülen der Anschlussleitung öffnen Sie die Vorabsperrung und spülen Sie die Leitung ausreichend durch.

TECE-Betätigungen – TECEfilo Urinal

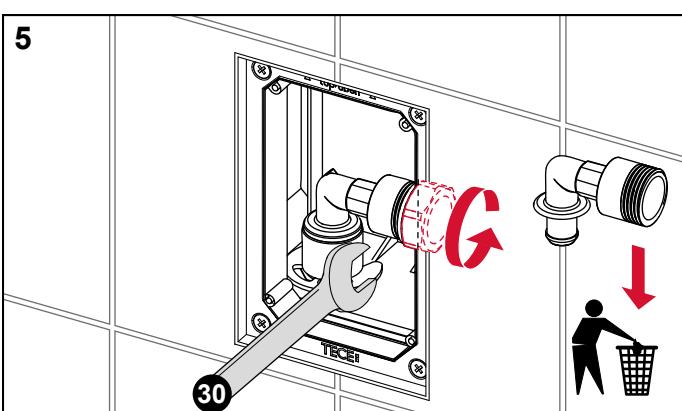
Betätigungen



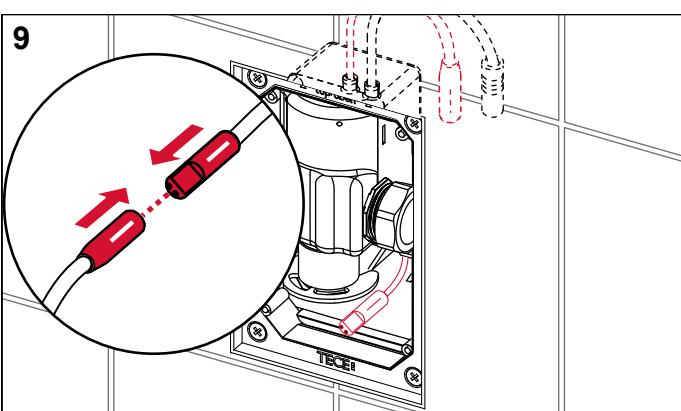
Vergewissern Sie sich vor der Montage des Spülers, dass die Vorabsperrung geschlossen ist, damit bei der Montage kein Wasser austritt. Schließen Sie mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers die Absperrung. In Durchflusststellung (Bild 3) verläuft die Nut der Absperrung parallel zum Gehäuse, in geschlossener Stellung (Bild 4) quer zum Gehäuse.



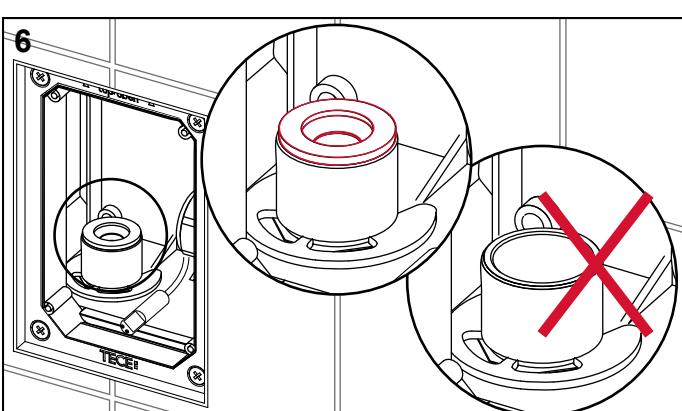
Setzen Sie den Spüler ein und schließen Sie ihn mit der Überwurfmutter an.



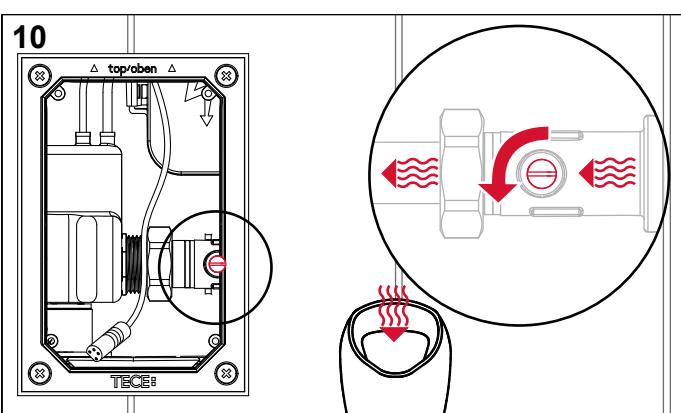
Lösen Sie den Spülbogen und entfernen Sie ihn.



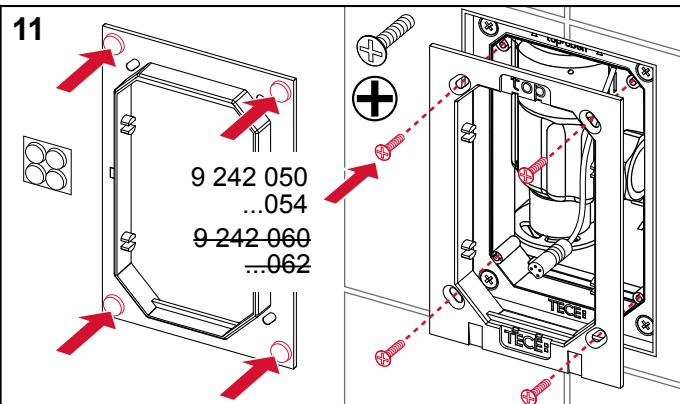
Stellen Sie die Steckverbindung zum Trafo her.



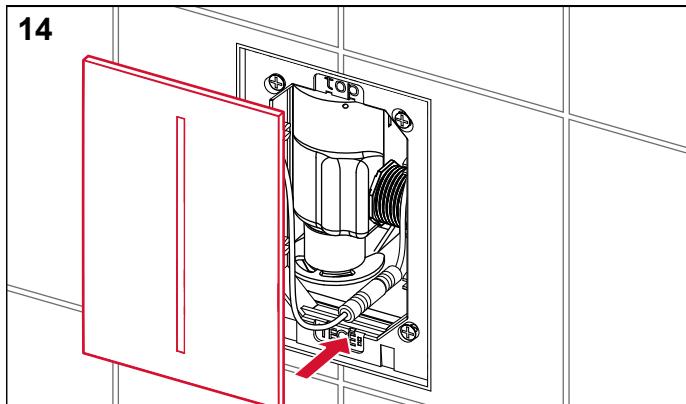
Achten Sie darauf, dass das Anschlussstück mit einer Dichtung versehen ist. Diese Dichtung kann bei Bedarf gefettet werden.



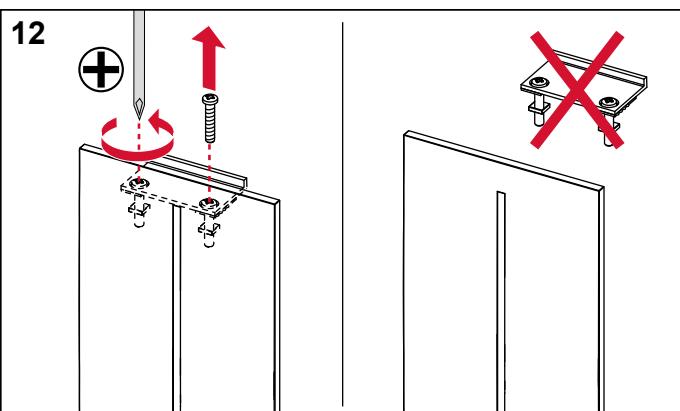
Öffnen Sie die Vorabsperrung.



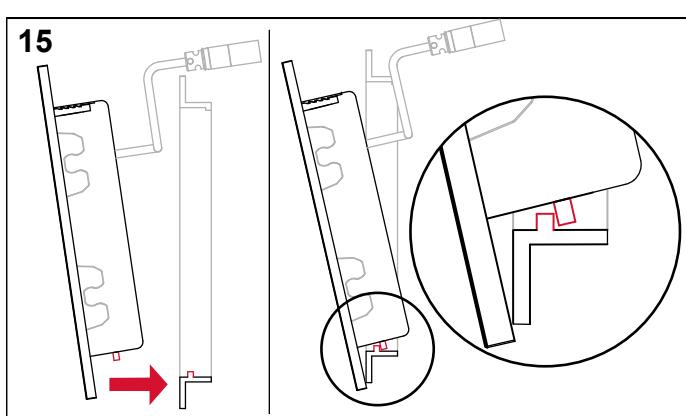
Kleben Sie die Abstandselemente auf die Rückseite des Befestigungsrahmens und schrauben Sie diesen an das Urinalspülergehäuse.



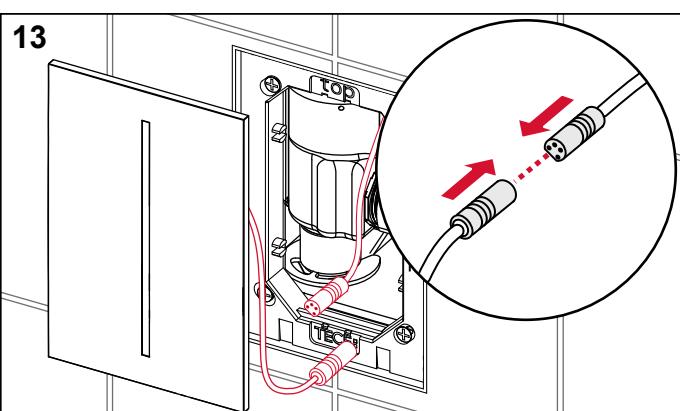
Montieren Sie die Blende.



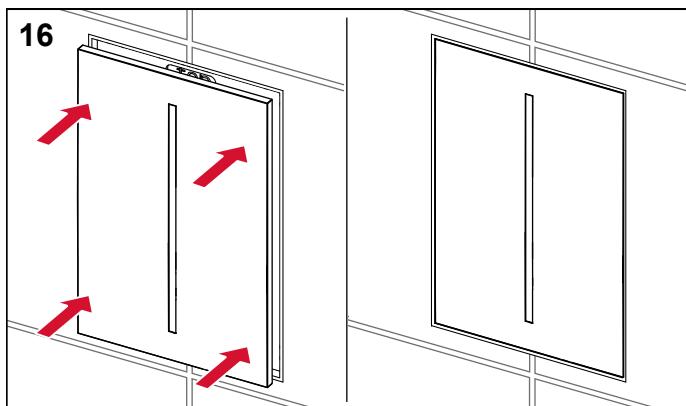
Verzichten Sie bei der flächenbündigen Montage auf die Diebstahlsicherung. Die Blende muss bei der flächenbündigen Montage in jedem Fall mit den Bügelgriffen entfernt werden.



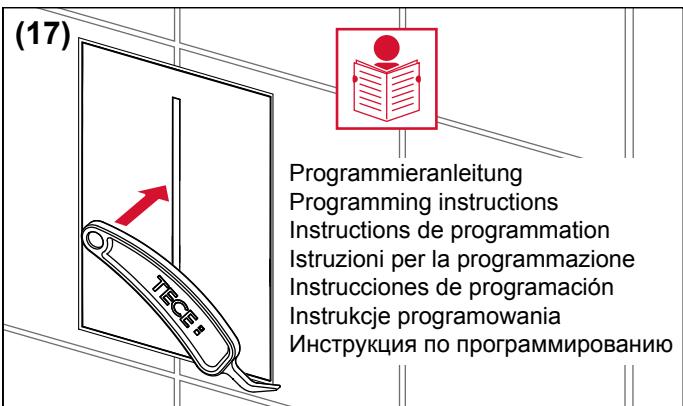
Haken Sie die Unterseite der Abdeckblende ein.



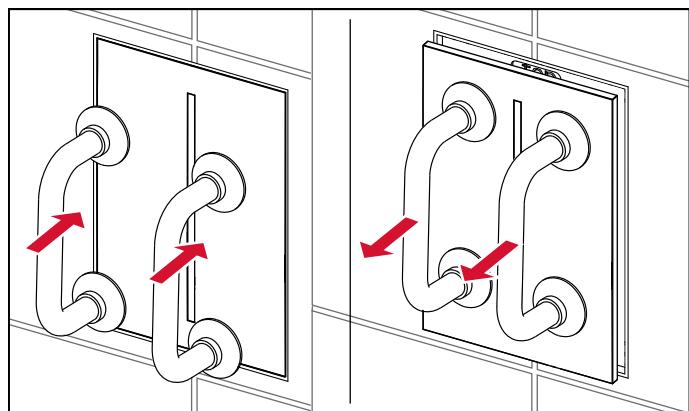
Stellen Sie die Steckverbindung zum Infrarotsensor der Abdeckplatte her.



Drücken Sie die Blende in die Halterung.



Bei Bedarf kann die Urinalelektronik programmiert werden. Details hierzu entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Programmieranleitung.



Die installierte Blende kann mit Hilfe der im Lieferumfang des Einbaurahmens enthaltenen Bügelgriffe von der Betätigungsseinheit abgezogen werden. Positionieren Sie die Saugnäpfe dazu nur auf der abzuziehenden Blende

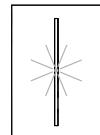
Programmierung der Urinalelektronik

Zur Programmierung der TECEfilo Urinalelektronik wird der im Lieferumfang beigelegte Programmierschlüssel benötigt. Nach Anschluss an die Stromversorgung kann die Elektronik in den ersten 30 Minuten programmiert werden. Nach einem Stromausfall wird die zuletzt gespeicherte Einstellung beibehalten. Jeder einstellbaren Funktion ist eine Position auf der Fernbedienung zugeordnet.

Position	Funktion
1	Pausenfunktion „aus“
2	Pausenfunktion „ein“
3	Spülzeit 1 s
4	Spülzeit 2 s
5	Spülzeit 3 s
6	Spülzeit 4 s
7	Spülzeit 5 s
8	Spülzeit 6 s
9	Spülzeit 7 s
10	Spülzeit 8 s
11	Spülzeit 9 s
12	Spülzeit 10 s
13	Vorspülung „aus“
14	Vorspülung 0,5 s
15	Vorspülung 1 s
16	Vorspülung 2 s
17	Hygiene-/Intervallspülung „aus“
18	Hygiene-/Intervallspülung 24 h
19	Hygiene-/Intervallspülung 72 h
20	Hygiene-/Intervallspülung 168 h
21	Nachfüllen „aus“
22	Nachfüllen „ein“ (2 s nach Spülung 2 s nachfüllen)
23	Distanz „lang“
24	Distanz „kurz“
25	Hygienespülvolumen klein (5 s)
26	Hygienespülvolumen mittel (15 s)
27	Hygienespülvolumen groß (30 s)
28	Auf Werkseinstellung zurücksetzen
29	Deckelurinale „aus“
30	Deckelurinale „ein“

= Werkseinstellung

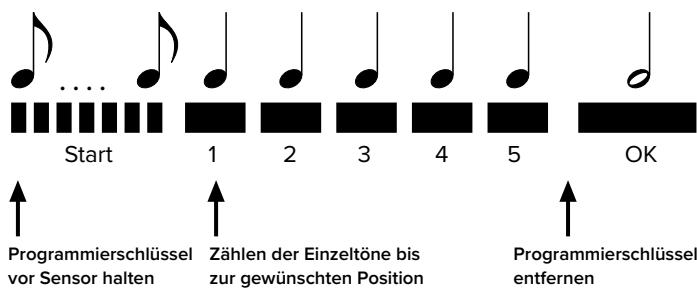
Während der Programmierphase blinkt eine rote Diode in der Mitte des Sensorfeldes sobald sich eine Person in den Aufenthaltsbereich begibt. Durch diese Diode ist erkennbar, dass der Programmiermodus aktiviert ist. Darüber hinaus wird die genaue Positionierung des Programmierschlüssels angezeigt.



So programmieren Sie die TECE-Elektronik:

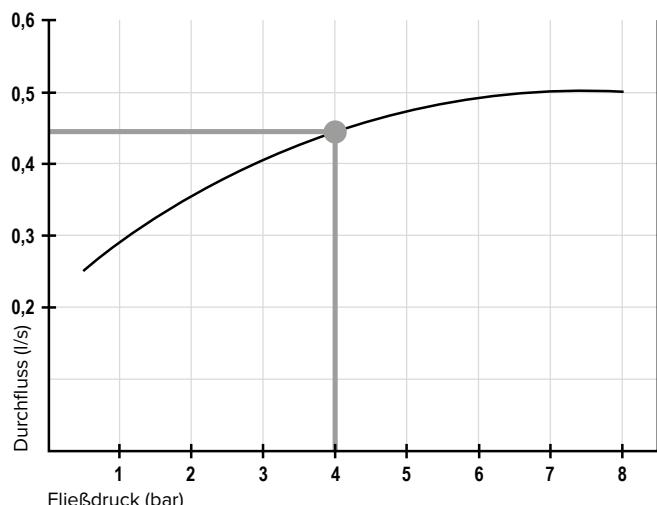
- Halten Sie den Programmierschlüssel vor die rote Diode (siehe Abbildung). Der Programmiermodus startet mit einer schnellen Folge kurzer Töne.
- Nach der Startphase ertönt eine Folge von gleichen Einzeltönen. Zählen Sie diese bis zur gewünschten Funktion.
- Entfernen Sie nun den Programmierschlüssel, es ertönt ein langer Quittungston.

Beispiel: Einstellen der Spülzeit auf drei Sekunden



Durchflusskennlinie:

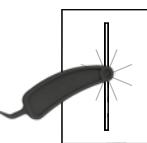
Mit Hilfe der Durchflusskennlinie kann der Volumenstrom des TECEfilo Spülers in Abhängigkeit von Fließdruck sowie der Spülzeit abgelesen und eingestellt werden:



Beispiel:

Leitungsdruck 4 bar → Durchfluss 0,44 l/s → bei 5 s Spülzeit $\triangleq 2,2 \text{ l}$

Einstellbare Funktionen:



Pausenfunktion

Bei eingeschalteter Pausenfunktion wird die Spülmenge bei kurz nacheinander folgenden Benutzungen (= weniger als zwei Minuten) durch Verkürzung der Spülzeit automatisch auf eine Sekunde reduziert. 45 Minuten nach der letzten Sparspülung wird eine Spülung mit der Standardspülmenge ausgelöst.

Reinigungsfunktion

Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird die Urinalspülung für zehn Minuten unterbrochen. Nach dieser Zeit wird automatisch eine Reinigungsspülung ausgelöst und der Standardbetrieb wiederhergestellt.

Aktivierung der Reinigungsfunktion:

Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster, bis ein Quittungston ertönt.

Die Reinigungsfunktion kann nur im Standardbetrieb – nicht während der Programmierphase – aktiviert werden.

Hygiene-/Intervallspülung

Automatische Spülung wahlweise 24, 72 oder 168 h nach letzter Spülung. Das Hygienespülvolumen kann dabei von klein (5 s), über mittel (15 s) bis groß (30 s) eingestellt werden.

WC-Armatur

Die WC-Armatur ist eine völlig andere Art der WC-Betätigung, welche ausschließlich auf den TECE-Unterputzspülkasten montiert werden kann. Sie setzt Zeichen in puncto Bedienung und Design. Die Technik der WC-Armatur erlaubt es, über eine Drehbewegung eine große oder kleine Spülmenge auszulösen.

WC-Armaturen werden von verschiedenen Herstellern von Badarmaturen angeboten. Sie sind zumeist Bestandteil einer Armaturen- oder Accessoire-Serie oder aber „serienübergreifend“. Die mit den Armaturen abgestimmte Formgebung ermöglicht ein durchgängiges Baddesign ohne störende Einflüsse. Die WC-Armaturen sind qualitativ hochwertige Produkte aus Metall.

Ein Austausch einer WC-Armatur gegen eine TECE-Betätigungsplatte ist jederzeit ohne Aufwand möglich. Also kann sich der Kunde auch später noch für eine WC-Armatur entscheiden.

Ihr Ansprechpartner für die WC-Armatur ist nicht TECE, sondern der jeweilige Armaturenhersteller, der die WC-Armatur auch vertreibt:

DORNBRACHT

Dornbracht GmbH & Co. KG
Köbbingser Mühle 6
D-58640 Iserlohn
www.dornbracht.de
info@dornbracht.de

JADO

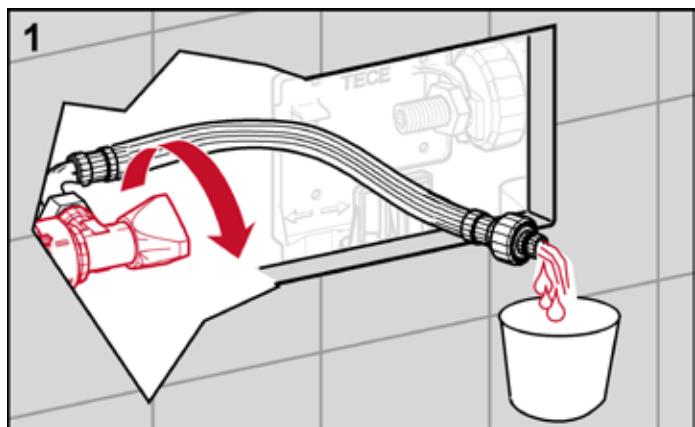
Jado AG Deutschland
Euskirchener Straße 80
D-53121 Bonn
Tel. +49 (0) 2 28 521-0
Fax +49 (0) 2 28 521-241
www.jado.de
jado.info@idealstandard.de

oras

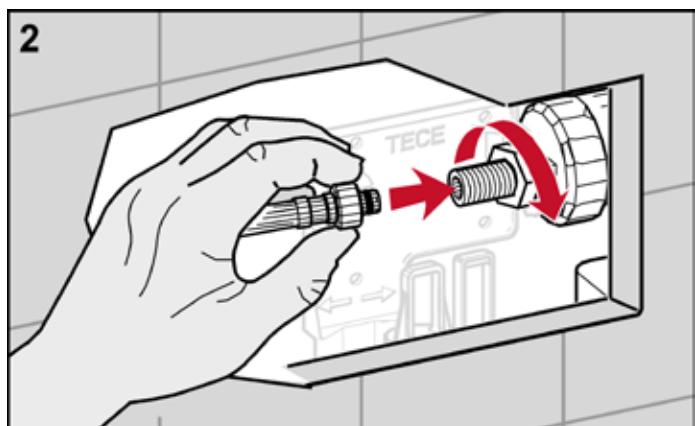
ORAS GmbH & Co. KG
Armaturen
Grünlandweg 10
D-58640 Iserlohn
Tel. +49 (0) 23 71 94 80-0
Fax +49 (0) 23 71 94 80-23
www.oras.com
info.germany@oras.com

Montage Drehmechanik

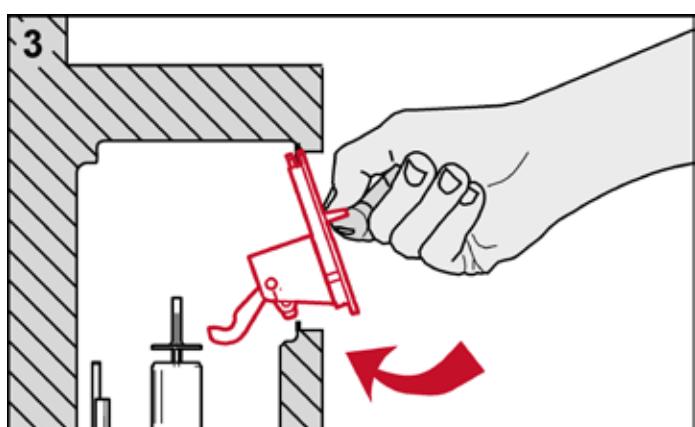
Die Montage der Blende einer WC-Armatur ist je nach Hersteller und Serie unterschiedlich und in der jeweiligen Montageanleitungen genau dargestellt. Die Basis jeder WC-Armatur, die Drehmechanik, installieren Sie wie folgt:



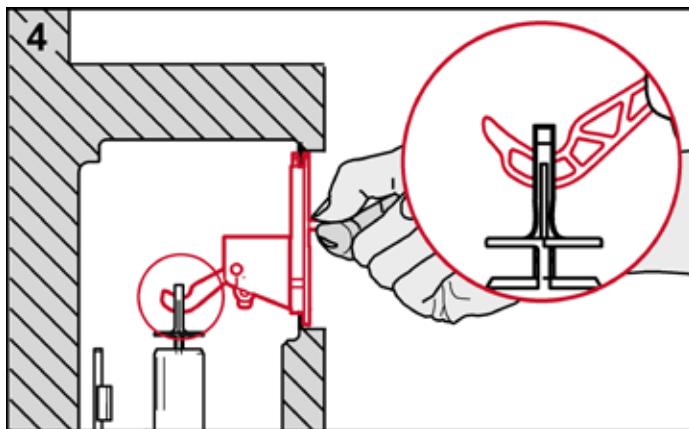
Öffnen Sie das Eckventil und spülen die Leitung ausreichend durch.



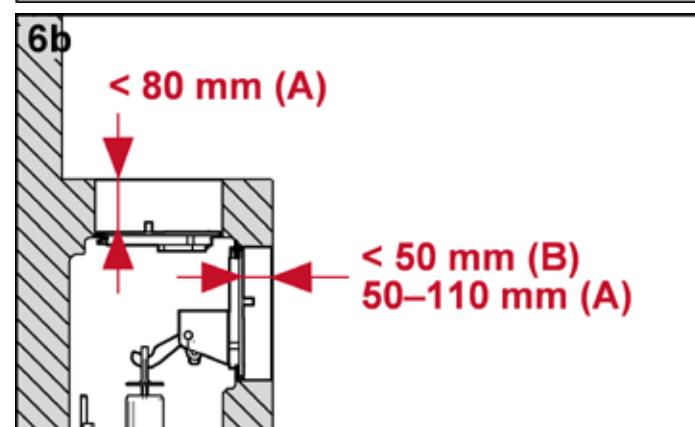
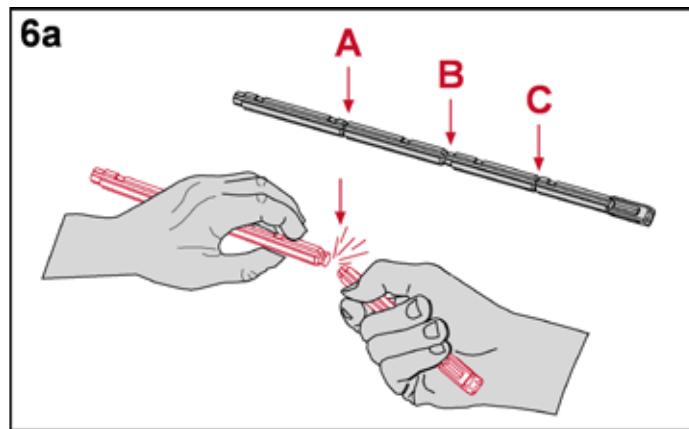
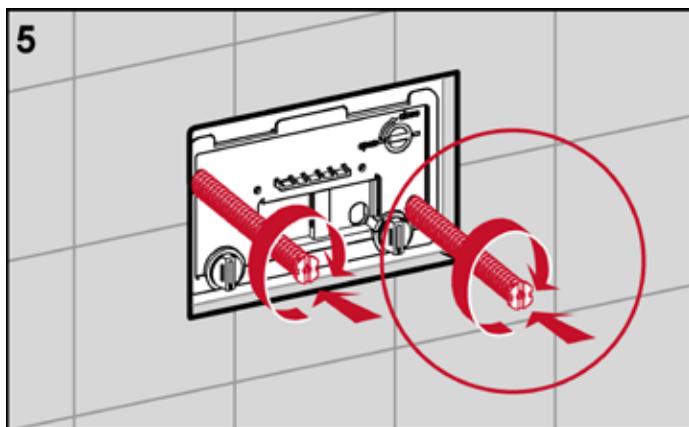
Drehen Sie das Eckventil wieder zu und schließen den Panzerschlauch an das Füllventil an. Sie können nun bei Bedarf das Eckventil wieder öffnen.



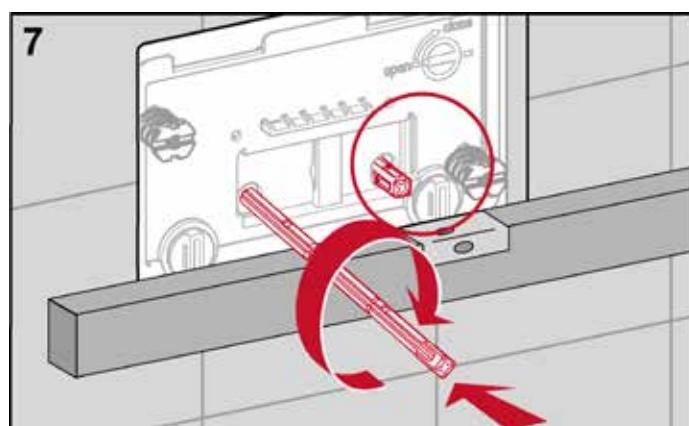
Setzen Sie den Spritzschutz wieder ein.



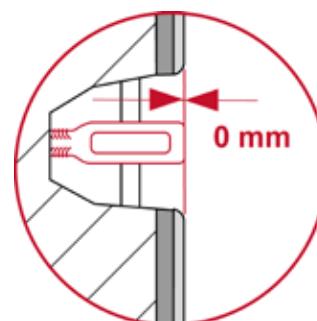
Die Betätigungshebel müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.



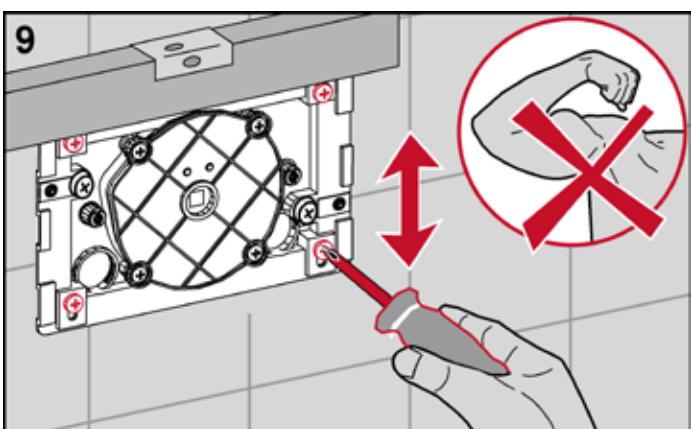
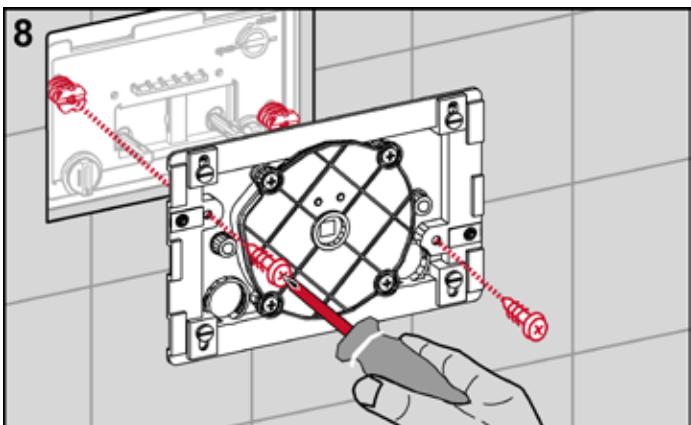
Knicken Sie die Betätigungsstangen entsprechend der Dicke des Wandaufbaus ab.



Drehen Sie beide Befestigungsstangen so weit ein, dass die Befestigungsstangen mit der Wandoberfläche abschließen.



Drehen Sie beide Betätigungsstangen so weit ein, dass die Betätigungsstangen mit der Wandoberfläche abschließen.



Schrauben Sie die Drehmechanik an die Befestigungsstangen und richten Sie waagerecht aus.

Die Montage der Blenden erfolgt je nach Anleitung des Armaturenherstellers.

Einwurfschacht

Der TECE-Einwurfschacht für Reinigungswürfel zeichnet sich durch hohe Universalität aus, ist mit allen Betätigungsplatten kombinierbar und auch der flächenbündige Einbau ist möglich.

Im Nassbau ist dabei ein Wandaufbau über 16 mm erforderlich. Der maximale Wandaufbau beträgt in Trockenbauwänden 60 mm und in Nassbauwänden 75 mm.

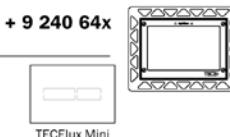
Um diese Eigenschaft zu gewährleisten, müssen für die Kombination mit TECE-Betätigungsplatten unterschiedliche Installationsschritte durchgeführt werden. Dem Einwurfschacht liegen aus diesem Grund verschiedene Montageanleitungen bei. Auf welchen Anwendungsfall sich die Anleitung bezieht, ist oben rechts auf der ersten Seite der jeweiligen Anleitung zu sehen.

9 240 950



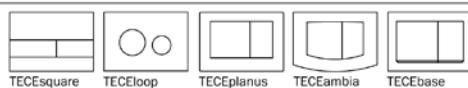
Anleitung TECElux Mini

9 240 950



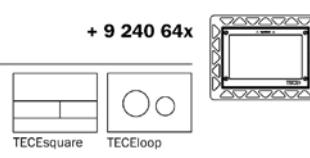
Anleitung TECElux Mini, flächenbündig

9 240 950



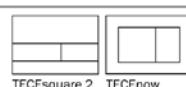
Anleitung TECEsquare, TECEloop, TECEplanus, TECEambia, TECEbase

9 240 950



Anleitung TECEsquare Glas und TECEloop, flächenbündig

9 240 950



Anleitung TECEsquare II Metall und TECEnow

9 240 950

+ 9 240 64x



TECEnow

Anleitung TECEnow, flächenbündig

Betätigungen

Bedienung Einwurfschacht

Der Metallzwischenrahmen inkl. Führungsstangen wird bei der Montage der nachfolgenden Betätigungsplatten benötigt:



TECElux



TECEsquare Glas



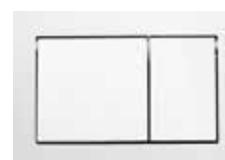
TECEloop



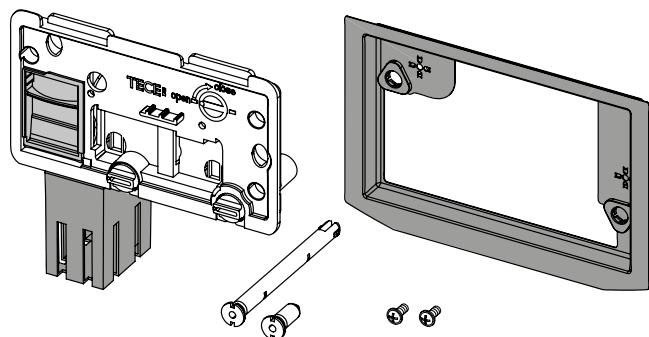
TECEplanus



TECEambia

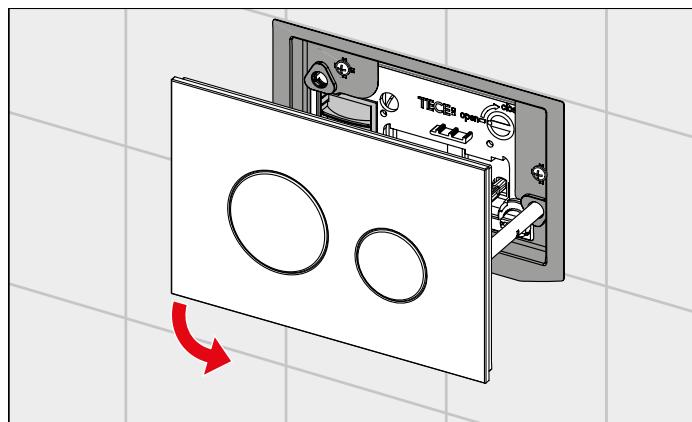
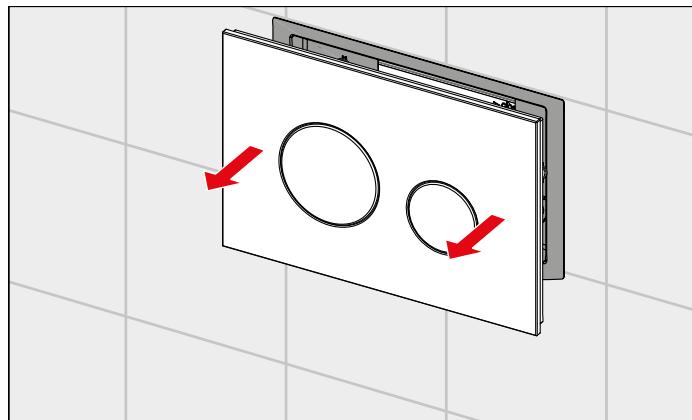


TECEbase

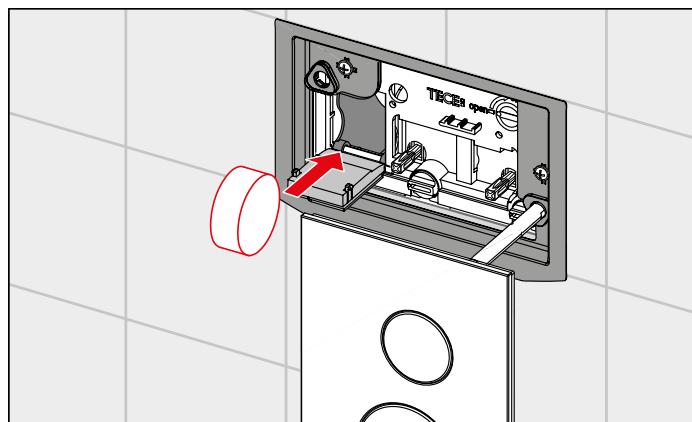


TECE-Betätigungen – Einwurfschacht

Der Einwurfschacht lässt sich in wenigen einfachen Schritten bedienen:



Die Betätigungsplatte wird mit einem einfachen Griff hinter die Oberfläche herausgezogen und nach unten weggeschwenkt.



Der Einwurfschacht kann nun durch die rote Klappe befüllt werden. Die Tablette fällt in den Auffangkorb und verteilt von da aus ihre Wirkstoffe an den Wasserinhalt.

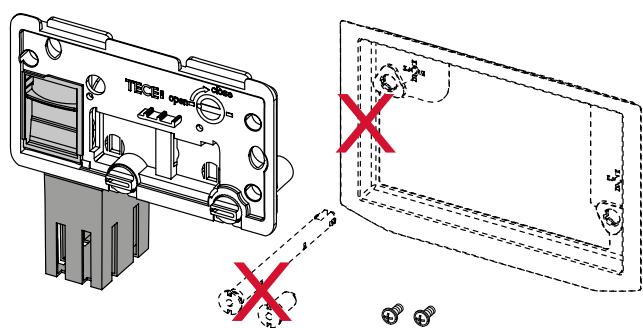
Für die folgenden Betätigungsplatten wird der Metallzwi-schenrahmen sowie die Führungsstangen **nicht** benötigt:



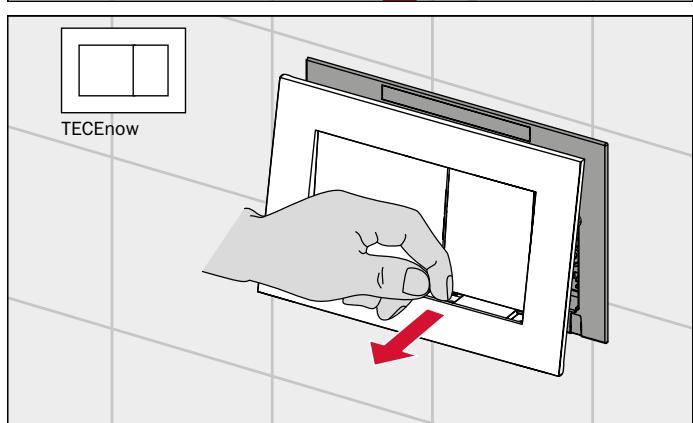
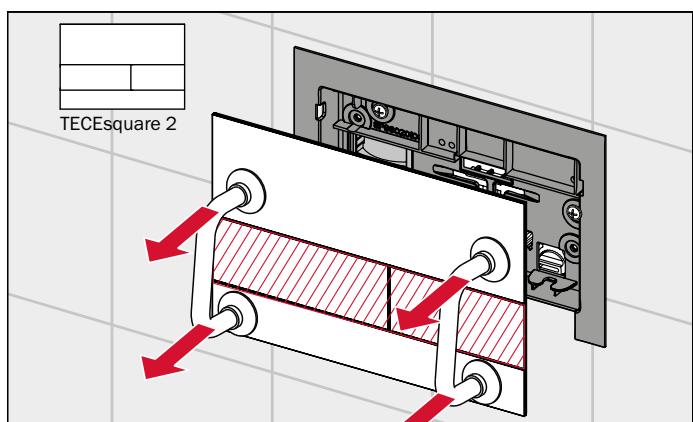
TECEsquare II Metall



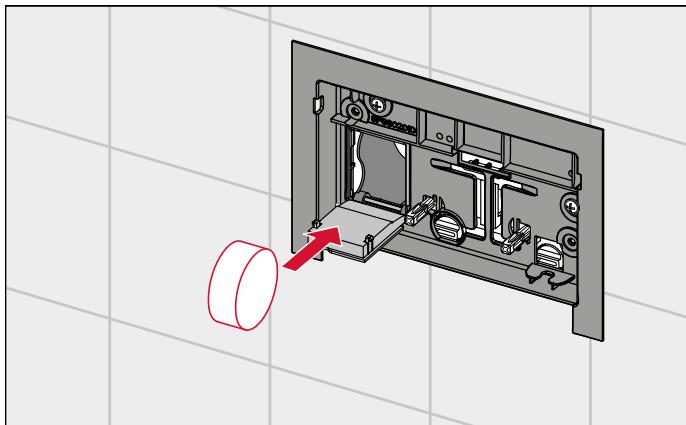
TECEnow



Der Einwurfschacht lässt sich in wenigen einfachen Schritten bedienen:



Die Blende der Betätigungsplatte kann bei der TECEnow von Hand abgenommen werden. Bei der TECEsquare II benutzen Sie bitte die Bügelgriffe.



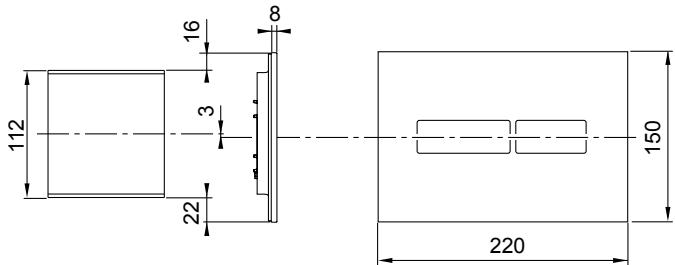
Der Einwurfschacht kann nun durch die rote Klappe befüllt werden. Die Tablette fällt in den Auffangkorb und verteilt von da aus ihre Wirkstoffe an den Wasserinhalt.

Hinweis:

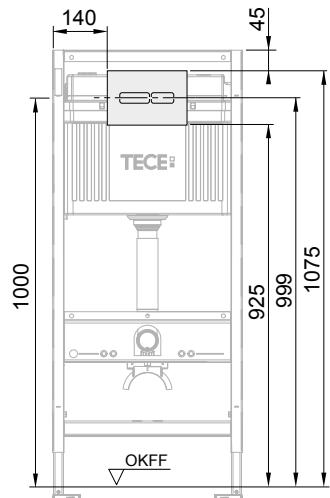
Die zu verwendenden Reinigungstabs dürfen kein Chlor und keine anderen oxidierenden Bestandteile enthalten!

Einbaumaße TECE-Betätigungen

TECElux Mini

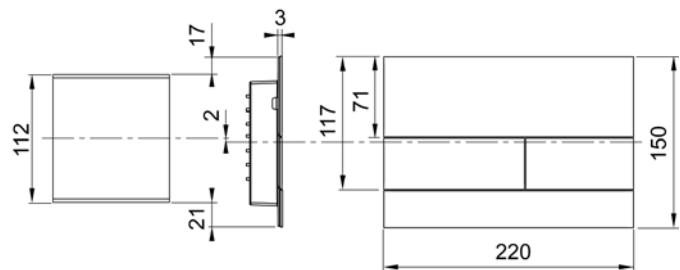


Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

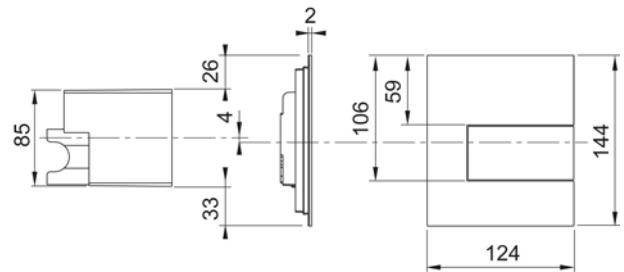


WC-Betätigung mit Modul 1120 mm

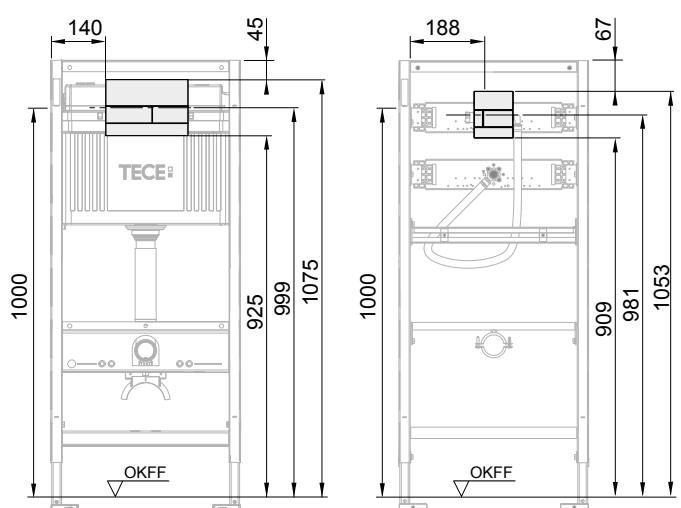
TECEsquare II Metall



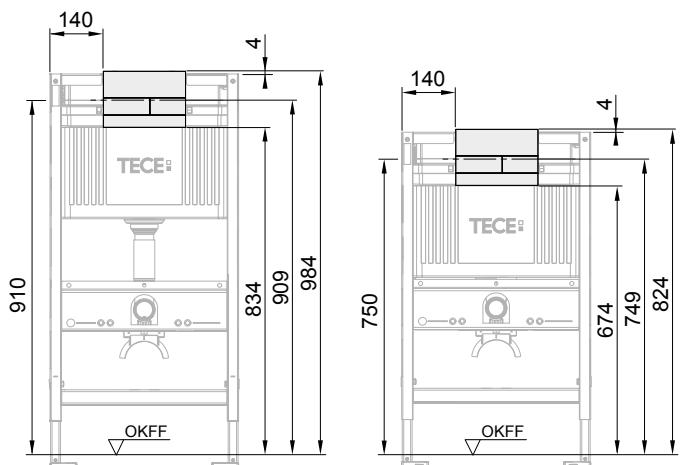
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



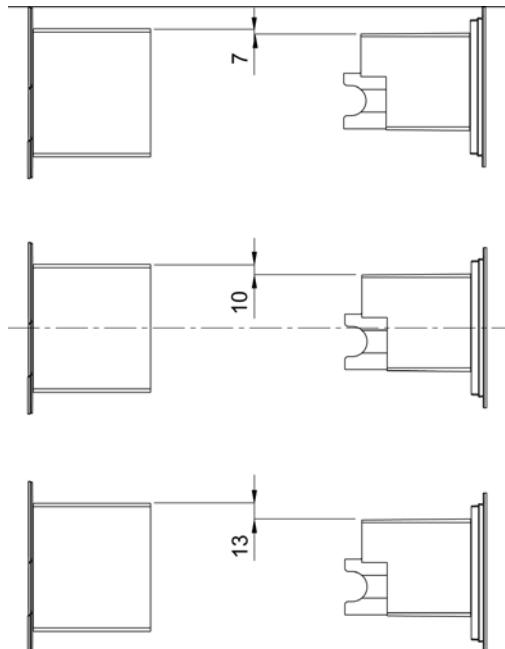
Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

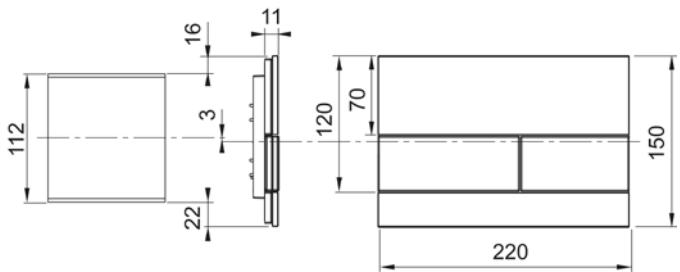


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

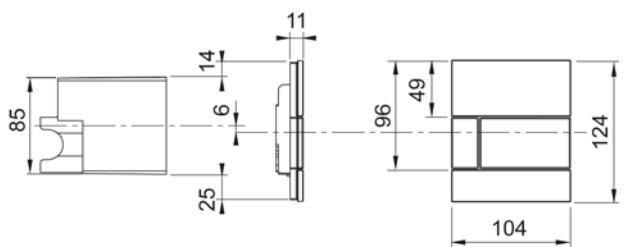
- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

TECE-Betätigungen – Einbaumaße

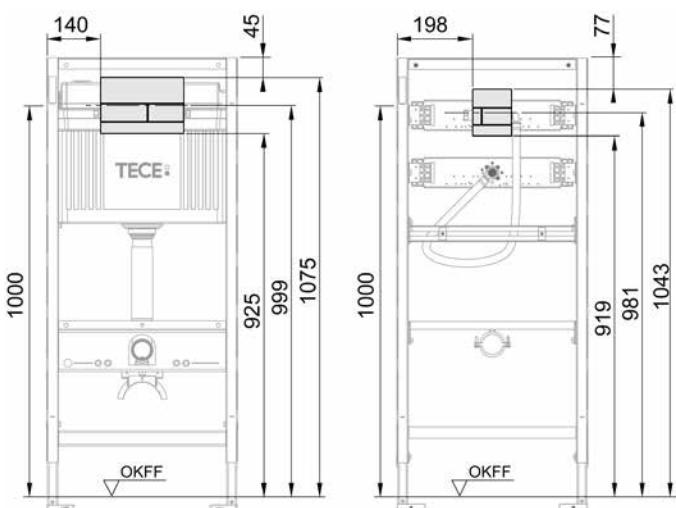
TECEsquare Glas



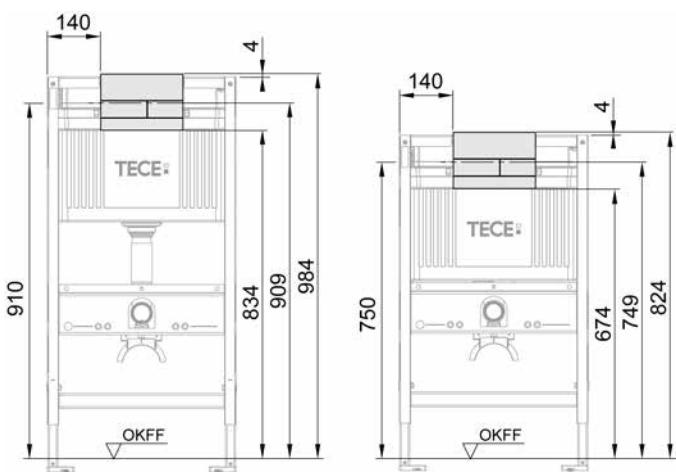
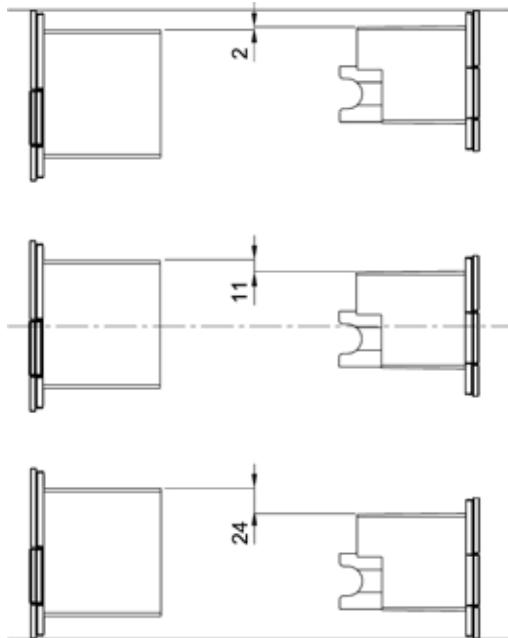
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm

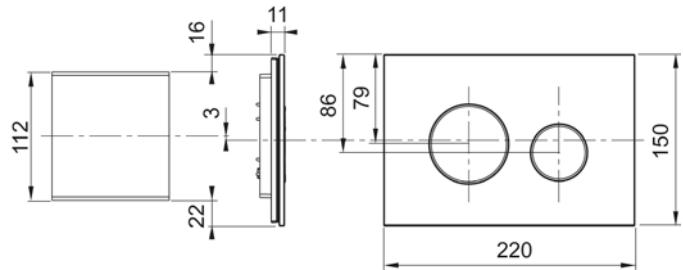


WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

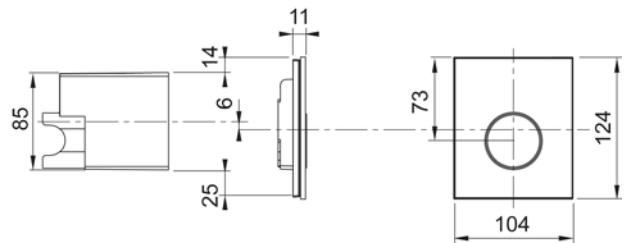
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

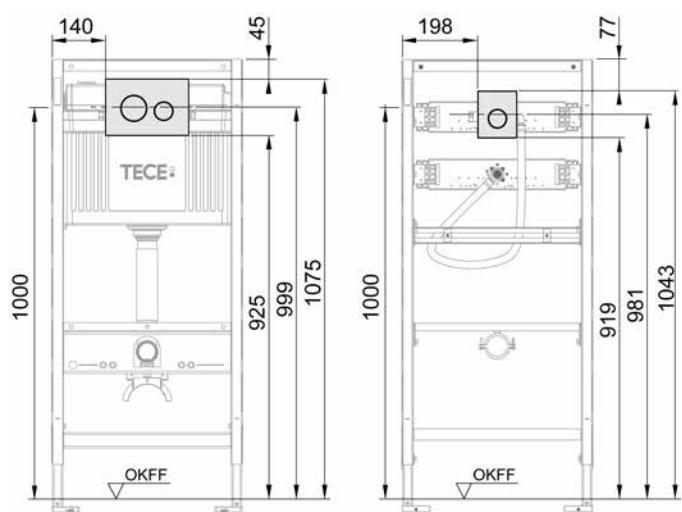
TECEloop Glas



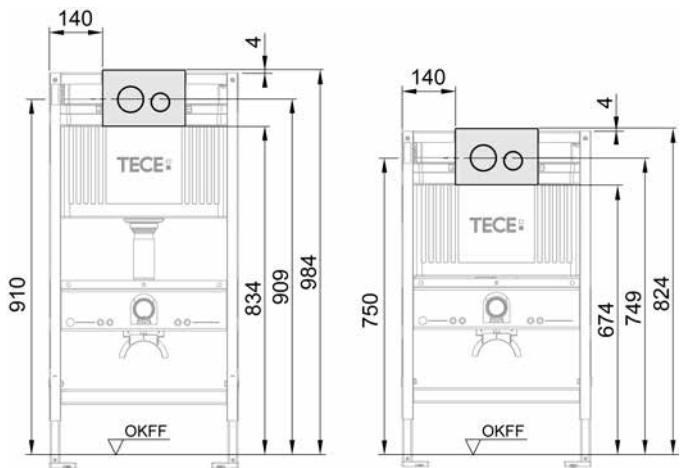
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



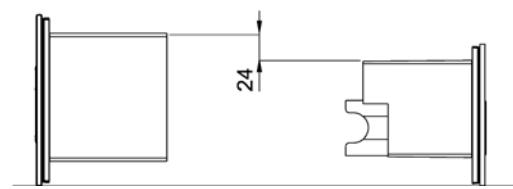
Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)



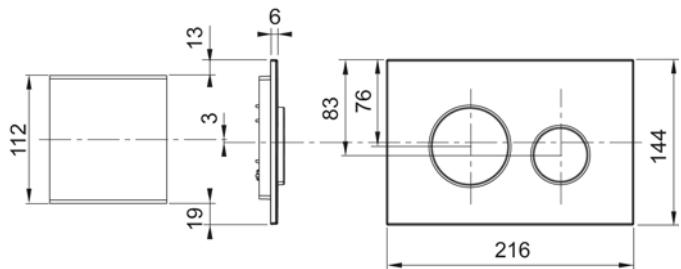
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

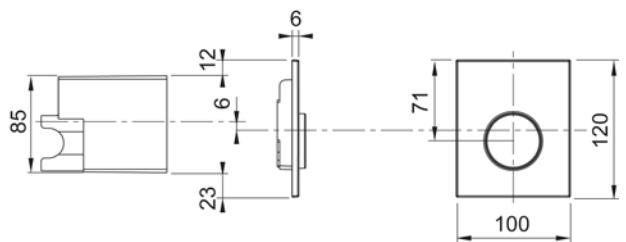
TECE-Betätigungen – Einbaumaße

Betätigungen

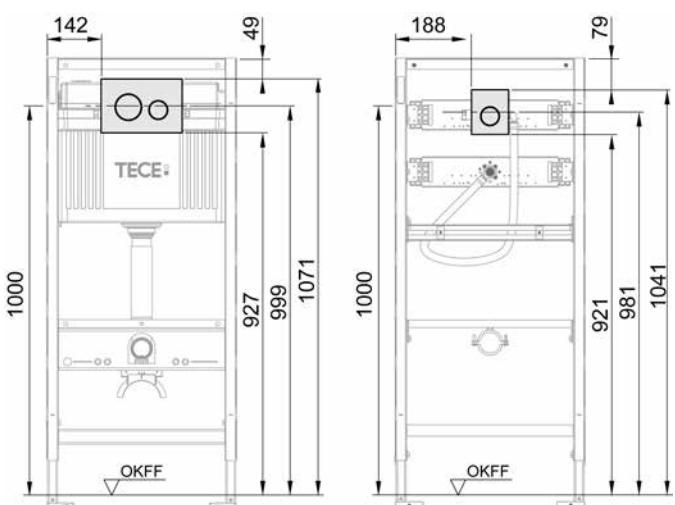
TECEloop Kunststoff



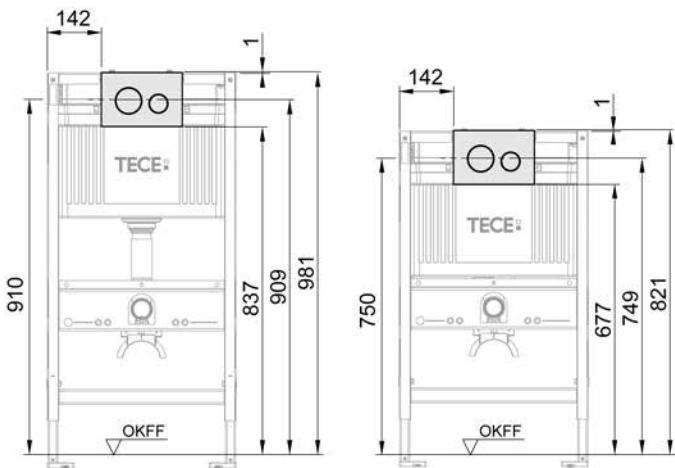
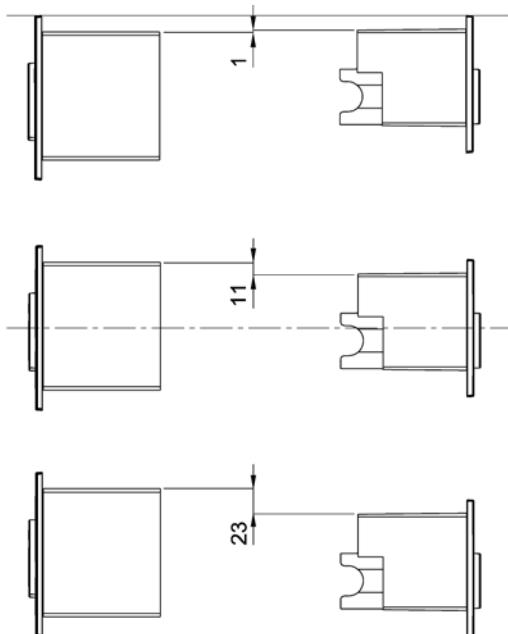
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm

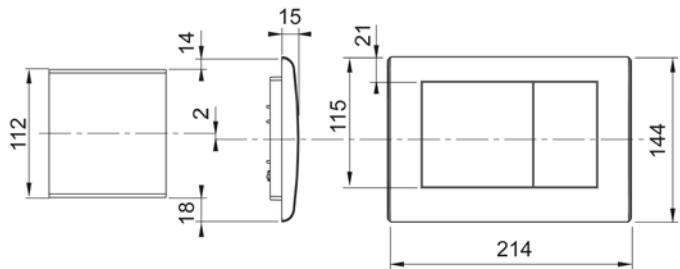


WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

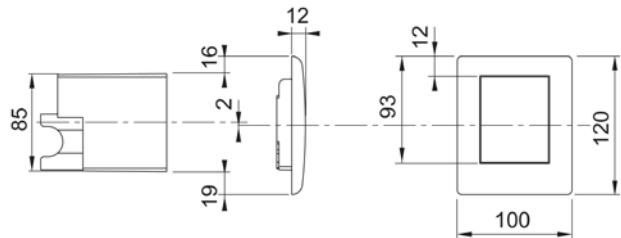
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

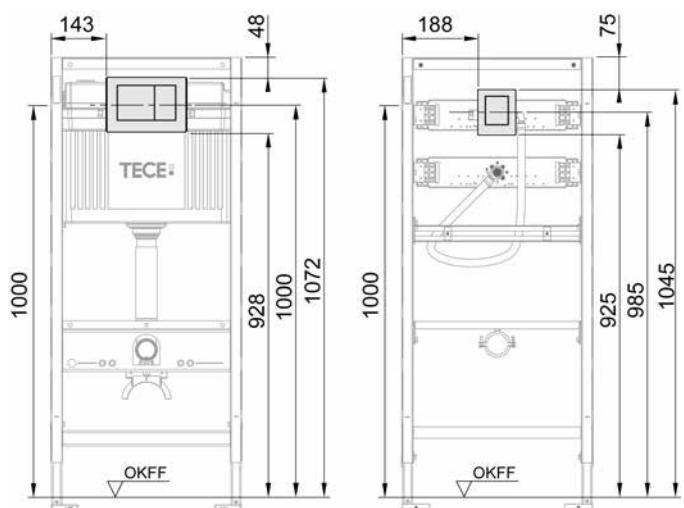
TECEplanus



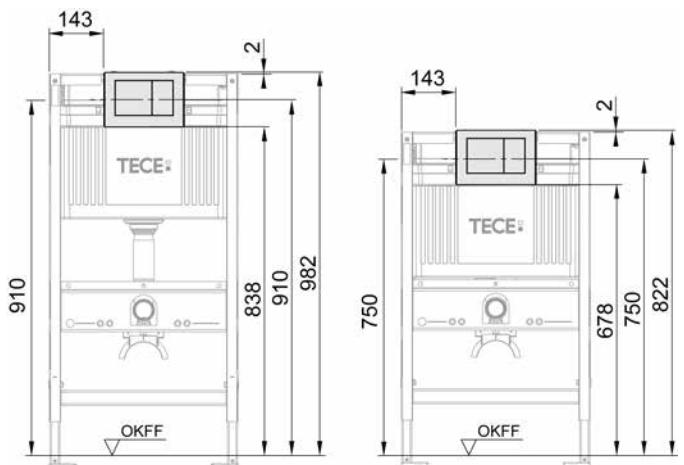
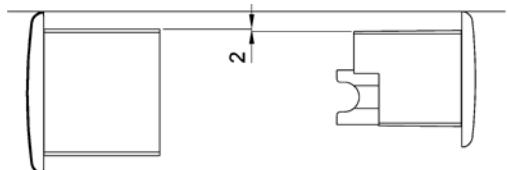
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



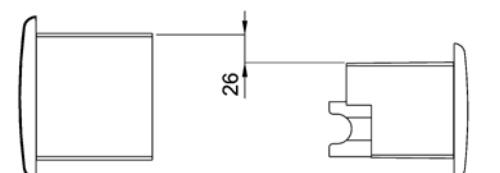
Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

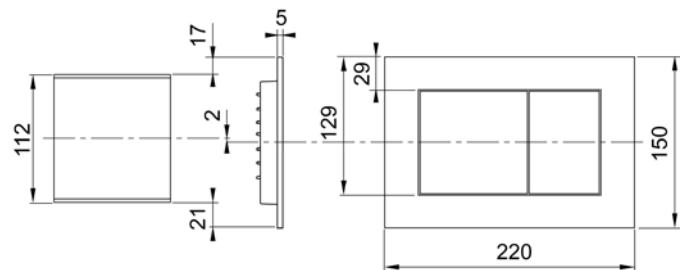


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

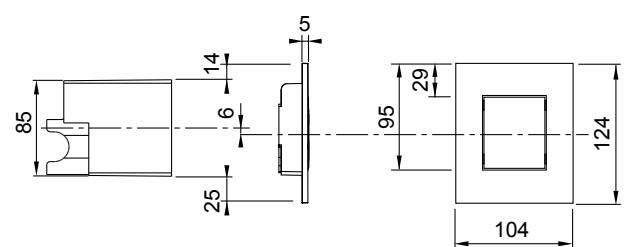
- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

TECE-Betätigungen – Einbaumaße

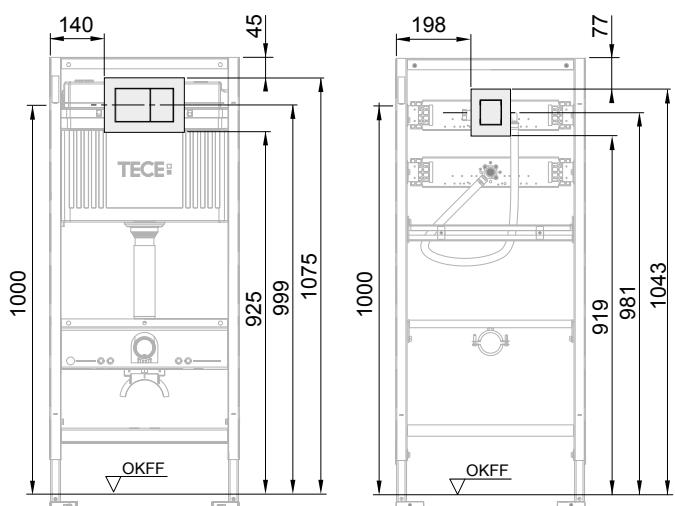
TECEnow



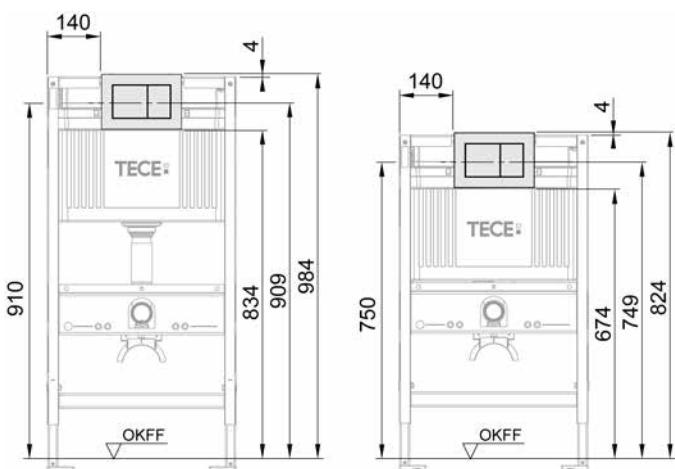
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



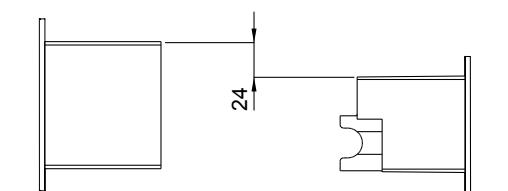
Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



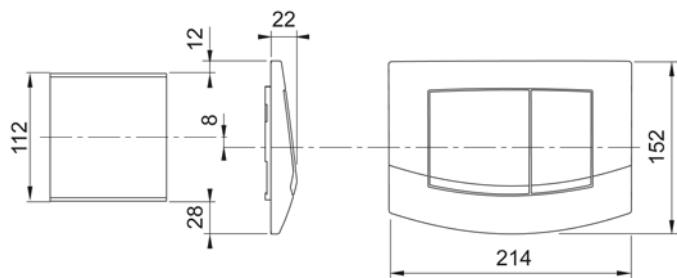
WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)



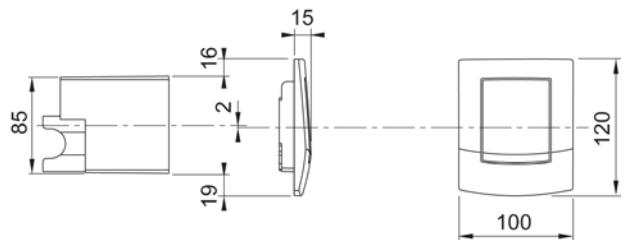
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

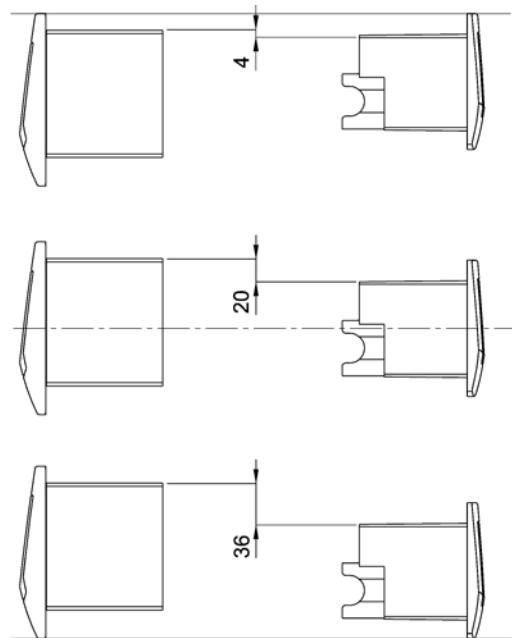
TECEambia



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

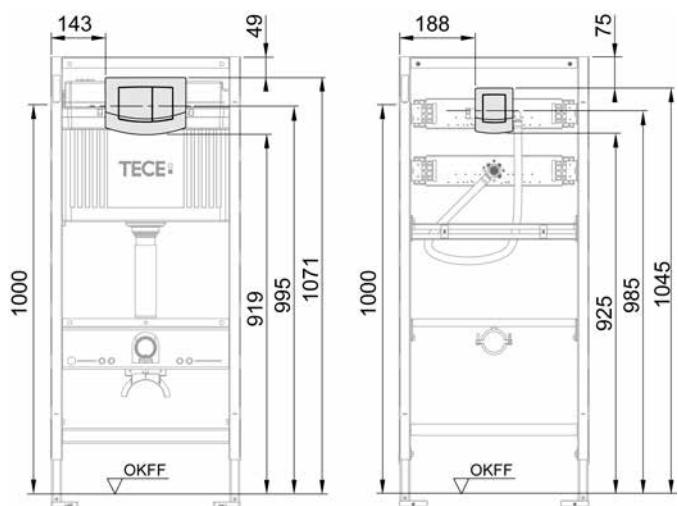


Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

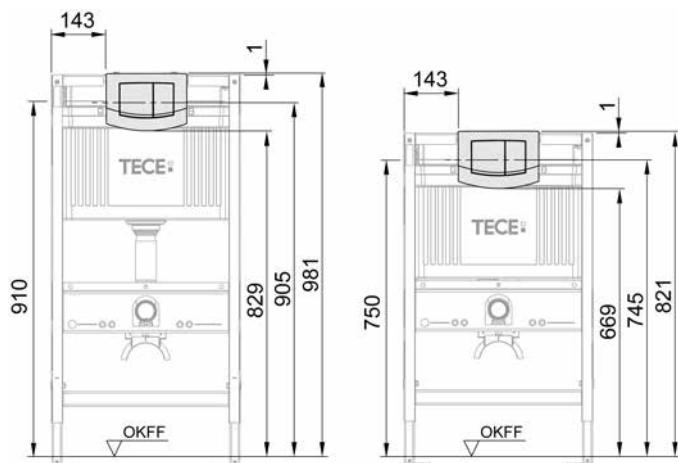


WC-Betätigungsplatte (links) und Urinalbetätigungsplatte (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)



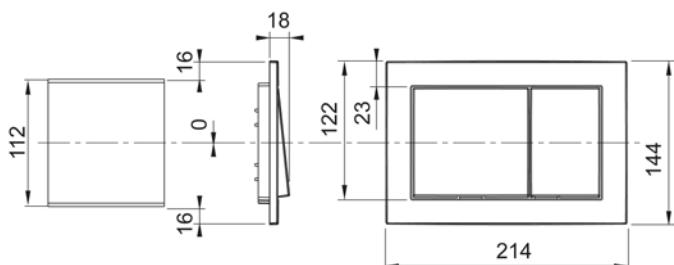
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



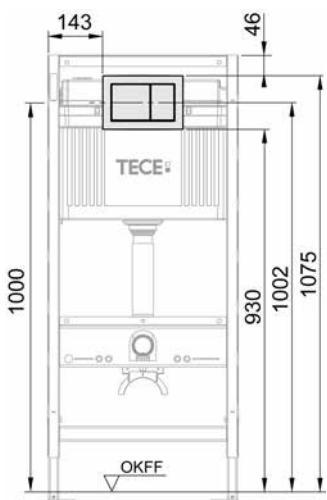
WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

TECE-Betätigungen – Einbaumaße

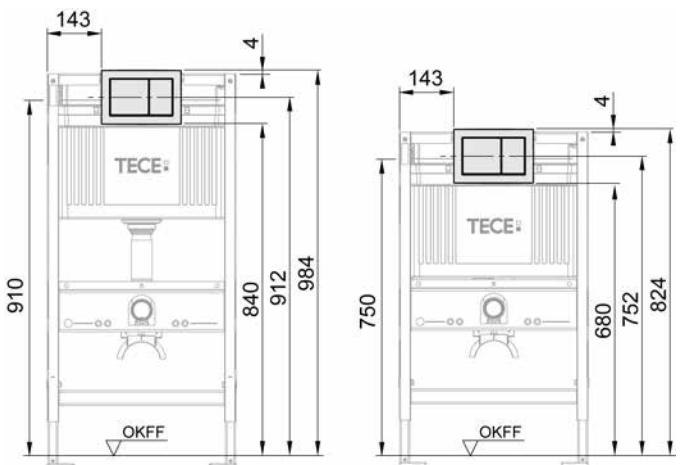
TECEbase



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

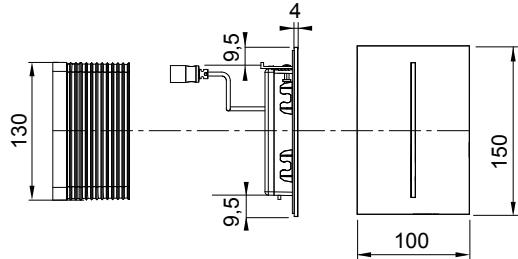


WC-Betätigungen mit Modul 1120 mm

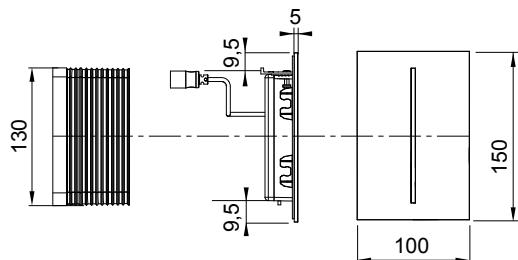


WC-Betätigungen mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

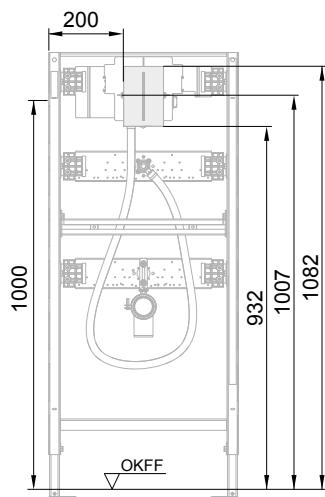
TECEfilo



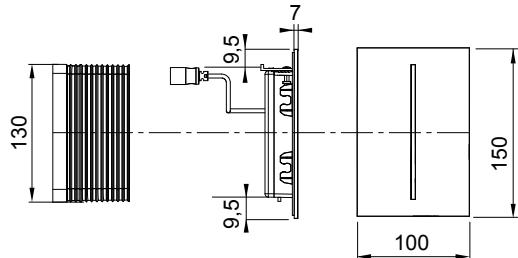
Maße Urinalelektronik Metall und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



Maße Urinalelektronik Kunststoff und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



TECEfilo Urinalelektronik mit Modul (Spülergehäuse U2) 1120 mm



Maße Urinalelektronik Glas und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

Alle Angaben in den Technischen Informationen sind mit großer Sorgfalt zusammengestellt worden. Eine Gewähr für die Richtigkeit der dargestellten Informationen kann daraus jedoch nicht abgeleitet werden. TECE übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung dieser Angaben resultieren. Texte und Abbildungen unterliegen dem Urheberschutzrecht.

Weitere Informationen unter
www.tece.de

TECE GmbH
T +49 25 72/9 28-0
info@tece.de
www.tece.de

08/2017